

1940



August Bitterhoff Sohn

SAMENZÜCHTEREI • SAMENHANDLUNG
BERLIN O 34 FRANKFURTER ALLEE 27



Zucker-
Tomaten

Die **Zuckertomaten** sind in kurzer Zeit ein Begriff geworden. Der Zuckergehalt kommt erst bei Vollreife ganz zur Geltung. Es liegen schon erstaunlich viel begeisterte Urteile vor: über ihre Verwendung als Obstersatz zum Rohgenuß, zum Einkochen zuckersparender köstlicher Kompotts, Gelees, Marmeladen zu Fruchttorten, Pasteten und ähnlichem „Gebäck“, zur Dekoration von kalten Platten, Mayonnaisen, Salaten, für „Mixed Pickles“ und dergleichen.

- 647a **Rote kleinfrüchtige** Port. M —,30
 647c **Gelbe kleinfrüchtige** Port. M —,30
 647b **1 Packung**, enthaltend je 1 Portion „Rote und gelbe kleinfrüchtige“ M —,40



Sojabohne, Bitterhoffs gelbe frühe Hochzucht

1 kg Soja = 3½ kg
knochenloses
Fleisch oder 58
Hühner-
Eier oder 6½ kg
Kuhmilch



- 679 **Möhren „Marktgärtner“ (Berliner Glas)**, halblange zylindrische, durchscheinend zarte, o. Herz Port. M —,15
 Sonstige Sorten und Preise siehe Seite 17



- 829 **Rote Rüben „Rote Kugel“ (Detroit), Bitterhoffs Spezialzucht**, feinlaubige, ungeringe, runde schwarzrote. Diese Sorte bedeutet eine Umwälzung in der bisherigen Bewertung der Roten- oder Salatrüben. Genauere Beschreibung, Preise und Bezugsbedingungen Seite 21. Port. M —,15

- 380b **Sojabohnen Bitterhoffs gelbe frühe, Hochzucht.**
 „Die fleischwertige Gartenfrucht“.
 Beschreibung und Angebot gegenüberstehend Seite 3 (ferner Seite 9).

Gartenheidelbeere „Blau-weiß Goldtraube“ (Riesenheidelbeere).

Ein Edelobst — ertragreich — bekömmlich — wohlschmeckend!

Diese aufsehenerregende Neuheit bringt riesige, blaue saftige Beeren, die die Größe kleiner Kirschen erreichen und in dichten Trauben stehen, aber keinen Farbstoff enthalten und daher nicht flecken. Auf allen Ausstellungen bewundert, ist sie schon heute bei zahlreichen Gartenfreunden der Liebling im Beerenobstgarten. „Blau-weiß Goldtraube“ wächst in jedem kalkarmen Boden mit genügend Humusgehalt. Die Sträucher sind im Frühjahr, sobald der Boden offen ist, zu folgenden Preisen lieferbar:

- Zweijährige Pflanzen**, 25-40 cm hoch (Gewicht einer Einzelpflanze ca. 400 g, 3-4 gehen auf ein 2-Kilo-Päckchen) ... 1 Stück M 2,80, 10 Stück M 25,50
Dreijährige Pflanzen, 50-60 cm hoch (Gewicht einer Einzelpflanze ca. 800 g, 4-5 gehen auf ein 5-Kilo-Postpaket) ... 1 Stück M 4,80, 10 Stück M 44,—
Hochstämmchen, etwa 50 cm Stammhöhe 1 Stück M 5,80, 10 Stück M 55,—

Ausführliche bebilderte Flugschrift mit Kulturanweisung zu Diensten!



Heidelbeere „Blau-weiß Goldtraube“



„Crescat“ — „Es wachse“

An meine verehrte Kundschaft!

„Laßt uns unser Glück besorgen, in den Garten gehen und arbeiten!“ *Candide*

Das wäre denn der Weisheit letzter Schluß des großen Philosophen, dieses verhinderten Bauern, den einst der große Preußenkönig, selbst ein Bauer und dabei Menschenansiedler größten Stiles, seiner Freundschaft würdig erachtete?

Tiefer als das französische Volk selbst es ahnt, berührt es sich mit dem deutschen in dieser Liebe zur Scholle. Deshalb muß sich ja auch seine Regierung so krampfhaft bemühen, ihm einen Krieg notwendig erscheinen zu lassen, von dem es weiß, daß er seine Grenzen nicht bedroht.

Die Bedrohung der Scholle aber durch den inneren Feind, der sie in händlerischem Ungeist zur Ware erniedrigt, hat erst nationalsozialistisches Gedankengut zu beseitigen vermocht. Hier liegen die Keime zu einer Weltrevolution! Aus dem großen Umbruch dieser Zeiten werden siegreich hervorgehen die Völker, die ihrer Scholle treu gewesen sind und bleiben wollen. Dann werden sie die ruhmgekrönten Schwerter zur Bewunderung für die Nachfahren beiseitestellen, die Pflugschar wird wieder in ihre Rechte treten, ein jeder wird „sein Glück besorgen, in den Garten gehen und arbeiten“. „Crescat“ — „Es wachse!“

BERLIN O 34, Januar 1940

Frankfurter Allee 27 (am U-Bahnhof „Petersburger Straße“)

Postscheckkonto: Berlin 4952 Reichsbankgirokonto

Telegramm-Adr.: Bittersaat Berlin • Fernsprech-Sammelnummer 58 61 16

August Bitterhoff Sohn

Samenzüchtere, Samen-Groß- und -Einzelhandel

Das Wunder des Blumenjahres!

20643 *Dahlia variabilis multicolor.*

Zwei- u. mehrfarbige Anemonen-Dahlien „Bunt u. Froh“. Neuheit 1940 (s. Titelbild)

Dahlien aus Samen! Das wäre an sich nichts Neues, die Kultur ist leicht. Bei Frühaussaat im Zimmer und Auspflanzung im Freien Mitte Mai blühen die Sämlinge innerhalb weniger Wochen. Neu aber ist bei dieser Anemonen-Dahlie die in einer Blüte vereinigte Zwei- und Mehrfarbigkeit, wovon das Titelbild einen besseren Eindruck vermittelt, als Worte es vermögen. Jede Blüte zeigt neben der Hauptfarbe meist eine harmonisch an die Grundfarbe angepaßte Zone in der Mitte sowie mehrfarbige Spitzen der Blütenblätter. Noch viele andere als die wiedergegebenen Farbzusammenstellungen kommen vor und vereinigen sich zu einem überaus farbenfrohen Bilde. Dabei ist die Neuheit von halbhochem gedrunenem Wuchs (die Pflanzen werden 80—100 cm hoch), so daß sie zur Bepflanzung von Rabatten auch im Kleingarten vorzüglich geeignet ist. Jede Pflanze entwickelt während des Sommers Knollen, die, im Herbst in üblicher Weise herausgenommen und im frostfreien Raum überwintert, im nächsten Jahre sich zu neuer Schönheit entwickeln. (Genaue Angaben über Überwinterung sind Seite 65 gemacht.)

Jeder Samenportion ist eine ausführliche Kulturanweisung aufgedruckt. Portion RM. —.60

Betrifft Knollen: Für diejenigen Liebhaber, die den Bezug von Knollen vorziehen, stehen Knollen ab März-April zur Verfügung zum Preise von RM. 1.25 das Stück, 10 Stück RM. 10.—. Die Bestellnummer für die Knollen ist 80065.

Das Wunder des Siedlertgartens!

380b Sojabohnen Bitterhoff's gelbe frühe Hochzucht.

Die Gewinnung von fleischwertigem Eiweiß und Fett aus der Scholle ohne den Umweg über den Tiermagen vervierfacht den Wert der Ackerflächen! Das klingt dem Siedler wie ein Wunder, und doch entspricht es den Tatsachen: Auf dem vierten Teil der Fläche, die benötigt wird, um das Futter für ein Schwein zu erzeugen, erzeugt die bescheidene Sojabohne die gleichen Werte an Eiweiß und Fett und reichert zugleich den Boden an. Die gewonnene Ernte aber ist in Küche, Haushalt und Viehstall des Siedlers vielfältig zu verwerten. — Für Vermehrungsanbau größerer Flächen bitte Bedingungen einfordern. Ernteabnahme zu lohnenden Preisen gewährleistet. 1 Kleinpackung, bestehend aus 100 g Sojabohnen obiger Hochzucht und 1 Imperde-Kleinpackung nebst Kultur- und Kochanweisung, RM. —.30. Die gewichtswise Abgabe größerer Mengen erfolgt zu den vom Reichsnährstand noch festzusetzenden Preisen und Bedingungen.

Für den Landwirt wichtig: Die neue Hochzucht.

592 Kohlrübe „Bitterhoff's Märkische Kannen“.

Beschreibung und Preise dieser auf der letzten Umschlagseite (Seite 78) abgebildeten neuen Kohlrüben-Hochzucht finden Sie auf Seite 35. — Farbiges Flugblatt mit ausführlicher Beschreibung und Kulturanweisung steht unentgeltlich zur Verfügung!

Kurze Inhaltsübersicht:

Landw. Saaten

Seite 25—33

Kleearten	25
Grasarten	26—28
Grasmischungen ..	28—31
Futtermöhren	18
Futterkrauter	31—32
Runkelrüben	36—37
Forstsaamen	68
Süßlupinen	33
Saatgetreide	33

Gemüsesamen

Seite 6—24

Arzneipflanzen	6
Kuchenkrauter	6
Neuheiten	2, 5

Blumensamen

Seite 38—60, 77

Neuheiten	3, 38, 39, 77
Sommerblumen oder einjährige Pflanzen	40—55
Topfgewächse	56—57
Stauden oder mehrjährige Pflanzen	58—60
Schlingpflanzen	60
Sortimente	61
Palmensamen	61
Zierpräser	61
Kakteen	61

Blumenzwiebeln und Dahlien

Seite 62—67

Gartengeräte und Bedarfsartikel

Seite 69—75

Düngemittel	74
Schadlingsbekämpfung ..	69
Nützliche Bücher ..	75
Gartengeräte	70—73

Neuheiten

Blumensamen	3, 38, 39, 77
Gemüsesamen	2, 5

Besonderes

Kakteen	61
Baumschulartikel	68
Rosen	68
Kartoffeln	74
Gehölzsaamen	68

Wichtige Mitteilungen

Lieferungsbedingungen	4
Alphabetisches Inhaltsverzeichnis	76
Bestelllisten	} eingheftet
Bestellkarten	



Lieferungsbedingungen (im Anschluß an die Reichsnährstandsbedingungen) für den Bezug der in dieser Hauptpreisliste angebotenen Sämereien, soweit nicht seitens des Reichsnährstandes für einzelne Samenarten besondere Bedingungen verordnet sind.

1. Sämtliche Sämereien werden nur zur Heranzucht von Garten- oder Ackerbauerzeugnissen, die zum Verbrauch bestimmt sind, verkauft, ihre Verwendung zur Saatgewinnung (Samennachbau) ist ausdrücklich untersagt. Der Weiterverkauf darf nur unter der gleichen Bedingung erfolgen. Der Käufer verpflichtet sich ausdrücklich, vorstehende Bedingung einzuhalten und im Falle der Zuwiderhandlung, unbeschadet einer etwaigen höheren Schadenersatzpflicht, eine Vertragsstrafe in Höhe des Zwanzigfachen des Kaufpreises der bezogenen Saat zu bezahlen.

2. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichtsunterschiede sind spätestens am fünften Werktag, bei Gemüse- und Blumensämereien am fünften Werktag, mangelhafte Keimkraft spätestens drei Wochen nach dem Tage des Empfanges der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt.

Im Streitfalle ist eine Nachuntersuchung durch die vom Reichsnährstand zugelassenen Samenprüfstellen vorzunehmen, deren Analyse für beide Teile maßgebend ist. — Die Kosten der Untersuchung trägt der unterliegende Teil.

3. Falls der Käufer wegen erkennbarer Mängel oder ungenügender Keimkraft die Ware mit Recht beanstandet, ist der Verkäufer zur Zurücknahme der Ware, nicht aber zu Ersatzleistung, Preisnachlaß oder Schadenersatz verpflichtet.

4. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages: eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Dasselbe gilt, wenn eine andere als die bedingene Ware geliefert wird. Für die Entwicklung im freien Lande übernimmt der Verkäufer keine Gewähr, da diese von äußeren Einflüssen abhängig ist, die nicht kontrollierbar sind.

5. Bei Gewichtsabweichungen oder fehlenden Säcken bestehen Schadenersatzansprüche nur, wenn der Reklamation bahnmäßige Feststellungen beigefügt sind. Der beanspruchte Schaden muß einwandfrei nachgewiesen werden. Bei denjenigen Säcken, deren Äußeres die Art in unzweideutiger Weise erkennen läßt, hört mit ihrem Verbrauch jede Gewähr auf: die daraus sich ergebenden Folgen fallen nur dem Verbraucher zur Last. Bei Pflanzen, Zwiebelgewächsen, Maiblumen usw. leistet Verkäufer für das Treiben und Gedeihen keinerlei Garantie.

6. Erfüllungsort für beide Teile ist Berlin. Für Lieferstreitigkeiten ist das Schiedsgericht in Berlin beim Reichsnährstand zuständig.

7. Lieferungs- und Anbauaufträge sowie Aufträge auf Artikel, die noch nicht gedroschen und gereinigt sind, werden nur unter Voraussetzung einer Durchschnittsernte marktfähiger Ware angenommen. Bei geringerem Ertrag ist Verkäufer zu verhältnismäßiger Minderung berechtigt. Der Verkäufer hat nach Feststellung der Minderernte den Auftraggeber unverzüglich zu benachrichtigen. Mißernte befreit von der Lieferung. Bei allen Waren, die bei Auftragserteilung noch nicht eingegangen sind, insbesondere bei solchen ausländischer Herkunft, behält sich der Verkäufer die glückliche Ankunft vor.

8. Der Verkäufer ist berechtigt, ohne Entschädigung des Käufers vom Vertrag zurückzutreten oder die Lieferung hinauszuschieben, falls ihm durch Streik, Verkehrsstörungen, behördliche Maßnahmen, sonstige Fälle höherer Gewalt oder durch andere Umstände ohne eigenes Verschulden eine rechtzeitige Lieferung unmöglich gemacht wird.

Der Verkäufer ist ferner zum Rücktritt vom Verträge ohne Entschädigung des Käufers berechtigt, falls bei ihm nach Kaufabschluß begründete Zweifel über die Kreditwürdigkeit des Käufers entstehen und der letztere dem Verlangen des Verkäufers nach Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung nicht nachkommt. Dies gilt auch dann, wenn andere Zahlungsbedingungen vereinbart waren oder die Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Käufers bereits zur Zeit des Kaufabschlusses bestanden hatte.

9. Der Verkäufer bleibt Eigentümer der Ware bis zu deren vollständiger Bezahlung, bei Hingabe von Schecks und Wechseln bis zu deren Einlösung. Falls der Käufer vor erfolgter Bezahlung gelieferter Waren seine Zahlungen einstellt, hat der Verkäufer die im § 46 der Konkursordnung angeführten Rechte auf Aussonderung bzw. Abtretung des Rechtes auf die Gegenleistung. Alle Wechsel und Schecks sowie sonstige Zahlungsanweisungen werden nur erfüllungshalber angenommen. Der Käufer ist nicht berechtigt, die Ware zu verpfänden oder die Ware zur Sicherung zu übereignen. Er ist zur Weiterveräußerung nur im ordnungsmäßigen Geschäftsbetrieb berechtigt. Für den Fall, daß die gelieferte Ware vermischt, verarbeitet oder sonstwie verändert wird, erwirbt der Verkäufer das Miteigentum gemäß §§ 947, 948 VGB. Der Käufer ist verpflichtet, die Ware für eigene und fremde Rechnung gegen Feuer zu versichern. Die Forderung aus der Weiterveräußerung der Ware geht mit ihrer Entstehung auf den Verkäufer bis zu dessen voller Befriedigung über. Das gleiche gilt für etwaige Forderungen aus dem Versicherungsvertrag.

10. Soweit nicht bei plombierten Säcken der Gebrauchswert aus den Aufklebezetteln ersichtlich ist, verpflichtet sich der Verkäufer bei landwirtschaftlichen Säcken zur Lieferung des bei den einzelnen Sorten vermerkten Gebrauchswertes. Mit der Feststellung dieses Wertes muß sofort nach Empfang eine deutsche Kontrollstation vom Käufer beauftragt werden; ihre Bestimmung trifft der Verkäufer, falls keine besonderen Abmachungen darüber getroffen wurden. Bei erheblichen Abweichungen darf Verkäufer erneute Untersuchung beantragen und ist das höhere der beiden Ergebnisse maßgebend für die Berechnung, wenn die Größe des Unterschiedes einen Irrtum wahrscheinlich macht; es wird dagegen das Mittel aus den beiden Ergebnissen der Preisberechnung zugrunde gelegt, wenn der Unterschied zueinander die übliche Fehlergrenze nicht übersteigt. Die Proben werden mit je zwei versiegelten Exemplaren zur Verfügung des Käufers gehalten, Unterschiede im Werte werden nach Maßgabe der mit dem Reichsnährstand und dem Verbande deutscher landwirtschaftlicher Untersuchungsanstalten vereinbarten Rechnungsweise vergütet. Die Vergütung erstreckt sich nur auf den berechneten Preis. Weitergehende Verpflichtungen aus dem Gebrauchswerte übernimmt Verkäufer nicht. Soweit Säcken mit Herkunftsangaben bestellt sind, behält sich der Verkäufer den Ersatz durch geeignete gleichwertige vor, falls die gewünschte nicht mehr vorrätig sein sollte. Olsaaten und andere, den Bedingungen der RIG, unterliegenden Säcken werden zu den Bedingungen der Reichsstelle für Getreide geliefert, wie sie bei den einzelnen Posten aufgelegt worden sind.

Für Hochzuchten aller Art (Runkeln, Saatgetreide, Mais, Luzerne usw.) gelten die Verkaufs- und Lieferungsbedingungen des Reichsverbandes der Deutschen Pflanzenzuchtbetriebe in Berlin.

Die Aussaat oder der Weiterverkauf geschieht ausschließlich auf Gefahr des Käufers.

Wichtige Mitteilungen

durch deren Beachtung eine Vereinfachung und Beschleunigung der Expedition ermöglicht wird.

1. Den Auftrag

bitte ich auf meinen Bestelllisten niederzuschreiben. Es genügt die Angabe der gewünschten Menge und der Katalognummern. Nur für Artikel ohne Nummer ist wörtliche Bezeichnung erforderlich. Sehr wichtig ist, daß genau angegeben wird, ob Portionen, 10 g, 100 g oder Kilos gewünscht werden. Bei Bohnen, Erbsen u. Spinat gibt es auch Groß- u. Kleinportionen. Vor allen Dingen bitte ich um recht deutliche Unterschrift und genaue Angabe der nächsten Post- und Bahnstation, auch bei Nachbestellungen, da dies zur schnelleren Erledigung ganz erheblich beiträgt.

2. Verpackung

Die Voreinsendung der Verpackung empfiehlt sich nur für größere Aufträge und hat franko Berlin, Frankfurter-Allee-Bahnhof oder durch die Post zu erfolgen. Soweit die Verpackung nicht eingesandt wird, verwende ich meine eigene, die zum Selbstkostenpreis in Rechnung gestellt wird, es sei denn, daß der Preis der gelieferten Ware sich brutto einschließlich Sack versteht. Bei Franko-Rücksendung der von mir gelieferten Verpackung in ordnungsmäßigem Zustand wird Ihnen $\frac{1}{2}$ des dafür berechneten Betrages gutgeschrieben. Soweit es sich um Säcke handelt, werden diese bei Franko-Rücksendung zum vollen dafür in Rechnung gestellten Betrage zurückgenommen.

3. Portofreier Versand bei Aufträgen über 10 RM.

Gemüse- und Blumensamen, deren Gesamtwert in einem Auftrag über 10 RM. ist, liefere ich innerhalb Deutschlands postfrei, sofern diese in Mengen zu liefern sind, die nach dem Brutto-1-Kilo-Preis oder darunterliegender Preise zu berechnen sind. Dies versteht sich für Nachnahmelieferung oder Zahlung innerhalb 14 Tagen. Sonderegebühren, wie Nachnahme, Eilboten, Expreß usw., gehen zu Lasten des Empfängers. Wenn dies vermieden werden soll, so ist der Rechnungsbetrag im voraus zuzüglich Verpackungs- und etwaiger Portospesen einzusenden. Überschießende Beträge werden je nach Wunsch sofort zurückgesandt oder zu späterer Verwendung gutgeschrieben. Bei landwirtschaftlichen Sämereien, Hülsenfrüchten, Pflanzen, Knollen, Hilfsmitteln und ähnlichen Artikeln, bei denen das erforderliche Porto nicht im Verhältnis zum Preis der Ware steht, muß ich mir, auch wenn diese Artikel mit Gemüse- und Blumensamen zusammen bestellt werden, die vollständige oder teilweise Berechnung des Portos vorbehalten. Der Versand erfolgt stets für Rechnung und Gefahr des Empfängers.

Obige Verkaufs- und Lieferungsbedingungen

sind nicht willkürlich entstanden, sondern das Ergebnis langjähriger Erfahrungen, aufgestellt zum Zwecke der reibungslosen Abwicklung des Samenverandes. Sie sind in ihren wesentlichen Punkten Vorschriften des Reichsnährstandes. In allen Fällen, in denen einer meiner geehrten Kunden glaubt Anlaß zu be-

sowie nach dessen Vorschrift, Liegen besondere Versandvorschriften nicht vor, so erfolgt der Versand nach meinem besten Ermessen.

4. Berechnung

Die 50-kg- bzw. 100-kg-Preise finden bei Mengen von 25 kg oder mehr (bei Erbsen, Bohnen, Spinat jedoch erst von 49 $\frac{1}{4}$ kg an) die 10-kg-Preise von 4 $\frac{1}{4}$ — 24 kg, die 1-kg-Preise bei wenigstens 250 g (soweit nicht andere Vorschriften bestehen), die 100-g-Preise bei wenigstens 50 g Anwendung; unter 50 g werden nach dem 10-g-Preis berechnet. Gewichtsteile im Werte unter RM. — 10 und geteilte Portionen können nicht abgegeben werden.

Preise sind in deutscher Reichsmark netto ab meinem Lager und ausschließlich Verpackung gestellt; sie sind freibleibend und unverbindlich für Mengen und ohne Rückwirkung auf frühere Angebote. Bei etwa eintretenden Preisschwankungen muß ich mir Änderungen der Preise vorbehalten.

5. Sammelbestellungen.

Aufträge mehrerer Besteller, die an eine Adresse gehen, vereinfachen und verbilligen den Bezug (siehe Punkt 3). Den Sammlern solcher Aufträge, die sich der Mühe der Sammlung der Aufträge und deren Verteilung unterziehen, erweise ich mich gern durch Übersendung von Gratisportionen und dergleichen erkenntlich. Sonderwünsche werden nach Möglichkeit und nach Bedeutung der eingesandten Aufträge berücksichtigt.

6. Zahlungen.

Der Versand erfolgt unter Nachnahme, die für den Auftraggeber die einfachste Zustellungsweise darstellt, da sie ein schnelleres Eintreffen der Sendung sichert. Bei Nachnahmen, bei denen sich die Nachnahmekosten nach der Höhe der Rechnungsbeträge richten, wird es sich empfehlen, daß die geschätzten Besteller in Fällen, in denen größere Beträge in Frage kommen, von mir Vorausberechnung verlangen und die errechneten Beträge alsdann unter Angabe der Auftragsnummer, auf die sich die Zahlung bezieht, auf mein Postcheckkonto Berlin Nr. 4952 oder auf eins meiner Bankkonten im voraus überweisen. Mir bekannten Kunden gegenüber kann Zahlung „nach Empfang der Ware“ von Fall zu Fall vereinbart werden. In diesem Falle bleibt die Ware mein Eigentum bis zur restlosen Bezahlung.

rechtiger Beanstandung zu haben, werde ich diese sorgfältig prüfen, um mit Rat und Tat, notfalls mit einer Ersatzlieferung an Saatgut zu helfen. Eine solche freiwillige Entschädigung kann selbstverständlich nie höher im Werte sein, als der für die betreffende Ware in Ansatz gebrachte Preis ausmacht.

Zur gefl. Beachtung! Soweit in dieser Liste vorjährige oder Sonder-Preise eingesetzt werden mußten, verstehen sich dieselben vorbehaltlich etwaiger Abänderung bzw. Genehmigung durch den Preiskommissar.

Neuheiten und Pflanzen mit einer Zukunft

713a Speisepfeffer Deutscher Königs-Paprika
süßer mild., frühreif., fürs freie Land, große, tiefrote Früchte bringend. In Zeiten, in denen auf manches ausl. Gewürz verzichtet werden muß, ist es wichtig, zu wissen, daß man dafür Ersatz im eigenen Garten heranziehen kann. Dieser großfrüchtige, milde Speisepfeffer eignet sich nicht nur zur Verwendung in der Küche in halbreifem Zustand (wie Tomaten, mit einer Farce gefüllt und gebraten), sondern auch reif und rot geworden in gemahlenem Zustand als willkommener Ersatz für schwarzen Pfeffer, zum Würzen der Speisen nach ungarischer Art. Paprika ist die vitaminreichste Gemüsefrucht; sein ausgiebiger Genuß wird von den ersten Kapazitäten der Ernährungswissenschaft befürwortet. Vorkultur wie bei Tomaten, Auspflanzung erst Mitte Mai im Freien in sonnige Lage. Ausführliche Kulturanweisung und Kochrezepte werden jeder Packung beigelegt. Portion \mathcal{M} —.50



Porree (Lauch) Bad Dürkheimer Riesen

Eine aufsehenerregende Neuheit!

Bei normalen Bodenverhältnissen und normaler Kultur erreicht dieser Lauch eine Höhe von 1,30 m im feldmäßigen Anbau (wie die Abbildung beweist). Bei sehr guten Bodenverhältnissen und gartenmäßiger Kultur erreicht er sogar 1,60 m. Dabei bleibt der Lauch ungewöhnlich zart und ist so mild im Geschmack, daß er sich in salatartiger Zubereitung zum Rohessen eignet.

Bei einer Höhe von 1,30 m liefert der neue Porree einen dicken eßbaren Schaft von ca. 50 cm Länge. Solche Eigenschaft sollte die Sorte schnell beliebt machen zur Verwendung als Gemüse in spargelartiger Zubereitung. (Rezepte auf Wunsch zu Diensten!) 1 Portion \mathcal{M} —.60

651a Busch-Tomate Stofferts verbesserte Immun

Name gesetzlich geschützt. Nachbauverbot. — Nur in gesiegelten Packungen erhältlich. — Untenstehende Abbildung zeigt die Sorte im Feldanbau. — Der Züchter schreibt hierzu: „Kartoffelähnlicher Anbau meiner Züchtung erübrigt das Hochbinden. Ich baue seit Jahren meine Tomaten wie die Kartoffeln in Feldkultur und erziele gleich frühe Früchte wie beim Vergleichsanbau mit an Stäben gezogenen Pflanzen.“

Mengenmäßig stand bei einem von Gartenmeister Otto Fritsche zwei Jahre hintereinander durchgeführten Vergleichsversuch „Immun“ gegenüber Tuckwood, Radio und Westlandia an der Spitze. Die Pflanze ist absolut widerstandsfähig gegen Krankheitsbefall. Die mittelgroße, hochrundeglatte frühe Frucht von köstlichem, mildem Geschmack. 1 Portion \mathcal{M} —.50



Ist vollfleischig (mit kleinem Kerngehäuse). Ihre Bedeutung für den Gartenfreund, den Kleinsiedler und Erwerbsgärtner wegen der durch leichtere Kultur erzielbaren Arbeitersparnis wird auf Seite 16 nochmals gewürdigt. Genaue Kulturanweisung des Züchters für feldmäßigen Anbau steht auf Wunsch zur Verfügung.



Sieht die Zuckertomaten-Pastete nicht lecker aus?

Zuckertomaten-Neuheit (Farbige Abbildung siehe Seite 2.)

Von Jahr zu Jahr werden die Stämme der Zuckertomaten auf hohen Gehalt an Zucker und angenehmen Fruchtsäuregeschmack verbessert.

Nur hochzuckerhaltige und dabei geschmacklich hervorragende Stämme gelangen zur Weitervermehrung.

Diese obstartig gewordene Frucht des Gemüsegartens ermöglicht es nun, innerhalb weniger Monate größere Mengen eines Obstersatzes heranzuziehen, der hinsichtlich Zuckergehalt vielen Obstarten gleichwertig ist, manche sogar übertrifft.

Kinder pflücken die reifen Zuckertomaten von der Staupe wie Stachelbeeren oder Pflaumen vom Strauch oder Baum. Hausfrauen bereiten aus Zuckertomaten Kompott, Gelee, Marmeladen, erfrischende Fruchtsäfte und verwenden sie zur Dekorierung kalter Platten, zu Mayonnaisen, Salaten und dergleichen. (Siehe nebenstehende Abbildung.) Koch- und Backrezepte auf Wunsch!

- 647a Rote kleinfrüchtige Zuckertomaten 1 Portion \mathcal{M} —.30
- 647c Gelbe kleinfrüchtige Zuckertomaten 1 Portion \mathcal{M} —.30
- 647b Je 1 Portion rote und gelbe kleinfrüchtige Zuckertomaten in einer Packung vereint Packung \mathcal{M} —.40

Gewürz- und Küchenkräuter, Arzneipflanzen

Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahre seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

In keinem Gemüsegarten kann man die Küchenkräuter entbehren, da sie als Würze für viele Gerichte unerlässlich sind. Es sei nur an die Tatsache erinnert, daß man sich ein Gericht Bohnen ohne Bohnenkraut oder eingemachte, saure oder Pfeffergurken ohne Dill kaum vorstellen kann. Die Küchenkräuter haben meist noch den Vorzug, daß sie mit den bescheidensten Bodenansprüchen vorlieb nehmen, häufig ausdauernd sind und, richtig getrocknet, den ganzen Winter über verwandt werden können. Eine kleine Schrift „Die Hausapotheke im Garten“ wird jeder Bestellung unberechnet beigelegt.

Zeichenerklärung: ○ = einjährige, ○ = zweijährige, 21 = ausdauernde, offic. = officinalis bedeutet Heilpflanzen.

Von den Küchenkräutern, deren Nummern fett gedruckt sind, wie auch von den meisten anderen ausdauernden Sorten, sind im Frühjahr Pflanzen zum Preise von 30—40 Pfg. das Stück erhältlich.

- 301 21 **Angelika** (*Angelica Archangelica*), verdauungsfördernd
1 kg 32.—, 100 g 4.60, 10 g —.60, Port. —.30
- 303 ○ **Anis** (*Pimpinella anisum*), feine Würze
1 kg 5.40, 100 g —.75, 10 g —.15, Port. —.10
- 304 **Artischocken, große, grüne, franz.**
1 kg 34.—, 100 g 4.60, 10 g —.60, Port. —.30
- 305 **Artischocken, große, violette, franz.**
1 kg 34.—, 100 g 4.60, 10 g —.60, Port. —.30
- 309 21 **Baldrian** (*Valeriana officinalis*), herzstärkend 10 g 4.—, Port. —.40
- 306 ○ **Basilikum, großes grünes** (*Ocimum basilicum*), Suppenwürze
1 kg 9.—, 100 g 1.30, 10 g —.20, Port. —.10
- 307 ○ **Basilikum, feinblättriges grünes krauses**. Diese Sorte eignet sich besonders auch zur Anzucht als Topfpflanze und bietet dann den Vorzug, daß man für jede Jahreszeit dieses vorzügliche Gewürzkräut zur Hand hat . . . 1 kg 10.—, 100 g 1.50, 10 g —.25, Port. —.15
- 308 21 **Beifuß** (*Artemisia vulgaris*), Suppenwürze und offic.
1 kg 36.—, 100 g 4.80, 10 g —.65, Port. —.30
- 381 ○ **Bohnen- oder Pfefferkraut** (*Satureja hortensis*), aromatische Würze
10 kg 49.40, 1 kg 5.80, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
- 383 ○ **Boretsch oder Gurkenkraut** (*Borago officinalis*), aromatische Würze. Verleiht, dem Blattsalat zugefügt, diesem einen gurkensalatartigen Beigeschmack . . . 1 kg 8.20, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.10
- 384 21 **Carden, spanische**. Blattstiel gebleicht und Wurzel genießbar, sehr zarter Geschmack . . . 1 kg 19.20, 100 g 3.—, 10 g —.40, Port. —.25
- 386 ○ **Cardobenedicten** (*Cnicus benedictus*), magenstärkend
1 kg 5.40, 100 g —.75, 10 g —.15, Port. —.10
- 389 ○ **Dill** (*Anethum graveolens*), aromatische Würze
100 kg 242.—, 10 kg 30.80, 1 kg 3.80, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10
- 443 21 **Estragon**, russischer (*Artemisia dracunculoides*), aromatische Würze
100 g 11.—, 10 g 1.60, Port. —.40
- 444 21 **Fenchel**, süßer Bologneser (*Foeniculum vulgare*), feines Gemüse
1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.20
- 310 21 **Kamille** (*Matricaria chamomilla*), bekannter heilsamer Tee
1 kg 56.—, 100 g 8.40, 10 g 1.20, Port. —.40
- 482 ○ **Kerbel, gewöhnlicher** (*Anthriscus cerefolium*), feine Würze
10 kg 16.—, 1 kg 2.—, 100 g —.40, 10 g —.15, Port. —.10
- 483 ○ **Kerbel, extrafeiner** (*mooskrauser*)
10 kg 16.—, 1 kg 2.—, 100 g —.40, 10 g —.15, Port. —.10
- 604 ○ **Koriander** (*Coriandrum sativum*), süße magenstärkende Würze (Samen), offic. . . . 1 kg 4.80, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
- 605 21 **Krauseminze** (*Mentha crispata*), aromatischer Tee . . . Port. —.40
- 607 ○ **Brunnenkresse, gewöhnliche** (*Nasturtium officinalis*), erfrischender Salat 1 kg 26.—, 100 g 3.80, 10 g —.60, Port. —.30
- 608 ○ **Brunnenkresse, echte Erfurter Dreienbrunnen**
100 g 18.—, 10 g 2.40, Port. —.40
- 609 ○ **Gartenkresse, einfache grüne** (*Lepidium sativum*), würziger Salat
10 kg 17.40, 1 kg 2.40, 100 g —.40, 10 g —.10
- 610 ○ **Gartenkresse, gefüllte, extrakrause grüne**
10 kg 17.40, 1 kg 2.40, 100 g —.40, 10 g —.10
- 612 ○ **Kümmel** (*Carum carvi*), unentbehrliche Würze
1 kg 4.—, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10
- 635 21 **Lavendel oder Spike** (*Lavandula spica*), als Würze u. zu Duftkissen beliebt
1 kg 32.—, 100 g 4.80, 10 g —.70, Port. —.30
- 636 21 **Lavendel, echter** (*Lavandula vera*), stark aromatisch. Dies ist die echte Art von höchstem Wohlgeruch. Die abgeschnittenen Blüten gebündelt und im Wäschestrank verteilt, geben der Wäsche einen feinen Wohlgeruch, vertreiben Motten 100 g 6.40, 10 g 1.—, Port. —.35
- 637 21 **Liebstock** (*Levisticum officinale*). Eine vorzügliche Suppenwürze. Die jungen hellgrünen Blätter lassen sich feingehackt als Würze zu allen möglichen Fleischgerichten verwenden 100 g 6.30, 10 g 1.—, Port. —.30
- 653 ○ **Löffelkraut** (*Cochlearia officinalis*). Geschmack kresseartig
100 g 2.80, 10 g —.40, Port. —.20
- 654 21 **Löwenzahn, kultivierter**
10 kg 136.—, 1 kg 18.—, 100 g 2.60, 10 g —.40, Port. —.25
- 654a 21 **Löwenzahn, verbesserter, vollherziger**. Löwenzahnsalat ist der gesündeste Frühjahrssalat, von hervorragendem Geschmack und blutreinigender Wirkung
Port. —.30
- 655 ○ **Majoran**, französischer Stauden (*Origanum majorana*), kräftige Würze offic. Besonders zur Würstbereitung unentbehrlich
1 kg 18.—, 100 g 2.60, 10 g —.40, Port. —.25
- Majoransamen ist z. Zt. beschlagnahmt zugunsten gewerbsmäßiger Hersteller von geräuchertem Majorankraut. Andere Aufträge können daher nur vorbehaltlich späterer Freigabe angenommen werden.
- 311 **Meerrettich-Fechser**, bester Spreewaldzucht
100 Stück 12.—, 10 Stück 1.50, 1 Stück —.20
- 659 21 **Melisse**, Citronen- (*Melissa officinalis*), feine Würze
100 g 4.60, 10 g —.80, Port. —.30
- 717 21 **Pfefferminze** (*Mentha piperita*), unvergleichlicher Heiltee offic. Pfefferminztee regelmäßig getrunken, verhütet und heilt nach Ansicht hervorragender Ärzte fast alle Altersbeschwerden
- 717 a Pflanzen von **Deutscher Pfefferminze**, beste aus deutschem Anbau
1000 Stück 35.—, 100 Stück 4.—, 10 Stück —.50
- 717 b Pflanzen von **echter, engl. Mitcham-Pfefferminze**, mit feinstem Aroma
1000 Stück 6.—, 10 Stück —.80
- 719 21 **Pimpinelle** (*Poterium sanguisorba*), Salatwurze
1 kg 4.60, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
- 732 ○ **Portulak** (*Portulaca oleracea*), **gelber**, feines Suppenkraut und Gemüse 1 kg 14.—, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20
- 733 ○ **Portulak, grüner**. 1 kg 14.—, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20
- 793 21 **Rosmarin** (*Rosmarinus officinalis*), aromatisches Kraut
100 g 6.—, 10 g —.90, Port. —.30
- 926 21 **Salbei** (*Salvia officinalis*), guter Heiltee, offic.
1 kg 9.—, 100 g 1.30, 10 g —.25, Port. —.10
- 927 21 **Sauerampfer** (*Rumex acetosa*), großblättriger Belleville, Suppenkraut, siehe auch Gemüsesamen. Auch als Spinatersatz geeignet
1 kg 4.—, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10
- 928 **Schnittlauch** (*Allium schoenoprasum*), Kultur s. S. 22.
100 g 4.70, 10 g —.60, Port. —.25
- 971a ○ **Tabak** (*Nicotiana tabacum*), „Sumatra“, erprobte Riesensorte, leichte Kultur 100 g 2.60, 10 g —.40, Port. —.20
- 972 21 **Thymian** (*Thymus vulgaris*), deutscher Winter, aromatische Würze offic., verwendbar wie Majoran
10 kg 210.—, 1 kg 25.60, 100 g 3.60, 10 g —.60, Port. —.25
- 973 **Tripmadam** (*Sedum reflexum*), Hauswurz, Mauerpfeffer
10 g 8.40, Port. 1.20
- 974 21 **Waldmeister** (*Asperula odorata*), Aroma für Maiwein
1 kg 80.—, 100 g 10.60, 10 g 2.—, Port. —.40
- 975 21 **Weinraute** (*Ruta graveolens*), starke Würze, offic.
1 kg 13.60, 100 g 2.—, 10 g —.30, Port. —.20
- 976 21 **Wermut** (*Artemisia absinthium*), Essenz, offic.
1 kg 13.60, 100 g 2.—, 10 g —.30, Port. —.20
- 978 21 **Ysop** (*Hyssopus officinalis*), starke Würze, offic.
1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.20
- Eine Zusammenstellung der wichtigsten Sorten Küchenkräutersamen in ausreichender Menge für einen kleinen Gemüsegarten. 10 Sorten je 1 Portion zusammen 1.—



307 Basilikum



383 Boretsch oder Gurkenkraut



389 Dill



636 Lavendel, echter



976 Wermut

GEMÜSESAMEN-ABTEILUNG

Artischocken, siehe Seite 6.

Bindsalat, siehe Salatsorten. Bleichsellerie, siehe Sellerie.

BOHNEN

1. Krup- oder Buschbohnen.

Kultur: Aussaat von Mitte Mai an in einen guten, milden, humusreichen Boden, in möglichst warmer Lage, entweder in Reihen von 30–40 cm Abstand oder die stärker wachsenden in Stufensaat. Behacken ist wichtig.



320 Buschbohnen, weißgrundige Hinrichs Riesen ohne Fäden

Zur gefl. Beachtung: Bei Herausgabe dieser Preisliste sind Buschbohnen noch beschlagnahmt. Mit ihrer Freigabe ist jedoch zu rechnen. Aufträge auf Buschbohnen Saatgut werden daher vorbehaltlich Aufhebung der Beschlagnahme entgegengenommen. Die Buschbohnen Sorten Nr. 320, 324b, 332, 334, 340 und 353 dürfen nur zum Zwecke des erwerbsmäßigen Anbaues von Gemüse abgegeben werden. Mit der Möglichkeit ihrer späteren Freigabe ist jedoch zu rechnen.

Die mit (K) gekennzeichneten Sorten eignen sich für den Großanbau und zu Einmach- bzw. Konservenzwecken.

Betrifft: Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahre seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

Gr. Port. = Groß-Portion Kl. Port. = Klein-Portion

a) Sorten, geeignet zur Treiberei für Früh- und Zweit-saaten;

ferner zum Grünpflücken und zur Verwendung im jungen, noch zarten Zustand als „Haricots verts“.

- 327 **Genfer Markt**, zart, früh, runde, fleischige, fadenlose Hülsen, ca. 10–12 cm lang, infolge ihrer Frühzeitigkeit und Widerstandsfähigkeit für Zweit-saaten bis Johanni geeignet. Hülsentyp III. Schwarzes Korn
100 kg M 232.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.60, Gr. Port. —.95, Kl. Port. —.50
- 322 **Hundert für Eine**, mittelfr., sehr reicher, ca. 10 cm lange rundliche, etwas gebogene Hülsen mit Fäden, die im richtigen Jugendzustande gepflückt, die beliebten „Haricots verts“ liefern und dann fadenlos sind. Hülsentyp III. Gelbes Korn 100 kg M 232.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.60, Gr. Port. —.95, Kl. Port. —.50

b) Breithülsige Schwertbohnen,

- Hauptverwendungszweck: **Schnittbohne für Hausbedarf und Markt.**
324 **Kaiser Wilhelm Riesen**, mittelfrühe weiße Schwertbohne mit ca. 15 bis 25 cm langen, 1½ bis 2 cm breiten Hülsen, sehr reichtragend, zartbleibend, für Freiland und Treiberei beliebte Schnittbohne. Weißes Korn
100 kg M 220.—, 10 kg 28.—, 1 kg 3.40, Gr. Port. —.85, Kl. Port. —.45
- 328 **Nordstern**, etwa 10 Tage früher fertig als Kaiser Wilhelm Riesen, dabei reichtragend, mit ca. 15–20 cm langen, 1–2 cm breiten Hülsen. Weißes Korn
100 kg M 240.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.80, Gr. Port. 1.—, Kl. Port. —.50

c) Dickfleischige, fadenlose Brechbohnen

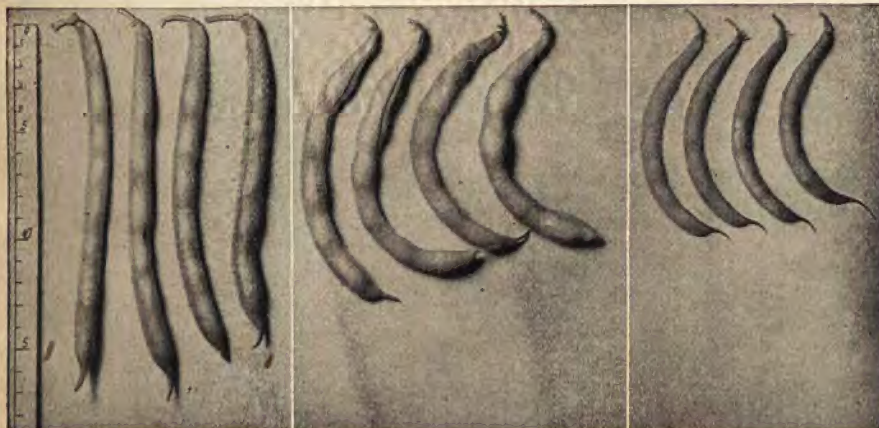
- für Hausbedarf und Markt. Die mit (K) gekennzeichneten Sorten eignen sich auch für Großanbau und zu Einmach- bzw. Konservierungszwecken.
- 315 **Alpha, ohne Fäden**, früheste der dickfleischigen Brechbohnen, mit ca. 12–15 cm langer, zarter, etwas gekrümmter Hülse, 14 Tage früher als Hinrichs Riesen. Hülsentyp II. Weiß-rosa marmoriertes Korn
100 kg M 278.—, 10 kg 36.—, 1 kg 4.20, Gr. Port. 1.10, Kl. Port. —.50
- 336 **Dickfleischige Zucker-Brech, ohne Fäden**, späte, dickfleischige, ca. 12 cm lange fadenlose Hülsen, ertragreich und zart, vorzüglich für Einmachzwecke und Hausbedarf. Weißes Korn. (K)
100 kg M 280.—, 10 kg 36.—, 1 kg 4.40, Gr. Port. 1.20, Kl. Port. —.60
- 334 **Doppelte holländische Prinzeß, ohne Fäden**, weiße zarte dickfleischige Brechbohne mit ca. 10 cm langen Hülsen, mittelfrüh, ertragreich, beliebt für Einmachzwecke. Hülsentyp II. Weißes Korn. (K)
100 kg M 250.—, 10 kg 32.—, 1 kg 3.80
- 333 **Enorma, weiß, ohne Fäden**. Eine weißsamige Hinrichs Riesen von riesigem Ertrag an ca. 16–18 cm langen, runden dickfleischigen fadenlosen Hülsen bei größerer Frühzeitigkeit. Hülsentyp II. Weißes Korn
100 kg M 232.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.60, Gr. Port. —.95, Kl. Port. —.50
- 320 **Hinrichs Riesen, weißgrundige, ohne Fäden**, liefert zur Hauptbohnenszeit riesige Erträge ca. 13–15 cm langer, dickfleischiger, fadenloser Hülsen, die sich lange Zeit, ohne an Zartheit zu verlieren, pflücken lassen. Haupt-sorte für den Hausbedarf und für den Großanbau. Hülsentyp I. Weißes, rosa marmoriertes Korn. (K)
100 kg M 232.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.60
- 324b **Konserva, weißgrundig, ohne Fäden**, ausgezeichnet durch Frühzeitigkeit, hohen Ertrag und äußerst dickfleischige mittellange, etwas gekrümmte, ca. 10 cm lange zarte, völlig fadenlose Hülsen. Hält sich fast bis zur Reife fleischig und zart. Gegen Krankheiten widerstandsfähig. Hülsentyp II. Weißes, rosa geädertes Korn. (K)
100 kg M 250.—, 10 kg 32.—, 1 kg 3.80
- 324c **Konserva, weiß, ohne Fäden** (Konservanda), wie Konserva, jedoch mit reinweißem Korn, etwas längere Hülsen, dafür einige Tage später pflück-reif. Hülsentyp II. Weißes Korn
100 kg M 250.—, 10 kg 32.—, 1 kg 3.80, Gr. Port. 1.—, Kl. Port. —.50
- 332 **Saxa, ohne Fäden**, mit ca. 12–14 cm langen dickfleischigen, zarten, fadenlosen Hülsen von großer Fruchtbarkeit. Hülsentyp I. Gelbbraunes Korn. (K)
100 kg M 239.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.80
- 337 **Zucker Perl Perfektion, ohne Fäden**, reichtragend u. widerstandsfähig, mit nur etwa 8 cm langen, etwas gekrümmten, zarten Hülsen, für „Haricots verts“ und Einmachzwecke, als Salatbohne. Weißes Korn. Hülsentyp II.
100 kg M 280.—, 10 kg 36.—, 1 kg 4.40, Gr. Port. 1.10, Kl. Port. —.50

d) Lang- und geradhülsige Ertragssorten

- zur Grünpflücke und zum Reifwerdenlassen (als Trockenkochbohnen).
- 318 **Herkules**, hochstaudig, spät, mit Stangenbohnen vergleichbaren, ca. 15 bis 18 cm langen, runden, dickfleischigen Hülsen von dunkelgrüner Farbe, später als Hinrichs Riesen, aber noch ertragreicher. Das reife weiße Korn eignet sich für Kochzwecke. Weißes Korn. Hülsentyp I.
100 kg M 270.—, 10 kg 34.—, 1 kg 4.20, Gr. Port. 1.10, Kl. Port. —.50

e) Gelbhülsige Wachs

- 340a **Amtsrat Koch, ohne Fäden**, runde, dickfleischige, dunkelgoldgelbe, völlig fadenlose Hülsen, mittelfrüh mit schwarzem Korn
100 kg M 254.—, 10 kg 32.—, 1 kg 3.80
- 353 **Beste von Allen (Brittle), ohne Fäden**, die 15–18 cm langen dickfleischigen Hülsen sind sehr zart, fein im Geschmack und vorzüglich zum Einmachen u. für Salat. Das Korn ist weiß mit klein. schwarzem Fleck. (K)
100 kg M 282.—, 10 kg 36.—, 1 kg 4.40, Gr. Port. 1.10, Kl. Port. —.50
- 340 **Butterkönigin, ohne Fäden**, sehr reichtragend, goldgelbe, ca. 10–12 cm lange, zarte buttergelbe Hülsen, mittelpät, mit weißem Korn. (K)
100 kg M 282.—, 10 kg 36.—, 1 kg 4.40
- 342 **Flageolet mit violetten Bohnen**, mit ca. 12–15 cm langen, geraden, wachsgelbe Hülsen, ertragr. u. früh 100 kg M 239.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.80, Gr. Port. —.95, Kl. Port. —.50
- 345 **Hinrichs Riesen, weiß**, wachsgelbe, dickfleischige, sehr widerstandsfähige und reicher. Bohne mit ca. 15 cm kurzen Hülsen vom Zuckerbrech-Typ
100 kg M 235.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.60, Gr. Port. —.95, Kl. Port. —.50
- 345b **Ideal**, widerstandsfähig gegen Rost u. Witterung, von hervorragender Tragbarkeit, ca. 12–15 cm lange goldgelbe, dickfleischige Hülsen, feinste Salatbohne
100 kg M 250.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.80, Gr. Port. 1.—, Kl. Port. —.50
- 346 **Mont d'or, ohne Fäden**, frühe vorzügliche, goldgelbe Bohne, ca. 10 cm langen Hülsen, schwarzes Korn
100 kg M 239.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.80, Gr. Port. —.95, Kl. Port. —.50
- 352 **Rheinland (Goldeffe)**, ist sehr früh, kann wegen ihrer Widerstandsfähigkeit in geschützten Lagen früher gelegt werden, sehr ertragreich, Hülsen ca. 14 cm lang und fleischig
100 kg M 220.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.40, Gr. Port. —.85, Kl. Port. —.45
- 351 **Wunder Butter, ohne Fäden**, mittelfrüh mit dickfleischigen, ca. 10–12 cm langen, wachsgelben Hülsen, Korn schwarz. 100 kg M 235.—, 10 kg 30.—, 1 kg 3.60, Gr. Port. —.95, Kl. Port. —.50
- 349 **Zucker-Perl, ohne Fäden, weißsamige**, mit dickfleischigen, 8 cm langen Hülsen, die bis zur Vollreife zart und fleischig bleiben. (K)
100 kg M 275.—, 10 kg 35.—, 1 kg 4.40, Gr. Port. 1.05, Kl. Port. —.50



Hülsentyp I

Hülsentyp II

Hülsentyp III

Fotos aus dem Sortenregister des Reichsnährstandes

2. Stangenbohnen.

Bei Bedarf von größeren Mengen bitte Sonderangebot einzuholen.

Kultur: Aussaat von Mitte Mai an, Boden- und Klimabedingungen wie bei Buschbohnen, am besten Stufensaat in Abständen von mindestens 60 cm. Stangen entweder vor der Saat oder vor der Benarkung stecken, um jede Stange etwa 6–8 Bohnen 4–5 cm tief legen.

a) grünhülsige rauhschalige.

Prunk- oder Feuerbohnen (auch türkische oder arabische genannt).

Diese Stangenbohnen bilden eine Klasse für sich. Sie werden bis 4 m hoch und vereinigen reicher Ertrag an wohlschmeckenden, als Schnittbohnen geeigneten Hülsen mit Widerstandsfähigkeit und größter Schmuckwirkung durch ihre zahlreichen großen weißen, roten oder weißroten Blüten. Geeignet zur Bekleidung von Lauben, Spalieren, zum Verdecken von Bretterwänden und dergleichen. Bringen sichere Erträge auch in ungünstigen Jahren und in rauen Höhenlagen.

- 355 **Rotblühende Prunk**, mit dunkelroter Blüte, reich- und langblühend, daher von großer Schmuckwirkung. Korn violett, schwarz gefleckt 100 kg M. 180.—, 10 kg 24.—, 1 kg 3.—, Gr. Pt. —.85 Kl. Pt. —.45
- 354 **Preisgewinner**, mit ebenfalls dunkelroten Blüten, extralangen Hülsen und großem Korn. Korn blaßviolett mit schwarzen Streifen 100 kg M. 255.—, 10 kg 34.—, 1 kg 4.—, Gr. Pt. 1.10 Kl. Pt. —.50
- 356 **Weißer Riesen** oder langhülsige weiße Wollenbohne 100 kg M. 255.—, 10 kg 34.—, 1 kg 4.—, Gr. Pt. 1.10 Kl. Pt. —.50
- 357 **Zweifarbige blühende**, mit dunkelroter Blütenfahne und weiß-rosa-weißem Flügel, lustig bunt und zierend. Korn dunkelbraun und hellbraun gefleckt 100 kg M. 180.—, 10 kg 24.—, 1 kg 3.—, Gr. Pt. —.85 Kl. Pt. —.45

b) grünhülsige, glattschalige mit Fäden.

für Hausbedarf und Markt, in der Reihenfolge der Pflückreife, alle mit weißem Korn. Sie werden alle, mit Ausnahme der ersten, ca. 3 m hoch und höher

- 359 **Juli**, allerfrüheste, ertragreiche, kleinhülsige zarte. Nur ca. 125 cm hoch werdend. Benötigt nur kurze Stangen oder Reiser 100 kg M. 360.—, 10 kg 43.—, 1 kg 5.40, Gr. Pt. 1.40 Kl. Pt. —.70
- 361 **Phänomen**, frühe dickfleischige ertragreiche Brechbohne. Sie kann mit Recht als ein wahres Phänomen an Fruchtbarkeit bezeichnet werden. (K) 100 kg M. 360.—, 10 kg 43.—, 1 kg 5.40, Gr. Pt. 1.40 Kl. Pt. —.70

Anmerkung: Die mit (K) gekennzeichneten Sorten eignen sich für den Großanbau und zu Einmach- bzw. Konservierungszwecken.

Betrifft: Portionspreise

Gr. Pt. = Groß-Portion
Kl. Pt. = Klein-Portion

Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahre seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

Stangenbohnen im Großanbau

Die Verwendung von Bohnenstangen in der im Bilde ersichtlichen Weise ist noch immer die lohnendste Art. Die Bohnenstangen widerstehen so am besten auch stärkerem Winddruck.



- 359a **Mombacher Speck**, stark wachsend, etwas kurzhülsiger, aber dunkelgrün, früher und noch ertragreicher und widerstandsfähiger als „Phänomen“ 100 kg M. 360.—, 10 kg 43.—, 1 kg 5.40, Gr. Pt. 1.50 Kl. Pt. —.75
- 362 **Schlachtschwert**, größte extralange breite, ertragreich, spät, mit langen breiten flachen Hülsen, beste Schnittbohne 100 kg M. 390.—, 10 kg 46.—, 1 kg 5.60, Gr. Pt. 1.50 Kl. Pt. —.75

c) grünhülsige, glattschalige ohne Fäden,

für Hausbedarf und Markt, alle mit weißem Korn, bis 3 m hoch.

- 358 **Imperator** (fadenlose Schlachtschwert), ebenso breit und langhülsig wie Schlachtschwert, dabei fadenlos 100 kg M. 400.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, Gr. Pt. 1.60 Kl. Pt. —.80
- 361a **Kapitän Weddigen**, frühe, sehr reichtragende langhülsige dickfleischige Brechbohne. (K) 100 kg M. 390.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, Gr. Pt. 1.50 Kl. Pt. —.75
- 360b **Meisterstück**, starkwachsend, mittelspät, mit langen mittelbreiten flachovalen fleischigen Hülsen, Brech- und Schnittbohne 100 kg M. 390.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, Gr. Pt. 1.50 Kl. Pt. —.75
- 360a **Mulstopper**, spät, eine breithülsigere, längere Meisterstück 100 kg M. 390.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, Gr. Pt. 1.50 Kl. Pt. —.75
- 368 **Zucker-Perl Prinzeß**, sehr fein schmeckende Salatbohne mit kurzen feinen geraden dunkelgrünen Hülsen. (K) 100 kg M. 400.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, Gr. Pt. 1.50 Kl. Pt. —.75

d) gelbhülsige Wachs.

- 369 **Flageolet mit roten Bohnen**, mit Fäden, ca. 2–3 m hoch, widerstandsfähige Sorte mit schönen langen mittelbreiten wachsgelben Hülsen von feiner Qualität 100 kg M. 350.—, 10 kg 43.—, 1 kg 5.—, Gr. Pt. 1.20 Kl. Pt. —.60
- 371 **Goldbohne** ohne Fäden, ca. 2 m hoch, buttergelb, zarte und ertragreiche Wachs-Stangenbohne. Die Hülsen sind mittellang, gerade, dickfleischig, völlig rund und werden auch im vorgeschrittenen Stadium nicht glasig. Weißes Korn (K) 100 kg M. 400.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, Gr. Pt. 1.60 Kl. Pt. —.80
- 372 **Goldkrone**, ohne Fäden, früheste Stangen-Wachs-Brechbohne, ca. 2–3 m hoch, dickfleischig, bei Pflückreife mit 22–25 cm langen blaßgelben runden Hülsen reich besetzt. Weißes Korn. (K) 100 kg M. 400.—, 10 kg 47.—, 1 kg 5.60, Gr. Pt. 1.50 Kl. Pt. —.75
- 374 **Mont d'or**, ohne Fäden, goldgelbe, sehr zart und reichtragend, mittellange Hülsen, ca. 1,20 m hoch. Dunkelrotes Korn 100 kg M. 380.—, 10 kg 45.—, 1 kg 5.40, Gr. Pt. 1.40 Kl. Pt. —.70
- 373 **Zucker Perl**, ohne Fäden, 10–12 cm lange, gerade, runde, goldgelbe Hülsen, über 2 m hoch werdend. Vorzüglich als Salatbohne. Gelblichweißes Korn 100 kg M. 420.—, 10 kg 50.—, 1 kg 6.—, Gr. Pt. 1.70 Kl. Pt. —.85



360b Stangenbohne „Meisterstück“ ohne Fäden



Puffbohnen (Große oder dicke Bohnen).

Bei Bedarf von größeren Mengen bitte Sonderangebot einzuholen.

Kultur: Aussaat Ende Februar bis Mitte Mai in nahrhaften, lehmigen Boden. Freie sonnige Lage. Reihenabstand 30–50 cm, je nach Sorte, in der Reihe 15 cm. Einmal hacken, dann behäufeln. Durch Entspitzen kann nach Ansatz die Hülsebildung gefördert werden.

- 376 **Hangdown**, langhülsige, beste Marktsorte
100 kg M 110.—, 10 kg 13.20, 1 kg 1.60 ¼ kg —.50, 100 g —.30
- 378 **Windsor**, grunbleibende große englische
100 kg M 128.—, 10 kg 15.20, 1 kg 1.80, ¼ kg —.55, 100 g —.30
- 379 — **weiße**, große englische
100 kg M 126.—, 10 kg 15.—, 1 kg 1.80, ¼ kg —.55, 100 g —.30
- 379a **Dreifach weiße**, weißblühend, weißkeimend, weißbleibend
100 kg M 156.—, 10 kg 18.60, 1 kg 2.20, ¼ kg —.60, 100 g —.35
- 380 **Original Stofferts Riesen**, weißnabelig, hervorragende Züchtung. Sie zeichnet sich durch besonders schönen Behang aus. Die meist zu zweien wachsenden Hülsen haben eine Länge von 28–32 cm, das Korn ist zart, fast bis zur Reife bräunlichweiß mit grünlichem Schein. Es eignet sich besonders gut zum Konservieren.
100 kg M 156.—, 10 kg 18.60, 1 kg 2.20, ¼ kg —.60, 100 g —.35

Soja- oder Ölbohnen. Soja hispida (Mönch).

Sojabohne, Bitterhoffs gelbe frühe
Hochzucht

1 kg Soja = 3½ kg
knochenloses
Fleisch

oder 58
Hühner-
Eier

oder 6½ kg
Kuhmilch

380b **Bitterhoffs frühe gelbe Hochzucht**. Ertragreiche, sicher reifende Sorte für nördliche Lagen. Aussaatbedarf pro Morgen 20–25 kg. Aussaatzeit April–Mai. Reihenentfernung 35–40 cm. Körnerernte ergibt 8–10 Zentner.

Ausführliche Kulturanweisung zu Diensten.

Wuchs: ca. 80 cm hoch. Etwas verzweigt, hellgrünes mittelgroßes Laub, guter Behang.

Vegetationsperiode: Sehr kurz. Durchschnitt 110 Tage von Saat bis Ernte.

Korn: Etwas über Erbsengröße, ovalrund, goldgelb mit weißem Nabel, sehr ansprechendes, appetitliches Aussehen, guter, leicht an Maronen (eßbare Kastanien) erinnernder Geschmack und leichtes Garkochen. Siehe farbige Abbildung Seite 2.

Durch ihren hohen Gehalt an leicht verdaulichem, hoch ausnutzbarem, fleischwertigem Eiweiß (35–40%) und Fett (15–23%) ist die Sojabohne das einzige, dem Fleisch an Nährwert gleichzusetzende Erzeugnis des Pflanzenreiches. Siehe auch obige Darstellung der Nährwertverhältnisse.

Die Körnerernte kann unmittelbar in der Küche zu schmackhaften Gerichten als vollwertiges „Pflanzenfleisch“ und Ei-Ersatz beim Braten, Kochen, Backen nach erprobten Kochrezepten Verwendung finden.

100-g-Packung und Impferde-Kleinpäckung einschließlich Kochrezepten M —.30. Gewichtsweise Abgabe größerer Mengen zu den vom Reichsnährstand noch festzusetzenden Preisen und Bedingungen.

Für erfolgreichen Anbau ist Impfung unentbehrlich! Impferde-Packung für Mengen bis 5 kg ausreichend M —.20.

Radicin-Erdkultur für Mengen von 1–5 kg in Büchsen M —.75.

Radicin-Reinkultur in Flaschen für ¼ ha M 1.80. (Für größere Flächen bitte Prospekte über Radicin und Preise einfordern.)

Bohnenkraut (Boretsch) siehe Seite 6.

Cichoriensalat.

Kultur: Aussaat März-April ins Freie, in Reihenentfernung von 25 cm, nach Aufgang auf ca. 10–15 cm in der Reihe verziehen. Die zu entblätternden Wurzeln sind im Spätherbst im Keller tief in reinen lockeren Sand einzuschlagen und dunkel zu halten. Die sich entwickelnden bleichen Blatttriebe werden alsdann abgeschnitten und geben einen vorzüglichen Salat.

387 **Brüsseler Witloof** 100 g M 1.20, 10 g —.25, Port. —.15

Cichorienwurzel.

Kultur: Aussaat März-April in lockeren, nicht frisch gedüngten Boden auf 30 cm Reihenentfernung, nach dem Aufgang auf 15–20 cm in der Reihe verziehen. Die Wurzeln getrocknet, gebrannt und gemahlen, liefern das geschätzte Kaffee-Zusatzmittel. Sie können auch zur Gewinnung von Cichoriensalat wie dieser verwandt werden.

388a **Magdeburger Spitzkopf**, lange spitzköpfige, gehaltreiche
1 kg M 5.60, 100 g —.80, 10 g —.20, Port. —.10

388b **Schlesische dicke, halblange**
1 kg M 5.60, 100 g —.80, 10 g —.20, Port. —.10

Dill, Arzneipflanzen, Küchenkräuter usw., Siehe Seite 6.

Beitrieß: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahre seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.



390 b Eierfrucht Nipponei

Eierfrucht.

(Solanum melongena).

Die weißfrüchtigen rundlichen bis eiförmigen Früchte der Sorte Nr. 390 werden nicht gegessen, sondern nur als Kuriosität angebaut, da die Früchte tatsächlich Eiern im Aussehen ähneln. Die bläulichen bis schwarzen Früchte der Sorten Nr. 390a bis 392 dagegen können bei uns zur Reife gebracht werden. Ende Februar wird der Samen unter Glas warm ausgesät und die aufgegangeenen Pflänzchen ein- oder zweimal pikiert. Die Auspflanzung erfolgt dann, wie bei Tomaten, nicht vor Ende Mai. Die Pflanzen verlangen reichliches Gießen. Geschmort, mit einer Farce gefüllt, gebraten oder auch in Scheiben geschnitten vorzüglich.

390 **Runde weiße**
10 g M —.50, Port. —.25

390a **Runde violette**
10 g M —.50, Port. —.25

390b **Nipponei, allerfrüheste violette, länglich ovale**, früheste der eßbaren Eierfrüchte, auch leicht in sonnigen, windgeschützten Lagen, selbst auf dem Balkon, zur Reife zu bringen Port. —.50

391 **Schwarze Riesen von Peking** 10 g M —.50, Port. —.25

392 **Violette Schlangen** 10 g M —.50, Port. —.25

Endivien (Winter-Endivien, Escariol).

Kultur: Aussaat Juni-August ins Freie an Ort und Stelle auf kräftigen, gut gedüngten Boden in ca. 35 cm Reihenentfernung; nach dem Aufgang auf 30 bis 40 cm in der Reihe vereinzeln oder die gesondert herangezogenen Pflanzen auf diese Entfernung verpflanzen. Bleichung durch Zusammenbinden der ausgebildeten Pflanzen. Sie liefern auch, im Herbst im Keller trocken eingeschlagen und dunkel gehalten, während des ganzen Winters einen vorzüglichen Salat.



394 Winterendivien, Escariol, gelbe vollherzige

394 **Escariol, gelbe breitblättrige vollherzige**
1 kg M 11.40, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.20

395 **Escariol, grüne breitblättrige vollherzige**
1 kg M 11.40, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.20

396 **Grüne krausblättrige vollherzige**
1 kg M 9.60, 100 g 1.40, 10 g —.25, Port. —.15

397 **Fein gekrauste, Moos (Meaux)**, vollherzige, sehr empfehlenswerte Sorte
1 kg M 8.60, 100 g 1.30, 10 g —.25, Port. —.15

398 **Von Natur gelbe krause**, selbstbleichende, goldgelbe
1 kg M 13.40, 100 g 1.90, 10 g —.30, Port. —.20

Erbsen.

Kultur: Aussaat vom Februar-April in nahrhaften, doch nicht frisch gedüngten Boden, 30 cm Reihenentfernung, 2–3 Reihen auf ein Beet oder Stufenansatz feldmäßig gedrillt, 5 cm tief. Aussaatbedarf je nach Korngröße bei feldmäßigem Anbau 40 kg bei feinkörnigen, 45–50 kg bei grobkörnigen Sorten.

1. Zuckererbsen.

Zuckererbsen werden mit den fleischigen, zarten Hülsen gekocht und genossen, also nicht ausgepült. Sie müssen zu diesem Zweck in jungem Zustande gepflückt werden. Kochanweisung auf Wunsch.

401 **Buchsbaum**, allerfrüheste niedrigste Treib (20 cm hoch)
100 kg M 186.—, 10 kg 23.60, 1 kg 2.80, Gr. Port. —.70, Kl. Port. —.35

403 **Englische Säbel**, krummhülsige, mit breiten, wachsgelben Hülsen, ertragreich (120 cm hoch)
100 kg M 162.—, 10 kg 18.80, 1 kg 2.40, Gr. Port. —.60, Kl. Port. —.30

404 **Frühe niedrige volltragende**, süß und schmackhaft (45 cm hoch)
100 kg M 178.—, 10 kg 22.80, 1 kg 2.80, Gr. Port. —.70, Kl. Port. —.35

405a **Frühe Heinrich**, allerfrüheste halbhohle, reichtragend (70 cm hoch)
100 kg M 178.—, 10 kg 22.80, 1 kg 2.80, Gr. Port. —.70, Kl. Port. —.35

2. Pal- oder Kneifelerbsen.

Palerbsen sind die sichersten und reichsten Träger. Aussaaten im Hausgarten müssen aber in Abständen von 14 Tagen wiederholt werden, wenn man dauernd frische, junge Erbsen haben will.

Soweit nicht ausdrücklich die grüne Kornfarbe erwähnt ist, sind alle Palerbsen weiß- bzw. gelbsamig.

- 408 **Allerfrüheste Mai**, gerade, stumpfe Hülsen, vorzüglich im Geschmack, früheste der Maierbsen (70 cm hoch)
100 kg M 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, Gr. Port. —.60, Kl. Port. —.30
- 409 **Buchsbaum, frühe**, niedrigste volltragende, beste Treibsorte, Hülsen 6–7 cm lang, gerade. Zu Einfassungen geeignet (20 cm hoch)
100 kg M 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, Gr. Port. —.60, Kl. Port. —.30
- 409a **Buchsbaum-Schnabel**, mit etwas längeren, schnabelförmig gekrümmten, 8–10 cm langen Hülsen, etwas später und höher, dafür auch ertragreicher als vorige. Ebenfalls zu Einfassungen geeignet (45 cm hoch)
100 kg M 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, Gr. Port. —.60, Kl. Port. —.30
- 415 **Grünbleibende Braunschweiger**, sehr beliebte, besonders für Großanbau geeignete, mittelspäte, sehr widerstandsfähige Sorte mit stumpfen, geraden, 7–8 cm langen Hülsen u. grünem Korn (120 cm hoch) (K)
100 kg M 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, Gr. Port. —.60, Kl. Port. —.30
- 418 **Kleine Rheinländerin**, früheste härteste Sorte mit reichem Behang, mittelgroße, 8–9 cm lange, schnabelförmige Hülsen. Verträgt Februaraussaat, sobald der Boden offen ist (35 cm hoch)
100 kg M 164.—, 10 kg 19.—, 1 kg 2.40, Gr. Port. —.65, Kl. Port. —.35



408 Allerfrüheste Mai

- 416 **Konservenkönigin**. Diese Sorte verbindet die glänzend grüne Farbe der grünbleibenden Braunschweiger mit der dünnen Schale und der großen Körnermenge und den sehr langen Hülsen der Schnabelerbse. Behang meist paarig. Die 7–8 cm langen Hülsen enthalten bis zu 12 kleine süße, sehr wohlschmeckende Erbsen (125 cm hoch) (K)
100 kg M 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, Gr. Port. —.60, Kl. Port. —.30
- 419 **Saxa**. Fast ebenso früh, dabei großhülsiger und ertragreicher als „allerfrüheste Mai“, mit 7–8 cm langen Hülsen (80 cm hoch)
100 kg M 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, Gr. Port. —.60, Kl. Port. —.30
- 420 **Schnabel, großhülsige**, mit gedrücktem Korn, 9 cm langen, schnabelförmigen Hülsen, bevorzugte späte Sorte, äußerst reichtragend (140 cm hoch) (K)
100 kg M 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, Gr. Port. —.60, Kl. Port. —.30
- 420a **Schnabel, französische**, mit rundem Korn, ähnlich 420, mit etwas kleineren, weniger spitz auslaufenden, schnabelförmigen Hülsen, ebenso ertragreich, nur etwas niedriger (130 cm hoch)
100 kg M 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, Gr. Port. —.60, Kl. Port. —.30
- 422 **Überreich**, frühe Maierbse mit grünem Korn und sehr großen, 8–9 cm langen Hülsen, für Großanbau sehr zu empfehlen und der folgenden Sorte (Vorbote) überall da vorzuziehen, wo nicht die frühere Ernte oder Korngröße ausschlaggebend ist (90 cm hoch) (K)
100 kg M 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, Gr. Port. —.60, Kl. Port. —.30
- 413 **Vorbote (Expreß-Alaska)**, beste und ertragreichste Früherbse, Hülsen 6–7 cm lang, von köstlichem Geschmack; zum Konservieren sowie zum Trockenkochen vorzügl., auch als Wintererbse anzubauen. (70 cm hoch) (K)
100 kg M 154.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, Gr. Port. —.60, Kl. Port. —.30

Anmerkung für alle Pal- und Markerbsen

Bei Herausgabe dieser Preisliste sind Gemüse-Saaterbsen (ausgenommen Zuckerbbsen) noch beschlagnahmt. Mit ihrer Freigabe ist jedoch zu rechnen. Aufträge auf Gemüsesaaterbsen werden daher vorbehaltlich Aufhebung der Beschlagnahme entgegengenommen. Die mit (K) gekennzeichneten Sorten eignen sich auch für den Großanbau für Einmach- und Konservierungszwecke. Siehe auch tabellarische Übersicht Seite 11.

Betrifft: Erbsenportionen. Die Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahre seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

Gr. Pt. = Groß-Portion Kl. Pt. = Klein-Portion

3. Markerbsen.

Da Markerbsen gegen Bodenkälte und Feuchtigkeit sehr empfindlich sind, darf Aussaat nicht vor Mitte April erfolgen. Aussaat sonst wie bei Palerbsen. Sie haben den großen Vorteil, süßere, größere Kerne als Palerbsen zu liefern und können länger hängen bleiben, ohne überständig zu werden.

- 428 **Alderman**, spätreifende Sorte mit 12–14 cm langen, breiten, dunkelgrünen Hülsen mit großen süßen Kernen. Im Geschmack vorzüglich (120 cm hoch)
100 kg M 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, Gr. Port. —.70, Kl. Port. —.35
- 430 **Delikateß**, reichtragende späte Sorte mit 8–9 cm langen, schnabelförmigen Hülsen, vorzüglich zum Einmachen (80 cm hoch) (K)
100 kg M 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, Gr. Port. —.70, Kl. Port. —.35



438 Lincoln

- 433 **Edelperle**. Kräftiges, sich selbst tragendes, mittelgrünes Laub, sehr stark verzweigt, reicher Behang mit meist paarig stehenden, mittelgrünen schnabelförmigen Hülsen, dicht gefüllt mit mittelgroßen Kernen von vorzüglichem Wohlgeschmack.
Infolge ihres sicheren, reichen Ertrages an mittelgroßen Hülsen, in welcher Beziehung sie von keiner anderen Sorte übertroffen wird, eine der besten Sorten für den Privathaushalt, für Marktgärtner und für die Konservenindustrie. Das reife Korn ist cremegelb, gedrückt, runzelig (70–80 cm hoch) (K) 100 kg M 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, Gr. Port. —.70, Kl. Port. —.35
- 427 **Gradus** früheste aller großhülsigen Markerbsen, sehr breite, 8–9 cm lange Hülsen (80 cm hoch)
100 kg M 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, Gr. Port. —.70, Kl. Port. —.35
- 438 **Lincoln**, reichtragend, mit 8–10 cm langen, schnabelförmigen dunkelgrünen Hülsen (60 cm hoch) (K)
100 kg M 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, Gr. Port. —.70, Kl. Port. —.35
- 432 **Senator**, sehr ertragreiche Sorte, mit 9–10 cm langen, großen, schnabelförmigen Hülsen (90 cm hoch)
100 kg M 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, Gr. Port. —.70, Kl. Port. —.35
- 436 **Wunder von Amerika**, früh, niedrig, mit 7 cm langen, hellgrünen Hülsen. Diese Sorte eignet sich gleichzeitig zum Treiben (18 cm hoch)
100 kg M 197.—, 10 kg 24.80, 1 kg 3.—, Gr. Port. —.80, Kl. Port. —.40
- 436a **Wunder von Kelvedon**, früh, reichtragend, großhülsig, mit 8–9 cm langen, dunkelgrünen, etwas gebogenen, meist paarigen Hülsen (50 cm hoch) (K) 100 kg M 182.—, 10 kg 23.20, 1 kg 2.80, Gr. Port. —.70, Kl. Port. —.35
- 437 **Wunder von Witham**, ertragreich, früh, niedrig, sehr widerstandsfähige Sorte mit 8–9 cm langen, dunkelgrünen, schnabelförmigen Hülsen (35 cm hoch) (K)
100 kg M 197.—, 10 kg 24.80, 1 kg 3.—, Gr. Port. —.80, Kl. Port. —.40



437 Wunder von Witham

Tabellarische Übersicht

über Höhe, Reifezeit, Verwendungszweck usw. sämtlicher Zucker-, Pal- und Markerbsen der Seiten 9 und 10:

Kat.-Nr.	Name	Hülsen-Länge cm	Hülsenform und Farbe	Pflückreife in Tagen	Höhe z. Z. der Blüte cm	Laub-farbe	Reifes Korn Form und Farbe	Verwendung: H = Hausbedarf M = Markterkauf K = Konserven T = Trockenerbsen
Zuckererbsen								
401	Buchsbaum.....	6-7	klein, schmal, stumpf, hellgrün	55	20	dunkelgrün	rund, gelb	H
403	Englische Säbel	8-10	breit, stark gekrümmt, gelb	70	120	hellgrün	rund, fein gerunzelt, weiß-grünlich	H u. M
405	Frühe Heinrich	7-8	stumpf, schmal, etw. gebogen, grüngelb	55	80	dunkelgrün	ovalrund, weiß-grünlich	H u. M
404	Frühe niedr., volltragende	8-9	stumpf, stark gebogen, hellgrün	60	45	dunkelgrün	rund, gelb	H u. M
Palerbsen								
408	Allerfrüh. Mai	6-7	gerade, stumpf, hellgrün	59	70	hellgrün	rund, grünlich-gelb	H u. M
409	Buchsbaum.....	6-7	gerade, schmal, stumpf, hellgrün	62	20	dunkelgrün	klein, gedreht, gelb	H
409a	Buchsbaum-Schnabel	8-10	gekrümmt, schnabelförmig, hellgrün	70	45	dunkelgrün	gedreht, gelb	H u. M
415	Grünbleibende Braunschweiger	7-8	gerade, stumpf, hellgrün	74	120	dunkelgrün	rund, glatt, grün	H, M, Ku, T
418	Kleine Rheinländerin	8-9	schnabelförmig, spitz, dunkelgrün	64	35	kräftiggrün	rund, etwas kantig, grün	H u. M
416	Konservenkönigin	7-8	schnabelförmig, rund, spitz, hellgrün	78	125	hellgrün	klein, rund, grün	K u. M
419	Saxa	7-8	schnabelförmig, spitz, hellgrün	60	80	hellgrün	ovalrund, hellgelb	H u. M
420a	Schnabel, franz., m. rd. Korn	10	schnabelförmig, gekrümmt	74	130	hellgrün	rund, mittelgroß, gelb	H u. M
420	Schnabel, grüßlsg., m. gedr. Korn	9	schnabelförmig, spitz, hellgrün	74	140	hellgrün	gedreht, gelb	H u. M, K
422	Überreich	8-9	etwas gebogen, spitz, hellgrün	62	95	hellgrün	mittelgroß, ovalrd., etw. gedr., grün	H u. M
413	Vorbote (Expreß-Alaska)	6-7	gerade, stumpf, hellgrün	56	70	hellgrün	klein, rund, glatt, hellgrün	H, M, K
Markerbsen								
428	Alderman	12-14	lg., gerade, breit, geschwungen, d'gr.	74	120	dunkelgrün	groß, runzlig, grün	H u. M
430	Delikateß	8-9	mittelbreit, schnabelförmig, hellgrün	76	80	dunkelgrün	klein, runzlig, hellgrün	K u. M
433	Edelperle	7-8	mittellg., schnabelf., spitz, mittelgrün	72	80	mittelgrün	gedreht, runzlig, cremegrün	K
427	Gradus	8-9	breit, gerade, spitz, dunkelgrün	62	80	gelbgrün	groß, runzlig, weiß-grünlich	H
438	Lincoln	9-10	lang, schnabelförmig, dunkelgrün	74	60	dunkelgrün	mittelgroß, runzlig, cremegrün	H, M, K
432	Senator	9-10	breit, stumpf, etw. gekrümmt, hellgrün	70	90	hellgrün	mittelgroß, runzlig, hellgrünl. m. gelb	H u. M
436	Wunder von Amerika	7	schmal, stumpf, hellgrün	62	18	dunkelgrün	runzlig, mattgrün	H
436a	Wunder von Kelvedon	8-9	leicht geb. Spitze, weißlich-dklgrün	68	50	dunkelgrün	runzlig, grün	H, M, K
437	Wunder von Witham	7-8	schnabelf., gebog. Spitze, dunkelgrün	66	35	lebh.-grün	runzlig, hellmattgrün	H, M, K

Gartenmelde (*Atriplex hortensis*).

Ein durch leichte Kultur ausgezeichnetes Spinatgemüse von hervorragendem gesundheitlichen Wert und großem Wohlgeschmack. Wird am besten in Reihen auf 30 cm Abstand gesät und in der Kultur wie Spinat behandelt. Durch Abpflücken der jungen Blätter lassen sich den ganzen Sommer über eine Unzahl von Ernten erzielen.

445 **Gelbe** 1 kg ./. 3.80, 100 g —.60, 10 g —.15 1 Port. —.10

446 **Dunkelblutrote** . . 1 kg ./. 5.80, 100 g —.90, 10 g —.20 1 Port. —.10

447 **Grüne rheinische Kopfmelde**, mit riesigen dickfleischigen Blättern
1 kg ./. 4.20, 100 g —.70, 10 g —.15 1 Port. —.10

Feldsalat siehe Rapunzel.

Futterrunkeln siehe Seite 36 und 37.

Gartenkresse siehe Kresse.

Gurken.

Kultur: Aussaat entweder Ende April in warm gehaltene Töpfe, Ende Mai mit Ballen anpflanzen; oder Mitte Mai direkt ins Freie 2—3 cm in lockeren, fetten, gut mit verrottetem Pferdedung gedüngten Boden bei sonniger, geschützter Lage. Reihenabstand 1 m. Von je 4—5 zusammen ausgesäten Pflanzen läßt man höchstens 2 beieinander stehen, so daß in der Reihe, je nach Sorte, Abstände von 30—50 cm entstehen. Vorsichtig hacken und häufeln ist sehr angebracht, flüssige Düngung ist sehr fördernd.

1. Landgurken.

a) Gewürz- und Einlege-Gurken

462 **Vorgebirgs-Trauben, rheinische** (Abb. 1). Wird 6—10 cm lang bei 3—4 cm Durchmesser, ist feinschalig, festfleischig, mit kleinem Kerngehäuse und glatter Außenhaut, ohne Warzen
10 kg ./. 151.30, 1 kg 18.20, 100 g 2.60, 10 g —.40, Port. —.25

449 **Delikateß** (Abb. 2). Wird 8—12 cm lang bei 3—4 cm Durchmesser und unterscheidet sich von der Sorte Vorgebirgs-Trauben durch frischgrüne Färbung und die Eigenschaft des „Grünbleibens“. Sie reift etwa 8—10 Tage später. Sehr widerstandsfähig
10 kg ./. 200.—, 1 kg 24.40, 100 g 3.50, 10 g —.50, Port. —.30

464a **Grochlitz mittellange** (Abb. 3). Wird 12—16 cm lang bei 3—4 cm Durchmesser und hat wie die vorgenannten Sorten keinen Hals. Die Schale ist fein gewarzt
10 kg ./. 168.—, 1 kg 20.40, 100 g 3.—, 10 g —.50, Port. —.30

464 **Grochlitz lange** (Abb. 4), als Fußgurke, 16—20 cm lang, bei 4—6 cm Durchmesser, mit leichtem Halsansatz, im übrigen festfleischig mit kleinem Kerngehäuse und leichter Warzenbildung auf der dünnen Schale. Voll ausgewachsen erreicht sie eine Länge von 30—40 cm. Die Reifezeit ist einige Tage später
10 kg ./. 168.—, 1 kg 20.40, 100 g 3.—, 10 g —.50, Port. —.30



Gewürz- und Einlege-Gurken

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

Freilandgurken

b) Salat- und Senfgurken

- 452 **Mittellange grüne volltragende (Erfurter Typ)**, sicher und reichtragend, widerstandsfähige Sorte mit deutlichem Halsansatz
10 kg ./. 129.—, 1 kg 16.—, 100 g 2.40, 10 g —.40, Port. —.25
- 452a **Mittellange grüne volltragende (Quedlinburger Typ)**, ähnlich der vorigen, doch mehr walzenförmig, ohne Hals
10 kg ./. 129.—, 1 kg 16.—, 100 g 2.40, 10 g —.40, Port. —.25
- 464 **Grochlitzer lange** (siehe Gewürz- und Einlegegurken)
- 450 **Haynauer Schäl (Dänische Senf)**, lange Walzenform, dick, mit großem breitem Hals, von außerordentlicher Güte des Fleisches, besonders als Einlege- und Senfgurke geschätzt
10 kg ./. 192.—, 1 kg 23.20, 100 g 3.40, 10 g —.50, Port. —.30
- 465 **Riesenschälgurke**, die längste der dicken walzenförmigen, glatt, dunkelgrün, grünbleibend, im Reifezustand weißlichgelb, fast ohne Hals, Salat- und Senfgurke
1 kg 66.60, 100 g 11.60, 10 g 1.40, Port. —.40
- 458 **Schlangen, chinesische, grünbleibende**, lange schlanke Salat- und Einlegegurke, zartfleischig, dunkelgrün, reichtragend und widerstandsfähig
10 kg ./. 166.—, 1 kg 20.20, 100 g 3.—, 10 g —.50, Port. —.30
- 459 **Schlangen, deutsche**, längste, gleichmäßigste und volltragendste aller Freilandgurken, früh reifend, die beste zu Salatwecken, die nach der Ernte noch viel kleine Pfeffergurken liefert
10 kg ./. 186.—, 1 kg 22.60, 100 g 3.30, 10 g —.50, Port. —.30
- 457 **Walzen von Athen**, volltragend, sehr unempfindlich, ausgesprochene Walzenform, olivgrün, als Salat- und Senfgurke gleich gut geeignet
10 kg ./. 125.—, 1 kg 15.60, 100 g 2.20, 10 g —.30, Port. —.20

- 477 **Spotresisting**, bringt schöne, ca. 35—40 cm lange Früchte mit wenig Hals, ist sehr reichtragend und als Treibhausgurke bevorzugt, widerstandsfähig gegen „Gurkenrost“
100 g ./. 48.—, 10 g 6.—, Port. —.40
- 478 **Sensation**, früheste Mistbeetgurke mit dicken 20 cm langen dunkelgrünen Früchten von großer Haltbarkeit und gutem Geschmack, auch fürs Freiland
100 g ./. 14.40, 10 g 2.20, Port. —.25
- 472 **Graf Zeppelin**, eine Mistbeetgurke, die sich auch für Freilandkultur eignet, mit riesigen, bis 60 cm langen, bis 6½ Pfd. schweren, fast kernlosen Früchten von grüner-hellgrüner Farbe. Bei Freilandanbau empfiehlt sich Vorkultur in Papptöpfen.
100 g ./. 14.40, 10 g 2.20, Port. ./. —.25



Haus mit Samentragern von Treibgurken Nr. 470
„Weigelts Beste von Allen, Originalsaat“

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

c) Trauben- oder Pfeffergurken

- 460 **Trauben, deutsche, frühe kurze dicke grüne**, früheste von allen Trauben- oder Pfeffergurken
10 kg ./. 95.—, 1 kg 11.60, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.20
- 462 **Trauben, rheinische Vorgebirgs-** (siehe Gewürz- und Einlegegurken)
- 461 **Trauben, russische**, sehr frühe, kürzeste ovalrunde (traubenförmige) Essig- oder Pfeffergurke
10 kg ./. 95.—, 1 kg 11.60, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.20

2. Treibgurken.

Kultur: Aussaat im Gewächshaus schon von Dezember an. In Mistbeeten von Februar an in kleine Töpfe zum späteren Auspflanzen mit Ballen, 2 Pflanzen auf ein Fenster, diese bis zur Blütezeit möglichst geschlossen halten, nur bei sonnigem Wetter lüften. Kräftige, nahrhafte Erde und Düngung ist Bedingung. Gleichmäßig feucht halten, bei Sonnenschein tüchtig spritzen.

- 469 **Berliner Aal**, lange grüne, dickfleischige, auch fürs Freiland gut
100 g ./. 18.—, 10 g 2.40, Port. —.40
- 471 **Beste von Allen**, unvergleichlich reichtragend, 40—60 cm lange Früchte, widerstandsfähig
100 g ./. 72.—, 10 g 9.—, Port. —.50
- 470 **Weigelts Beste von Allen, Originalsaat**, beste Treibhausgurke
1000 Korn ./. 68.—, 100 Korn 7.60, 10 Korn —.80
- 474 **Noas Treib**, eine der besten, ertragreichsten Treibgurken, für Mistbeete geeignet
100 g ./. 28.—, 10 g 3.60, Port. —.40

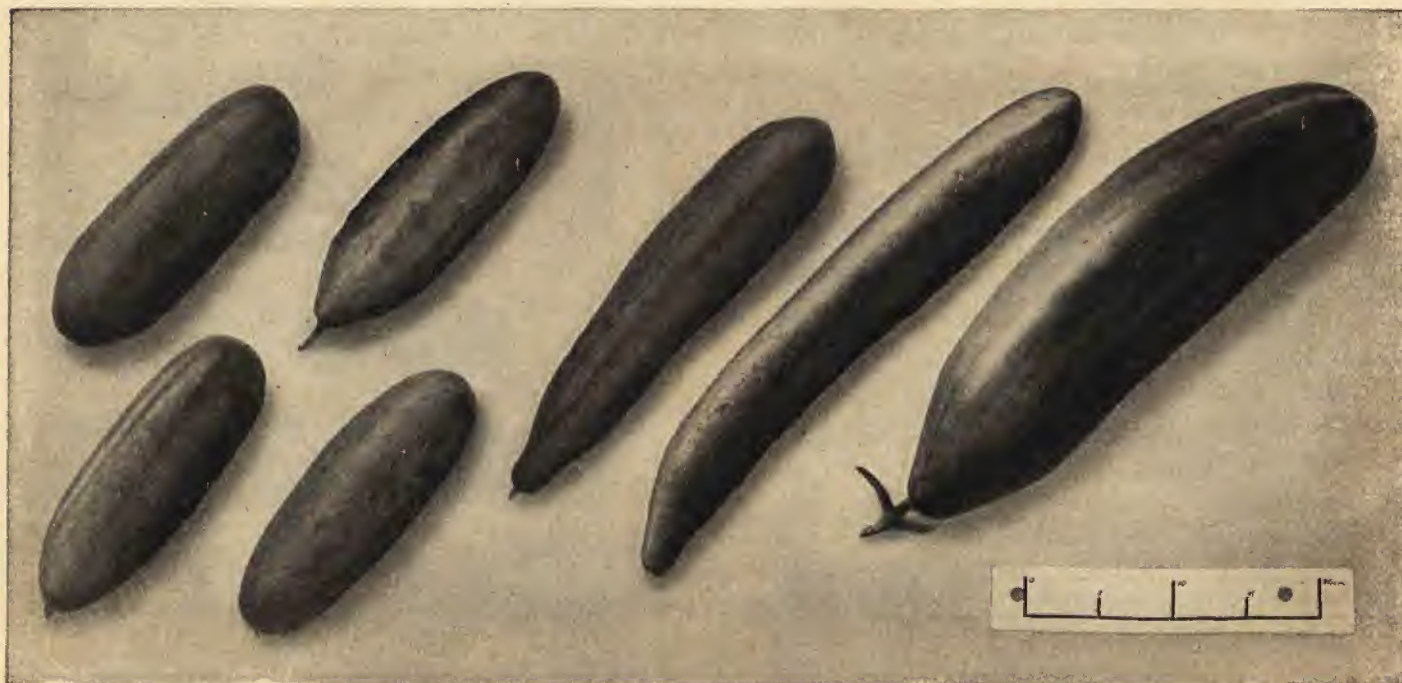
452 a

452

459

458

465



452

457

459

458

465

- 452 a Gurken, mittellange, grüne volltragende, „Quedlinburger Typ“. — 452 Gurken, mittellange, grüne volltragende, „Erfurter Typ“ (2 Exemplare).
457 Gurken „Walzen von Athen“. — 459 Gurken „Deutsche Schlangen“. — 458 Gurken „Chinesische Schlangen“. — 465 Gurken „Riesenschäl“.
Fotos aus dem Sortenregister des Reichsnährstandes (Zusammenstellung ABS.)

Kohlarten

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

1. Blumenkohl. **Freilandkultur:** 1. Aussaat im September. Die Pflanzen in kalten Mistbeetkästen überwintern, je nach Lage März-April auspflanzen. Ernte Juni. — 2. Aussaat Mitte Januar bis Anfang März, in kalten Mistbeetkästen herangezogen; Auspflanzung im Mai, auf kühler feuchter Fläche, Ernte im Sommer. 3. Aussaat Mai-Juni im Freien an kühlen, feuchten Plätzen; Ernte im Herbst; schöne Köpfe für den Winterbedarf. Pflanzweite im allgemeinen 50–60 cm. Boden gut bearbeitet, frisch und stark gedüngt, geschützte Lage.

Treibkultur: Überwinterter Pflanzen Januar-Februar in halbwarme Mistbeetkästen pflanzen, 30–40 cm Erdschicht. Zwischenpflanzung Kopfsalat, nicht zu warm halten, später reichlich lüften; Ernte je nach Sorten April–Juni.



486 Blumenkohl, Erfurter Zwerg, Stammzucht

- 486 **Erfurter Zwerg Stammzucht.** Das früheste und einträglichste für den Marktgärtner; sehr große, feste, hochgewölbte blendend weiße Blumen bildend. Gleich gut zur Treiberei und fürs Freiland geeignet, besonders für Massenanbau . . . 1 kg ./. 200.—, 100 g 28.—, 10 g 4.20, Port. —.50
- 487 **Erfurter Zwerg, allerfrühester, Ia Qualität,** hervorrang. zum Treiben, doch ebenfalls für Freiland-, Früh- u. Spätpflanzung geeignet. Mit blendend weiß., großen und sehr festen Köpfen 1 kg ./. 138.—, 100 g 18.60, 10 g 2.70, Port. —.40
- 489b **Erfolg Original,** unübertreffbarer, ertragreicher, schneeweißer Blumenkohl fürs freie Land, bildet sehr große Köpfe, die sich nicht violett färben. Vorzüglich für Marktgärtner 1 kg ./. 200.—, 100 g 28.—, 10 g 4.20, Port. —.50
- 489 **Berliner Treib, vorzügliche Treibsorte,** großlaubig, großköpfig, auch im Freiland sehr gut . . . 1 kg ./. 71.20, 100 g 10.20, 10 g 1.50, Port. —.30
- 490 **Dänischer Export, Sommerblumenkohl,** extra große feste Köpfe, angelaubig, etwas später als „Erfurter Zwerg“ 1 kg ./. 142.—, 100 g 19.—, 10 g 2.70, Port. —.40
- 492 **Frankfurter Riesen,** Herbstsorte, mit großen weißen Köpfen, durch große Blätter gegen Sommerhitze geschützt. M.B. früh gesät und weit gepflanzt werden 1 kg ./. 18.—, 100 g 2.70, 10 g —.40, Port. —.25
- 493 **Italienischer Riesen (Non plus ultra),** beste Berliner Marktsorte, gut für Mittsommerernte bei früher Aussaat und weiter Pflanzung. 1 kg ./. 20.—, 100 g 3.—, 10 g —.45, Port. —.25
- 493c **Primus.** Allerfrühester; kurzstrunkig, mit sehr großen schneeweißen Köpfen . . . 1 kg ./. 24.—, 100 g 3.60, 10 g —.55, Port. —.25
- 494 **Schneeball,** früh, sehr gut zum Treiben, schneeweiß, kleinlaubig. 1 kg ./. 142.—, 100 g 19.—, 10 g 2.70, Port. —.40
- 495 **Sechswochen,** ist sehr widerstandsfähig gegen Hitze und Trockenheit, zeichnet sich durch schnellen Wuchs und Bildung prachtvoller Köpfe aus, welche lange fest bleiben, zum Treiben und fürs Freiland. 1 kg ./. 142.—, 100 g 19.—, 10 g 2.70, Port. —.40
- 495a **Wunder der vier Jahreszeiten,** bildet blendendweiße, sehr große Köpfe, besonders für zweite Folge Sommer- und Herbstausaat und zum Überwintern . . . 1 kg ./. 200.—, 100 g 28.—, 10 g 4.20, Port. —.50

2. Broccoli (Spargelkohl).

Kultur: Aussaat April-Mai. Wird überwintert. Entwickelt von März bis Juni eine blumenkohlähnliche Köpfe. Bodenansprüche usw. wie bei Blumenkohl.

- 498 **Früher weißer französischer** (Frühj.-Blumenkohl). 10 g ./. —.40, Port. —.25
- 497 **Violetter früher Spargelkohl.** Er entwickelt eine große Anzahl dicker Knospentriebe, die gedünstet ein äußerst schmackhaftes Gericht geben . . . 10 g ./. —.40, Port. —.25

3. Kopfkohl oder Kraut.

Kultur: Aussaat der frühen Sorten (Nr. 511, 511a, 513, 514, 515, 518, 520) von März an in ein Mistbeet. Für späteren Bedarf kann man dieselben Ende Mai-Juni auf ein Saatbeet im Freien aussäen. 10 g Samen ergeben etwa 2000 Pflänzlinge. Wenn kräftig genug, auspflanzen auf 40–50 cm. Späte großköpfige Dauersorten mit langdauernder Entwicklung werden im April ausgesät und auf 60 bis 80 cm ausgepflanzt. In milderen Gegenden auch Herbstausaat möglich (September). Nährhafter, in bester Dungkraft stehender Boden und öfteres Behacken von größter Bedeutung. Alle Kohlsorten verlangen besonders viel Stickstoff, Kali und Kalk.

a) Weißkohl.

- 504 **Amager, dänischer Winter,** kurzstrunkig, sehr fest, bester haltbarster Winterweißkohl 10 kg ./. 104.—, 1 kg 12.40, 100 g 1.90, 10 g —.35, Port. —.15
- 506 **Berliner, großer mittelfrüher,** mit großen festen plattrunden Köpfen 10 kg ./. 90.60, 1 kg 11.20, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.15
- 508 **Braunschweiger, verbesserter kurzstrunkiger größter weißer plattrunder,** I. Qualität, enorm ertragfähig, mit prächtigen festen Köpfen, unübertroffen. Zur Sauerkrautfabrikation bevorzugt. Auch zur Sommer- und Herbstausaat geeignet, sehr haltbar 100 kg ./. 686.—, 10 kg 90.60, 1 kg 11.20, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.15
- 510 **Büdericher, mittelfrüher,** kurzstrunkiger, mittelgroßer, mit rundem festem Kopf 10 kg ./. 95.—, 1 kg 11.60, 100 g 1.80, 10 g —.35, Port. —.20

- 511 **Casseler, echter kegelförmiger stumpfspitzer, früher** 10 kg ./. 88.—, 1 kg 10.80, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.15
- 511a **Dithmarscher, früher großer runder,** bereits im Juli sehr feste zarte Köpfe, zum Großanbau sehr geeignet 10 kg ./. 105.—, 1 kg 12.60, 100 g 1.90, 10 g —.35, Port. —.20
- 512 **Dithmarscher, allerfrühester Treib,** mittelgroße, sehr feste Köpfe bildend 10 kg ./. 154.—, 1 kg 18.40, 100 g 2.70, 10 g —.40, Port. —.25
- 513 **Erfurter, kleiner früher weißer, niedrig und fest, feingerippter** 10 kg ./. 95.—, 1 kg 11.60, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.15
- 19b **Expreß, sehr früh, stumpfspitz, fest, mittelgroß, hellgrün** 10 kg ./. 95.—, 1 kg 11.60, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 514 **Glücksstädter, kurzstrunkiger, großer mittelfrüher, vorzüglich als Sauerkraut** 10 kg ./. 105.—, 1 kg 12.60, 100 g 1.90, 10 g —.35, Port. —.20
- 517 **Hartkopf, früher, Marktgärtnerqualität, frühe rundköpfige Sorte, klein-** köpfig, besonders zum Überwintern im Kasten, auch für zeitige Freilandkultur 10 kg ./. 132.—, 1 kg 16.20, 100 g 2.45, 10 g —.35, Port. —.20
- 515 **Johannistag, sehr früher feinster runder** 10 kg ./. 97.—, 1 kg 11.80, 100 g 1.80, 10 g —.35, Port. —.20
- 515a **Juni-Riesen, mit sehr großen festen zarten feinrippigen Köpfen und wenig** Außenblättern. Bei gewöhnlicher Frühjahrssaat und Anzucht im Mistbeet bereits im Juni verkaufsfähig 10 kg ./. 154.—, 1 kg 18.40, 100 g 2.70, 10 g —.40, Port. —.25



512 Weißkohl, Dithmarscher Treib

- 522 **Kopenhagener Markt, mittelfrüh, Köpfe rund, mittelgroß und fest.** Geringe Entwicklung der Außenblätter ermöglicht ein enges Pflanzen 10 kg ./. 105.—, 1 kg 12.60, 100 g 1.90, 10 g —.35, Port. —.20
- 516a **Langendijker später Dauer, holländische Originalsaat** (aus großen Köpfen gezogen). Bester zum Überwintern 1 kg ./. 64.—, 100 g 9.40, 10 g 1.50, Port. —.40
- 516 **Magdeburger großer, fester feingerippter platter, ertragreiche Herbst-** sorte, besonders zur Sauerkrautbereitung 10 kg ./. 90.60, 1 kg 11.20, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.15
- 518 **Ruhm von Enkhuisen, beliebtes großes feines zartes Frühkraut** 10 kg ./. 90.20, 1 kg 11.—, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.15
- 519a **Ulmer großer, später Zentner, spätester aller platten großköpfigen, zur** Sauerkrautgewinnung geeigneten Sorten, liefert Riesenerträge 10 kg ./. 90.60, 1 kg 11.20, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.15
- 520a **Winnigstädter, mittelfrüher, sehr ertragreicher, fester, Spitzkohl, wider-** standsfähig und sehr haltbar 10 kg ./. 94.20, 1 kg 11.40, 100 g 1.80, 10 g —.35, Port. —.20
- 520 **Zucker- oder Maispitz, ganz früher kleiner, sehr zarter** 10 kg ./. 112.—, 1 kg 14.20, 100 g 2.10, 10 g —.35, Port. —.20

b) Rotkohl.

- 523 **Berliner großer später schwarzroter, beste und beliebteste Berliner** Marktsorte, kurzstrunkig, fest, sehr haltbar und feinrippig 10 kg ./. 159.20, 1 kg 19.40, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port. —.25
- 525 **Berliner, mittelfrüher schwarzroter, mit großen feinrippigen haltbaren** Köpfen, sehr beliebt 10 kg ./. 181.40, 1 kg 22.20, 100 g 3.20, 10 g —.40, Port. —.25
- 526 **Erfurter blutroter, später Riesen, sehr große feste Köpfe** 10 kg ./. 159.20, 1 kg 19.40, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port. —.25
- 527 **Erfurter, frühester, kleiner dunkelblutroter, sehr fest und zart** 10 kg ./. 176.—, 1 kg 21.60, 100 g 3.20, 10 g —.40, Port. —.25
- 528 **Holländischer, großer, später dunkelroter, altbekannte bewährte Sorte,** durch jahrelange Zuchtwahl auf höchster Stufe 10 kg ./. 159.20, 1 kg 19.40, 100 g 3.20, 10 g —.40, Port. —.25
- 528a **Holländischer Export, mittelfrüher, liefert feste runde dunkelblutrote** Köpfe, ausgezeichnete Dauersorte 10 kg ./. 219.—, 1 kg 27.—, 100 g 4.—, 10 g —.50, Port. —.30
- 529a **Hako-Original, die früheste aller großköpfigen Rotkohlsorten.** Hako bildet schongeförmte feste Köpfe von tief dunkelroter Farbe. Die Außenblätter sind glänzend silberweiß, bei Frühpflanzung bereits im Juli gebrauchsfertig; bei Spätpflanzung entwickelt die Sorte große, haltbare, feste Köpfe. Geeignet zur Überwinterung 1 kg ./. 36.—, 100 g 5.40, 10 g —.80, Port. —.30
- 529b **Kissendrup, mittelgroße feste kugelförmige Köpfe von ausgezeichnet** dunkelr. Farbe 10 kg ./. 176.—, 1 kg 21.60, 100 g 3.20, 10 g —.40, Port. —.25
- 526a **Kopenhagener Markt, mittelgroßer, runder, fester, früher, mit silbrig glän-** zenden Außenblättern. 10 kg 228.70, 1 kg 28.—, 100 g 4.—, 10 g —.50, Port. —.30

Die **Gemüsesamen-Portionspreise** dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt die Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

- 530a **Langendijker später Dauer**, holländische Originalsaat (aus großen Köpfen gezogen), bester härtester dunkelroter, zum Überwintern (Bewahrkohl) 1 kg \mathcal{M} 100.—, 100 g 14.80, 10 g 2.20, Port. —.40
- 530 **Mohrenkopf**, schwarzroter eisenfester mittelfrüher, vorzüglich und äußerst haltbar 10 kg \mathcal{M} 176.—, 1 kg 21.60, 100 g 3.20, 10 g —.40, Port. —.25
- 531 **Steinkopf**, dänischer, mit großen runden festen Köpfen, im Einschlag sehr haltbar 10 kg \mathcal{M} 176.—, 1 kg 21.60, 100 g 3.20, 10 g —.40, Port. —.25
- 532 **Niedersachsen, Originalzüchtung Stoffert**, größter mittelspäter, tief dunkelrote feste Köpfe bildend, nur wenig später als Hako, ganz ähnlich in der Blattfärbung, aber bedeutend großköpfiger, zugleich bester haltbarster Winterrotkohl 1 kg \mathcal{M} 42.—, 100 g 6.—, 10 g —.90, Port. —.30
- 533 **Zenith**, dunkelroter feiner, mittelfrüher, fest und haltbar 10 kg \mathcal{M} 176.—, 1 kg 21.60, 100 g 3.20, 10 g —.40, Port. —.25
- 534 **Zittauer Riesen**, größter schwarzroter runder, fester 10 kg \mathcal{M} 176.—, 1 kg 21.60, 100 g 3.20, 10 g —.40, Port. —.25



532 Rotkohl, Original Stoffert's Niedersachsen

4. Wirsing oder Savoyerkohl.

Kultur: Im allgemeinen wie bei Kopfkohl, jedoch bei engerer Pflanzung, je nach Sorte 30–50 cm, Nr. 548 auf 75 cm Abstand. Aussaat zur Frühlkultur für Nr. 543, 544, 546, 547 vom Februar bis März.

- 538 **Advent (Bonner), Stammzucht**, festköpfige Wintersorte, Aussaat im August auf ein Freilandbeet, Auspflanzung Mitte September, läßt sich gut an Ort und Stelle überwintern, bringt von Mitte Mai an schöne große feste Köpfe 1 kg \mathcal{M} 36.—, 100 g 5.40, 10 g —.80, Port. —.30
- 538a **Advent (Bonner) Nachbau**, sehr gut 10 kg \mathcal{M} 115.70, 1 kg 14.60, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20
- 540a **Aubervilliers** (früher Vertus). Die Farbe der Außenblätter ist kräftig blaugrün. Kopfbildung tritt früher als bei Vertus ein, die Haltbarkeit ist ebenso gut. Besonders für rauhe Lagen und Winterbedarf geeignet 10 kg \mathcal{M} 108.—, 1 kg 12.80, 100 g 2.—, 10 g —.35, Port. —.20
- 540 **Berliner, mittelfrüher großer zarter gelbgrüner** 10 kg \mathcal{M} 108.—, 1 kg 12.80, 100 g 2.—, 10 g —.35, Port. —.20
- 541 **Berliner, großer gelber Winter**, etwas später als 540 10 kg \mathcal{M} 92.—, 1 kg 11.20, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.15
- 543 **Blumenthaler**, großer gelber zarter mittelfrüher 10 kg \mathcal{M} 92.—, 1 kg 11.20, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.15
- 544 **Eisenkopf**, vorzügliche Frühsorte; große zarte und feste Köpfe, dunkelgrün mit gelblicher Mitte 10 kg \mathcal{M} 96.60, 1 kg 11.80, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15



544 Wirsing, Eisenkopf

- 545a **Hammer, dunkelgrüner später**, bringt riesige feste Köpfe, die ihr frisches grünes Aussehen behalten. Überwintert leicht im freien Land 1 kg \mathcal{M} 64.—, 100 g 8.40, 10 g 1.20, Port. —.40
- 546 **Kitzinger, allerfrühester** gelber halbkrauser stumpfspitzer, zeitigste Landsorte, I. Qualität 10 kg \mathcal{M} 93.—, 1 kg 11.40, 100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.15
- 546b **Langendijker gelber Dauer**, holländische Originalsaat (aus großen Köpfen gezogen), heste großköpfige Dauersorte für Überwinterung in den bekannten Kohlscheunen 1 kg \mathcal{M} 88.—, 100 g 13.—, 10 g 1.90, Port. —.40
- 545 **Ulmer früher**, kurzstunkige Sorte mit gleichmäßig festen runden hellgrünen Köpfen und dunklen breitstehenden Außenblättern 10 kg \mathcal{M} 84.—, 1 kg 9.40, 100 g 1.30, 10 g —.20, Port. —.10
- 547 **Ulmer, großer grüner später extra krauser** 10 kg \mathcal{M} 95.80, 1 kg 11.60, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15

- 548 **Vertus, verbesserter allergrößter später grüner krauser**, fest, sehr haltbar, vorzüglich für Winterbedarf 10 kg \mathcal{M} 102.—, 1 kg 12.20, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 552 **Winterfürst, Holländische Originalsaat**, mit großen graugrünen Außenblättern; ein typischer Spätwirsing, der leicht überwintert und riesige feste Köpfe von größter Haltbarkeit liefert. 1 kg \mathcal{M} 70.—, 100 g 10.50, 10 g 1.60, Port. —.40

5. Rosen- oder Sprossenkohl.

Kultur: Aussaat April, Pflanzung auf 70 cm Abstand auf nahrhaften, bestgedüngten Boden. Für Winterbedarf kann man die Pflanzen mit Ballen herausnehmen, schräg einschlagen und bei Frost mit Reisig schützen. Landbereitung und Düngung wie bei Weißkohl.

- 553 **Berliner, mittelhoher verbesserter**, beste Sorte dieser Form 10 kg \mathcal{M} 116.20, 1 kg 14.60, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20
- 555 **Brüsseler, hoher**, mit reichem gleichmäßigem, festem Sprossenansatz 10 kg \mathcal{M} 100.—, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 554 **Fest und Viel**, halbhoch mit glatten, festen Rosen 10 kg \mathcal{M} 116.20, 1 kg 14.60, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20
- 556 **Herkules**, echter halbhocher, mit sehr festen dichtstehenden Rosen ohne Außenblätter 10 kg \mathcal{M} 116.20, 1 kg 14.60, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20
- 558a **Marktwunder**, mehr als halbhoch, mit großen festen Rosen, winterhart, weil durch abhängende Außenblätter selbstdeckend, sehr ertragreich 10 kg \mathcal{M} 116.20, 1 kg 14.60, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20
- 559 **Spiral, Elite**, früh, fest, halbhoch, große und feste Rosen bildend, die spiralförmig um den Stamm wachsen 10 kg \mathcal{M} 116.20, 1 kg 14.60, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20



560 Wilhelmsburger Original

- 560 **Wilhelmsburger Original**, hoher ertragreichster, früh mit geschlossenen, stets festen Röschen dicht besetzt, die von innen herauswachsen und bei späterer Ernte entsprechend größere Erträge bringen, so daß die Sorte zugleich als Früh- und Spätsorte bezeichnet werden kann. Für den Marktgärtner wie Liebhaber von unschätzbarem Wert, weil er sie stets ernten kann, wenn es ihm am nützlichsten erscheint 1 kg \mathcal{M} 25.—, 100 g 3.75, 10 g —.45, Port. —.25

6. Blätterkohl (Winterkohl).

Kultur: Aussaat April-Juni, besonders geeignet als Folgefrucht nach Frühkartoffeln, Salat oder frühen Erbsen. Ist weniger anspruchsvoll, doch bietet guter Boden bessere Erträge. Pflanzung in Abständen von 50–60 cm. Vorzüglich für den Winterbedarf. Frost fördert die Schmackhaftigkeit.

- 661 **Niedriger grüner, extra feingekrauter Winter**, empfehlenswerte Sorte für Marktgärtner, in unübertroffener Elitequalität 10 kg \mathcal{M} 53.70, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
- 563 **Niedriger gelbgrüner Dreienbrunnen, sehr feingekrauter** 10 kg \mathcal{M} 53.70, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
- 564 **Niedriger schwarzbrauner, feingekrauter**, sehr zu empfehlen 10 kg \mathcal{M} 53.70, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
- 565 **Halbhoher grüner mooskrauser**, äußerst ertragreich 10 kg \mathcal{M} 74.30, 1 kg 8.40, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.10
- 566 **Halbhoher Hamburger Lerchenzung**, vorzüglich, äußerst widerstandsfähige Sorte mit schmalen zartgekrauten Blättern 10 kg \mathcal{M} 74.30, 1 kg 8.40, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.10
- 567 **Hoher grüner krauser**, sehr ergiebig 10 kg \mathcal{M} 56.50, 1 kg 6.60, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
- 568 **Hoher schwarzbrauner krauser**, sehr ertragreich 10 kg \mathcal{M} 74.30, 1 kg 8.40, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.10

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

7. Schnitt- oder Butterkohl. (Futterkohl s. S. 34.)

Für Herbst- und Frühlingsaussaaten, in dichten Reihen von 15–20 cm aussäen, wie Spinat zu benutzen, gibt früh und spät im Jahre ein leicht zu ziehendes, hervorragend wohlschmeckendes und gesundes Gemüse.

- 573 **Goldgelber zarter Butter**, selbstschließender. Ein sehr beliebtes Gemüse, das sich bei zeitiger Frühlingsaussaats schnell entwickelt
1 kg \mathcal{M} 8.80, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.10
- 574 **Grüner rheinischer Butter**, liefert bei Herbstaussaats noch frühzeitiger als der goldgelbe zarte Butter ein feines Blattgemüse
1 kg \mathcal{M} 3.40, 100 g —.50, 10 g —.15, Port. —.10

8. Kohlrabi.

Kultur: Aussaat frühester Sorten (575, 577, 577a, 583, 584, 584a) zum Treiben vom Februar an ins lauwarme Mistbeet. Aussaat der anderen Fröhsorten (580, 586, 587) von März an, am besten ins Freiland, von Ende April an ins Freiland auspflanzen mit 30 cm Abstand. Fürs Freiland ist Nr. 580 am besten. Mittelfrühe und spätere Sorten (576, 578, 579, 581, 582) sät man im Mai. Auspflanzung, wenn stark genug, in Abständen von 30–40 cm, bei Goliath 60–80 cm. Geschützte Lage und gleichmäßige Feuchtigkeit sind sehr wichtig.

- 575 **Berliner Treib**, weißer feinlaubiger, auch fürs Freiland sehr gut
10 kg \mathcal{M} 27.40, 100 g 4.—, 10 g —.50, Port. —.30
- 576 **Berliner, mittelfrüher großer weißer**, mit großem Laub, beste Marktsorte
10 kg \mathcal{M} 17.—, 1 kg 21.80, 100 g 3.20, 10 g —.45, Port. —.25
- 577 **Delikateß, weißer Treib**, mit hochstehendem feinem Laub, ebenfalls fürs Freiland vorzüglich
10 kg \mathcal{M} 22.50, 1 kg 27.40, 100 g 4.—, 10 g —.50, Port. —.30
- 577a **Delikateß, blauer Treib**, mit hochstehendem feinem Laub, für Freiland wie zum Treiben gleich vorzüglich
10 kg \mathcal{M} 23.—, 1 kg \mathcal{M} 28.60, 100 g 4.20, 10 g —.50, Port. —.30
- 578 **Englischer, blauer feiner**, mittelfrüh, mittelgroße, sehr zarte Knollen, kräftiges Laub
10 kg \mathcal{M} 17.—, 1 kg \mathcal{M} 21.80, 100 g 3.20, 10 g —.45, Port. —.25
- 579 **Englischer, weißer feiner**, mittelfrüh, mittelgroße, sehr zarte Knollen, kräftiges Laub
10 kg \mathcal{M} 110.70, 1 kg 14.—, 100 g 2.—, 10 g —.30, Port. —.20
- 580 **Erfurter Dreienbrunnen**, sehr früher weißer, äußerst zarter, besonders ausgezeichnet für Gärten und Freiland, bei Gemüsezüchtern sehr geschätzt, sehr zeitig Knollen bringend
10 kg \mathcal{M} 17.—, 1 kg 21.80, 100 g 3.20, 10 g —.45, Port. —.25
- 581 **Goliath, blauer Riesen**, mit schweren, doch stets zartbleibenden Knollen
10 kg \mathcal{M} 17.—, 1 kg 21.80, 100 g 3.20, 10 g —.45, Port. —.25
- 582 **Goliath, weißer Riesen**, desgleichen
10 kg \mathcal{M} 110.70, 1 kg 14.—, 100 g 2.—, 10 g —.30, Port. —.20
- 584a **Prager weißer Treib, Bitterhoffs Eigenbau**. Nach Dvorskyscher Methode überwintert und gezogen. Ausgeprobte Stammsaat. (In gesiegelten neutralen Packungen)
1 kg \mathcal{M} 128.—, 100 g 18.—, 10 g 2.40, Port. —.50
- Preise vorbehaltlich Genehmigung durch den Preiskommissar.
- 585 **Prager weißer Treib, Originalsaat**. Dvorskys früheste, beste Treibsorte mit wenigen feingestielten Blättern, unempfindlich gegen Frost
10 g 3.60
- 584 **Prager weißer Treib, Nachbau**
1 kg \mathcal{M} 98.80, 100 g 14.50, 10 g 2.10, Port. —.50
- 579a **Speck, blauer**, sehr großer, feinlaubiger, butterweicher, sehr fest, spät, haltbar, nicht holzig werdend, für Spätpflanzungen besonders geeignet.
1 kg \mathcal{M} 28.20, 100 g 4.20, 10 g —.50, Port. —.30
- 586 **Wiener blauer Glas**, früher niedriger feinlaubiger
10 kg \mathcal{M} 199.80, 1 kg 24.60, 100 g 3.40, 10 g —.45, Port. —.25
- 587 **Wiener weißer Glas**, früher niedriger feinlaubiger
10 kg \mathcal{M} 17.—, 1 kg 21.80, 100 g 3.20, 10 g —.45, Port. —.25



577 Kohlrabi
Delikateß, weißer Treib



615 Kürbis „Riesenmelonen“

- 615 **Großer gelber echter genetzer Riesenmelonen**, bester Einmachekürbis, von Marktgehirnen bevorzugt, wird 50–100 kg schwer
1 kg \mathcal{M} 30.—, 100 g \mathcal{M} 3.80, 10 g \mathcal{M} —.50, Port. \mathcal{M} —.30
- 617 **Großer grüner Riesenmelonen**, 50–100 kg schwer
1 kg \mathcal{M} 30.—, 100 g \mathcal{M} 3.80, 10 g \mathcal{M} —.50, Port. \mathcal{M} —.30
- 618 **Gelber Zentner**, bis 50 kg schwer
10 kg \mathcal{M} 75.—, 1 kg 9.60, 100 g 1.50, 10 g —.20, Port. —.10
- 619 **Grüner Zentner**, bis 50 kg schwer
10 kg \mathcal{M} 64.—, 1 kg 8.50, 100 g 1.40, 10 g —.20, Port. —.10
- 620 **Großer gewöhnlicher Feld- oder Küchen-**
10 kg \mathcal{M} 34.20, 1 kg 4.20, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
- 623 **Vegetable Marrow**, echter gelber englischer Schmeer
1 kg \mathcal{M} 16.50, 100 g 2.40, 10 g —.35, Port. —.20
- 624 **Zuchette**, rankenloser vorzüglicher Speisekürbis, reichtragend. Sobald die Früchte die Größe von Gänseiern erreicht haben, werden sie geschält, in Scheiben geschnitten und in der Pfanne in Butter geschmort
1 kg \mathcal{M} 9.60, 100 g 1.50, 10 g —.20, Port. —.10

2. Zierkürbisse.

Kultur: Die Anzucht dieser prächtigen Schlingpflanzen ist im allgemeinen wie beim Speisekürbis, nur daß man sie an Spaliere, Laubengänge usw. pflanzt, wo sie schnellwachsend schönsten Schatten spenden und durch ihre originellen Früchte erfreuen.

- 627 **Angurien**, prächtig grün, weißgefleckt, schön für Lauben, auch sehr feine Frucht zum Einlegen
100 g \mathcal{M} 6.80, 10 g 1.20, Port. —.40
- 628 **Bischofsmütze**, gelb, weißgrün gestreift
100 g \mathcal{M} 2.10, 10 g —.35, Port. —.20
- 629 **Crookneck, orange-gelber**, stark gewarpter gekrümmter, 100 g \mathcal{M} 2.10, 10 g —.35, Port. \mathcal{M} —.20
- 630 **Herkuleskeulen**, bis 1 m lang
100 g \mathcal{M} 2.10, 10 g —.35, Port. —.20
- 631 **Türkenbund**, mit schönen bunten Früchten
100 g \mathcal{M} 2.10, 10 g —.35, Port. \mathcal{M} —.20
- 632 **Mischung** schönster Sorten mit vielen spaßigen und überraschend eigenartigen Formen
1 kg \mathcal{M} 17.—, 100 g 2.40, 10 g \mathcal{M} —.40, Port. —.25



632 Zierkürbisse, Mischung

Kürbis.

1. Speisekürbisse.

Kultur: Aussaat am besten Ende April in Töpfe zur späteren Auspflanzung ins Freie, sobald kein Frost mehr zu befürchten ist; sonst Mitte Mai gleich ins Freie. Für jede Pflanze, je nach Sorte, sind 2–4 qm erforderlich. Brauchen viel Feuchtigkeit. Durch verrotteten Dünger und Kompost ist für ausreichende Nahrung zu sorgen.

- 614 **Melonen „Weihnachtskürbis“**. Der Wert dieser neuen Sorte beruht in der Festigkeit ihres Fleisches. Sie bringt mittelgroße Früchte von hohem Durchschnittsgewicht. Eine Frucht dieser Sorte, von einem Durchmesser von etwa 25 cm, wiegt etwa 5 kg. Die Früchte sind ganz rund, glatt und die Farbe der Schale geht von wachsgelb bis silbergrau. Das Fruchtfleisch ist lebhaft orangerot und von ausgezeichneter Qualität, mit feinem außartigem Geschmack. Die Früchte halten sich bis Weihnachten und länger.
10 g \mathcal{M} —.50, Port. —.30

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

Tomate (Liebesapfel) (*Solanum lycopersicum*).

Kultur: Aussaat ähnlich wie bei Gurken, doch beanspruchen die Tomaten reichlich Luft und beim Treiben möglichst hohe, luftige Häuser. Anzucht entweder eintrieblig an Stäben und dergleichen oder mehrtrieblig, spaliertartig in geschützter, sonniger Lage in humusreichem lockerem Boden.

1. Frühe widerstandsfähige Sorten mit etwas gerieften Früchten:

- 640 **Große rote frühe**, bekannte alte Sorte, enthält gerieft- und glattrüchtige gute Sorten in Mischung 1 kg \mathcal{M} 8.—, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.10
- 643 **Johannisfeuer**, deutsche Züchtung für rauhe Gegenden, schöne mittelgroße, etwas geriefte Früchte
1 kg \mathcal{M} 28.—, 100 g 4.20, 10 g —.55, Port. —.20

2. Früheste runde glattrüchtige Sorten:

- 642 **Bonner Beste**, früheste der groß- und rundrüchtigen für Treiberei und Freiland 1 kg \mathcal{M} 98.—, 100 g 11.40, 10 g 1.60, Port. —.40
- 650 **Dänische Export**, scharlachrote, runde, mittelgroße, früheste, widerstandsfähigste der mittelgroßrüchtigen Tomaten. In rauheren Gegenden eine unserer besten Sorten
1 kg \mathcal{M} 98.—, 100 g 11.40, 10 g 1.60, Port. —.40

Tomaten (Fortsetzung)

3. Frühe runde glattrüchtige Sorten für Freiland und Treiberei:

- 645 **Lukullus**, noch immer eine der besten ertragreichsten frühen Sorten, glänzend rot, voll- und festfleischig, fast kernlos, von vorzüglichem Geschmack, die für unsere norddeutschen Verhältnisse widerstandsfähigste großfrüchtige Sorte 1 kg \mathcal{M} 98.—, 100 g 11.40 10 g 1.60 Port. — 40
- 644 **Rheinlands Ruhm**. Die Sorte mit dem größten Prozentsatz gleichmäßig großer, marktfähiger Früchte, die beste für den Marktgärtner. Anerkanntes Saatgut des RNS. 10 g \mathcal{M} 3.40, 5 g 2.—, Port. — 70



644 Tomate Rheinlands Ruhm

Man beachte die
Gleichmäßigkeit
der schönen
glattrunden Früchte
und die
riesigen Dolden.

(Originalaufnahme)

- 649 **Kondine red** (verbesserte Tuckerswood). Die Früchte sind kugelförmig, mittelgroß bis groß, vollständig glatt und feurig rot; die in den Tomaten-treibereien als frühreifendste, ertragreichste Tomate ausprobierte Sorte 1 kg \mathcal{M} 98.—, 100 g 11.40, 10 g 1.60, Port. — 40
- 647 **„Überreich“**. Unter den neueren Sorten eine der reichtragendsten, gleichzeitig ungemein frühreifend, sowohl für Freilandkultur wie Treiberei geeignet. Die scharlachroten, sehr fleischigen Früchte hängen in dichtbesetzten Doppeltrauben und sind von ausgezeichnetem Wohlgeschmack 100 g 9.—, 10 g 1.20, Port. — 35

4. Riesenfrüchtige fast kernlose Fruchttomaten

(Nicht für den Markt, nur für den Garten des Liebhabers geeignete Sorten.)

638 „Ochsenherz“

Große und Form der Früchte erregen Bewunderung. Sie sind besonders geeignet, bei örtlichen Ausstellungen als Schaustücke zu prangen. Früchte von $\frac{1}{2}$ kg und mehr im Gewicht sind durchaus keine Seltenheit. Von leuchtend scharlachroter Farbe, umschließt die zarte und doch feste Haut das fast samenlose feste wohlschmeckende Fleisch. Die Pflanzen sind von gesundem, kräftigen Wuchs und bringen reiche Ernten.

Port. \mathcal{M} — 50

- 646a **Große Fleischtomate („Köstlichste v. Allen“)**. Die einzelnen kugelförmigen Früchte erreichen einen Durchmesser von 8–10 cm. Das ganze Kerngehäuse ist in Fruchtfleisch verwandelt. Beim Vergleich unter 25 verschiedenen Sorten stand diese in Geschmack, Festigkeit des Fleisches, Kernlosigkeit, Zartheit der Haut, Form und Farbe überlegen an erster Stelle. 100 g 28.—, 10 g 4.40, Port. — 50



5. Gelbe und weiße großfrüchtige Sorten von mildsüßem Geschmack und von besonderem Wert zur Dekorierung kalter Platten:

- 652 **„Goldene Königin“**, verbesserte rein goldgelbe, früh, groß- und glattrüchtig. Viele Feinschmecker ziehen die gelben Tomaten wegen ihres milderen Geschmacks vor 100 g \mathcal{M} 6.40 10 g 1.—, Port. — 35
- 639 **„Dreifucht“**, enthält je eine Portion einer großfrüchtigen roten, einer gelbfrüchtigen und einer weißfrüchtigen Tomate Port. \mathcal{M} — 30

6. Zuckertomaten

Farbige Abbildung siehe Seite 2, genaue Beschreibung unter Neuheiten Seite 5

- 647a **rote kleinfrüchtige**. Port. \mathcal{M} — 30
- 647c **gelbe kleinfrüchtige**. Port. \mathcal{M} — 30
- 647b **1 Packung Zuckertomaten**, enthaltend je eine Portion rote und gelbe kleinfrüchtige mit höchstem Zuckergehalt. \mathcal{M} — 40

7. Buschtomaten

651a Stofferts verbesserte Immun.

(Name gesetzlich geschützt. Nachbauverbot. Nur in gesiegelten Packungen erhältlich.) Von mittelhohem Wuchs, sich selbst tragend (keiner Stütze bedürftig), beschränkt sich auf Hervorbringung der Blütenrispen, die sie zur Reife bringen kann (keines Schnittes bedürftig). — Frühe mittelgroße noch runde glatte vollfleischige Frucht von köstlichem Geschmack. — Widerstandsfähig gegen Krankheitsbefall. Eine Ideal-sort für feindmäßigen Anbau wie für den Garten des Liebhabers. Abbildung u. weitere Beschreibung Seite 5. 1 kg \mathcal{M} 192.—, 100 g 28.—, 10 g 3.60, 1 Port. — 50



Mais (Zuckermais zum Verspeisen!) Eine Delikatesse

Aussaat erfolgt im Mai auf 40–50 cm gegenseitigen Abstand.

Gelegt werden pro Pflanzloch 4–5 Körner. Reinhalten von Unkraut!

Die Kolben sind zart, süß und wohlschmeckend, solange der aus der Blattschuppe herausragende Haarschopf noch grün und nicht vertrocknet ist. Man kocht sie in Salzwasser gar, bestreicht sie mit Butter und knabbert sie vom Kolben ab.

654d Sechswochen

 $\frac{1}{2}$ kg \mathcal{M} 1.80, 100 g — 55, Port. — 20

654e frühester goldgelber

 $\frac{1}{2}$ kg \mathcal{M} 1.80, 100 g — 55, Port. — 20

Mangold oder Römischer Kohl.

Kultur: Beansprucht sonnige Lage und gut gedüngten Boden. Aussaat Ende März–Aug., breitwürfig oder in Reihen auf 40 cm Abstand verzogen. Junge Blätter wie Spinat, Blatttrippen wie Spargel verwendbar.

656 Großer breitblättriger grüner Schnitt

1 kg \mathcal{M} 4.—, 100 g — 60, 10 g — 15, Port. — 10

657 Schweizer gelbgrüner krauser, mit breiten weißen Rippen

658 Lukullus, gelber mit breiten weißen Rippen, sehr zart, vorzüglich

658a Dunkelgrüner Silber, mit extrabreiten, weißen Rippen

Alle Sorten: 1 kg \mathcal{M} 4.60, 100 g — 70, 10 g — 15, Port. — 10

658a Mangold Silber

Chineser- oder Selleriekohl.

Aussaat: Nicht vor Juli. Liefert innerhalb 8 bis 10 Wochen grobe selbstschließende, dem Bindsalat ähnliche Köpfe.

669 Granat, selbstschließend, großer, breitrippiger, vollherziger.

Man kann Chineserkohl in der gleichen Weise wie Wirsinggemüse zubereiten, aber auch als Salat nach Art der Endivien; bei diesen Verwendungsarten können sogar die zarten Stiele ohne weiteres mit verbraucht werden.

Ausführliche Kulturanweisung und Kochrezepte liegen jeder Lieferung bei.

1 kg \mathcal{M} 11.80 100 g 1.80 10 g — 30, Port. — 20

669 Chineserkohl „Granat“

Melonen.

Kultur: Vollzieht sich im allgemeinen im Mistbeet wie bei den Treibgurken, doch sind besonders Nr. 660 und 665 auch fürs Freiland sehr gut, zu welchem Zweck sie in Töpfen herangezogen und Ende Mai, Anfang Juni ausgepflanzt werden.

660 Amerikanische Freiland, sehr widerstandsfähig

100 g \mathcal{M} 3.20, 10 g — 50, Port. — 25

661 Berliner Netz, große ovale, sehr haltbar, von feinstem Geschmack

100 g \mathcal{M} 22.—, 10 g 3.—, Port. — 45

663 Pariser Markt, große gelbe zarte, sehr aromatisch

100 g \mathcal{M} 6.80, 10 g 1.—, Port. — 30

664 Gurkenmelone, unreif als Salatgurke, reif als Einlegemelone geeignet

100 g \mathcal{M} 4.20, 10 g — 65, Port. — 30

664a Freilandmelone. In etwas geschützten sonnigen Lagen im Hausgarten im Freien heranzuziehen, bringt köstlich duftende Früchte vom Geschmack einer Netzmelone, Kulturanweisung liegt jeder Packung bei

100 g \mathcal{M} 32.—, 10 g 4.80, Port. — 50

665 Klettermelone, grüne, im Freiland an sonnigen Spalieren zu ziehen

100 g \mathcal{M} 4.80, 10 g — 70, Port. — 30

666 Wassermelone, Castellamare, rotfleischig, mit schwarzem Samen

100 g \mathcal{M} 2.60, 10 g — 40, Port. — 25667 Wassermelone, rotsamige . . . 100 g \mathcal{M} 2.60, 10 g — 40, Port. — 25

661 Melone Berliner Netz

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

Möhren, Mohrrüben, Karotten.

Kultur: Aussaat für Treibzwecke von Nr. 675, 676, 677, 678 erfolgt von Ende November an in das Mistbeet. Frühe Freilandaussaat von Ende Februar an, wofür nochmals die Treibsorten, besonders aber die abgestumpften Sorten in Frage kommen. Es können dann alle Sorten satzweise von März bis Ende Juni-Juli ins Freiland ausgesät werden, am besten in Reihen. Die Möhren lieben einen lockeren, nahrhaften, jedoch milden, nicht frisch gedüngten Boden. Sämtliche Möhrensamen habe ich nur in bester, **abgeriebener Saat** abzugeben, da dieselbe wertvoller und im Verbrauch wesentlich sparsamer ist.

1. Kurze Sorten.

- 675 **Duwick**, besonders frühe kurze kegelförmige rote, auch zum Treiben sehr beliebt, siehe Abbildung 2
100 kg. 1340.—, 10 kg 169.—, 1 kg 20.40, 100 g 3.—, 10 g —.40, Port.—.20
- 676 **Guérande**, halbkurze große dicke kegelförmige dunkelrote Treib-, **extra**, besonders geeignet für schweren Boden, für Hausgärten bevorzugt, sehr feiner Geschmack, siehe Abbildung 3
100 kg. 981.—, 10 kg 120.—, 1 kg 15.—, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port.—.15
- 676a **Pariser Markt**, kürzeste stumpfe plattrunde, siehe Abbildung 1
100 kg. 2470.—, 10 kg 307.—, 1 kg 36.80, 100 g 5.—, 10 g —.60, Port.—.30

2. Halblange Sorten.



- 679a **Erstling**. Die sich am schnellsten färbende Freiland- und Treibkarotte vom Nantaiser Typ. Sie vereint die Frühzeitigkeit der Treibkarotte mit der volleren Form der Freilandkarotte und ist ganz ohne Herz. Die lohnendste Sorte für den Frühgemüseanbau. Bei gleicher Aussaatzeit ist die mit I bezeichnete Erstling bereits völlig entwickelt, während die mit II bezeichnete Karotte Nantaiser noch längst nicht ihre charakteristische Form und Färbung erreicht hat
100 kg. 1340.—, 10 kg 169.—, 1 kg 20.40, 100 g 3.—, 10 g —.40, Port.—.20
- 679b **Erstling, Bitterhoffs Eigenbau**, aus vollentwickelten Möhren gezogen
10 kg. 230.—, 1 kg 28.—, 100 g 4.—, 10 g —.70, Port.—.30 (Preise vorbehaltlich Genehmigung durch den Preiskommissar.)
- 678 **Amsterdamer Treib**, scharlachrot, kurzlaubig, früh, ohne Herz,
100 kg. 1590.—, 10 kg 199.—, 1 kg 24.—, 100 g 3.40, 10 g —.45, Port.—.20
- 677 **Rotherz** (Chantenay), halblange kegelförmige, abgestumpfte frühe mit rotem Herz, gut für Treiberel und Freiland, besonders für schwere Böden
100 kg. 621.—, 10 kg 84.—, 1 kg 9.40, 100 g 1.40, 10 g —.25, Port.—.15
- 678a **Gonsenheimer Treib (Frankfurter Treib)**, halbkurze kegelförmige rote frühe Treib-, feinlaubig, gute Treib- und Freilandsorte
100 kg. 1340.—, 10 kg 169.—, 1 kg 20.40, 100 g 3.—, 10 g —.40, Port.—.20
- 679 **Marktgärtner (Berliner Glas)**, mittellang, zylindrisch, mit feinem Hals, kräftig rot gefärbt, mit rotem Herz. Frühe Treib- und Freilandsorte
100 kg. 1258.—, 10 kg 156.—, 1 kg 18.60, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port.—.20
- 683 **Nantaise** (Berliner Markt), halblange glatte rote stumpfe zylindrische, ohne Herz
100 kg. 981.—, 10 kg 120.—, 1 kg 15.—, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port.—.15
- 683a **Nantaise (Berliner Markt) Bitterhoffs Eigenbau**, aus vollentwickelten Möhren gezogen
10 kg. 160.—, 1 kg 20.—, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port.—.20 (Preise vorbehaltlich Genehmigung durch den Preiskommissar.)



1. Pariser Markt
2. Duwick
3. Guérande
4. Rotherz



5. Erstling
6. Marktgärtner (Berliner Glas)
7. Nantaise (Berliner Markt), Eigenzucht
8. Lange rote ohne Herz (Typ Berlicumer)

Betrifft: Möhrensamen. Möhrensamen der Sorten Nr. 676a, 678, 678a, 683, 683a, 633b darf nur zum Zwecke des erwerbsmäßigen Anbaues geliefert werden.

Betrifft: Gemüsesamen - Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des-Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

Lange rote oder Winter-Mohrrüben.

(Karotten und Speisemöhren siehe Seite 17.)

Kultur: Frühe Freilandaussaat von Ende Februar an. Die Möhren lieben einen lockeren, nahrhaften, milden, jedoch nicht frisch gedüngten Boden.

Aussaatbedarf je Morgen bei Drillsaat 1½ kg.

- 698 **Rote Riesen** (Flakeer), Riesen-Möhre von stumpfer Form, ähnlich der nebenstehend abgebildeten 688, jedoch von tieferer Farbe und fast ohne Herz. Sie ist zur Verfütterung bestens geeignet, da nährstoffreicher als andere Futtermöhren. Infolge ihrer roten Farbe ist sie aber gleich gut als Speisemöhre für den Winter zur Belieferung der großstädtischen Märkte geeignet, da sie saftig, zart und zuckerreich ist und diese Eigenschaften auch im Winterlager behält. Man kann also den Zeitpunkt abbassen, zu dem die Möhren im Winter in der Großstadt beste Preise erzielen.
100 kg M 1026.—, 10 kg 124.60, 1 kg 15.60, 100 g 2.30, 10 g —.35, Port. —.15
- 687 **Lange rote stumpfe, ohne Herz** (Berlicumer), feine Speisemöhre für Herbst und Winter, Form wie Nantaisier, doch fast doppelt so lang, entsprechend später und ertragreicher. Im Vergleich zu „Rote Riesen“ ist diese Sorte feiner, schlanker, feinlaubiger und noch besser für Speisewecke geeignet.
100 kg M 1026.—, 10 kg 124.60, 1 kg 15.60, 100 g 2.30, 10 g —.35, Port. —.15
- 686 **Sudenburger, lange dicke dunkelrote** (Braunschweiger), nach unten spitz zulaufend, für Speisewecke geeignet.
100 kg M 666.—, 10 kg 88.60, 1 kg 9.80, 100 g 1.40, 10 g —.25, Port. —.15

Allgemeines über Futtermöhren:

Der hohe diätetische Wert der Möhre für die Viehfütterung ist noch nicht überall genügend erkannt. Die zucker- und trockensubstanzreichen Sorten sind ein vorzügliches Beifutter für alle Tiergattungen, besonders für Schafe und Rinder, aber auch für Pferde und zur Schweinefütterung unübertroffen. Im allgemeinen ist die Möhre die Rube des leichten bis mittelschweren Bodens, in denen sie **Erträge bis 500 Zentner pro Morgen (¼ ha) bringt.**

Futtermöhren, Hochzucht

Ringsorten des **Ringes deutscher Futtermöhrenzüchter**

- 688 **Lobbericher, gelb bis gelborange, lange bis mittellange, abgestumpfte, walzenförmige Möhre mit grünlichem Kopf, fast ganz im Boden bleibend, grobes Laub**, liefert Massenerträge, haltbar und nährstoffreich, mit süßlichem Geschmack.
- 690 **Rheinische, gelblichorange, lange, stumpfspitze, nur wenig aus dem Boden wachsende Möhre mit leicht grünem Kopf. Laub: Feinere Fiederung als bei den übrigen Ringsorten.** Die Sorte hat eine fast zylindrische, gut abgestumpfte Form und ist ertragreich. Ihr hoher Gehalt an Trockensubstanz und Zucker macht sie zu einer der empfehlenswertesten Sorten.
- 694 **Lange weiße, fast keilförmig spitz zulaufende und beinahe ganz im Boden bleibende Möhre mit keinem oder nur sehr leicht grünem Kopf. Laub grob.** Gute Futtermöhre.
- 696 **Lange weiße grünköpfige, sehr lange, spitz zulaufende, ⅓ bis ½ aus dem Boden wachsende Möhre mit großem grünem Kopf. Laub grob.** Ertragsichere, widerstandsfähige Futtermöhre.

Preise:

Die obenstehend aufgeführten und beschriebenen **gelben und weißen Futtermöhren sind Hochzuchten des Ringes deutscher Futtermöhrenzüchter.**

Laut Anordnung des Sonderbeauftragten für die Saatgutversorgung sind die Preise wie folgt festgesetzt:

Bei Abnahme von mindestens:

10 kg M 7.40 je kg	½ kg M 5.—
5 kg M 7.80 je kg	100 g M 1.20
1 kg M 8.20	10 g M —.20



Nr. 688

Pastinaken oder Moowurzeln.

Kultur: Gebräuchlichste Aussaat Ende Februar in guten lehmigen nahrhaften, jedoch nicht frisch gedüngten Boden in Reihen von 20–30 cm Entfernung, gleichmäßig feucht halten, behacken. Die Wurzeln sind sehr beliebt als Suppenwürze und sind besonders schmackhaft, wenn sie etwas Frost bekommen haben; ganz winterhart.

- 701 **Lange weiße Moowurzel** 10 kg M 20.—, 1 kg 2.60, 100 g —.40, 10 g —.10
- 702 **„Suttons Student“, große glatte dicke Moowurzel** 10 kg M 20.—, 1 kg 2.60, 100 g —.40, 10 g —.10
- 703 **Runde, weiße** 10 kg M 20.—, 1 kg 2.60, 100 g —.40, 10 g —.10

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise

Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahre seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

Nr. 696
Möhre,
lange weiße
grünköpfige



Petersilie.

Kultur: Aussaat kann vom zeitigen Frühjahr bis in den Herbst jederzeit erfolgen, am besten in Reihen v. 15–20 cm Abstand nicht zu dicht auf guten Gartenboden. Rein und feucht halten, öfters behacken. Für den Winterbedarf kann man schöne große Pflanzen ausheben u. in Kästen oder Töpfen weiterziehen. Unentbehrlich für die Küche.



708a Schnittpetersilie, Sonderzucht, „Wuschelkopf“

- 704 **Einfache dichtlaubige Schnitt, verbesserte**
100 kg M 200.—, 10 kg 26.—, 1 kg 3.20, 100 g —.50, 10 g —.15
- 705 **— gewöhnliche Schnitt**
100 kg M 200.—, 10 kg 26.—, 1 kg 3.20, 100 g —.50, 10 g —.15
- 706 **Extra krause oder gefüllte**
100 kg M 246.—, 10 kg 31.20, 1 kg 3.80, 100 g —.60, 10 g —.15
- 707 **Zwerg, feinstgekrauste**
100 kg M 276.—, 10 kg 35.40, 1 kg 4.40, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
- 708a **Wuschelkopf**
Diese Sorte übertrifft alle bisher bekannten Sorten an Dichtheit und Feinheit der Kräuselung, frischgrüner Farbe und sammetartigem Aussehen.
100 kg M 305.—, 10 kg 39.50, 1 kg 5.—, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10

Petersilienwurzel.

Kultur: Wie bei langen Möhren und Pastinaken, für den Winterbedarf im Keller einschlagen.

- 709 **Kurze dicke Zucker, sehr früh**
100 kg M 237.—, 10 kg 29.70, 1 kg 3.60, 100 g —.60, 10 g —.15
- 710 **Berliner Markt, verbesserte halblange, beliebteste Wurzelpetersilie**
100 kg M 237.—, 10 kg 29.70, 1 kg 3.60, 100 g —.60, 10 g —.10
- 711 **Lange glatte späte (Bardowicker), Anfang Mai gesät, liefert sie noch eine lohnende Treibpetersilie**
100 kg M 237.—, 10 kg 29.70, 1 kg 3.60, 100 g —.60, 10 g —.15

Pfeffer (Capsicum annum).

Anzucht wie Tomaten.



- 713 **Expreß, sehr früher, sehr milder Speisepfeffer.** Wer einmal diesen milden Speisepfeffer, wie Tomaten, mit einer Farce gefüllt und gebraten, gekostet hat, wird sie auf dem Tisch nicht mehr entbehren wollen. Bei Februaussaat und Maiauspflanzung setzt die Fruchtreife schon im Juli ein. Die in Vollreife scharlachroten, mittelgroßen und mildsüßen Früchte werden bekanntlich schon in grünem Zustande verwendet Port. M —.50

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

- 714 **Cardinal, verbesserter langer roter**
100 g M 2.60, 10 g —.40, Port. —.25
- 715 **Monströser roter, eckiger, sehr mild**
100 g M 2.—, 10 g —.30, Port. —.20
- 716 **Spanischer, roter (Scharfer Paprika), zum Selbstanbau geeignetes pfefferartiges Gewürz**
100 g M 2.60, 10 g —.40, Port. —.25

Porree oder Lauch.

Kultur: Aussaat im März in ein mäßig warmes Mistbeet oder im April ins Freie. Auspflanzung erfolgt, sobald die Sämlinge die Stärke eines Gänsekiels erreicht haben, dabei werden Wurzeln und Blätter etwas gestutzt. Reihen- und Pflanzenabstand je nach Sorte 25–40 cm, behacken und behäufeln, äußerst nahrhafter Boden bei bester Düngung ist erforderlich.



729 Porree, Elefant

- 723 **Französischer Sommer, früher langschäftiger schmalblättriger**
10 kg M 127.—, 1 kg 15.80, 100 g 2.40, 10 g —.35, Port. —.20
- 724 **Berliner Winter, dickschäftig, äußerst winterfest**
10 kg M 120.50, 1 kg 15.—, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20
- 725 **Brabanter Winter, sehr dickschäftig, mittellang und winterfest**
10 kg M 120.50, 1 kg 15.—, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20
- 727 **Riesen von Carentan, enorm groß und dickschäftig, von schneller Entwicklung, für alle Lagen und Zwecke bestens geeignet. Sehr haltbar**
10 kg M 120.50, 1 kg 15.—, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20
- 729 **Elefant ist die größte aller bisher bekannten Sorten, er hat sich als ganz winterhart erwiesen und die Sorten Brabanter und Carentan bei weitem, vor allem in bezug auf Dicke und doch lange Schäfte, übertroffen**
10 kg M 159.—
1 kg 19.—, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port. —.20
- 730 **Elefant, dunkelgrüne Auslese, wie voriger ausgezeichnet durch dunklere Laubfärbung, größte Winterfestigkeit, nutzt offenes Winterwetter durch Zuwachs aus und erreicht bei dieser Kulturmethode im Frühjahr ebenso riesige Ausmaße, wie die obige Sorte bei Frühjahrsausaat im Herbst erreicht**
10 kg M 159.—
1 kg 19.—, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port. —.20

Portulak, siehe Arzneipflanzen, Küchenkräuter usw., Seite 6.

Radies oder Monatsrettich.

Kultur: Aussaat erfolgt zunächst in den Wintermonaten zum Treiben ins Mistbeet, und zwar nicht zu dicht, sonst kein Knollenansatz. Von März ab satzweise ins freie Land, guter Boden und gleichmäßige Feuchtigkeit sind zu schnellem Wachstum erforderlich, um zarte Radies zu erzielen.

- 743 **Dreienbrunnen, Erfurter rundes scharlachrotes Treib- und Freilandradies mit etwas kräftigem, zum Bündeln geeignetem Laub, altbewährte Sorte mit festem Fleisch von zartem Geschmack**
100 kg M 362.—
10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15 Pl. —.10
- 745 **Non plus ultra, sehr frühes rundes scharlachrotes feinlaubiges, etwas dunkler als „Saxa“.** An Berliner Markt besonders geschätzte Treibsorte, auch für Freiland geeignet
100 kg M 394.—
10 kg 50.80, 1 kg 6.—, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
- 746 **Saxa-Treib, scharlachrotes rundes kurzlaubiges frühzeitigstes Treibradies**
100 kg M 394.—
10 kg 50.80, 1 kg 6.—, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10





- 747 **Rundes scharlachrotes mit weißer Spitze**, sehr zart und früh, für Treiberei und Freiland
100 kg \mathcal{M} 362.—
10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10

- 751 **Rundes, halb rot, halb weiß**, scharlachrot bis hellkarminrot, untere Hälfte weiß, Laub ziemlich kräftig, Freilandsorte
100 kg \mathcal{M} 362.—
10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10

- 748 **Rundes weißes**, frühes, kurzlaubiges Freilandradies
100 kg \mathcal{M} 362.—
10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10

- 749 **Riesen-Butter**, karminrotes, großes rundes, mit sehr kräftigem Laub; Freilandsorte. Liefert Riesenradies, deren Gewicht 100g erreicht und die trotzdem nicht pelzig werden, sondern zart und butterweich bleiben. Die Samen müssen dünn gesät und bei zu dichtem Aufgang auf mindestens 8—10 cm voneinander verzogen werden. Verlangen guten Boden und reichliche Bewässerung. Saattiefe 4 cm
100 kg \mathcal{M} 394.—
10 kg 50.80, 1 kg 6.—, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10

- 753 **Ovales rotes**, sehr früh, ganz kurzlaubig. Treib- und Freilandsorte
100 kg \mathcal{M} 362.—
10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10

- 754 **Ovales rotes mit weißer Spitze** (frühes Pariser Markthallen); äußerst zart und wohlschmeckend; Treib- und Freilandsorte
100 kg \mathcal{M} 362.—
10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10

- 755 **Eiszapfen**, langes weißes, mit leicht grünem Kopf, sehr frühes, fast durchsichtig, äußerst zart, späte Freilandsorte
100 kg \mathcal{M} 362.—
10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10

- 760 **Langes rotes**, mit kräftigem Laub, Freilandsorte von feinem Geschmack
100 kg \mathcal{M} 362.—
10 kg 46.40, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10

Rapunzel (Rabinschen, Feldsalat).



764 Feldsalat, dunkelgrüner vollherziger

Kultur: Aussaat für den Winterbedarf von August bis Oktober, für den Frühjahrbedarf noch im Februar, am besten auf leicht warmen milden algedüngten Boden.

- 763 **Deutscher zarter**, gewöhnlicher kleinblättriger, mit langen zarten schmalen hellgrünen Blättern
10 kg \mathcal{M} 45.40, 1 kg 5.40, 100 g —.80, 10 g —.20, Port. —.10
- 764 **Dunkelgrüner vollherziger**, kleine Köpfe bildend, sehr zart, winterhart
10 kg \mathcal{M} 50.60, 1 kg 6.—, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
- 765 **Holländischer großer breitblättriger**, dunkelgrün, von kräftigem Wuchs
10 kg \mathcal{M} 98.—, 1 kg 12.40, 100 g 1.80, 10 g —.35, Port. —.20
- 766 **Koblenzer löffelblättriger**, ertragreichste Sorte, schießt nicht so leicht in Samen
10 kg \mathcal{M} 54.50, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10

Rettich.

Kultur: Aussaat von Sommerrettichen von März bis April, von Herbst- und Winterrettichen nicht vor Ende Juni (sonst leicht in Samen gehend), nicht zu dicht auf nahrhaften lockeren Boden, doch ohne frische Düngung.

Mairettich.

- 774 **Berliner Bündel, runder weißer**. Ebenso früh, fest und wohlschmeckend wie der Dresdner goldgelbe, jedoch reinweiß, eine von den Marktgegnern schnell in ihrem Wert erkannte Zukunftsorte.
10 kg \mathcal{M} 52.40, 1 kg 6.20, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
- 775 **Dresdener Bündel**, runder goldgelber, kurzlaubig, früh, sehr zart
10 kg \mathcal{M} 36.—, 1 kg 4.40, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
- 772 **Osterguß, rosa**, oval, feinlaubig, lebhaft rosa, rasch wachsend und zart. Vorzügliche Treib- und Freilandsorte
10 kg \mathcal{M} 79.—, 1 kg 9.—, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.10
- 773 **Osterguß, weiß**, oval, feinlaubig und reinweiß. Gute Treib- und Freilandsorte
10 kg \mathcal{M} 54.40, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
- 776 **Weißer Delikatess**, halblanger früher glatter schneeweißer
10 kg \mathcal{M} 36.—, 1 kg 4.40, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
- 777 **Stuttgarter**, weißer frühester Treib, zart und kurzlaubig
10 kg \mathcal{M} 32.30, 1 kg 4.—, 100 g —.60, 10 g —.10

Sommerrettich.

- 778 **Runder weißer**, feinlaubiger
10 kg \mathcal{M} 32.30, 1 kg 4.—, 100 g —.60, 10 g —.10
- 779 — **schwarzer**, feinlaubiger
10 kg \mathcal{M} 32.30, 1 kg 4.—, 100 g —.60, 10 g —.10

Herbstrettich.

- 783 **Chinesischer rosenroter**, halblanger abgestumpfter, sehr zart
10 kg \mathcal{M} 34.40, 1 kg 4.20, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
- 780 **Münchener Bler**, ovaler weißer, sehr beliebt, auch als Winterrettich verwendbar
10 kg \mathcal{M} 37.40, 1 kg 4.60, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10



780 Rettich, Münchener Bler

Winterrettich.

- 781 **Runder schwarzer**, sehr haltbar
10 kg \mathcal{M} 37.40, 1 kg 4.60, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
- 782 — **weißer**, sehr haltbar
10 kg \mathcal{M} 37.40, 1 kg 4.60, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
- 784 **Langer kohlschwarzer zylinderförmiger Pariser**, mit reinweißem Fleisch
10 kg \mathcal{M} 39.70, 1 kg 5.—, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
- 785 — **weißer Winter**
10 kg \mathcal{M} 37.40, 1 kg 4.60, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10

Rübensorten.

1. Mairüben.

Kultur: Aussaat von März bis April auf lockeren sandigen, doch nahrhaften algedüngten Boden, für den Winterbedarf im August wiederholt.

- 796 **Allerfrüheste weiße Treib**, von schöner kugelförmiger Form
10 kg \mathcal{M} 47.90, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
- 797 **Gelbe plattrunde frühe**
10 kg \mathcal{M} 44.30, 1 kg 5.40, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
- 798 **Holländische plattrunde weiße la**
10 kg \mathcal{M} 44.30, 1 kg 5.40, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
- 795 **Mailänder runde weiße**, plattrunde frühe rotköpfige ganzlaubige,
10 kg \mathcal{M} 47.90, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
- 799 **Münchener Treib**, plattrunde weiße rotköpfige, sehr früh und schmackhaft
10 kg \mathcal{M} 47.90, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
- 799a **Schneeball**, runde frühe weiße
10 kg \mathcal{M} 47.90, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
- 800 **Rübstiel oder Stielmus**, besonders im Westen Deutschlands sehr geschätztes Gemüse
10 kg \mathcal{M} 44.30, 1 kg 5.40, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10



796 Mairüben, allerfrüheste weiße Treib

Betrifft: Gemüsesamen- Portionspreise

Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahre seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

2. Herbst-, Stoppel- oder Wasserrüben.

Kultur: Aussaat von Ende Juli an, in die „Stoppeln“ gesät, noch einen guten Ertrag bringend.

Saatbedarf für den feldmäßigen Anbau bis 1½ kg pro Morgen.

- 801 **Riesen-Kannen**, verbess. gelblichweiße, grünköpfige, schnellwachsende, von höchstem Futterwert.
100 kg M 227.—, 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15
- 802 **Bortfelder**, verbesserte lange gelbe, ertrag- und gehaltreich
100 kg M 227.—, 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15
- 803 **Runde weiße**, grünköpfige
100 kg M 227.—, 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15
- 804 — — **rotköpfige**, mit hochstehendem Laub
100 kg M 227.—, 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15
- 805 — — **lange weiße** grünköpfige Ulmer
100 kg M 227.—, 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15
- 806 **Lange weiße rotköpfige**, mit hochstehendem Laub
100 kg M 227.—, 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15
- 807 **Teltower oder Märkische**, echte kleine weiße, feinste aller Speiserüben, von vorzüglichem Geschmack
100 kg M 301.—, 10 kg 39.—, 1 kg 4.90, 100 g —.80, 10 g —.15
- 808 **Wilhelmsburger**, gelbe runde, schnellwachsende
100 kg M 227.—, 10 kg 28.70, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15

Rhabarber-Samen.

Kultur: Aussaat im April. Die jungen Pflanzen bleiben nach dem Verziehen bis zum nächsten Frühjahr stehen, dann werden sie auf 60–100 cm Abstand auseinander gepflanzt unter möglicher Schonung der Wurzeln. Bester Boden, reiche Düngung und gute Bearbeitung sind erforderlich. Die Stengel bilden ein vorzügliches erfrischendes Kompott zu einer Zeit, da es an frischem Obst fehlt.



- 789 **Schwäbisches Vollblut**. Eine außerordentlich stark wachsende und ertragreiche frühe Rhabarber-Sorte, leicht aus Samen zu ziehen. Bildet schöne, dicke, gerade Stengel von dunkelroter Färbung, welche auch innen vollständig leuchtend karminrot sind. Durch diese Färbung wird das Kompott besonders ansehnlich und appetitlich. Der ausgezeichnete Geschmack dieses Rhabarbers wird die neue Sorte bald sehr beliebt machen. Der beste rote Rhabarber, eine vorzügliche Marktsorte. Der Hauptwert der Neuheit liegt nach des Züchters Angaben darin, daß sie treuer als irgendeine andere Sorte ihre hervorragenden Eigenschaften auf ihre Nachkommen vererbt.
1 Port. M —.50

- 790 **Queen Victoria**, sehr ergiebige Frühsorte, Stiele kräftig rot
1 kg M 8.80,
100 g 1.30, 10 g —.20, Port. —.10

- 791 **Cyclop**, neue, ganz vorzügliche Sorte mit roten Stengeln, bis 2 kg schwer, dabei sehr zart und wohlgeschmeckend
1 kg M 10.80
100 g 1.70, 10 g —.30, Port. —.15

Rhabarberpflanzen.

Rhabarber darf heute in keinem Garten mehr fehlen. Er liefert das früheste Kompott des Jahres. Die neueren Sorten sind säurearm, zuckersparend, gesünder. Beste Pflanzzeit: März-Mai und September-Oktober.

Rhabarberpflanzen „Amerikanische Riesen“, hervorragende Sorte mit roten starken, 2–4 Pfund schweren Stielen
100 Stück M 40.—, 10 Stück 4.50, 1 Stück —.50

Holsteiner Blut, der erste Blutrhabarber, ertragreiche, rotfleischige Sorte, für Treibzwecke bestens geeignet.
100 Stück M 50.—, 10 Stück 5.50, 1 Stück —.60

Elmsfeuer, der ertragreichste Blutrhabarber. Treibt 60 bis 80 cm lange, durch und durch rote, beinahe runde Stiele mit großen hellgrünen Blättern. Zum Treiben vorzüglich geeignet.
100 Stück M 150.—, 10 Stück 18.—, 1 Stück 2.—

The Sutton, englische Riesensorte, rotstielig mit geraden breiten Blattstielen und leicht rosa gefärbtem Fleisch.
10 Stück M 9.—, 1 Stück 1.—

Queen Victoria, bekannte rotstielige Sorte.
100 Stück 40.—, 10 Stück 4.50, 1 Stück M —.50

Rhabarbersämlinge, kräftige Pflanzen (ohne Namen)
100 Stück 20.—, 10 Stück 2.50, 1 Stück M —.30

Rosmarin siehe Arzneipflanzen und Küchenkräuter Seite 6.

3. Rote Rüben, Beete oder Salatrüben.

Kultur: Aussaat Mitte April bis Ende Mai in lockeren, nährhaften, doch nicht frisch gedüngten Boden, Reihenabstand 30 cm. Junge Pflanzen auf 15 cm in der Reihe verziehen, vor Eintritt des Winters herausnehmen und im Keller in Sand einschlagen.

- 823 **Ägyptische plattrunde**, dunkelrote, vorzüglich für den Hausgarten, sehr früh 100 kg M 276.—, 10 kg 35.40, 1 kg 4.40, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
- 823a **Ägyptische plattrunde, Bitterhoff's Spezialzucht**, aus großem, vor Auspflanzung auf gute Farbe geprüfem Pflanzenmaterial
10 kg M 46.—, 1 kg 5.60, 100 g —.80, 10 g —.15, Port. —.10
(Preise vorbehaltlich Genehmigung durch den Preiskommissar.)
- 825 **Lange rote** (dunkellaubige Berliner), von hochfeinem Geschmack, sehr beliebte Marktsorte
100 kg M 238.—, 10 kg 30.40, 1 kg 3.60, 100 g —.50, 10 g —.15, Port. —.10
- 826 **Halblange rote** (Non plus ultra), Laub dunkelgrün bis rot. Rübe birnförmig, halblang mit dunkelblutrotem Fleisch
100 kg M 258.—, 10 kg 32.40, 1 kg 3.80, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10
- 828 **Runde schwarzrote** dunkellaubige, liefert größere, aber auch größere Rüben als 829 und ist nie ganz ungeringt wie diese
100 kg M 276.—, 10 kg 35.40, 1 kg 4.40, 100 g —.70, 10 g —.15, Port. —.10
- 829 **Rote Kugel (Detroit), Bitterhoff's Spezialzucht, feinlaubige, ungeringte, runde schwarzrote. Siehe farbige Wiedergabe nach Naturaufnahme S. 2.**
10 kg M 102.—, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
(Preise vorbehaltlich Genehmigung durch den Preiskommissar.)
- 829a **Rote Kugel**, kugelförmig bis leicht kegelförmig, rötlichgrünes Laub
Fleisch dunkelrot, ohne helle Ringe
100 kg M 622.—, 10 kg 84.20, 1 kg 9.40, 100 g 1.40, 10 g —.25, Port. 15



Diese Sorte bedeutet eine Umwälzung in der bisher üblichen Bewertung der Roten oder Salatrüben.

Die Konservenindustrie hat dieser Sorte wegen der gleichmäßig tiefdunkelroten Färbung ihres Fleisches, ihrer Zartheit und ihres Wohlgeschmackes bei vergleichenden Versuchen das Prädikat „**überaus gut**“ ausgestellt.

Wie aber stellt sich die Hausfrau zu ihr? Ihr fällt sofort auf, daß das Fleisch dieser Rübe überaus fein, die Haut zart und glatt ist. Beim Kochen macht sie die angenehme Entdeckung, daß die Rübe in der halben Zeit gar ist, die normalerweise zum Kochen von Roten Rüben benötigt wird und daß die Rübe süß, ohne erdigen Geschmack ist. Ihr hoher heilsamer **Jodgehalt** macht sie zur wertvollsten Beikost der guten bürgerlichen Küche.

Kundendienstblatt Nr. 16 über Aufbewahrung, Zubereitung und Konservierung (Einmachen) von Roten Rüben wird jeder Bestellung auf diese Sorte beigelegt.

Runkelrüben und Zuckerrüben befinden sich auf Seite 36–37.

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

Salatsorten.

1. Kopfsalat.

Kultur: Hierbei ist außerordentlich auf Auswahl der Sorten zu achten, ob zum Treiben, zum Sommer- oder Winterbedarf. Aussaat für Treibzwecke von Herbst, bzw. Januar an in ein mäßig warmes Mistbeet. Als Uebergang erfolgt Aussaat in kalte Kästen zur Ausspflanzung von April an ins Freie. Daneben können von Ende Februar an von frühesten Sorten Freilandaussaaten erfolgen, dann kommen satzweise erst frühe, dann spätere und späte Sorten bis Juni. Wintersorten werden von Mitte August bis Ende September ausgesät. Guter milder Boden und öfteres Behacken erforderlich. Verpflanzen bzw. Verziehen geschieht auf 25 bis 30 cm, bei großen Sorten bis 40 cm Abstand. Zwischenpflanzung zwischen Kohlrabi, Gurken, Melonen usw. vor deren völliger Ausbreitung ist sehr vorteilhaft.

w bedeutet weißer, s — schwarzer, g — gelber Samen.



904a Kopfsalat Weißenseer Riesen

a) Treibsorten.

- 878 **Böttner's Treib**, in bezug auf Treibbarkeit, Größe und Zartheit bestbewährt (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 116.—, 1 kg 13.60, 100 g 2.—, 10 g —.35, Port. —.20
- 879 **Kaiser Treib**, gelber, als früheste vorzügliche Treibsorte sehr zu empfehlen (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 73.—, 1 kg 8.40, 100 g 1.30, 10 g —.20, Port. —.10
- 879b **Maikönig Treib**, frühester gelber großköpfiger mit gewelltem rotkantigem Blatt, beste Treibsorte, Eigenbau, aus unter Glas gezogenen Köpfen gewonnen (w. S.) 1 kg \mathcal{M} 50.—, 100 g 7.—, 10 g 1.—, Port. —.40
(Preise vorbehaltlich Genehmigung des Preiskommisars.)
- 879a **Maikönig Treib**, früheste Sorte zum Treiben in kalten und warmen Kästen, stammt aus früh ausgebildeten, auserlesenen Köpfen (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 162.—, 1 kg 19.20, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port. —.25
- 881 **Steinkopf, goldgelber früher**, sehr zarter festköpfiger (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 98.70, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15

b) Freilandsorten.

- 883 **Bautzener Dauerkopf**, gelber festköpfiger Hochsommersalat, sehr spät schießend (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 159.50, 1 kg 19.—, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port. —.25
- 885a **Berliner Markt**, ein früher Riesen-Sommer-Dauerkopf. Von allen neueren Kopfsalatsorten des Bohemiatyps die früheste, größte und ausdauerndste. Eine Idealsorte für Markt und Haus (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 159.50, 1 kg 19.—, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port. —.25
- 886 **Berliner braunkantiger**, großer gelber fester, zur früheren und späteren Kultur vorzüglich (s. S.) 10 kg \mathcal{M} 93.70, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 886a **Bohemia**, früher Freilandsalat. Die großen festen Köpfe sind von schöner gelber Farbe, äußerst zart und schmackhaft und halten sich wochenlang (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 159.50, 1 kg 19.—, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port. —.25
- 887 **Berliner**, sehr feiner Sommersalat (s. S.) 10 kg \mathcal{M} 98.70, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 886d **Cazard**, sehr groß, festköpfig, gelbgrün. Bildet sehr haltbare Köpfe für Marktverkauf (s. S.) 10 kg \mathcal{M} 127.—, 1 kg 15.80, 100 g 2.30, 10 g —.35, Port. —.20
- 889 **Deutscher Unvergleichlicher**, früher gelber rotbraunkantiger, schöne große feste Köpfe (s. S.) 10 kg \mathcal{M} 105.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 891 **Erfurter Dickkopf**, gelber, festköpfiger, sehr zarter, dabei äußerst widerstandsfähig (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 105.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 891a **Festköpfiger gelber**, sehr größer, zarter; die Köpfe bleiben langdauernd fest (g. S.) 10 kg \mathcal{M} 89.—, 1 kg 10.—, 100 g 1.40, 10 g —.25, Port. —.15
- 892 **Forellen, großer bunter**, goldgelb mit braungesprenkelten Blättern, von zartem feinem Geschmack (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 105.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 892a **Fürchtenichts**, riesloser festester gelber Sommersalat (s. S.) 10 kg \mathcal{M} 105.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 904 **Gelber Riesen Mai** (w. S.). Bei gleicher Aussaatzeit wie „Maikönig“ wird diese hervorragende Sorte annähernd doppelt so groß und ist schneller verkaufsfähig 10 kg \mathcal{M} 124.50, 1 kg 15.60, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20
- 893 **Lalbacher Els**, sehr große festköpfige, langausdauernde Sorte, bräunlich gerandet, gekraust, hitzebeständig, seiner großen saftigen Blattrippen halber auch „Krachsallat“ genannt (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 127.—, 1 kg 15.80, 100 g 2.30, 10 g —.35, Port. —.20
- 895 **Maikönig**, gelblichgrüner, feinrippiger, mit bräunlichem Anflug, bester Freilandsalat, von großer Zartheit, mit sehr festen, großen, innen goldgelben Köpfen (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 98.70, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15

- 895a **Maiwunder**, früher, gelber Riesen. Beste Erfolge werden aus Herbstaussaat und Ueberwinterung in Kästen erzielt. Frühjahrsaussaat muß in kalten Kästen, jedoch nicht später als März, erfolgen (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 105.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 897 **Rudolfs Liebling**, mittelfrüh, leuchtend zitronengelb, vorzüglich im Geschmack, sehr festköpfig (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 105.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 898 **Spätaufschließender**, großer gelber zarter festköpfiger (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 107.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.90, 10 g —.30, Port. —.15
- 900 **Stuttgarter Dauerkopf**, hellgrün, glattrandig. Große, runde feste Köpfe Verlangt zu voller Entwicklung guten kräftigen Boden (s. S.) 10 kg \mathcal{M} 105.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 901 **Trotzkopf, großer brauner**, grünbrauner Kopf, fest, äußerst zart. (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 98.70, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 902 **Trotzkopf, großer gelber**, noch unempfindlicher als voriger, sonst gleich gute Eigenschaften, ungemein große, feste gelbgrüne Köpfe (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 98.70, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 9041 **Weißenseer Riesen**, wie Berliner Markt, aber etwas später, noch größer und noch länger stehend. Wird diese Sorte etwa 8—10 Tage später als Berliner Markt gesät, so bildet sie die natürliche Folge zu der genannten; die Verwendung dieser beiden Sorten erübrigt alle anderen Sommersalate (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 159.50, 1 kg 19.—, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port. —.25
- 904b **Wunder von Stuttgart**, früher mittelgroßer fester Salat, ausgezeichnet für Frühjahr- und Sommerkultur (s. S.) 10 kg \mathcal{M} 127.—, 1 kg 15.80, 100 g 2.30, 10 g —.30, Port. —.15
- 905 **„Cantus“**, Salatsamen zu Vogelfutter (w. S.) . . . Preise auf Anfrage

c) Winter-Kopfsalat.

- 906 **Butterkopf**, hellgrün, Innen goldgelb, ganz winterhart (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 109.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.90, 10 g —.30, Port. —.15
- 907 **Gelber Winter**, sehr ausdauernd (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 109.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.90, 10 g —.30, Port. —.15
- 908 **Nansen oder Nordpol**, kleiner fester gelber, sehr zart und doch äußerst widerstandsfähig, auch bei ungünstiger Witterung (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 109.—, 1 kg 12.80, 100 g 1.90, 10 g —.30, Port. —.15

2. Pflücksalat.

Kultur: wie Schnittsalat, trägt den ganzen Sommer durch (bei Schonung der Herzblätter beim „Pflücken“).

- 910 **Amerikanischer, brauner**, zartester, mit krausen Blättern (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 129.—, 1 kg 16.—, 100 g 2.30, 10 g —.35, Port. —.20
- 911 **Australischer, gelber**, mit krausen Blättern (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 129.—, 1 kg 16.—, 100 g 2.30, 10 g —.35, Port. —.20

3. Schnitt- oder Stechsalat.

Kultur: Wird ziemlich dicht gesät, bildet keine Köpfe, man verwendet die jungen Blätter.

- 917 **Gelber krauser** (s. S.) 10 kg \mathcal{M} 54.40, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
- 918 **Gelber runder** (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 54.40, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10
- 919 **Gelber hohlblättriger Butter**, bildet lose Köpfe, sehr zart (w. S.) 10 kg \mathcal{M} 54.40, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.20, Port. —.10

4. Römischer oder Bindsalat (Sommer-Endivien).

Kultur: Wie bei Kopfsalat. Ein Binden ist bei den selbstschließenden Sorten nicht erforderlich, die inneren Blätter werden von selbst bleich und zart, dabei sehr wohlschmeckend.

- 923 **Sachsenhäuser** (Casseler), selbstschließend, liefert das als „Casseler Strunkchen“ bekannte, zarte Feingemüse. — Anzuchtmethod und Kochrezepte auf Anfrage! 10 kg \mathcal{M} 103.20, 1 kg 12.40, 100 g 1.90, 10 g —.30, Port. —.15
- 924 **Pariser gelber**, selbstschließend 10 kg \mathcal{M} 95.70, 1 kg 11.80, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15
- 925 — **grüner**, selbstschließend 10 kg \mathcal{M} 100.—, 1 kg 12.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15

5. Winter-Endivien.

Diese gehören, wenn auch nicht botanisch, doch ihrem Zweck nach unter die Salate. Sie sind aufgeführt und beschrieben unter „Endivien“ Nr. 394—398, Seite 9.

Sauerampfer.

Kultur: Gedeiht auf jedem Boden, Aussaat März-April, Reihenentfernung ca. 5 cm.

- 927 **Belleville**, großblättriger, als Spinat und Suppenwürze sehr fein, durchaus winterhart, läßt sich solange ernten, bis der Schnee den Garten deckt und im Frühjahr wieder, sobald es taut. 1 kg \mathcal{M} 4.—, 100 g —.60, 10 g —.15, Port. —.10

Schnittlauch.

Kultur: Aussaat im zeitigen Frühjahr in Töpfe oder Kistchen in einem kalten Mistbeetkasten, später pikieren und, wenn stark genug, im Freien auspflanzen, läßt sich aber auch am Fenster weiterkultivieren. Ueberall gedeihend und ganz winterhart.

- 928 **Schnittlauchsamens** 100 g \mathcal{M} 4.70, 10 g —.60, Port. —.30

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des Preiskommisars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

Schwarzwurzeln (Scorzoner).

Kultur: Aussaat im März in 20 cm entfernte Reihen in sandigen, lockeren, nährhaften, jedoch nicht frisch gedüngten Boden. Im Herbst herausgenommen und im Keller eingeschlagen, ergeben sie ein spargelartiges, sehr schmackhaftes Gemüse. Stärkere Wurzeln erhält man jedoch, indem man im August sät, an Ort und Stelle überwintert und erst im Herbst des zweiten Jahres erntet, doch muß man Mäuse fernhalten.



931 Schwarzwurzeln, Bitterhoffs einjährige nichtschießende Riesen
Foto Franz Prall, Landsberg (Warthe)

Der Einsender schreibt: Erbrachten, im März ausgesät, bereits im September große schlanke wohlschmeckende Wurzeln ohne Seitentriebe.

- 929 **Gewöhnliche lange** . 1 kg \mathcal{M} 11.60, 100 g 1.70, 10 g —.35, Port. —.20
 930 **Russische Riesen**, schon im ersten Jahre stark werdend
 1 kg \mathcal{M} 17.60, 100 g 2.60, 10 g —.40, Port. —.25
 932 **Einjährige Riesen**, größer, länger und dicker als vorige
 1 kg \mathcal{M} 20.—, 100 g 2.90, 10 g —.45, Port. —.25
 931 **Bitterhoffs einjährige nichtschießende Riesen, deutsche Originalsaat.** Aus ausgewählten dicken, zylindrischen, glatten, tiefschwarzen Wurzeln mit breiten dunkelgrünen Blättern gezogen. Schoßer kommen bei dieser Sorte kaum vor. 1 kg \mathcal{M} 20.—, 100 g 2.90, 10 g —.45, Port. —.25

Spargel.

Kultur: Aussaat im April in 15 cm entfernte Reihen in sandigen, lockeren durchlässigen, doch nährhaften Boden, leicht bedeckt. Vorsichtig verziehen auf 6 cm, unkrautfrei halten, öfter behacken, mehrmaliges Gießen mit flüssigem Düng. Weiterzucht in der bekannten Dammkultur bei allmählicher Auffüllung. Zur Anlage der Spargelbeete werden am besten kräftige einjährige Pflanzen verwendet. Gute Drainage ist sehr wichtig.

- 945 **Berliner Riesen**, extra fein, äußerst zart und schmackhaft
 1 kg \mathcal{M} 30.—, 100 g 4.50, 10 g —.60, Port. —.30
 947 **Ruhm von Braunschweig**, sehr groß und zart
 10 kg \mathcal{M} 43.40, 1 kg 5.20, 100 g —.80, 10 g —.20, Port. —.10
 948 **Schneekopf**, weißer Riesen
 1 kg \mathcal{M} 30.—, 100 g 4.50, 10 g —.60, Port. —.30

Spargelpflanzen.

Ausführliche Pflanzanleitung auf Wunsch.

- Ruhm von Braunschweig**, gesunde kräftige Pflanzen
 einjährig 100 Stück \mathcal{M} 2.40, 1000 Stück 20.—
 zweijährig 100 Stück \mathcal{M} 3.—, 1000 Stück 26.—

Sellerie.



934 Knollensellerie „Alabaster“

a) Knollensellerie.

Kultur: Aussaat Februar-März ins warme Mistbeet, braucht 3-4 Wochen zum Keimen. (Eventuell etwas vorquellen.) Sind die jungen Pflanzen stark genug, satzweise auspflanzen an Ort und Stelle im April-Mai auf sehr nährhaften, gut gedüngten lockeren Boden. Durch öfteres Hacken und bei Trockenheit ausreichendes Gießen, besonders mit flüssigem Dünger, wird rasches, gleichmäßiges Wachstum und dadurch die Zartheit der Knollen gefördert.

- 934 **Alabaster**, für den Gemüsezüchter und Gartenbesitzer. Das Fleisch ist überaus zart, von blendend weißer Farbe und absolut rostfrei, dabei sind die Knollen außerordentlich groß

1 kg \mathcal{M} 17.60, 100 g 2.60
 10 g —.40, Port. —.25

- 935 **Apfel, runder, kurzlaubiger**, kleine runde Knollen, Fleisch sehr fest, weiß, sehr wohlschmeckend 1 kg \mathcal{M} 16.80, 100 g 2.50, 10 g —.40, Port. —.25
 936 **Imperator**, große glatte rostschwere Knolle, fast rund, aufrechtes großes Laub, Spätsorte, bringt Massenerträge
 1 kg \mathcal{M} 17.60, 100 g 2.60, 10 g —.40, Port. —.25
 937 **Magdeburger Markt**, große ovale glatte Knolle. Sehr ertragreich. Kurzes flaches liegendes großblättriges Laub
 1 kg \mathcal{M} 21.20, 100 g 3.10, 10 g —.45, Port. —.25

b) Bleichsellerie.

Gesundheitsförderndes Gemüse zum Rohgenuß (vorzüglich für Rohkostler) und für die feine Küche.

Aussaat wie bei Knollensellerie, mit dem Unterschied, daß das Auspflanzen in ca. 20 cm tiefe Furchen erfolgt. Um die Blattstiele, die für den Genuß in Frage kommen, zart und weiß zu bekommen, werden später die Pflanzen mit Bast umwunden und hoch angehäufelt.

- 940 **Pascal, weißer englischer vollrippiger**
 1 kg \mathcal{M} 14.20, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port. —.20
 939 **Goldgelber selbstbleichender**, mit weißem Schein, durch seine Färbung leichter zu bleichen als die grünen Sorten. Abbildung siehe Rückseite meiner Hauptpreislise. — Ausführliche Kulturanweisung und Kochrezepte werden jeder Lieferung beigelegt.
 1 kg \mathcal{M} 34.—, 100 g 5.—, 10 g —.70, Port. —.30

c) Schnittsellerie.

- 941 **Schnittsellerie**, krausblättriger, aromatischer, feines Suppengrün
 1 kg \mathcal{M} 15.40, 100 g 2.20, 10 g —.30, Port. —.15

Spinat und spinatähnliche Gemüse.

Kultur: Aussaat für Sommerbedarf März-April, für Herbstbedarf Juni-August, für Frühlingsbedarf September-Oktober in Reihen von 20 cm Entfernung in lockeren, nährhaften Boden von bester Dungkraft in nicht zu sonniger Lage. Gleichmäßige Feuchtigkeit und Dünggüsse sind zum guten Gedeihen wichtig.



961 Spinat, Matador

Sonderpackung von Spinatsamen

Gr. Pt. = Groß-Portion, Kl. Pt. = Klein-Portion Pt. = Kleinst-Portion, ausreichend für einmalige Aussaat im Kleingarten.

a) Spinat, echter (Spinacia oleracea).

- Alle aufgeführten Sorten sind „Reichssorten“ und anerkanntes Saatgut.
 962 **Juliana**, dunkelgrüner, spätaufschießender, durch Hochzuchtauslese gewonnen. Durch Wegzüchtung der rein männlichen Pflanzen, die bekanntlich am leichtesten aufschießen, stehen die Pflanzen 3-4 Wochen länger und sind dementsprechend länger gebrauchsfähig
 100 kg \mathcal{M} 197.—, 10 kg 25.—, 1 kg 3.20, Gr. Pt. —.85, Kl. Pt. —.45, Pt. —.10
 964 **König von Dänemark**, dunkelgrüner spätaufschießender riesenblättriger, dennoch fast glattblättrig. Später aufschießend als irgendeine andere Sorte. Für den Markt gärtner unvergleichlich in Qualität und Ertrag
 100 kg \mathcal{M} 185.—, 10 kg 23.40, 1 kg 3.—, Gr. Pt. —.80, Kl. Pt. —.40, Pt. —.10
 961 **Matador**, schnellwachsend, mit kräftig grünen großen, dennoch fast glatten Blättern. Dieselben guten Eigenschaften wie 964, in der Färbung jedoch bedeutend heller. Eignet sich auch für Herbstsaat zur Überwinterung
 100 kg \mathcal{M} 171.—, 10 kg 22.—, 1 kg 2.80, Gr. Port. —.70, Kl. Port. —.40, Port. —.10

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.

Spinat (Fortsetzung)

- 963 **Universal**, entspricht der früher unter dem Namen „Rheinischer Riesen“ bekannten und beliebten Sorte, ersetzt vorteilhaft veraltete, jetzt vom Reichsnährstand nicht mehr zugelassene Sorten wie: „breitblättriger großer“, „dunkelgrüner spätaufschießender“, „flämischer Riesen“, „Riesen-Gaudry“. Er eignet sich vorzüglich als Winterspinat. 100 kg ./. 156.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, Gr. Port.—.60, Kl. Port.—.30, Port.—.10
- 967 **Viktoria**, mit sehr dickfleischigen runden dunkelgrünen Blättern. Beste Sorte für Frühjahrs- und Sommeraussaats, da schwer in Samen schießt. 100 kg ./. 185.—, 10 kg 23.40, 1 kg 3.—, Gr. Port.—.80, Kl. Port.—.40, Port.—.10
- 968 **Vioflay**, verbesserter, extra großblättriger hellgrüner, schnellwachsener, aber schneller in Samen gehend als andere Sorten. 100 kg ./. 156.—, 10 kg 18.—, 1 kg 2.40, Gr. Port.—.60, Kl. Port.—.30, Port.—.10

b) Spinatähnliche Gemüse

Hierher gehören außer den hierunter angeführten beiden Sorten noch **Gartenmelde** (445—447 Seite 11), **Sauerampfer** (927 Seite 22) und bis zu einem gewissen Grade auch Chineser Kohl (669 Seite 16), Mangold (656—658a Seite 16), Portulak (732 Seite 6).

- 969 **Neuseeländer** (*Tetragonia expansa*), bildet Büsche, von denen man im Sommer nur die Blätter abzustreifen braucht, um ständig auch während der heißen Sommermonate Spinat zu haben, wo alle anderen Spinatsorten versagen. Muß 2—3-kornweise auf 60×60 cm ausgelegt werden. Keimt langsam. 1 kg ./. 9.—, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port.—.15
- 970 **Englischer, immerwährender** (*Rumex patientia*). Eine völlig winterharte Sauerampferart, deren Blätter bei offenem Wetter dauernd geschnitten werden können und einen guten Spinatersatz liefern. 1 kg ./. 4.—, 100 g —.60, 10 g —.15, Port.—.10

Tabak, Thymian, Waldmeister, Weinraute, Wermuth, Ysop siehe Arzneipflanzen, Seite 6

Zuckermais siehe Seite 16

Zwiebeln.**1. Samen.**

Kultur: Aussaat März-April in gut bearbeiteten, nicht frisch gedüngten aber nährhaften Boden, in sonniger Lage. Samen leicht bedecken, gut anwalzen. Reihenabstand 15—20 cm.

- 979 **Birnförmige gelbe**, Ovalförmige mittelgroße dunkelgelbe Zwiebel von mild-süßem Geschmack. 10 kg ./. 118.60, 1 kg 14.80, 100 g 2.20, 10 g —.30, Port.—.15
- 982 **Bronzekugel**. Diese Riesen-Dauerzwiebel zeichnet sich durch schöne kugelförmige Form, feine Schale, milden süßen Geschmack aus und ist sehr haltbar. 10 kg ./. 123.—, 1 kg 15.40, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port.—.20
- 980 **Braunschweiger dunkelblutrote** plattrunde, bewährte Sorte. 10 kg ./. 118.60, 1 kg 14.80, 100 g 2.20, 10 g —.30, Port.—.15
- 981 **Eisenkopf**, gelbe, sehr groß und äußerst haltbar, sehr gerühmt. 10 kg ./. 123.—, 1 kg 15.40, 100 g 2.20, 10 g —.35, Port.—.20



989 Zwiebeln, Zittauer Riesen, gelbe

- 984 **Frühlingszwiebel, weiße**. Aussaat erfolgt im August. Im Herbst auf ein Beet verpflanzt, bringen die Zwiebeln im zeitigen Frühjahr kräftige Schotten und bereits Mitte Mai silberweiße große Zwiebeln. 10 kg ./. 180.—, 1 kg 22.50, 100 g 3.25, 10 g —.45, Port.—.25
- 983 **Holländische plattrunde, strohgelbe**, harte mittelgroße. 10 kg ./. 118.60, 1 kg 14.80, 100 g 2.20, 10 g —.30, Port.—.15
- 986 **Königin, weiße**, allerfrüheste kleine silberweiße, vorzüglich zum Einmachen, im Juli reif. 10 kg ./. 180.—, 1 kg 22.50, 100 g 3.25, 10 g —.45, Port.—.25
- 985 **Stuttgarter Riesen** (dreijährige Kultur), runde, dunkelgelbe, feinschalige, sehr haltbare Sorte, besonders geeignet zur Selbstanzucht von Steckzwiebeln. 10 kg ./. 157.—, 1 kg 19.20, 100 g 2.80, 10 g —.40, Port.—.25
- 987 **Madeira**, sehr große runde Zwiebel. Bei entsprechender Vorkultur unter Glas ein Gewicht von 200 g und mehr erreichend. Weinrosa bis fleischfarben von mild-süßem Geschmack, als Gemüse zum Farcieren geeignet, weniger als Gewürz. 10 kg ./. 160.—, 1 kg 20.—, 100 g 3.—, 10 g —.40, Port.—.25
- 989 **Zittauer, runde, gelbe**, sehr groß, äußerst haltbar, geschätzte Marktsorte von hochrunder Form, fest und feinschalig. 100 kg ./. 96.—, 10 kg 118.60, 1 kg 14.80, 100 g 2.20, 10 g —.30, Port.—.15
- 991 **Winterheckzwiebeln**, wie Porree verwendbar, jedes Jahr wieder austreibend. 10 kg ./. 55.60, 1 kg 6.40, 100 g —.90, 10 g —.25, Port.—.15

2. Steckzwiebeln.

Preise veränderlich! Sollten seitens des Reichsnährstandes feste Preise verordnet werden, so erfolgt die Berechnung zu diesen Preisen.

Bei größerem Bedarf Spezialofferte. — Versand erfolgt bei frostfreier Witterung, ohne meine Verbindlichkeit.

Kultur: Das Stecken dieser im Vorjahr herangezogenen kleinen Zwiebeln erfolgt Ende März, Anfang April, sonstige Behandlung wie bei Saatzwiebeln.

- 994 **Kleine, Größe II** (ungefähr 1 1/2—2 cm im Durchmesser). 100 kg ./. 90.—, 10 kg 10.—, 1 kg 1.20
- 995 **Hellgelbe, kleinste, Größe I** (ungefähr unter 1 1/2 cm im Durchmesser). 100 kg ./. 100.—, 10 kg 12.—, 1 kg 1.40
- 997 **Knoblauch**, Pflanzung der einzelnen abgetrennten Teile im März. 10 kg 20.—, 1 kg 2.40
- 998 **Schalotten**, gewöhnliche gelbe. 100 kg ./. 90.—, 10 kg 10.—, 1 kg 1.20
- 999 **Perlzwiebeln (Brutzwiebeln)**. Kleinste feinste, mildeste Zier- und Gewürzzwiebelchen für Mixed Pickles, Senfgurken, Eingemachtes, im August lieferbar. Preise auf Anfrage.

Erdbeeren aus Samen.**393 Immertragende Edel-Monatserdbeere „Rügen“.**

Was diese Sorte vor allen anderen Erdbeeren auszeichnet, ist die Schnelligkeit und Treue, mit der sie aus Samen heranzuziehen ist. Schon 8 bis 10 Wochen nach der Aussaat setzen die Pflanzen die ersten Früchte an und tragen dann den ganzen Sommer hindurch. Die Sorte bildet keinerlei Ranken. Sie blüht und fruchtet unaufhörlich vom Frühsommer bis zum Eintritt des Frostes. Sie eignet sich ganz besonders gut als Einfassung für die Rabatten der Gemüsegärten und selbst für regelmäßig angelegte Blumenbeete. Sie ist härter, sicherer im Ertrage und aromatischer als großfrüchtige Sorten, durch systematische Zuchtwahl in der Größe aber so vervollkommen, wie es noch mit einer Monatserdbeere von Walderdbeercharakter vereinbar ist.

10 g ./. 6.20, 1 g —.80, 10 Portionen 2.70, 1 Portion —.30. Kräftige Sämlingspflanzen ab Frühjahr lieferbar. 100 St. ./. 3.50, 10 St. —.40

**Neue immertragende rankenlose Riesen-Monatserdbeere „Baron Solemacher“.**

Diese Sorte bringt Beeren, die bis 4 g wiegen und somit an eine kleine „Deutsch Evern“ herankommen.

- 393a **Rotfrüchtig** 1 Port. ./. —.50 393b **Gelbfrüchtig** 1 Port. ./. —.50
- Erdbeerpflanzen großfrüchtige Sorten** (Liste mit ausführlicher Sortenbeschreibung zu Diensten) für Frühjahrslieferung von April bis Mai.

Pikierte Pflanzen in den Hauptsorten

100 Stück ./. 4.50 bis 5.50, 10 Stück ./. —.50 bis —.60 (je nach Sorte).

Betrifft: Gemüsesamen-Portionspreise. Die Gemüsesamen-Portionspreise dieser Liste sind die vorjährigen. Sollten andere Preise oder Füllmengen als im Vorjahr seitens des Preiskommissars festgesetzt werden, so erfolgt Lieferung und Berechnung zu den neuen Bestimmungen.



Landwirtschaftliche Saaten

Futterrunkeln siehe Seite 36—37, Futterkohle Seite 34, Kohlrüben Seite 35, Futtermöhren Seite 18

Preisberechnung. Die plombierungspflichtigen Saaten werden nach den Vorschriften des Reichsnährstandes plombiert geliefert. Im übrigen sind die Reinheits- und Keimzahlen angegeben, bei denen sich die Keimkraft einschließlich aller harten Körner versteht. Die notierten 50-kg-Preise gelten bei Abnahme von wenigstens 50 kg. Mengen zwischen 50 und 10 kg werden mit einem mäßigen Aufschlag berechnet, unter 10 kg zum Kilopreis. Soweit bei der einzelnen plombierten Saaten Vorfrachten nach den bestehenden Vorschriften erstattungspflichtig sind, werden sie gesondert in Rechnung gestellt. In der übrigen Fällen verstehen sich die Preise ab Lager Berlin. Das Angebot ist freibleibend.

Wo nichts anderes vermerkt ist, handelt es sich bei den plombierungspflichtigen Saaten um zugelassenes plombiertes Handelssaatgut. — Wenn bei Eintreffen eines Auftrages die gewünschte Herkunft bei Rotklee, Weißklee usw. nicht vorrätig sein sollte, werde ich eine ähnliche Herkunft liefern, falls dieses bei der Bestellung nicht ausdrücklich abgelehnt wird. Im übrigen kommen bei deutschen Saaten Hochzucht, anerkannter Nachbau und Landsorte der in der Reichssortenliste aufgeführten Züchtungen zur Ablieferung. Die im Folgenden aufgeführten anerkannten und zugelassenen Saaten dürfen lt. „Verordnung über die öffentliche Bewirtschaftung von Saatgut“ nur zur landwirtschaftlichen Nutzung weiter verwendet werden.

Spezialofferten: Bei Bedarf größerer Mengen wird es mir je nach Quantum und Art der einzelnen Saaten möglich sein, Preisermäßigungen zu gewähren. In solchen Fällen bitte ich eine bemusterte Spezialofferte einzufordern und gleichzeitig Angaben über die gewünschten Sorten und über die ungefähre Höhe des Bedarfes zu machen.

Kleearten

Die Kleesaaten entsprechen den Vorschriften des Reichsnährstandes bezüglich Plombierung, Reinheit, Keimkraft, Seidefreiheit usw. Keimkraft einschließlich aller harten Körner.

Nr.

1 Rotklee (*Trifolium pratense*), seidefrei.

Außer den deutschen Herkunftten stehen genügende Mengen zur Verfügung. Sollte eine gewünschte Sorte nicht lieferbar sein, wird gleichwertiger Ersatz geliefert.

Deutscher Rotklee, Hochzucht, Reinheit 98%, Keimkraft 94% 50 kg M 110.—, ½ kg M 1.30

Deutscher Rotklee, anerk. Nachbau, Reinheit 98%, Keimkraft 92—94% 50 kg M 100.—, ½ kg M 1.20

Zugelassene Handelssaat:

Deutsche aus Schlesien, Reinheit 97%, Keimkraft 94% 50 kg M 90.—, ½ kg M 1.10

Deutsche aus West- und Mitteldeutschland, Reinheit 95—97%, Keimkraft 88—92% 50 kg M 89.—, ½ kg M 1.10

Böhmische, ungar. Herkunft, Reinheit 95—97%, Keimkraft 88—92% 50 kg M 90.—, ½ kg M 1.10

Polnische, lettische, jugoslv., litauische Herkunft, Reinheit 97%, Keimkraft 90% 50 kg M 88.—, ½ kg M 1.10

Rumänische, siebenbürg. Herkunft, Reinheit 97%, Keimkraft 94% 50 kg M 90.—, ½ kg M 1.10

Rotklee bevorzugt milden Lehm- und Tonboden mit genügendem Feuchtigkeits- und Kalkgehalt, woselbst er bei zusagender Witterung in der Regel bis 3 Schnitte gibt. Er ist für den Feldfutterbau die wichtigste Kleeart und liefert ein nahrhaftes, von allem Vieh gern genommenes Futter.



Rotklee, Katalog-Nr. 1

2 Später Rotklee, deutsch einschnittiger (*Trifolium medium*), seidefrei, Reinheit 97%, Keimkraft 92% 50 kg M 90.—, ½ kg M 1.10

Die Eigenschaft, daß seine Schnittriffe zwischen den ersten und zweiten Rotkleeschnitt fällt, macht ihn für den Landwirt besonders wertvoll. Reinsaat pro Morgen 5—6 kg.

4 Weißklee (*Trifolium repens*)

Weißklee ist ausdauernd und stellt keine hohen Ansprüche an den Boden. Gegen ungünstige Witterung ist der Weißklee wenig empfindlich. Reinsaat pro Morgen 3—4 kg.

Deutscher anerkannter Nachbau, Reinheit 97%, Keimkraft 94% 50 kg M 140.—, ½ kg M 1.60

Deutsche Handelssaat, Reinheit 96%, Keimkraft 94% 50 kg M 130.—, ½ kg M 1.50

Ungar., böhm., poln., lit., Reinheit 95%, Keimkraft 92% 50 kg M 130.—, ½ kg M 1.50

5 Schwedenklee, (*Trifolium hybridum*)

Alsike- oder Bastardklee

Deutscher anerkannter Nachbau, Reinheit 96%, Keimkraft 92% 50 kg M 105.—, ½ kg M 1.25

Deutsche Handelssaat, Reinheit 96%, Keimkraft 92% 50 kg M 100.—, ½ kg M 1.20

Schwedische zugel. Handelssaat, Reinheit 95%, Keimkraft 90% 50 kg M 100.—, ½ kg M 1.20

Lett., lit., poln., böhm. Handelssaat, Reinheit 95%, Keimkraft 90% 50 kg M 98.—, ½ kg M 1.15

Ist von mehrjähriger Dauer. Er bestockt und verzweigt sich stark und leidet nicht unter Nässe und Kälte. Erzeugt reichlich Nebenwurzeln. In feuchten Lagen gedeiht er durchaus zufriedenstellend. Reinsaat pro Morgen 3—4 kg.



Weißklee, Katalog-Nr. 4



Schwedenklee, Katalog-Nr. 5

(Seiten 25—34 gen. R. d. P. Nr. 260/40)

Nr.

6 Inkarnatklee (*Trifol. incarnatum*).

Kann jetzt wieder einzeln geliefert werden.

Deutscher anerk. Nachbau, Reinh. 97%, Keimkr. 92 % 50 kg M 53.—, ½ kg M —.65

Deutsche Handelssaat, Reinheit 96%, Keimkraft 90 % 50 kg M 50.—, ½ kg M —.60

Ungarischer, Reinheit 96%, Keimkraft 90 % 50 kg M 43.—, ½ kg M —.60

Inkarnatklee ist infolge seiner schnellen Entwicklung sehr wertvoll und ist zur Ausbesserung und Neubesamung ausgewinterter Kleefelder im Gemisch mit Welschem Weidelgras auszusäen. Reinsaat pro Morgen 6—8 kg, oder 4—5 kg Inkarnatklee und 6—7 kg Weidelgras.

8 Gelbklee, Hopfenklee (*Medicago lupulina*)

Deutscher anerk. Nachbau, Reinheit 98%, Keimkraft 96% 50 kg M 44.—, ½ kg M —.55

Deutsche Handelssaat, Reinheit 96%, Keimkraft 92 % 50 kg M 42.—, ½ kg M —.50

Ausländischer, Reinheit 97%, Keimkraft 90% 50 kg M 43.—, ½ kg M —.50

Gelbklee eignet sich gut für leichten, sandigen Boden, kommt aber auch auf anderen Bodenarten befriedigend fort. Seine Wurzeln gehen sehr tief, und deshalb verträgt er auch, ohne daß solche ihm irgendwie schadet, eine längere Dürre. Reinsaat pro Morgen 5—7 kg.

10 Gelber Steinklee (*Melilotus officinalis*)

Reinheit 92%, Keimkraft 90%, zur Zeit nicht lieferbar! Stellt geringe Bodenansprüche und ist wertvoll als Stickstoffsammler für Gründüngungszwecke, Reinsaat pro Morgen 6—7 kg.

11 Wundklee (*Anthyllis vulneraria*), Liefg. fraglich.

Böhmisch, polnisch oder ungarisch Reinheit 92%, Keimkraft 90% 50 kg M 50.—, ½ kg —.60

Wundklee bringt auch auf solchen Bodenarten noch gute Erträge, wo Rotklee nicht mehr gedeiht. Er ist mehrjährig, erträgt strenge Kälte und große Dürre. Infolge seiner guten Eigenschaft als Stickstoffsammler schätzt man ihn als gute Vorfrucht. Reinsaat pro Morgen 5—6 kg

13 Schotenklee, gehörnter, deutscher

(*Lotus corniculatus*). Reinheit 97%, Keimkraft 90% 50 kg M 120.—, ½ kg 1.40

Siebenb., ital., böhm., Reinheit 97%, Keimkraft 90 bis 92% 50 kg M 120.—, ½ kg M 1.40

Der Schotenklee ist ein höchst wertvoller Bestandteil bei Anlagen von Wiesen, Weiden und Futterfeldern. Reinsaat pro Morgen 3—4 kg.

14 Schotenklee, zottiger, norddeutsche, zugel.

Handelssaat (*Lotus villosus*). Reinh. 95%, Keimkr. 88 % 50 kg M 200.—, ½ kg 2.30

Derselbe ist für alle nassen, moorigen Böden, für Wiesen und Weiden geeignet und bildet auf diesen die einzige gut gedeihende Kleeart. Er wird vom Vieh gern gefressen. Reinsaat pro Morgen 3—4 kg.

16 Bokhara-Klee, Riesen-Honigklee (*Melilotus albus altissimus*), „Prima“ Reinheit 97%, Keimkraft 90%

50 kg M 71.—, ½ kg M —.85

Ist mit fast jeder Bodenart zufrieden, muß aber, weil er später holzig wird, jung verfüttert werden. Er ist ein guter Stickstoffsammler und wird als Bienenweidevielf angebaut. Reinsaat pro Morgen 6—7 kg.



Gelbklee, Katalog-Nr. 8



Luzerne, Katalog-Nr. 18



Wundklee, Katalog-Nr. 11

Luzerne in verschiedenen Herkünften (Medicago sativa).

Deutsche Luzerne ist in diesem Jahre sehr knapp. Die vorhandenen Mengen werden von den Züchtern zur eigenen Aussaat zurückgestellt. In anderen Herkünften, wie Jugoslawien, Rumänien, Ungarn, Siebenbürgen, kann der Bedarf ausreichend gedeckt werden.

Luzerne liebt besonders besseren kalkhaltigen, tiefgründigen Boden und erzielt auf solchem bei jährlich mehrmaligem Schnitt große Futtermassen, wie sie überhaupt auch von allen Kleegegewächsen die weitaus ertragreichste ist. Alle anderen Bodenarten eignen sich gleichfalls zum Anbau, sie müssen aber immer etwas kalkhaltig und durchlässig sein. Luzerne ist sehr winterfest und dauert bis zu 10 Jahren. Da sie mit ihren Wurzeln sehr tief geht, hat sie einen großen Widerstand gegen Trockenheit. Reinsaat pro Morgen 8—10 kg.

Soweit keine anderen Angaben gemacht sind, handelt es sich um zugelassenes Handelssaatgut, mit der vorgeschriebenen Reichtumsplombe versehen.

- 19a **Luzerne, Hochzucht Mahndorfer**, liefert Massen-
erträge und hat hohen Eiweißgehalt. Sie ist außerordentlich winter-
hart und nimmt auch mit leichterem Boden vorlieb, wobei genügender
Kalkgehalt, Queckenfreiheit und tiefer Grundwasserstand Voraussetzung
sind. Reinheit 98%, Keimkraft 92% 50 kg **165,—**, ½ kg **1.90**
- 19 **Luzerne, deutsche, anerkannter Nachbau**, Lieferung fraglich,
zeichnet sich durch Winterfestigkeit, große Erträge und Dauerhaftigkeit
besonders aus. Reinheit 97%, Keimkraft 90% 50 kg **160,—**, ½ kg **1.85**
- 18a **Luzerne, deutsche Handelssaat**, sehr knapp.
Reinheit 96%, Keimkraft 90% 50 kg **150,—**, ½ kg **1.75**
- 17 **Luzerne, ungarische**, beste seidfreie Saat. Erfreut sich bei
uns großer Beliebtheit, da sie sich seit Jahren bestens bewährt hat.
Reinheit 97%, Keimkraft 90% 50 kg **140,—**, ½ kg **1.60**
- 17a **Luzerne, böhmische**. Reinheit 97%, Keimkraft 90%
50 kg **140,—**, ½ kg **1.60**
Steht in der Qualität der ungarischen Luzerne nicht nach und wird ebenfalls
in bester Beschaffenheit als plombiertes Handelssaatgut geliefert.
- 17b **Luzerne, rumänisch-siebenbürg.** Kommt aus den frü-
heren ungarischen Gebieten, so daß diese Herkunft ebenfalls einwandfrei
und trotzdem noch etwas billiger ist als die ungarische Saat.
Reinheit 97%, Keimkraft 90% 50 kg **132.50**, ½ kg **1.50**
- 18 **Luzerne, jugoslawische**, zugelassenes Handelssaatgut.
Reinheit 97%, Keimkraft 90% 50 kg **132.50**, ½ kg **1.50**
- 20 **Luzerne**, auf **Sandboden** in Böhmen gewachsen. Gedeiht auf leich-
terem Boden noch zufriedenstellend und gibt bei günstigen Witterungs-
verhältnissen bis drei Schnitte. Das Aussaatquantum muß etwas stärker
bemessen werden, und zwar etwa 10 kg auf den Morgen. Reinheit 94—97%,
Keimkraft 88—92% 50 kg **140,—**, ½ kg **1.60**
- 21 **Esparssette, zweischürig** (*Onobrychis sativa*), zugelassenes
Handelssaatgut, Reinheit 97%, Keimkraft 85% . 50 kg **35,—**, ½ kg **45**
Halt bei großer Dürre und in rauhem Klima aus und gibt auch da noch
gute Erträge, wo es für Rotklee zu trocken ist. Sie erreicht eine Höhe bis
zu 60 cm und gibt ein nahrhaftes bekömmliches Futter. Esparssette begnügt
sich mit leichtem, trockenen Boden. Die Wurzeln gehen sehr tief. Reinsaat
pro Morgen gedrillt 40—50 kg.
- 22 **Esparssette** prima Saat, **enthülst**, Reinheit 96%, Keimkraft 88%
nicht lieferbar 50 kg **—**, bis **—**, ½ kg **—**
- 23 **Siebsel von diversen Kleearten** } Preise und Muster
Rotkleesiebsel } auf Anfrage.
Zur landwirtschaftlichen Nutzung ungeeignet.

Grasarten von bedingtem Futter- wert und für bestimmte Zwecke.

Die nachstehend benannten Grassaaten sind zur Anlage von Wiesen
und Weiden usw. nicht geeignet, sondern kommen zum Teil für Beimen-
gungen bei Rasenmischungen, teilweise für Böschungsansamung in
Betracht.

- 27 **Rasenschmiele, deutsch**, *Aira caespitosa*, für leicht. Boden,
gutes Böschungsgras, Reinheit 80%, Keimkraft normal Tagespreis
- 28 **Gebogene Schmiele, deutsch**, *Aira flexuosa*, für schat-
tige Rasenflächen und Böschungen geeignet, Reinheit 70%, Keimkraft nor-
mal Tagespreis
- 30 **Geruchgras, echtes, deutsch**, *Anthoxanthum odoratum*.
Eine geringe Beimischung bis ca. 2% bei Aussaaten von Kulturgräsern gibt
dem Heu einen würzigen Geruch, Reinheit 90%, Keimkraft 70%
Tagespreis
- 30a **Geruchgras, unechtes**, *Puelli*, Reinheit 90%, Keimkraft 65%
Tagespreis
- 33 **Weiche Trespe, deutsch**, *Bromus mollis*, ist einjährig und
gedeiht auf leichtem Boden, Keimkraft normal 50 kg **54,—**, ½ kg **65**
- 35 **Ackertrespe**, *Bromus arvensis*, der Futterwert ist gering,
Reinheit 95%, Keimkraft 90% 50 kg **—**, bis **—**, ½ kg **—**
Mit einer Einfuhr ist nicht zu rechnen.
- 38 **Harter Schwingel** deutsch (*Festuca duriuscula*), Reinheit 90%,
Keimkraft 90% Tagespreis
Ähnlich dem Schafschwingel, unterscheidet sich nur durch seine längeren
Rispen und Ähren. Der harte Schwingel gedeiht auf leichtestem Boden.
Reinsaat pro Morgen 8—10 kg.
- 39 **Hoher Wiesenschwingel** deutsch (*Festuca elatior*)
Reinheit 90%, Keimkraft 90% Tagespreis
Obergras, mehrjährig, Juni-Juli blühend, Höhe 1½—2 m. Der natürliche
Standort ist auf humosem Lehm- oder Tonboden, der durch Klima oder
feuchte Lage in Frische gehalten wird. Reinsaat pro Morgen 8—10 kg.
- 40 **Feinblättriger Schwingel**. *Festuca tenuifolia*. Ist sehr fein-
wüchsig und eignet sich gut als Beimischung für Rasenmischungen in
schattigen Lagen. Reinheit 70% Keimkraft 70% . 50 kg **168,—**, ½ kg **2,—**
- 41 **Verschiedenblättr. Schwingel, deutsch**, *Festuca*
heterophylla; natürlicher Standort: Laubwälder, mäßiger Futterwert, Rein-
heit 70%, Keimkraft 70% 50 kg **175,—**, ½ kg **2.10**
- 42 **Schafschwingel, deutsch**, *Festuca ovina*, gegen Dürre
und Kälte unempfindlich, für ganz leichten Boden noch gut verwendbar.
„prima“ 50 kg **84,—**, ½ kg **1,—**
feine Qualität 50 kg **80,—**, ½ kg **95**
- 45 **Honiqgras, deutsch**, *Holcus lanatus*, in Hülsen, als Futter
nicht beliebt, findet Verwendung für Böschungen usw., Keimkraft 80%
Tagespreis
- 46a **Pfeifengras**, *Molinia coerulea*, für Böschungen und Grünanlagen
mit anspruchslosem Boden gut verwendbar . . 50 kg **50,—**, ½ kg **60**
- 53 **Hainrispengras, deutsch**, *Poa nemoralis*, als Schatten-
gras für Rasenflächen unentbehrlich, Reinheit 75%, Keimkraft 70%
50 kg **210,—**, ½ kg **2.40**
- 57 **Platthalm-Rispengras**, *Poa compressa*, erzeugt gute Rasen-
flächen, ist aber kein Futtergras 50 kg **—**, ½ kg **—**
Mit einer Einfuhr ist nicht zu rechnen
- 58 **Haargras**, unechte Quecke, gut für Böschungen und Beigabe zu
Bleichplatzmischung usw., Keimkraft 85% 50 kg **—**, ½ kg **—**
Mit einer Einfuhr ist nicht zu rechnen.

Erstklassige Grassamen für Wiesen, Weiden usw.

Die Grassaaten entsprechen den Vorschriften des Reichsnährstandes bezügl. Plombierung, Reinheit u. Keimkraft usw.



Straußgras (*Agrostis stolonifera*), Katalog-Nr. 25



Kammgras (*Cynosurus cristatus*), Katalog-Nr. 36

- 25 **Straußgras, weiß, deutsche Hochzucht** (*Agrostis stolonifera*).
Reinheit 90%, Keimkraft 90% 50 kg **200.—**, ½ kg **2.40**
Untergras, ausdauernd, Blütezeit Juli-August, bestaudet sich prächtig, Höhe 70—90 cm. Gedeiht auf jeder Bodenart bis zu den feuchtesten. Eins der unentbehrlichsten Untergräser, wertvoll für Wiesen, Weiden und zur Bildung von dichten dauernden Rasenflächen. Reinsaat pro Morgen 2½ bis 3½ kg. Nur kleine Vorräte.

- 25a **Fioringras, amerikanisches**, Reinheit 90%, Keimkraft 90%, Lieferung ungewiß 50 kg **120.—**, ½ kg **1.40**

- 26 **Fioringras, deutsches**, waldgesammeltes
Reinheit 85%, Keimkraft 85% 50 kg **255.—**, ½ kg **2.85**
Fioringras, Reinheit 65%, Keimkraft 80% 50 kg **215.—**, ½ kg **2.45**
Es ist dieses die ausläufer-treibende Varietät, welche niedrig bleibt und für feinsten Rasen die größte Beachtung finden müßte.

- 29 **Wiesenfuchsschwanz, finnisch** (*Alopecurus pratensis*),
zugel. Handelssaat, Reinh. 60%, Keimkr. 65% . 50 kg **140.—**, ½ kg **1.70**
Obergras, ausdauernd, Blütezeit Mai-Juni, Höhe 90—100 cm. Eines unserer edelsten Wiesengräser mit dauerndem Erfolg anzusäen, wo es seine Bedingungen: tiefgründigen Boden, Moorboden, vorfindet. Es gibt frühes vorzügliches Heu. Reinsaat pro Morgen 6—7 kg.

- 31 **Goldhafer** (*Avena flavescens*), **Deutsche Hochzucht Steinach**,
Reinheit 85%, Keimkraft 80% 50 kg **320.—**, ½ kg **3.90**
Deutsche zugel. Handelssaat, Reinheit 65%, Keimkraft 65%
50 kg **300.—**, ½ kg **3.60**
Untergras, ausdauernd, Blütezeit Juni-August, Höhe bis 50 cm. Ein sehr wertvolles Gras, gedeiht auf allen guten Bodenarten, welche der Feuchtigkeit nicht entbehren. Reinsaat pro Morgen ca. 30 kg.

- 32 **Glatthafer** (Französisch. Raygras), **deutsche Hochzucht**
Reinheit 90%, Keimkraft 92% 50 kg **140.—**, ½ kg **1.70**
Zugelass. Handelssaat, französisch, Reinheit 90%, Keimkraft 90%
50 kg **120.—**, ½ kg **1.40**
Obergras, ausdauernd, Blütezeit Juni, Höhe 100—130 cm. Ist eines unserer ersten Kulturgräser. Liefert größte Futtermengen und gibt kräftigen Nachwuchs für den Grummet. Der Ertrag ist durchschnittlich pro Morgen = ca. 50—60 Zentner Heu. Reinsaat pro Morgen 15—18 kg.

- 33a **Wehrlose Trespe** (*Bromus inermis*), **Deutsche Hochzucht**,
Reinheit 94%, Keimkraft 90% 50 kg **150.—**, ½ kg **1.75**
Für Feldfutterbau und Berausung von Böschungen. Sie gedeiht noch auf schlechtesten Böden und hält der Trockenheit gut stand. Reinsaat pro Morgen ca. 15 kg.

- 36 **Kammgras** (*Cynosurus cristatus*). Irisch od. holländ. Lieferg. fraglich
Irishes, Reinheit 97%, Keimkraft 82% 50 kg **120.—**, ½ kg **1.40**
Untergras, ausdauernd, Blütezeit Ende Juni, Höhe bis 60 cm. Es gedeiht am besten im sandartigen, durchlässigen sowie auch Moorboden. Für feinen Gartenrasen fast unentbehrlich. Reinsaat pro Morgen 6—8 kg.

- 37 **Knautgras** (*Dactylis glomerata*).
Deutsche Hochzucht. Reinheit 96%, Keimkraft 96%
50 kg **75.—**, ½ kg **—90**
Deutscher anerkannter Nachbau. Reinheit 95%, Keimkraft 92%
50 kg **70.—**, ½ kg **—85**
Deutsche zugelassene Handelssaat. Nur kleine Vorräte. Reinheit 92%, Keimkraft 90%
50 kg **65.—**, ½ kg **—75**
Dänische Herkunft. Reinheit 92%, Keimkraft 94%
50 kg **65.—**, ½ kg **—75**

Obergras, ausdauernd, Juni-Juli blühend, Höhe bis 130 cm. Ist ein Gras allererster Güte und erfreut sich starker Verwendung. Dient hauptsächlich als Mähgras. Bevorzugt Lehm- und Sandboden sowie auch tiefgründigen Kalkmergel. Der Wurzelstock gibt sehr bald seitliche Triebe und bildet große Rasenpolster. Ist im zweiten Jahr voll entwickelt und kann dann jährlich drei-, auch viermal gemäht werden. Es erzeugt pro Morgen bis über 200 Zentner Gras und ca. 75—90 Zentner Heu, Reinsaat pro Morgen 8—10 kg.

- 43 **Wiesenschwingel** (*Festuca pratensis*).

Deutsche Hochzucht. Reinh. 97%, Keimkraft 96%, 50 kg **96.—**, ½ kg **1.20**

Deutscher anerkannter Nachbau. Reinheit 96%, Keimkraft 96%
50 kg **91.—**, ½ kg **1.10**

Dänische Herkunft. Reinheit 95—97%, Keimkraft 88—92%. **Zugelassenes Handelssaatgut** 50 kg **86.—**, ½ kg **1.05**

Ober-, auch Untergras, ausdauernd. Bildet das **Hauptgras für Wiesen und Weiden**. Der Futterwert ist ein sehr guter, man erzielt große Mengen Heu. Er gibt auf den Morgen bis 75 Ztr. Heu. Reinsaat pro Morgen 6—7 kg.

- 43a **Rotschwingel, echt, ausläuferfrei**. (*Festuca rubra genuina*).

Deutsche Hochzucht. Reinh. 96%, Keimk. 96%. 50 kg **190.—**, ½ kg **2.20**

Deutscher anerkannter Nachbau. Reinheit 96%, Keimkraft 95%
50 kg **185.—**, ½ kg **2.15**

Ausländische Herkunft. Reinheit 94%, Keimkraft 90%. **Zugelassenes Handelssaatgut** 50 kg **180.—**, ½ kg **2.10**

Derselbe ist infolge seiner starken Ausläufer ein sehr wertvolles Untergras, sowohl für Wiesen als auch für Weiden bestens geeignet. Er gedeiht insbesondere auf trockenen Böden und ist in jeder Beziehung hoch zu bewerten. Reinsaat pro Morgen 6—7 kg.

- 44 **Rotschwingel, deutscher, horstbildend**. Reinh. 80%, Keimkr. 80%.
50 kg **134.—**, ½ kg **1.55**

Unter- und Obergras, ausdauernd, Juni-Juli blühend, Höhe bis 60 cm. Liebt lockeren Boden. Reinsaat pro Morgen 9—10 kg.

- 47 **Deutsches Weidelgras** (englisches Raygras, *Lolium perenne*).

Deutsche Hochzucht. Reinh. 98%, Keimk. 94%. 50 kg **54.—**, ½ kg **—65**

Deutscher anerkannter Nachbau. Reinheit 98%, Keimkraft 94%
50 kg **52.—**, ½ kg **—60**

Deutsche Handelssaat. Reinh. 97%, Keimk. 92%. 50 kg **50.—**, ½ kg **—60**

Englische Herkunft. Reinheit 97%, Keimkraft 94%. 50 kg **50.—**, ½ kg **—60**

Dänische Herkunft. Reinh. 97%, Keimkraft 96%. 50 kg **50.—**, ½ kg **—60**

Ausdauernd, Blütezeit Juni bis Ende August. Gedeiht auf fast allen Bodenarten und gibt ein nahrhaftes, saftig grünes Gras, das auch als Heu sehr zusagt. Für Weiden, Wiesen und zum Feldgrasbau findet es große Verwendung. Reinsaat pro Morgen 12 bis 13 kg.

- 48 **Welsches Weidelgras** (italienisches Raygras, *Lolium italicum*)

Deutsche Hochzucht. Reinh. 98%, Keimk. 96%. 50 kg **49.—**, ½ kg **—60**

Deutscher anerkannter Nachbau. Reinheit 98%, Keimkraft 94%
50 kg **46.—**, ½ kg **—55**

Deutsche Handelssaat. Reinh. 96%, Keimkr. 92%. 50 kg **43.—**, ½ kg **—50**
vorne. Freigabe der Saatgutstelle.

Obergras. Eine vom Vieh gern gefressene, schnellwüchsige Grasart, welche auf kräftigem Boden reichlich drei Schnitte gibt. Auch auf leichterem, nicht zu trockenem, in guter Kultur befindlichen Boden stellt dieselbe einen lohnenden Erfolg in Aussicht. Zwei- bis dreijährig. Juni-September blühend. Man kann es wohl als das schnellwüchsigste Gras bezeichnen. Reinsaat pro Morgen 12—13 kg.

- 48a **Oldenburger Weidelgras**.

Deutsche Hochzucht. Reinh. 97%, Keimkr. 92%. 50 kg **51.—**, ½ kg **—65**

Deutscher anerkannter Nachbau. Reinheit 97%, Keimkraft 92%
50 kg **48.—**, ½ kg **—60**

Deutsche zugel. Handelssaat. Reinheit 97%, Keimkraft 90%
50 kg **45.—**, ½ kg **—55**

Diese Grasart ist eine Kreuzung zwischen deutschem und welschem Weidelgras. Es ist sehr frohwüchsig, ertragreich und winterfest. Eignet sich gut für den Gemengeanbau. Aussaat pro Morgen 6—8 kg.



Nr.

50 **Westerwoldisches Raygras**

Deutscher anerkannter Nachbau, Reinheit 98%, Keimkraft 95%
50 kg. # 48.—, ½ kg —.60
Deutsche zugelassene Handelssaart, Reinheit 98%, Keimkraft 92%
50 kg. # 45.—, ½ kg —.55
Ist ein einjähriges, vielblütiges und schnellwachsendes Raygras, welches bereits 3 Monate nach erfolgter Aussaat einen sehr bedeutenden Schnitt gibt. Diese Art bietet einen ausgezeichneten Ersatz für ausgelebten Klee und ist bei Futtermangel fast unentbehrlich. Reinsaat pro Morgen 15—18 kg.

52 **Wiesenlieschgras (Timotee, Phleum pratense), seidefrei.**

Zugelassenes Handelssaatgut.
Deutsche Saat aus Schlesien, Reinheit 95%, Keimkraft 92%
50 kg. # 72.—, ½ kg —.85
Deutsche Saat aus Sachsen, Reinheit 96%, Keimkraft 92%
50 kg. # 72.—, ½ kg —.85
Norddeutsche Saat, Reinheit 98%, Keimkraft 92%
50 kg. # 72.—, ½ kg —.85
Lettisch schwedische Saat, Reinheit 96%, Keimkraft 92%
50 kg. # 70.—, ½ kg —.85

Schnellwachsend, ist wohl das gebräuchlichste Obergras und findet auf fast allen Bodenarten Verwendung, am meisten saft ihm kräftiger, lehmiger Sandboden zu. Die Futtermasse ist reichlich und alles Vieh frisst das Gras sowohl als auch das Heu recht gern. Für Wechselweiden ist Timotee unentbehrlich. Blütezeit Juni-August, Höhe 80—100 cm. Reinsaat pro Morgen 4—5 kg.



Welsches Weidelgras
Katalog-Nr. 48

56 **Wiesenrispengras (Poa pratensis)**

Deutsche Hochzucht, Reinheit 95%, Keimkraft 92%
50 kg. # 200.—, ½ kg 2.30
Deutsche plombierte Handelssaart, Reinheit 90%, Keimkraft 90%
50 kg. # 180.—, ½ kg 2.10
Amerikanische Herkunft, Reinheit 85%, Keimkraft 85%
50 kg. # 150.—, ½ kg 1.80

Untergras, ausdauernd. Man zählt es mit Recht zu den besten Gräsern für Wiesen und Weiden und wird von allem Vieh mit großem Behagen genommen. Reinsaat pro Morgen 6—7 kg.

60 **Sudangras (Paspalum dilatatum)**

ausländisch, Reinheit 95%, Keimkraft 80% 50 kg. # 44.—, ½ kg —.55
verträgt große Trockenheit. Auf leichtem Boden in den letzten Jahren als Futtergras mit gutem Erfolge angebaut und hat sich auch dann bewährt, wenn andere Gräser ausgebrannt waren.
Aussaat pro Morgen 7—8 Kilo, Reihenweite 25—30 cm.



Timotee (Wiesenlieschgras)
Katalog-Nr. 52

Vorschläge von Kleegrasismischungen für Futterbau

auf ¼ Hektar = 1 preuß. Morgen.

Nach den Vorschriften des Reichsnährstandes dürfen fertige Grasismischungen für Nutzungszwecke nicht mehr geliefert werden, sondern jede Art von Grassamen oder Klee kommt getrennt zum Versand, so daß der Besteller das Vermögen der einzelnen Sorten selbst vornehmen muß.

Zur Erleichterung der Auswahl mache ich nachstehend einige Vorschläge für verschiedene Zwecke und Bodenarten. Wo diese nicht zusagen, bitte ich um entsprechende andere Angaben, damit dann die Lieferung der einzeln gepackten Sorten nach Wunsch erfolgen kann.

Seite der Preisliste	Die Mischungen enthalten folgende Bestandteile in den angegebenen Mengen	Lehmboden		Sandboden		Naßkalte Böden in hoher Lage	Guter Mittelboden		Strenger Lehm-boden, frische Lage, 4-6 Jahre dauernd	Niederungs-moorboden Grundwasser-stand		Guter Boden Nutzungsdauer 3 Jahre	Sandiger Lehm-boden, 1 Jahr Mähklee	2 Jahre Weide
		trock. Lage	feuchte Lage	gute frische Lage	trock. Lage		feuchte Lage	trock. Lage		40-50 cm unt. d. Oberfl.	70-80 cm			
	Mischungs-Bestellnummer	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213	214	215	
	Obergräser:	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	
27	Glatthafer (Französisches Raygras)	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1½	—	
27	Knaulgras	1	—	1½	2	—	—	2	—	—	2½	—	—	
27	Wiesenschwingel	—	—	—	—	—	3	—	2	3	2	—	—	
27	Welsches Weidelgras (Italienisches Raygras)	¾	1	—	—	1	—	—	—	—	—	2½	1	
28	Lieschgras (Timotee)	¾	1	1	—	2½	1	1	1	1½	1	—	1	
	Untergräser:													
27	Fioringras	—	—	—	—	—	½	—	1	½	—	—	—	
27	Kammgras	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	
27	Deutsches Weidelgras (Englisches Raygras)	1½	1	2	1½	—	2	—	1	1½	2	2	2	
28	Wiesenrispengras	—	—	—	—	—	—	½	1	½	—	—	—	
27	Rotschwingel (ausläufertreibend)	—	—	½	½	—	—	½	—	—	—	—	—	
	Kleearten:													
25	Rotklee	1½	1½	—	—	—	¾	1	½	¾	—	2½	3	
25	Weißklee	½	—	1	1	½	1	—	½	—	¾	1	½	
25	Schwedeklee	—	1½	½	—	2	½	—	1	—	—	—	—	
26	Esparsette	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
25	Gelbklee	1	—	1½	2½	—	—	1	—	—	1½	—	½	
	Aussaatmenge für ¼ ha = 1 Morgen	7	6	9	8½	6	8¼	8½	9	8¼	9¼	10¼	9	
	Preis für ¼ ha = 1 Morgen	12.25	11.40	18.05	16.50	11.85	20.10	20.50	25.20	20.40	16.85	21.40	17.25	
	Preis für 50 kg	87.50	95.—	100.—	97.—	98.75	114.50	114.50	140.—	120.—	88.50	101.—	95.50	

Sollte eine Sorte in obigen Mischungen nicht lieferbar sein, geben wir guten Ersatz.

Samenmischungen für Grünlandzwecke.

In den letzten Jahren hat die Grünlandbewegung außerordentlich große Fortschritte gemacht, weil man es als durchaus notwendig erkannt hat, daß auch dem Futterbau aller Art die gleiche Beachtung geschenkt wird, die man den anderen landwirtschaftlichen Betrieben schon längst zugewendet hat. Die Grünlandbewegung will, daß wir es mit der Zeit fertigbringen, auf einer möglichst kleinen Fläche ein Stück Vieh bestens zu ernähren und im Zusammenhang damit dahin zu streben, daß die Pflanzen, die auf dem Grünland wachsen, Höchsterträge bringen in bezug auf Masse, Nährwert und Qualität des Futters.

Versumpfte Grünlandflächen haben kein geeignetes Bakterienleben, der Boden ist tot oder sauer und ohne Kultur. Im allgemeinen gilt die Regel, daß bei Wiesenanlagen auf einen ungefähren Wasserstand von 40–60 cm, bei Weiden auf etwa 60–80 cm unter der Oberfläche zu halten ist. Genaue Regeln lassen sich naturgemäß für alle Fälle nicht aufstellen und ist es bei einer Neuanlage auch wichtig genug, die in Frage kommenden Verhältnisse eingehend zu prüfen und danach zu handeln.

Da bei den nachstehend aufgeführten Vorschlägen für die Zusammensetzung des Mischungsverhältnisses naturgemäß nicht alle Verwendungsmöglichkeiten berücksichtigt werden konnten, so bitte ich, bei der Bestellung besondere Wünsche anzugeben. Die genaue Beantwortung nachstehend aufgeführter Fragen liegt im eigensten Interesse des Auftraggebers:

a) Welche Bodenart kommt für die vorzunehmende Anlage in Frage? Handelt es sich um Lehm-, Ton-,

Sand- oder Moorboden, feucht oder trocken, schwer, mittel oder leicht?

b) Ob kalkhaltig oder nicht u. in welchem Kulturstadium? Wie ist der Kalkgehalt?

c) Sollen die Wiesen u. Weidenflächen längere oder kürz. Zeit genutzt werden?

d) Welches ist die beabsichtigte Nutzungsart? Soll die Fläche als Weide, Wiese oder Wechselwiese genutzt werden? Soll das Futter für Pferde, Rindvieh oder Schafe sein bzw. für alles Vieh?

e) Wie ist der Stand des Grundwassers?

f) Wie ist die klimatische Lage?

g) Wie ist die Fläche bisher genutzt worden?

h) Welche Vorfrucht kommt in Frage?

Notwendigkeit der Düngung des Bodens.

Den Wirtschaftsdünger, vor allem den Stallmist, gibt man zur Vorfrucht. Der umgebrochene Pflanzenrest bildet zusammen mit dem Stallmist Humus. Je höher der Humusgehalt gestaltet wird, desto tätiger wird der Boden, denn die Kleinlebewesen finden dann ihre Lebensbedingungen. Besonders für die Leguminosen, aber auch für die Gräser muß eine Kali-Phosphatdüngung gegeben werden. Bereits zur Aussaat gebe man eine Stickstoffdüngung. Mit der Zunahme des Wachstums der Gräser werden dann die Stickstoffgaben allmählich verstärkt. Es empfiehlt sich in jedem Jahre eine Gabe von etwa 20 Zentner Atzkalk, 3 Zentner Thomasmehl, 3 Zentner Kalinit und etwa 1 Zentner schwefelsaures Ammoniak für ein Viertel Hektar (= 1 Morgen).



Vorschläge von Grassamen-Mischungen für Dauerweiden mit Klee

auf 1/4 Hektar = 1 preuß. Morgen.

Nach den Vorschriften des Reichsnährstandes dürfen fertige Grassamensmischungen für Nutzungszwecke nicht mehr geliefert werden, sondern jede Art von Grassamen oder Klee kommt getrennt zum Versand, so daß der Besteller das Vermengen der einzelnen Sorten selbst vornehmen muß.

Zur Erleichterung der Auswahl mache ich nachstehend einige Vorschläge für verschiedene Zwecke und Bodenarten. Wo diese nicht zugehen, bitte ich um entsprechende andere Angaben, damit dann die Lieferung der einzelnen gepackten Sorten nach Wunsch erfolgen kann.

Seite der Preisliste	Die Mischungen enthalten folgende Bestandteile in den angegebenen Mengen	Mischungs-Bestellnummer	Nasser, schwerer Ton- u. Leimboden		Schwerer Marschboden		Fruchtbarer Lehmsandiger Leimboden und lehmiger Sandboden		Guter humoser Sandboden, stark feucht		Guter Mittelboden, trockene Lage		Für Schafweiden, kalkhaltiger Boden		Guter Sandboden, mäßig feucht		Rindviehweide auf Bruch- u. Moorboden		Niederungs-moor		Hochmoor	
			192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	unbe-sandet	be-sandet	nicht ab-getorft	ab-getorft	unbe-sandet	be-sandet	nicht ab-getorft	ab-getorft
	Obergräser:		kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
27	Wiesenfuchsschwanz		1/2	1/2	1/2	1/4	1/4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Knaulgras		2	1	1	3	1	—	1	2	2	2	1 1/2	3	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Wiesenschwingel		1	1 1/2	1 1/2	1	2	3	2 1/2	1 1/2	2 1/2	4 1/8	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
—	Lieschgras (Timotee)		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Untergräser:																					
27	Flörgras		1	1	—	1 1/2	1	1/2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Kammgras		—	—	1/2	1/4	1/4	1	1	1	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Rotschwingel, ausläuferfrei		—	—	—	1/2	1/2	1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Deutsches Weidelgras (Englisches Raygras)		2 1/2	4 1/2	4	4	4	4	5	1 1/2	3	2 1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Gemeines Rispengras		1/2	—	1/2	1/2	1/2	—	1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Wiesensispengras		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28	Schafschwingel		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Kleearten:																					
25	Rotklee		1/2	1	1/2	1/4	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Weißklee		—	1/2	—	1	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Gelbklee		—	—	1/2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Wundklee		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Hornschotenklee		—	—	1/4	1/4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Sumpfschotenklee		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Schwedensklee		1/2	1/2	1/2	—	—	—	—	1 1/2	1/4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Aussaatmenge für 1/4 ha = 1 Morgen	kg	10 1/2	12 1/2	11 1/4	13 3/4	13 3/4	14	12	12	12 1/2	11	13 1/4	13 3/4								
	Preis für 1/4 ha = 1 Morgen	ℳ	24.55	29.90	27.—	37.60	33.10	30.50	22.75	29.20	34.—	28.45	36.30	35.—								
	Preis für 50 kg	ℳ	116.50	119.50	114.50	136.50	120.—	108.50	94.50	121.50	136.—	129.—	136.50	127.—								

Sollte in vorstehenden Mischungen eine Sorte nicht lieferbar sein, geben wir guten Ersatz.



Vorschläge von Grassamen-Dauermischungen mit Klee für Mähewiesen

auf $\frac{1}{4}$ Hektar = 1 preuß. Morgen.

Nach den Vorschriften des Reichsnährstandes dürfen fertige Grassamensmischungen für Nutzungszwecke nicht mehr geliefert werden, sondern jede Art von Grassamen oder Klee kommt getrennt zum Versand, so daß der Besteller das Vermengen der einzelnen Sorten selbst vornehmen muß.
Zur Erleichterung der Auswahl mache ich nachstehend einige Vorschläge für verschiedene Zwecke und Bodenarten. Wo diese nicht zusagen, bitte ich um entsprechende andere Angaben, damit dann die Lieferung der einzelnen gepackten Sorten nach Wunsch erfolgen kann.

Seite der Preisliste	Die Mischungen enthalten folgende Bestandteile in den angegebenen Mengen	Mischungs-Bestellnummer	180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191
			kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
	Obergräser:													
27	Wiesenfuchsschwanz		2	$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$	—	$\frac{1}{4}$	—	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	1	1
27	Glatthafer (Französisches Raygras)		—	—	1	$\frac{3}{4}$	$\frac{1}{4}$	—	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
27	Knaulgras		$2\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{4}$	—	1	—	$2\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$	1	$1\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$
27	Wiesenschwingel		—	—	—	2	1	$1\frac{1}{4}$	3	2	1	1	2	3
27	Welsches Weidelgras (Italienisches Raygras)		1	$\frac{1}{2}$	1	—	$\frac{1}{2}$	—	—	2	3	2	2	3
28	Rohrglanzgras		—	—	—	—	—	—	—	—	$\frac{1}{2}$	1	1	—
28	Lieschgras (Timotee)		$1\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	3	$1\frac{1}{2}$	1	—	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	—	$1\frac{1}{2}$	2
	Untergräser:													
27	Fioringras		$\frac{1}{2}$	—	1	—	—	—	$\frac{1}{4}$	$1\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	1	$\frac{1}{4}$	—
27	Kammgras		—	—	—	—	$\frac{1}{2}$	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—
27	Rotschwingel, ausläufertreibend		—	—	—	—	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—
27	Deutsches Weidelgras (Englisches Raygras)		2	2	1	—	2	2	—	$\frac{1}{2}$	—	—	2	2
28	Gemeines Rispengras		$\frac{1}{2}$	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—	—	$\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	2	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
28	Wiesenrispengras		1	$\frac{1}{4}$	$\frac{3}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$
	Kleearten:													
25	Rotklee		$\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	1	—	—	—	—	$\frac{1}{2}$	1	1	—
25	Weißklee		—	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$
25	Schwedenklee		$\frac{1}{4}$	—	$\frac{1}{4}$	—	—	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$
25	Gelbklee		—	—	$\frac{1}{4}$	—	—	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$
25	Wundklee		—	—	—	—	—	1	—	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—
25	Hornschotenklee		—	—	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Sumpfschotenklee		$\frac{1}{4}$	—	—	—	—	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{4}$	—	—	$\frac{1}{4}$
	Aussaatmenge für $\frac{1}{4}$ ha = 1 Morgen	kg	14	11	11	$11\frac{1}{2}$	12	11	$11\frac{1}{2}$	$13\frac{1}{2}$	$11\frac{1}{4}$	$11\frac{1}{2}$	$14\frac{1}{2}$	$15\frac{1}{4}$
	Preis für $\frac{1}{4}$ ha = 1 Morgen	RM	35.10	22.90	29.10	25.70	26.40	27.—	30.15	38.60	27.50	28.95	34.55	35.40
	Preis für 50 kg	RM	125.—	104.—	132.—	111.50	110.—	122.50	130.50	146.50	122.—	126.—	119.—	116.—

Fortsetzung der obigen Vorschläge für Mähewiesen.

Seite der Preisliste	Die Mischungen enthalten folgende Bestandteile in den angegebenen Mengen	Mischungs-Bestellnummer	226	227	228	229	230	231	232	233	234	235
			kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
	Obergräser:											
27	Wiesenfuchsschwanz		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27	Glatthafer (Französisches Raygras)		—	$1\frac{1}{2}$	1	—	—	—	—	—	1	$\frac{1}{2}$
27	Knaulgras		2	$2\frac{1}{2}$	2	1	—	—	1	—	2	—
27	Wiesenschwingel		$1\frac{1}{2}$	2	$1\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	4	1	$\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	2	2
27	Welsches Weidelgras (Italienisches Raygras)		$1\frac{1}{2}$	—	$1\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	—	1	1	1	$1\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$
28	Rohrglanzgras (Havermilitz)		1	—	$1\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	—	$2\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	2	6	8
28	Lieschgras (Timotee)		—	$1\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	$1\frac{1}{2}$	1	2	1
	Untergräser:											
27	Fioringras		—	$\frac{1}{2}$	—	—	—	—	$\frac{1}{2}$	—	—	—
27	Kammgras		1	$\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	—	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	—	—
27	Rotschwingel, ausläufertreibend		—	$\frac{1}{2}$	—	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	—	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$
27	Deutsches Weidelgras (Englisches Raygras)		2	—	2	$2\frac{1}{2}$	2	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	—	$\frac{1}{2}$	—
28	Gemeines Rispengras		1	—	1	—	—	2	$2\frac{1}{2}$	$2\frac{1}{2}$	2	2
28	Wiesenrispengras		—	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$
	Kleearten:											
25	Rotklee		$\frac{1}{2}$	—	—	—	—	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	—	—
25	Weißklee		—	$\frac{1}{2}$	—	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{4}$	—	—
25	Schwedenklee		$\frac{1}{2}$	1	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{4}$	—	—
25	Gelbklee		$\frac{1}{4}$	—	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	2	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{4}$	—	—
25	Wundklee		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25	Hornschotenklee		$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	—	—	—	—	—
25	Sumpfschotenklee		—	—	—	—	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{4}$	—	—	—	—
	Aussaatmenge für $\frac{1}{4}$ ha = 1 Morgen	kg	$11\frac{1}{2}$	$11\frac{1}{2}$	$12\frac{1}{4}$	12	11	11	$11\frac{1}{2}$	$12\frac{1}{2}$	16	$16\frac{1}{4}$
	Preis für $\frac{1}{4}$ ha = 1 Morgen	RM	24.10	29.65	29.—	25.—	21.75	23.40	25.55	25.55	30.60	28.10
	Preis für 50 kg	RM	104.50	128.50	113.50	104.—	98.50	106.—	111.—	102.—	95.50	86.—


Sollte in vorstehenden Mischungen eine Sorte nicht lieferbar sein, geben wir guten Ersatz.



Grasmischungen für Gartenrasen, Parkanlagen, Sportplätze usw.

Laut Verordnung „über die öffentliche Bewirtschaftung von Saatgut“ müssen anerkannte und zugelassene Saaten vordringlich zur landwirtschaftlichen Nutzung ausgesät werden. Grassaaten wie deutsches Weidelgras und englisches Raygras dürfen in Rasenmischungen nicht mehr verwendet werden. Wir liefern auch in diesem Jahre wieder unkrautfreie, gutkeimende und sortenreine Grasmischungen, die nach Möglichkeit unseren früheren Zusammenstellungen angepaßt sind. Folgende Mischungen sind von den amtlichen Stellen bekanntgegeben:

72a **Bitterhoffs Spezial Berliner Tiergartenmischung** in plombierten Säcken.



Nach langjährigen Erfahrungen stelle ich eine Mischung zusammen, welche die besten Rasenflächen in unserem Klima erzeugt. Die Gräser sind sämtlich von höchster Reinheit und vorzüglicher Keimkraft, die keinerlei Unkräuter enthalten. In den großen Parks und Gartenanlagen, wo es auf dauernde Erfolge ankommt, um die so begährten Rasenflächen in Erscheinung treten zu lassen, gewinnt diese Mischung jährlich immer mehr an Beliebtheit und wird zur Anlage häufig benutzt. Nicht lieferbar.

	50 kg R.M.	1/2 kg R.M.
73 Mischung für kleinere Zierrasenflächen	98.—	1.30
74 „ „ größere Grünflächen	90.—	1.20
77 „ „ schattige „	115.—	1.40
81 „ „ Sportplätze	70.—	—90
82 „ „ Bleichrasen	90.—	1.20
83 „ „ Exerzierplätze	70.—	—90
217 „ „ Flugplätze	68.—	—90
219 „ „ Böschungen und Gräben	66.—	—80
220 „ „ Geflügel-Auslauf, Aussaat per Morgen ca. 20 kg . . .	96.—	1.20

Ausführliche Kulturanweisung zur Anlage und Pflege von Gartenrasen, Sportplätzen mit Vorschlägen über die Auswahl der Gräser, Art der Düngung usw. steht kostenfrei zur Verfügung.

Futterkräuter für Grünfutter, Heu u. Gründüngung.

	50 kg R.M.	1/2 kg R.M.		50 kg R.M.	1/2 kg R.M.
88 Kümmel, bester Saat- (Carum carvi). Aussaat pro Morgen 4—5 kg, zum Tagespreis.	—	—	94 Schließmohn	82.50	1.—
89 Senf, deutscher gelber (Sinapis alba) für Saat Zwecke ist außerordentlich schnellwachsend und eignet sich als Brache-, Zwischen- oder Stoppelfutterpflanze. Saatbedarf pro Morgen 6—8 kg.	36—37	—45	Hochzucht Mahndorfer, blausämig. Aussaat ca. 3 kg		
90 Riesenspörgel, langrankiger			95 Phacelia tanacetifolia	120.—	1.40
Deutscher	34.—	—40	Bei kurzer Vegetationsperiode liefert Phacelia ein ganz vorzügliches Bienenfutter. Schon nach 5—6 Wochen blühen die Pflanzen. In Bodenansprüchen ist Phacelia sehr bescheiden. Aussaat pro Morgen etwa 3 kg.		
Ausländischer	30.—	—35	97 Sonnenblumen, weiß, nur zur Saat		Tagespreis
Spörgel gedeiht sehr schnell, und nach 7—8 Wochen ist er bereits schnittreif. Ein besonderer Vorzug ist es, daß er auf leichtem Sandboden gedeiht. Das Futter wird von allem Vieh gern genommen und ist sehr nahrhaft. Als Gründünpflanze sehr zu empfehlen. Reinsaat pro Morgen 10—12 kg.			98 Sonnenblumen, gestreift, nur zur Saat		„ „
90a Mittelspörgel	32.—	—40	Für den Futterbau besonders gut geeignet. Durch hohe Grünmassenerträge für Silagezwecke zu empfehlen. Aussaat 8—10 kg pro Morgen.		
91 Spörgel, kleiner Ackerspörgel	29.—	—35	99 Hanf, Hochzucht Dr. Schurigs.		amtl. Preis
Wird ca. 1 Fuß hoch und ist mehr zur Weide geeignet. Reinsaat pro Morgen 8—10 kg.			Aussaat ca. 15—20 kg pro Morgen.		
92 Oelrettich zur Saat	70.—	—80	122 Buchweizen, silbergrauer, prima Saat	28—29	—35
Schnellwüchsige Futterpflanze, gibt ein bekömmliches Grünfutter auf leichten Bodenarten. Reinsaat pro Morgen 10—12 kg			In seinen Bodenansprüchen ist er ziemlich bescheiden. Seine Vegetationsperiode ist kurz, deshalb kann man ihn von Anf. Mai bis Aug. aussäen. Aussaatquantum ca. 25 kg p. Morg.		
93 Leinsaat, zum amtlich festgesetzten Preis	—	—	123 Buchweizen, brauner gewöhnlicher (Heidekorn)	19—20	—25



Maisarten für Silozwecke, Grünfutter und Körnerernte.

Bei den nachstehend aufgeführten Arten handelt es sich um zugelassene Sorten, und zwar **um Hochzucht**, denn nur solche darf zur Aussaat kommen. Die Aussaat erfolgt zweckmäßig Mitte Mai, wobei für einen Morgen folgende Aussaatmengen als zweckmäßig in Betracht kommen: für Grünfuttergewinnung ca. 35 kg, Silagezwecke 25 kg, Körnergewinnung 12–13 kg.

Frühreifende Arten.

Hochzucht Pfarrkirchner früher Körnermais

Niedriger Wuchs, geringer Strohertrag, reift auch in weniger günstigen Lagen noch aus, ertragstreu. Zugelassen als **Körnermais für das ganze Reichsgebiet außer Baden.**

Hochzucht Mecklenburger Körnermais

Früh bis mittelfrüh reifend und anspruchslos, auch für ungünstige norddeutsche Anbauverhältnisse geeignet. Zugelassen als **Körnermais für das ganze Reichsgebiet außer Baden.**

Hochzucht Chiemgauer Körnermais

Niedriger Wuchs, ertragstreu, bei richtiger Anbauweise (engere Standweite) gute Erträge, reift überall, auch in weniger günstigen Lagen noch aus. Zugelassen **nur für Körnergewinnung für das ganze deutsche Reichsgebiet außer Baden.**

Hochzucht Mahndorfer Körnermais

Niedriger Wuchs mit hohen Erträgen, reift auch in rauen Lagen. Zugelassen als **Körnermais für das ganze Reichsgebiet außer Baden.**

Mittelfrüh reifende Arten.

Hochzucht Pommern-Mais

Weiß-gelbkörnig, mittelhoher Wuchs, ertragreich, besonders in Ostdeutschland bewährt, reift dort in normalen Jahren gut aus. Als **Körnermais zugelassen für das ganze Reichsgebiet außer Schleswig-Holstein, Ostpreußen und Baden.** Als Grün- und Gärfuttermais im ganzen Reich außer Baden.

Hochzucht Dr. Delilles Körnermais

Mittelhoher Wuchs, ertragreich, reift auch unter norddeutschen Verhältnissen aus, als **Körnermais zugelassen für das ganze Reichsgebiet außer Schleswig-Holstein, Ostpreußen und Baden.** Als Grün- und Gärfuttermais nur in Hannover.

Mittelspät reifende Arten.

Hochzucht Gelber badischer Landmais

Mittelhoher Wuchs, ertragreich, sowohl zum Körner- wie Siloanbau geeignet. Als **Körnermais** nur zugelassen in Baden, Württemberg, Bayern, Hessen-Nassau, Saarpfalz, Rheinland, Schlesien, Thüringen und Sachsen-Anhalt. Als **Grün- und Gärfuttermais im ganzen Reich.**

Hochzucht Janetzki's Mais

Ertragstreu, sowohl zum Körner- wie Siloanbau geeignet. Zur Körnergewinnung zugelassen in Württemberg, Bayern, Hessen-Nassau, Saarpfalz, Rheinland, Schlesien, Thüringen und Sachsen-Anhalt. Als **Grün- und Gärfuttermais im ganzen Reich außer Baden.**

Hochzucht Caspersmeyer — Mais II

Mittelhoher bis hoher Wuchs, ertragreich, reift nur unter günstigen Verhältnissen aus. **Nur als Grün- und Gärfuttermais zugelassen im ganzen Reich außer Baden.**

Spätreifende Arten.

Hochzucht Caspersmeyers Silo-Zahnmais

Hoher Wuchs, hoher Grünmassenertrag, Gär- und Grünfuttersmais. Zugelassen im **ganzen Reich außer Baden.**

Hochzucht Pettender Körnermais

Unter deutschen Verhältnissen nur als **Gär- und Grünfuttersmais** geeignet. Zugelassen im **ganzen Reich außer Baden.**

Hochzucht Rottaler Silomais

Hoher Wuchs, viel Grünmasse, für Gär- und Grünfutterszwecke geeignet. Zugelassen im **ganzen Reich außer Baden.**

Die Lieferung erfolgt zu Reichsnährstandspreisen, die bei Drucklegung des Kataloges noch nicht festgesetzt waren.

86 Serradella (Ornithopus sativus), Ernte 1938.



Hochzucht-Saat, Reinheit 96–98%, Keimkraft 88%
50 kg **R.M.** 28.—, ½ kg **R.M.** —,35
anerk. Nachbau, Reinheit 96%, Keimkraft 88% 50 kg **R.M.** 27.—, ½ kg **R.M.** —,35
zugel. Handelss., Reinheit 95%, Keimkraft 85% 50 kg **R.M.** 26.—, ½ kg **R.M.** —,30

Bei Bedarf größerer Mengen bitte ich unter Quantumsangabe Spezialangebot einzufordern.

Eine vorzügliche Futterpflanze für Sandboden und lehmigen Sand. Wird meistens unter Getreide gesät und wird nach Aberntung der Überfrucht gemäht oder abgeweidet. Kommt im Nährwert dem Rotklee nahe und wird von allem Vieh gern gefressen. Auch für Gründüngungszwecke sehr geschätzt. Saatbedarf pro Morg.: Breitwürfig, ohne Überfrucht 8–10 kg. Breitwürfig mit Überfrucht 7–9 kg. Bei Drillsaat 5–7 kg.

Lupinen zur Saat.

126 Gelbe bittere Lupinen	Dtsch.	Aussat pro Morgen	15.—
127 Blaue bittere Lupinen	"	40–50 Kilo	15.—
128 Bitterstofffreie Lupinen	gelb, zugel.	Handelssaat	18.—
129 Perennierende Lupine	"	"	78.—
Eignet sich besonders für Wildremisen			½ kg —,95

50 kg

R.M.

Hülsenfrüchte.

Hochzuchten u. zugelassenes Handelssaatgut, plombiert.

101 Viktoria-Erbse, Strubes frühe, Hochzucht	
101a Viktoria-Erbse, Mahndorfer Hochzucht	
102 Viktoria-Erbse, Hochzucht Hohenheimer grüne	
103 Felderbsen Typ Balzersbacher, grüngelbe	
104 " Frühe kleine grüne, deutsche	
106 " Gewöhnliche frühe gelbe, deutsche	
107 " Gewöhnliche späte gelbe, deutsche	

Aussaat pro Morgen ca. 40–50 kg.

109 Pferdebohnen, deutsche, Hochzucht, maschinen-gereinigt

110 " deutsche, Hochzucht, handverlesen	
111 " deutsche, zugel. Handelss., vorbeh. Zulassg.	

112 Sommer-Wicken, Hochz. Engelsen-Weihensteph. U 28

113 Gewöhnliche Sommer-Wicken, graue deutsche

116a Sommer-Wicken, graue ausländische.

Saatbedarf pro Morgen 50 kg.

117 Winter-Wicken (vicia villosa)

Deutsche, anerkannter Nachbau	
" zugelassene Handelssaat	
Äusländische	

118 Peluschke, blaugraue deutsche

Bringt auf dürrtümigem Sandboden große Erträge an Stroh und Körnern. Saatbedarf pro Morgen 30–40 kg.

50 kg

R.M.

Originalpreis

25.- bis 27.-

Tagespreis

29.- bis 31.-

18.- bis 19.-

19.- bis 20.-

17.- bis 18.-

20.—

18.—

18.—

37.—

36.—

36.—

21.- bis 23.-

Vogelfutter

(Die Verwendung des ölhaltigen Vogelfuttersamens ist laut behördlicher Vorschriften nur für Vogelfutter, nicht aber für allgemeine Futterzwecke gestattet.)

Kanariensingfutmischung	
Wellensittichfutmischung	
Streufutter II (Vogelfutterabgänge mit Hanf u. Sonnenkern.)	
Vogelrübren, süßer	
Kanariensaat (Spitzsaat)	
Hanfsaat, gereinigt	
Eibiskuit	
Meisenringe, ca. 60 g schwer	

Preise auf
Anfrage!

nicht lieferbar
nicht lieferbar

Sonnenblumenkerne, gestreifte	
Sonnenblumenkerne, weiße	
Hafer, geschälter	
Hirse, rot, gereinigt	
Hirse, weißgelbe, gereinigt	

Preise auf
Anfrage!

Ossa-Sepia-Schalen, ca. 10 x 14 cm	10 Stück —,90	1 Stück —,10 R.M.
Vogelsand in Packungen à 1 kg	10 Stück 1.20	1 Stück —,15 R.M.

Bei Mengen unter 25 kg tritt ein mäßiger Preisauflschlag ein, unter 10 kg kommt der ½-kg-Preis in Anwendung!



Die deutsche Hochzucht-„Süßlupine“*

Eiweißfutter aus leichtem Boden

Die Hochzucht der von Sengbusch's Müncheberger gelben und blauen Süßlupine wird wie im vorigen Jahre nur in Hochzucht-Saat plombiert geliefert. Sie haben somit die Gewähr, eine sortenreine Süßlupine mit einwandfreier Keimkraft zu erhalten. Die Verwendung bleibt nach wie vor auf deutsche landwirtschaftliche Betriebe zur eigenen Aussaat beschränkt. Die Hochzucht-Süßlupine soll vordringlichst zur Körnergewinnung angebaut werden.

Zur Grünfütterung liefern wir Ihnen die „Gelbe“ bitterstofffreie Lupine (siehe Katalogseite 32). Die Grünmasse wird im natürlichen und eingesäuerten Zustand von allem Vieh ohne weiteres sehr gern gefressen. Der hohe Eiweißgehalt macht die Lupine zu einem hochwertigen, bekömmlichen und rationalen Futtermittel aus dem eigenen Wirtschaftsbetrieb, man kann sie als die „Luzerne der leichten Böden“ bezeichnen.

Als zweckmäßige Düngung ist eine Kali-Phosphatgabe zu empfehlen. Bei der Körnergewinnung ist besonders auf die Phosphorsäure Wert zu legen, die einen reichlichen und gut ausgereiften Körneransatz garantiert. Bei stickstoffarmen Böden ist für die Jugendentwicklung eine kleine Stickstoffgabe angebracht. Als idealer Süßlupinendünger ist Am.-Sup.-Ka. 4+10+10 anzuwenden.

Der Anbau der Süßlupine ist dem der gewöhnlichen bitteren Lupine fast vollkommen gleich. Da unsere Ackerböden noch verhältnismäßig viel bittere Lupinen enthalten, die durch das nachträgliche Auflaufen die Süßlupinen-

* gesetzlich geschütztes Warenzeichen.

vermehrung verunreinigen können, ist es zweckmäßig, von Zeit zu Zeit Hochzuchtgut zu beziehen. Man achte außerdem auch darauf, daß in der Nähe der Felder, die mit Süßlupinen besät sind, sich keine Flächen der gewöhnlichen bitterstoffhaltigen Lupinen befinden, da sonst die Gefahr einer Bestäubung oder Kreuzung besteht.

Die Boden- und Wasseransprüche sind ebenso genügsam wie bei der gewöhnlichen gelben Lupine. — Somit haben wir jetzt eine wertvolle Futterpflanze für ausgesprochen trockenen und leichten Boden.

Die Lieferung erfolgt zu Züchterbedingungen, und zwar unter Nachnahme des Rechnungsbetrages direkt an die verbrauchenden Landwirte.

Der festgesetzte Preis beträgt bei Abnahme einer Menge von wenigstens 50 kg netto ausschließlich Sack RM 28.— pro 50 kg.

Für Abfüllungen bis 10 kg einschließlich RM 31.— per 50 kg

„ „ von über 10 kg bis 25 kg „ RM 30.— „ 50 kg

„ „ „ 25 kg bis 50 kg ausschließlich RM 29.— „ 50 kg

Die Preise verstehen sich ab Speicher Berlin bzw. S.E.G.-Lager. Versand-, Fracht- und Portospesen gehen zu Lasten des Empfängers. Säcke werden zum Selbstkostenpreis in Rechnung gestellt.

Die vorstehend aufgeführten Preise und Bedingungen gelten sowohl für Hochzucht gelber Süßlupinen als auch für blaue. Beide Sorten sind einstellweilen noch lieferbar. Jeder Sendung werden die für die Lieferung maßgebenden Bedingungen beigelegt.

Hochzucht-Sommer-Saatgetreide

Die Berechnung geschieht nach den Preisen und Vorschriften des Reichsnährstandes. Die Lieferung erfolgt zu den Bedingungen des Reichsverbandes der Pflanzenzüchter direkt ab möglichst günstig gelegener Züchterstationen.

Saathafer

Hochzucht F. v. Lochows Petkuser Flämingsgold

Mittelspät reifend, sehr gute Ertragsleistung bei mittlerer Standfestigkeit. Mittlerer bis hoher Strohanfall, anpassungsfähig an alle, also auch an trockene Lagen. Ausverkauft!

Hochzucht F. v. Lochows Petkuser Gelbhafer

Flämingsstreu für trockene und leichte Haferböden.

Hat sich auf Grund der letzten Landessortenversuche der Sorte Flämingsgold ebenbürtig gezeigt.

Hochzucht Kirsches Pfiffelbacher Gelbhafer

Mittelfrüh reifend, ertragssicher, normale Standfestigkeit, eignet sich für alle Lagen.

Hochzucht Peragis Früh II (gelb)

Früh bis sehr früh reifend, kurzer Halm mit geringeren Strohmenngen, bei ausreichender Feuchtigkeit ertragreich, zieht feuchte Lagen vor.

Hochzucht Siegeshafer (weiß)

Mittelspät reifend, strohreicht, standfest, ertragssicher. Eignet sich besonders gut auf schweren und mittelschweren Böden bei ausreichender Feuchtigkeit.

Hochzucht Gebr. Dippes früher Weißhafer

Weist normale Standfestigkeit auf, ist frühreifend und ertragssicher. Stellt höhere Ansprüche an Boden und Feuchtigkeit.

Hochzucht Beseler Weißhafer II

Für bessere Lagen. Mittelspät bis spät reifend, ertragssicher, standfest. Für bessere Lagen mit ausreichenden Niederschlägen gut geeignet.

Hochzucht von Kalbens Vienauer Hafer (weiß)

Ist früh bis mittelfrüh reifend, mit großem Korn. Für unsichere Haferlagen.

Hochzucht Lemkes Baldur Weißhafer

Mittelfrüh reifend mit guten Erträgen, großkörnig und mit reichen Stroherträgen. Für nicht trockene Lagen.

Hochzucht Streckenthiner Saathafer 9 (weiß)

Mittelfrüh bis mittelspät reifend, großkörnig, sehr ertragreich im Stroh. In feuchten Lagen auf Übergangsböden ertragstreu und ertragssicher.

Saatroggen

Hochzucht von Lochows Petkuser Sommer-Saatroggen

Kräftigeres Korn, mit etwas breiter Ähre. Das Stroh ist mittellang. Ausverkauft!

Hochzucht Karlshulder Sommer-Saatroggen

Die Ähre ist etwas schmal, mittellanges Stroh.

Saatgerste

Hochzucht Ackermanns Isariagerste

Mittelspät reifend, ertragreiche, ertragstreu Gerste, mit hohem Korn- und Stroherträgen. Bei mittlerer Standfestigkeit erzeugt sie eine lockere mittellange Ähre. Große Anpassungsfähigkeit für alle Lagen. Als Braugerste besonders wertvoll.

Hochzucht Heines Hannagerste

Mittelfrüh reifende, gute Braugerste. Ist ertragreich und hat eine mittellange, mitteldicht besetzte Ähre. Für trockene, ausgesprochene Braugerstenlagen geeignet.

Hochzucht Müllers Frankengerste

Mittelspät reifend, standfest, guter Korn- und mittlerer Strohertrag. Die Ähre ist locker und mittellang. Sie gilt als gute Braugerste und bevorzugt klimatisch günstige Lagen.

Hochzucht Svalöfs Siegesgerste

Mittelfrüh bis mittelspät reifende Gerste mit mittellanger, mitteldichter bis dichter Ähre. Der Eiweißgehalt ist ein niedriger. In Küstengebieten ertragreich.

Hochzucht Heines vierzeilige Gerste

Früh reifende, eiweißreiche Futtergerste, unter den vierzeiligen gute Erträge bringend. Die Ähre ist mittellang und locker. Für geringe Lagen besonders geeignet.

Saatweizen

Hochzucht Heines Kolben-Sommerweizen

Von mittlerer Reife. Ist lockerährig und bringt hohe Korn- und Stroherträge. Anpassungsfähig, auch bei später Aussaat ertragssicher. Besonders für ungünstige Klima- und Bodenverhältnisse geeignet.

Hochzucht Janetzki's früher Sommerweizen

Früh reifend, lockerährig, mit sehr guter Backfähigkeit, verträgt späte Aussaat. Für geringen Boden und weniger günstige Weizenlagen. Ausverkauft.

Hochzucht v. Rümker's früher Sommer-Dickkopf-Weizen

Eine früh reifende Art, standfest, mit dichter Ähre an kurzem Stroh. Ist auf besseren Böden besonders ertragssicher und ertragreich. Ausverkauft.

Hochzucht Strubes Schlanstedter Sommerweizen

Spät reifende Art, mitteldichte Ähre. Bei früher Aussaat auf guten Böden sichere Erträge bringend. Auch für späte Herbstaussaat geeignet.

Landwirte! Beizt nicht nur Euer krankes Saatgut, sondern Euer gesamtes Saatgetreide, um höhere Ernteerträge zu erhalten, mit Trockenbeize Ceresan. — Siehe Seite 75 dieser Preisliste.

Futterkohl, Wildremisen- und andere Futterpflanzen

Der Anbau der Futterkohle gewinnt selbst gegenüber dem Runkelanbau an Bedeutung. Futterkohl liefert bei intensiverer Kultur ein eiweißreicheres Futter und größere Massen. Bei entsprechender Verteilung des Anbaues ist es möglich, fast das ganze Jahr über ohne kostspielige Einrichtungen (Silos) „lebendes“ Eiweiß zur Verfügung zu haben. Die Kultur ist bei vielen Sorten einfach als Drillsaat mit nachfolgendem Verhacken zu empfehlen. Dies trifft besonders zu bei Schafkohl und Sprengelraps, während die anderen Futterkohle, wenn sie nicht als Zweitfrucht, sondern als Hauptfrucht gebaut werden sollen, am besten im Saatbeet herangezogen werden (Saatbedarf ca. 250 g zur Gewinnung von Pflanzen für 1 Morgen).

569 **Altenburger Strunkkraut, weißes**, halbhohes, dickstrunkig, Blätter am Strunkende kopfartig geschlossen.
1 kg \mathcal{M} 20.—, $\frac{1}{4}$ kg 5.60, 100 g 3.—, 10 g —.45, Port. —.25

569a **Altenburger Strunkkraut, rotes oder vogtländisches**. Die rötlich gefärbten Blätter sind kopfkohlartig fest geschlossen.
1 kg \mathcal{M} 36.—, $\frac{1}{4}$ kg 10.—, 100 g 5.40, 10 g —.80, Port. —.35

589 **Strunkkohlrabi, böhmischer, grüner**, mit riesigen kohlrabi-ähnlichen Knollen, starke Blattentwicklung.
1 kg \mathcal{M} 17.—, 100 g 2.60, 10 g —.40, Port. —.20

588 **Strunkkohlrabi, böhmischer, blauer**, wie 589, doch mit rötlichblauen Knollen und Blättern, besonders winterhart und widerstandsfähig.
1 kg \mathcal{M} 17.—, 100 g 2.60, 10 g —.40, Port. —.20

570 **Kuhkohl, grüner, Hochzucht (Typ Hydra)**, bis 1,70 m. Ein hoher Futterkohl mit stark verzweigtem, doch nicht verholztem und nicht verdicktem Stamm. In rauen Lagen ist er dem Markstammkohl vorzuziehen, da absolut frostbeständig, so daß man auch vielfach Markstammkohl und Kuhkohl halb und halb anbaut, den Markstammkohl zuerst herauserntet und den Kuhkohl während des Winters.
10 kg \mathcal{M} 60.—, 5 kg 32.50, 1 kg 7.—, 100 g 1.05, 10 g —.20, Port. —.10

Markstammkohl

Erträge: Der Grünertrag vom Morgen erreicht 500 Zentner beim blauen Markstammkohl.

Verwertung: Markstammkohl wird von allem Vieh gern genommen. Für Geflügel können pro Stück und Tag bis 100 g gefüttert werden. Der Hauptwert liegt in seinem Reichtum an Protein (Rohprotein 16,4%) und Vitaminen.

Kultur: Aussaat im März-April auf 50–60 cm entfernte Reihen, mit nachfolgendem Verhacken und Verziehen auf 40–60 cm. Bei dieser Methode werden $\frac{1}{2}$ kg Saat pro Morgen benötigt. Zur Aussaat auf Saatbeete mit nachmaligem Verpflanzen (im Mai-Juni) genügen 250 g zur Anzucht von Pflanzen für 1 Morgen.



570b Markstammkohl hoher blauer

570b **Markstammkohl, blauer, Hochzucht**. Bis auf 20 cm Umfang verdickter Strunk von höchstem Futterwert, über 1 m hoch werdend. 10 kg 80.—, 5 kg 45.—, 1 kg 10.—, $\frac{1}{2}$ kg 6.25, 100 g \mathcal{M} 1.50, 10 g —.25, Port. —.15

570c **Markstammkohl, grüner, Hochzucht**. Weniger auf Dickstrunkigkeit als hohen Futterertrag, Eiweißgehalt, Winterärte gezüchtet; bis 1,50 m hoch werdend. Sowohl als Haupt- wie als Zweitfrucht bestens erprobt.
10 kg \mathcal{M} 70.—, 5 kg 37.50, 1 kg 8.—, $\frac{1}{2}$ kg 5.—, 100 g 1.20, 10 g —.20, Port. —.10



570c Markstammkohl, grüner, Hochzucht (Typ grüner Gigant)

572 **Diepholzer, blauer, Hochzucht** dickstrunkigerod. Markkohl. Dieser Kohl wird bis 1½ m hoch u. zeichnet sich durch breite, dicke, mit zartem Mark gefüllte Stämme aus. Vorzüglich geeignet als Wildfutter wie auch zum Anbau für das Vieh. Er ist winterharter, höher und eiweißhaltiger als 570b.

10 kg \mathcal{M} 100.—, 5 kg 55.—, 1 kg 12.—, $\frac{1}{2}$ kg 8.—, 100 g 1.80, 10 g —.30, Port. —.15

571a **Schafkohl, Hochzucht**. Ein niedriger krauser Futterblätterkohl von großer Winterfestigkeit. Mitte August bis Anfang September gedreht, ist im Frühjahr nur acht Tage spät, als Rapko schnittreif, liefert aber größere Futtermassen und hat den Vorzug absoluter Winterhärte. 10 kg 80.—, 5 kg 45.—, 1 kg 10.—, $\frac{1}{2}$ kg 6.25, 100 g 1.50, 10 g —.25, 1 Port. —.15

Rapko

Ist eine aus einer Kreuzung von Raps mit Blätterkohl entstandene Futterpflanze, die eine große Menge von saftigem Grünfutter — unter günstigen Verhältnissen über 350 Doppelzentner je Hektar mit 1,5% verdaulichem Eiweiß und 6% Stärkewert in der frischen Substanz — bereits in den letzten Apriltagen bis anfangs Mai liefert. Die große Blattmasse, der gute, bitterfreie Geschmack und die saftigen Stengel stammen von der Einkreuzung mit einem Blätterkohl. Rapko erreicht vor der Blüte, anfangs Mai, eine Höhe bis 1,60 m, zeigt dann eine große Menge saftiger Schosser mit dicken, fleischigen Blättern. Er ist daher ausgezeichnet für Silierungszwecke geeignet, insbesondere aber zur Grünfütterung an alle Tiergattungen vor dem bekannten Roggen-Wicken-Gemenge und vor Landsberger Gemenge.



Rapko-Feld in Blüte

Anbau und Pflege: Ähnlich wie Raps. Aussaat erfolgt etwa in der ersten Augushälfte. Reihenerntung 30–40 cm, 6–8 kg Saatgut je Hektar.

Lieferung im Juli zu den Festpreisen des Reichsnährstandes.

570e **Sprengelraps, Hochzucht**, ist das früheste und in der Aussaat billigste Futter, welches es bis jetzt gibt. Er ist ein Zwischending von Winterraps und Winterrüben. In ihm sind der Blattreichtum des Raps und die Frühreife sowie die Süße des Rübens vereinigt. Der besondere Vorzug des Sprengelrapses ist der, daß er absolut winterfest ist, geringe Ansprüche stellt und besonders in allen Höhenlagen angebaut werden kann. Er kann bis Anfang Oktober gesät werden, je später, desto enger drillen, und zwar auf 25–30 cm bei $\frac{1}{2}$ kg Aussaat pro Morgen. Im Frühjahr gibt man 120–130 kg Reinstickstoff pro Hektar, das heißt etwa 100 kg Leuna-Salpeter pro $\frac{1}{4}$ Hektar. Normalerweise liefert Sprengelraps bereits Ende März das erste Futter, unter besonders günstigen Verhältnissen bereits Mitte März.

10 kg \mathcal{M} 18.—, 5 kg 10.—, 1 kg 2.20, $\frac{1}{2}$ kg 1.50, 100 g —.35, 10 g —.10

Futtermalven

Diese neuen Futterpflanzen liefern außerordentlich große Grünfuttermassen. — Als Hauptfrucht, Sommerzwischenfrucht und Stoppelfrucht, als Untersaat geeignet: einjährige Pflanze, verträgt aber bis 5 Grad Frost. Aussaat so früh als möglich, sobald sich der Boden genügend erwärmt hat, liebt Wärme; wächst auf allen Böden. Anfangsentwicklung langsam, später ungeheuer rasch, so daß die Pflanzen die Höhe von 1,50–2,50 m erreichen. Der Schnitt muß erfolgen, wenn sie 0,80–1 m hoch sind. Sie ergeben so bei guter Düngung und auf gutem Boden 2 bis 3 Schnitte und im Jahr 5–600 Ztr. Grünfutter pro Morgen. Reihenerntung 40–60 cm. $\frac{1}{2}$ kg. Aussaat für $\frac{1}{4}$ ha.

Durch ein besonderes Keimstimmungsverfahren des Züchters ist das restlose Auflaufen der Saat und dadurch eine schnellere Jugendentwicklung gewährleistet. Ich liefere nur solche „behandelte“ Saat und empfehle auch stets die krausblättrige, weil eiweißhaltigere Form den Vorzug zu geben.

571c **Krausblättrige** eiweißhaltigere Form. 1 kg \mathcal{M} 8.—, $\frac{1}{4}$ kg 2.40, 100 g 1.20
571d **Glattblättrige** 1 kg \mathcal{M} 5.—, $\frac{1}{4}$ kg 1.60, 100 g —.80

Comfrey-Stecklinge Beinwell (Symphytum asperum)

Diese Futterpflanze wird in neuester Zeit hauptsächlich zur Schweinefütterung gekauft und zeichnet sich durch üppige, äußerst zeitige Vegetation aus. Sie ist für 15–20 Jahre ausdauernd und gibt schon von Anfang Mai ab große Mengen saftigen Futters. Nach Beigabe dieser Pflanze zum täglichen Futter wurde besseres Gedeihen stets beobachtet. Beste Pflanzzeit April bis Anfang Mai.

Bedarf pro Morgen 16–20000 Stück . . . 100 Stück \mathcal{M} 1.20, 1000 Stück 10.—

Helianthi-Knollen (Riesen-Salsifis)

Als Wintergemüse, Futterpflanze und Wildremise. Bedarf pro Morgen 4000 bis 5000 Saatknochen 100 Stück \mathcal{M} 1.80, 1000 Stück 15.—

Topinambur, Erdapfel (Helianthus tuberosus)

Die Knollen sind unempfindlich gegen Kälte und werden gern vom Wilde ausgegraben und gefressen. Laub und jüngere Zweige werden vom Hochwild gleichfalls gern genommen. Topinambur wächst jahrelang auf demselben Boden, ohne verpflanzt zu werden 100 kg \mathcal{M} 12.—, 10 kg 1.50

Sachalin-Knöterich

Wächst auf jedem Boden ohne Kultur und Bodenbearbeitung. Vorzügliches beliebtes Wildremisengewächs. Pflanzweite 80/100 cm in 12 bis 15 cm tiefen Löchern. Pflanzbedarf pro Morgen 3/400 Wurzelstücke.

Ausgewählte, starke Wurzelstücke 10 Stück \mathcal{M} 2.—, 100 Stück 10.—
1000 Stück 90.—

Hochzuchten von

Kohl- oder Steckrüben (Erdkohlrabi, Wrucken)

Kultur:

Als Hauptfrucht: Aussaat März-April (Entfernung der Reihen im Saatbeet 10–15 cm, Aussaatbedarf 3–4 g für den Quadratmeter). Pflanzenbedarf für 1 Ar = 100 qm 600 Pflanzen. Um genügend Pflanzmaterial für $\frac{1}{4}$ ha zu haben, soll man etwas reichlicher, und zwar 250 g, aussäen. Auspflanzung im April-Mai auf 40x50 cm bei starkwüchsigen Sorten. (Speisekohlrüben nur auf 30x40 cm pflanzen.)

Als Nachfrucht: Nach Grünpflückerbsen, Wintergerste, Frühkartoffeln und dergleichen. Aussaat noch bis Ende Mai u. Auspflanzung im Juni-Juli möglich.

Drillsaat: Im Grobanbau bei mangelnden Arbeitskräften und günstiger Witterung (genügend Niederschläge) ist auch Drillsaat auf 50 cm Reihenentfernung mit nachmaligem Verhacken möglich. Aussaatbedarf in diesem Falle $1\frac{1}{2}$ kg pro $\frac{1}{4}$ ha.

Die Kohlrübe verlangt Böden in guter Kultur, genügend Feuchtigkeit, Reinhalten von Unkraut durch öfteres Hacken und Anhäufeln.

Die Kohlrübe steht am besten in zweiter Tracht (zum Beispiel nach mit Stallmist gedüngten Frühkartoffeln), nicht in frisch gedüngtem Boden.

An künstlicher Düngung gibt man 50 kg Kali (40%), 150 kg Thomasmehl und 75 kg schwefelsaures Ammoniak auf $\frac{1}{4}$ ha.

Die meisten Sorten eignen sich für Speise- wie für Futterzwecke. Ausgesprochene Futterkohlrüben sind: Nr. 599, 595, 597 und 598.

Bitterhoff's Märkische Kannen neu zugelassene Hochzucht:

592 Die Rübe ist weißfleischig, von ausgesprochener Kannenform mit rötlichgrünem Kopf, leichtem Halsansatz und reichem Blattwerk. (Siehe Abbildung auf der Rückseite des Katalogumschlages.) Eine Futterkohlrübe mit festem, kernigem Fleisch, von hohem Nährwert und gutem Geschmack, so daß sie auch als Speisekohlrübe verwendbar ist. Da sie hoch aus der Erde wächst, ist sie auch auf schweren Böden leicht rodbar. Im Ertrage steht sie mit über 400 Zentner je $\frac{1}{4}$ ha bei normalen Ernteverhältnissen mit an erster Stelle, ihre Haltbarkeit in der Miete ist vorzüglich. Alles in allem eine leistungsfähige Sorte deutscher Pflanzenzucht, die berufen ist, die alte Pommersche-Kannen-Kohlrübe zu ersetzen.

von Arnims Criewener gelbe

591a Glatte Form, schwachvioletter Kopf, ziemlich feinblättrig, gelbfleischig. Für alle Böden geeignet.

von Arnims Criewener weiße

591b Glatte Form, grünlichvioletter Kopf, ziemlich feinblättrig, weißfleischig. Für alle Böden geeignet.

von Borries Vogesa

591c Massenreiche, rund-ovale, leicht spitze und sehr glatte gelbfleischige Rübe mit hellvioletter Kopf, über der Erde wachsend.

Brandts weiße

591d Ovale-langovale glatte Form mit grünem Kopf, weißfleischig, massen- und schnellwüchsig. Für alle Böden geeignet.

Endreß Frankenstolz

599 Langovale kannenförmige weißfleischige massenreiche Rübe mit grün-violetter Kopf u. mittelstarker aufrechter Belaubung, starker Halsansatz.

Apfel gelb

600 Glatte, fast plattrunde, gelbfleischige Rübe mit graugrünem Kopf und schwacher Belaubung. **Vorwiegend für Speisezwecke.** Sehr schmackhaft.

Grünköpfige gelbe Wilhelmsburger

603 Runde, leicht ovale, gelbfleischige, etwas rauhschalige Rübe mit graugrünem Kopf. Mittel- bis starkbelaubt. Als Speise- u. Futterrübe geeignet.

Hoffmanns gelbe

594 Oval-runde, etwas zugespitzte glatte, gelbfleischige Rübe mit grünlich-violetter Kopf und mittelstarker Belaubung. **Für Futter- und Speisezwecke.** Beliebte ergiebige, äußerst ertragreiche Sorte.

Hoffmanns weiße

595 Rund-leicht ovale, bronzeköpfige, weißfleischige Rübe ohne Hals, mit starker Belaubung und hohen Erträgen.

Ostmärkische weiße

590 Länglich runde, zugespitzte, sehr blattreiche, weißfleischige Rübe mit bronzefarbenem Kopf. Futter- und Speiserübe. Sehr ertragreich, mit starker Belaubung.

Perfektion gelb

596 Glatte, runde, gelbfleischige Rübe mit grau-grünem Kopf, feiner Belaubung und ungetragener Blätter. **Vorwiegend für Speisezwecke.**

Pommersche Kannen weiß

597 Glatte Kannenform, weißfleischig, grünbronzefarbener Kopf, starker Halsansatz, kräftige Belaubung. Weit aus der Erde wachsend. Futterrübe. Bringt auch auf ärmeren Böden noch recht ansehnliche Erträge.

Rotgrauhäutige gelbe

598 Rund-leichtovale, spitze, glatte, gelbfleischige Rübe mit violetter Kopf und mittelstarker Belaubung. Vorwiegend für Futterzwecke. Ertragreiche wüchsige Sorte.

Preise und Bezugsbedingungen für alle obigen Hochzuchten

(laut Anordnung des Sonderbeauftragten für die Saatgutversorgung mit Zustimmung des Reichskommissars für die Preisbildung).

Die nachstehenden Preise sind Festpreise. Sie betragen bei Abnahme von mindestens

25 kg	10 kg	5 kg	1 kg $\frac{1}{2}$ kg	100 g	10 g
M 2.85 je Kilo	3.— je Kilo	3.25 je Kilo	3.50	2.15	—,50 —,10

Mengen von 25 kg aufwärts werden frei Vollbahnstation des Verbrauchers geliefert. Nachnahmegebühren werden berechnet. Bei Mengen unter 25 kg werden nur die tatsächlich entstandenen Fracht- oder Portokosten berechnet. Vorrachten werden nicht berechnet. Jede Sorte wird gesondert berechnet.

Ersatz der durch die Sortenbereinigung weggefallenen Sorten:

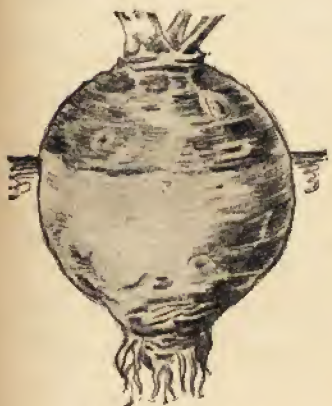
Statt **Bangholm** nimmt man Nr. 598 **Rotgrauhäutige Gelbe**.

Statt **Weiße Perfektion** nimmt man Nr. 596 **Perfektion Gelbe**.

Statt **Weiße Schmalz** nimmt man Nr. 595 **Hoffmanns Weiße**.



596 Perfektion, gelbe



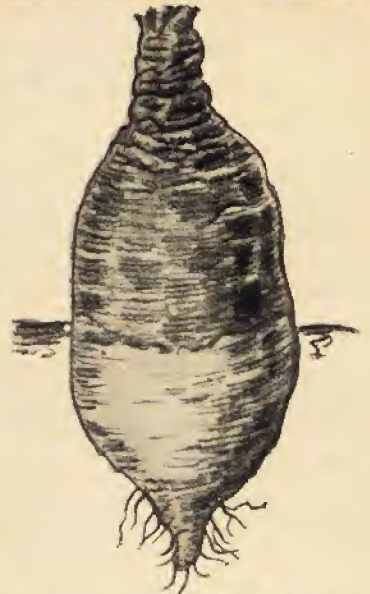
595 Hoffmanns weiße



590 Ostmärkische weiße



598 Rotgrauhäutige gelbe



592 Bitterhoff's Märkische Kannen



603 Grünköpfige gelbe Wilhelmsburger



594 Gelbe Hoffmanns



591a von Arnims Criewener gelbe

Futter-Runkelrüben-Samen

Es gibt jetzt nur noch Hochzuchten!

Welche Vorteile bringt dem deutschen Landwirt die im Auftrage des Reichsnährstandes vom Reichsverband der deutschen Pflanzenzuchtbetriebe durchgeführte Neuordnung des Futterrübensamenmarktes?

1. Einheitlicher, auf niedriger Durchschnittshöhe gehaltener, alljährlich vom Reichsnährstand festgesetzter Preis.
2. Gewißheit gleichbleibender, den höchsten Anforderungen entsprechender Qualität.
3. Erleichterte Auswahl aus wenigen verbliebenen Sorten, von denen einige nur lokale Bedeutung haben.

Bewertung

Wie die einzelnen Sorten hinsichtlich ihres Anbauwertes und ihrer wirtschaftlichen Bedeutung einzuschätzen sind, hat der Reichsnährstand durch die Einteilung der Sorten in **Gehaltswalzen**, **Massenwalzen** usw. zum Ausdruck gebracht, die auch der nachstehenden Aufstellung zugrunde liegt:

Sorteneinteilung

Die aufgeführten Hauptsorten werden von mir selbst vermehrt, so daß ich ihre Eignung für die jeweiligen Anbauverhältnisse aus eigener praktischer Erfahrung kenne.

Gelbe Massenwalzen

Zu ihnen zählen:



Hochzucht Eckendorfer, gelb



Hochzucht Crieuener, gelb

beide vom Eckendorfer Typ, beide auf hohen Massenertrag und leichte Rodbarkeit gezüchtet.

Die Crieuener ist noch etwas ertragreicher und noch etwas höher aus der Erde wachsend als die Eckendorfer und daher noch etwas leichter zu roden, aber auch wasserreicher als die Stammform.

Gelbe Gehaltswalzen



Hochzucht Kirsches Ideal

hervorgegangen aus einer Kreuzung „Eckendorfer“ x „Walze“ vereinigt die Vorzüge der beliebten Eckendorfer Walzenform, leichte Rodbarkeit und guten Ertrag, mit hohem Gehalt (Trockensubstanz) und dadurch bedingte größere Haltbarkeit und höheren Futterwert. Die Sorte nützt bessere Böden und bessere Kultur besser aus als die Massenwalzen. Der Anbau der Gehaltswalzenröben wird seitens des Reichsnährstandes jedem Landwirt, der überhaupt Rüben anbaut, **zur vaterländischen Pflicht gemacht**, denn er erhöht dadurch den Wert seiner Erzeugung, verringert Verluste in den Mieten und erreicht:

1. Leistungssteigerung,
2. Sieg der Erzeugungsschlacht,
3. Kampf dem Verderb!



Hochzucht Friedrichswerther Zuckerwalze

Kurze walzenförmige blatt- und gehaltreiche Rübe, rechnet zu den Gehaltswalzen und stellt dabei bescheidenere Bodenansprüche.

Rote Massenwalzen



Hochzucht Eckendorfer, rot

Diese Massenwalze hat dieselben Eigenschaften wie die gelben Massenwalzen, mit dem alleinigen Unterschied der Farbe, gilt jedoch als von besserer Haltbarkeit als die gelben Massenwalzen und ist überall da angebracht, wo man nicht der noch größeren Haltbarkeit und des höheren Nährwertes halber der „Gehaltswalze“ **Kirsches Ideal** den Vorzug geben will.

Gelbe Massentonnen



Hochzucht Altenburger

Sehr ertragreiche Pflanz- und Drillrüben von mittlerem Trockensubstanzgehalt. Gute Belaubung, leichtes Ernten.

Gelbe Oliven



Hochzucht Deutsche Barres (Teutonia)

Diese Sorte sitzt tiefer in der Erde als die Massen- und Gehaltswalzen, sie kommt daher nur für gute, doch nicht zu schwere Böden in Frage, wo die tiefer in der Erde

sitzenden Rüben nicht zu schwer zu ernten sind. In allen solchen Fällen sind sie den Gehaltswalzen (Kirsches Ideal) im Trockensubstanzertrag und dadurch bedingten höheren Futterwert, bei guter Haltbarkeit der tiefer in der Erde sitzenden Zuckerrüben nicht behindern, verdienen diese beiden Sorten es, wenigstens zur Deckung eines Teiles des Bedarfes an Runkeln herangezogen zu werden.

Weißer Zuckerfütter



Hochzucht Ovana und



Hochzucht Lanker

Zwei gleichwertige Hochzuchten, die erstere aus der Lanker-Sorte hervorgegangen, sitzen, entsprechend ihrem höheren Zuckergehalt, etwas tiefer in der Erde und erreichen nicht ganz die Erträge der Gehalts- und Massenwalzen. Überall da, wo gute, jedoch nicht zu schwere Böden die Rodbarkeit der tiefer in der Erde sitzenden Zuckerrüben nicht behindern, verdienen diese beiden Sorten es, wenigstens zur Deckung eines Teiles des Bedarfes an Runkeln herangezogen zu werden.

Bedarfseinteilung

Die zweckentsprechende Verteilung des Bedarfes auf verschiedene Hochzuchtsorten sollte jeder rübenbauende Landwirt unter folgenden Gesichtspunkten vornehmen und damit zugleich sich und der Allgemeinheit dienen. Für frühe Fütterung:

1. Massenwalzen „Eckendorfer“ und „Crieuener“ } etwa die Hälfte des Bedarfes

Zur Einmischung und anschließenden Fütterung sowie zur Erhöhung des Fettgehaltes der Milch:

2. Gehaltswalzen „Kirsches Ideal“ u. „Friedrichswerther Zuckerwalze“ } etwa ein Viertel des Bedarfes
3. Gelbe Oliven „Deutsche Barres“ }

Für spätere Fütterung und zur allgemeinen Leistungssteigerung:

4. Weißer Zuckerfütter „Ovana“ und „Lanker“ } etwa ein Viertel des Bedarfes
5. Gelbe Massentonnen „Altenburger Tonnen“ } nur für besondere Verhältnisse

Die gelben Massentonnen kommen in der Hauptsache für Gebirgslagen und Böden mit geringer Mächtigkeit der Mutterkrume in Frage, wo sie besonders wegen ihrer Eignung als Verpflanzrüben noch solche Böden rübenfähig zu machen in der Lage sind, die sonst dafür nicht in Frage kommen würden.

Besondere Lieferungsbedingungen für den Verkauf von Futterrübensamen.

Für alle Verkäufe von Futterrüben-Hochzuchten und Zuckerrüben gelten die vom Reichsverband der deutschen Pflanzenzuchtbetriebe Berlin herausgegebenen „Verkaufs- und Lieferungsbedingungen für anerkanntes Saatgut“.

§ 8 derselben besagt: Lieferungen von anerkanntem Futterrüben- und Zuckerrübensaatgut dürfen nicht zur Saatgutgewinnung verwendet werden. Verstöße hiergegen ziehen eine Vertragsstrafe nach sich, die das Zwanzigfache des Kaufpreises oder des nach dem Kaufpreis berechneten Wertes der Lieferung beträgt. Die Vertragsstrafe verfällt zugunsten des Reichsverbandes der deutschen Pflanzenzuchtbetriebe.

Ergänzungsbestimmungen für „Futterrübensamen“ zu den Verkaufs- und Lieferungsbedingungen für anerkanntes Saatgut.

Zu § 4 Abs. 1. Die Preise verstehen sich brutto für netto. Die Beschlüsse des Reichsverbandes der deutschen Pflanzenzuchtbetriebe über Preise und über den Vertrieb von Hochzucht-Futterrübensamen sind für sämtliche Stufen der Verteilung bindend; sie müssen in der „Landware“ veröffentlicht werden.

Zu § 4 Abs. 2. Besondere Zahlungsvereinbarungen sind möglich, jedoch darf das Zahlungsziel 4 Wochen vom Ausstellungstag der Rechnung (Lieferung) nicht überschreiten. Danach können Zinsen mit jährlich 1% über Reichsbankdiskont verlangt werden.

Zu § 6 Abs. 1. Solange besondere Anordnungen des Reichsnährstandes nicht bestehen, leistet der Verkäufer Gewähr dafür, daß die Lieferung den deutschen Normen für Futterrübensamen (1914) entspricht.



Hochzucht- Futterrunkelrüben

869 von Arnims-Criewener, gelb (Massenwalze)

Des Züchters Zuchtziele: 1. Massenertrag; 2. Widerstandsfähigkeit gegen Dürre; 3. geringe Anfälligkeit gegen Krankheiten und ausreichende Haltbarkeit; 4. Wurzelreinheit sind erreicht, was durch zahlreiche, Jahrzehnte zurückreichende Anbauprüfungen bewiesen ist.

865 von Borries-Eckendorfer, gelb (Massenwalze)

866 von Borries-Eckendorfer, rot (Massenwalze)

Die Eckendorfer Runkelrüben sind das Ergebnis einer fast ein Jahrhundert langen, planvollen, erfolgreichen und stets auf der Höhe des Fortschritts gehaltenen züchterischen Arbeit.

Zuchtziele: Hohe Nährwerterträge von der Fläche in möglichst hoher Masse, Weichheit und Saftigkeit des Fleisches, flachsitzende Walzenform, leichtes Roden, schmutzfreies Ernten.

867 Kirsches Ideal (Gehaltswalze)

Eine Sorte mit hohem Trockensubstanz- und Zuckergehalt, für die Haltbarkeit im Winterlager, für leichte und billige Erntearbeit, mit starker Krautbildung, daher gareschützend. Sie ist von gelber Farbe, sehr blattreich und wächst zu $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ über dem Boden. Sie hat auffallend frühe Jugendentwicklung, deckt früh den Boden, schützt und fördert die Gare und bietet dadurch den natürlichen Schutz gegen Dürre und Schädlinge. **Zuchtziel:** Höchste Erträge an Trockensubstanz von der Fläche in Form von Rüben mit genügend Saftreichtum, die sich mit wenig Arbeit und möglichst schmutzfrei ernten und verlustfrei bis zum Frühjahr lagern lassen.

840 Friedrichswerther Zuckerwalze (Gehaltswalze)

Kurze, walzenförmige, blatt- und gehaltreiche Rübe mit guten Trockensubstanzerträgen.

846 Altenburger (Massentonnen)

Diese fast kugelförmigen Rüben treten vorteilhaft an die Stelle der Oberndorfer und Leutewitzer, die sie im Ertrage wesentlich überragen, während ihre Eignung für Böden mit geringer Mächtigkeit der Ackerkrume und als Pflanzrüben ebenso gut ist.

845 Deutsche Barres (Teutonia), Gelbe Oliven (Ringsorte)

Die gehaltreiche Rübe von langgestreckter Olivenform, rotgelb, halb aus der Erde wachsend, mit härterem Fleisch, hohem Gehalt an Trockensubstanz, daher gut haltbare Dauerrübe, zur Verfütterung bis Mai des folgenden Jahres geeignet.

853 Ovana (Weiße Zuckerfutter)

Lanker-Typ, oval, weiß, grünköpfig, leicht rodbar, mit hohem Zuckergehalt, daher hoher Futterwert und große Haltbarkeit.

854a Lanker (Weiße Zuckerfutter)

Die Rheinische Lanker läßt sich verhältnismäßig leicht roden. Sie bringt bei hohem Trockensubstanzgehalt und größerem Futterwert hohe Massenerträge. Sehr hoch ist auch der Blattanteil. Die Rübe selbst ist sehr haltbar und kann noch im August als Zusatzfutter gegeben werden.

Die Preise für alle Hochzuchten von Futterrunkelrübensamen

sind vom **Reichsnährstand** einheitlich festgesetzt. Sie betragen:

in Mengen von 25 bis 50 kg	R.M.	57.—	per 50 kg
in Mengen von 5 kg bis unter 25 kg	"	1.32	per kg
in Mengen von $\frac{1}{2}$ kg bis unter 5 kg	"	1.50	per kg
in Mengen unter $\frac{1}{2}$ kg	"	—20	je 100 g

brutto, einschließlich Verpackung.

Ab 50 kg aufwärts wird franko Vollbahnstation des Bestellers geliefert. Nachnahmegebühren werden berechnet. Bei Lieferung durch die Post werden die entstandenen Portoauslagen in Rechnung gestellt. Stückgutfracht (bei Mengen unter 50 kg) geht zu Lasten des Bestellers.

861 Zuckerrüben (Deutsche Hochzucht)

Mengen von 25 bis 50 kg	R.M.	43.—	per 50 kg, netto ausschl. Sack
Mengen von 5 bis unter 25 kg	"	1.—	per kg
Mengen von $\frac{1}{2}$ bis unter 5 kg	"	1.10	per kg

Allgemeine Kulturanweisung für Futterrunkeln: Aussaat 6—7 kg je $\frac{1}{4}$ Hektar (1 Morgen) Ende April, Anfang Mai, Der Boden muß sorgfältig bearbeitet sein und in guter Dungkraft stehen. Reihenentfernung 40—50 cm, später auf 18—30 cm in der Reihe vereinzeln. Gedelhen überall, wo Wintergetreide gebaut wird, weiches gleichzeitig beste Vorfrucht ist. Wertvoll ist das Vorhandensein sofort aufnehmbarer Nährstoffe, da der Samen wenige Reservestoffe besitzt und möglichst schnell über die Jugendentwicklung kommen muß zur Vermeidung von Schädlingsgefahr. Starkes Bedürfnis für Stickstoff und Kali, jedoch wenig phosphorhaltige Nährstoffe. Für die Pflege ist 3—4maliges Hacken zur kräftigen Entwicklung sehr notwendig. Bodenkruken müssen stets verhindert werden. Bei der letzten Hacke ist leichtes Anhäufeln wertvoll und lohnend.



869 von Arnims-Criewener, gelb



865 von Borries-Eckendorfer, gelb



867 Kirsches Ideal (gelb)

Blumensamen-Neuheiten



18315 Arabis alpina „Schneehaube“

Weitere Knollenbegonien-Samen Seite 44.

Wohlriechende Tagetes, geruchfreie Studentenblumen.

28363 Goldkrone. Die „Krone“ wird durch zahlreiche Blütenblätter gebildet, die in mannigfaltiger Weise gedreht und ineinander verschlungen sind, so daß die Blüte wirkt wie eine goldene Chrysantheme. Die breiten äußeren Blütenblätter bilden einen nach unten graziös gewölbten Kranz um die Krone. Die Farbe der ganzen Blüte ist ein leuchtendes Goldorange.

Die Blüten erreichen einen Durchmesser von 7–8 cm und erscheinen überreichlich vom Frühsommer bis zum Spätherbst. Einzigartig bei diesen Studentenblumen ist ihr zarter Duft. Sie sind in allen Teilen **völlig frei** von dem scharfen Tagetesgeruch, der vielen Freunden dieser leuchtendsten aller Hochsommer- und Herbstblüher unangenehm ist.

Portion M —.25

28367 „Silberlicht“. Prächtig zitronengelb, sonst wie „Goldkrone“. Port. M —.25
Farbige Abbildungen siehe Seite 53.

28385 Tagetes erecta gigantea fl. pl. „Sonnenuntergang“.

Ausgezeichnet durch riesige, 13–17 cm im Durchmesser erreichende Blumen, die locker, graziös geformt und dennoch dicht gefüllt sind. Das Farbenspiel geht von Hellgelb bis Tieforange. Die Pflanzen erreichen 1 m bis 1,20 m Höhe.

Portion M —.30

23510 Königslilie (Lilium regale).

Die Erscheinung der an dem je nach Größe der Zwiebeln bis 2 m hoch werden den Stamm sich entwickelnden 5–10 großen trompetenförmigen wohlriechenden Blüten von reinstem Rahmweiß mit gelbem Schlund und außen, weinrot überlaufener Blumenkrone ist wahrhaft majestätisch zu nennen.

73200 Große, blühbare Zwiebeln

1 Stück M —.70, 10 Stück 6.—

Die Pflanzung erfolgt in tief bearbeiteten, nährstoffreichen Boden. Die Zwiebeln müssen mindestens 15 cm hoch mit Erde bedeckt sein, und ihre Wurzeln müssen



23510 Lilium regale, Königslilie

18315 Arabis alpina

„Schneehaube“

Dieser ausgezeichnete Frühjahrsblüher (Staupe) ist von kompaktem Wuchs. Die zahlreichen, reinweißen Blumen stehen dicht über dem Laub und bilden leuchtend weiße Polster, wie kleine Schneekissen anzusehen. Für alpine Anlagen, als Einfassung der Staudenrabatten, auch zur Bepflanzung von Böschungen ist diese Alpengänsekresse eine wertvolle Vorfrühlingsblume. Portion M —.35

18600 Begonia hybr. multiflora fl. pl. „Kupfergold“

Reizende Neuheit, blüht aus Frühjahrs-Aussaat vom Juli bis zum Frost. Zierliches Laubwerk. Die Blüten ähneln kleinen Röschen. Farbe im Grunde altgold oder goldgelb, in lebhaftes Kupferrot oder Kupferlachs übergehend. Portion M —.90

18602 „Frau Helene Harms“

Die beliebte reingelbe vielblütige Gruppenbegonie, treu aus Samen fallend. Port. M 1.—. Knollen dieser Sorten siehe Seite 62.

18610 Gefüllte großblumige Knollenbegonien, Musterblumen-Prachtmischung.

Als Musterblumen-Prachtmischung bietet ich eine Zusammenstellung an von wirklichen Elite-Blumen gefüllter Knollenbegonien. Sie stellen die edelste Form dar, die sich wohl hierin erreichen läßt. Die Einzelblumen sind nicht nur groß, sondern formvollendet im Aufbau der Blüte, nicht massig, sondern edel. Die Knospe ähnelt einer Rosenknospe, die aufgeblühte Blume zeigt die einzelnen Blütenblätter angeordnet, fast wie bei einer Kamelienblume. Die Farbenskala dieser Mischung zeigt alle Töne, besonders aber die leuchtendsten aller Arten Rot bis Orange, und macht die Mischung zu einem Farbenwunder. Port. M —.80. Farbige Abbildung S. 77. Knollenbegonien-Knollen S. 62.

Vielblütige gefüllte Knollenbegonien



18602 Begonia hybr. multiflora fl. pl. „Frau Helene Harms“

Tagetes erecta fl. pl.

sich noch einmal so tief entwickeln können. Im ersten Jahre nach der Pflanzung bringen die Zwiebeln kleinere Blüten, nach und nach wird das Wachstum stärker und die Blüte größer und reiner. Außer einer leichten Laubdecke sind besondere Schutzmaßnahmen während des Winters nicht erforderlich, da die Königslilie völlig winterhart ist.

23510 Samen zur Selbstanzucht im zweiten Jahre blühfähiger Zwiebeln
Port. M —.35, 10 g 1.10

Lilium regale läßt sich durch Aussaat schnell vermehren; schon zweijährige Sämlinge bringen die ersten Blüten.

Sommerblumen-Mischungen

zur Aussaat ins freie Land

31340 Mischung von Einjahresblumen im Bauern- oder Biedermeierstil.
Abbildung siehe Seite 77.

Aus 20 verschiedenen Sorten Sommerblumen zusammengesetzt, erreicht man mit dieser Mischung bei Ende März vorgenommener Aussaat einen unaufhörlichen Blumenflor vom Frühjahr bis Spätherbst in allen Farbtönen und Blumenformen. 100 g M 2.—, 10 g —.50, Port. —.15

31360 Mischung niedriger Einjahresblumen (Einfassungspflanzen)

Diese aus einer geringeren Zahl von Pflanzensorten zusammengesetzte Mischung hat wegen ihres überaus reichen Farbenspiels vielfach die größte Bewunderung bei allen Liebhabern ausgelöst. Sobald eine Art aufhört zu blühen, fängt eine andere eben an aufzublühen. 100 g M 4.30, 10 g —.80, Port. —.20

31310 Mischung von Einjahresblumen hoher Sorten.

Diese Mischung bringt eine kleine Anzahl leicht zu ziehender dankbarer hoch wachsender Einjahresblumen. 100 g M 2.—, 10 g —.50, Port. —.15



28363 Wohlriechende Tagetes „Goldkrone“

Neuheiten und Seltenheiten von Sommerblumen



17665. *Alyssum Benthamii* comp. „Violettekönigin“



19293/19295. Miniatur-Calendula „Goldfink“ und „Kanarienvogel“



19927. *Chrysanthemum carinatum* „Frohe Mischung“



22107. *Godetia* „Lachsrosa Zwerg“ Sommerazalea

17665 *Alyssum Benthamii* comp. „Violettekönigin“. Violetteblühendes Sommersteinkraut.

Die 12–15 cm hohen und bis 25 cm im Durchmesser breiten, lange und reichblühenden buschigen Pflanzen sind den ganzen Sommer hindurch übersät mit honigduftenden, leuchtend violetten Blumen. Die Pflanzen bilden Teppiche. Sie eignen sich vortrefflich als Unterpflanzung und Bodenbedeckung. Eine sehr leicht zu ziehende Einjahrs-pflanze. Port. M —.60

11305 Riesenschnittaster „Treffer“, welkefrei.

Eine Neuzüchtung in Blütenform zwischen den Schönheits- und Straußenfeder-Astern. Die dunkelroten Blumen stehen auf langen, kräftigen Stielen. Ein großer Vorteil bei dieser Aster ist ihre vollständige Welkefreiheit, durch die sie gegen viele Krankheiten, die die Astern bedrohen, unanfällig ist. Port. M —.60

Miniatur-Calendula „Goldfink“ und „Kanarienvogel“

zeichnen sich durch außerordentliche Reichblütigkeit aus. Die zierlichen, von dünnen Stielen getragenen Blumen von ca. 5 1/2 cm Durchmesser geben ein gefälliges Schnittmaterial. Um eine kleine dunkle Mitte reihen sich die Petalen, welche an den Spitzen fein rotbraun gesäumt und zuweilen auf der Rückseite auch braun schattiert sind. Nach dem Rande zu sind die Blumen heller getönt. Die ca. 40 cm hohen Pflanzen eignen sich für Beete, bunte Rabatten und Gruppen und ebenso für höhere Einfassungen.

19293 „Goldfink“, goldorange, nach dem Rande zu heller.

19295 „Kanarienvogel“, leuchtend kanariengelb mit bronzebraun gesäumten Spitzen. Je Port. M —.60

19927 *Chrysanthemum carinatum* „Frohe Mischung“.

Die außergewöhnlich bunte, farbenprächtige Mischung enthält zum Teil ganz neue Nuancen: Orangescharlach, Kupfer, Karmin und Altrosa, Hell- und Goldgelb und Weiß mit breiteren oder schmalen Ringen und Bändern in dunkelpurpurnen, braunen, roten, orangefarbenen oder gelben Tönen seien nur als Beispiele aus der Farbenfülle herausgegriffen. Als dankbarste Einjahresblume für Beete, Bänder und Gruppen, sowie als Vasenblume wird die Neuheit bald unentbehrlich sein. Port. M —.60

21179 Riesen-Chabaud-Nelke „Gelbe Vollendung“.

Wie alle Chabaud-Nelken innerhalb fünf Monaten aus Samen vollendet gefüllte, edelgeformte Blumen bringend, eine wertvolle Verbesserung der alten gelben Sorte. Die langgestielten, hochgewölbten Blumen erreichen 8 cm im Durchmesser, ihre Farbe ist ein intensiveres Kanariengelb als bei irgendeiner anderen Nelke. (Andere Farben siehe 21180–89 Seite 47.) Port. M —.90

22107 *Godetia* „Lachsrosa Zwerg“, Sommerazalea.

Diese reizende Zwerg-Godetia wird nur 20 cm hoch, sie eignet sich daher ganz vorzüglich für Einfassungen, Farbenbänder und niedrige Tufts im sommerlichen Garten. Ein feines, lebhaftes Lachsrosa, am Grunde weiß abgesetzt, verleiht ihrem reichen Flor einen duftigen Seidenglanz. Auch im Zusammenklang mit anderen Farben kann der Sortenkennner und geschickte Gestalter hier ungeahnte, reizvolle Bilder schaffen, bei einfachster Kultur und geringster Pflege der Pflanzen; man kann an Ort und Stelle aussäen oder auch verpflanzen. Port. M —.80

25343 *Petunia* grdf. Erfurter Zwerg „Marktprinzessin“.

Der niedrige, geschlossene Bau dieser nur ca. 30 cm hohen großblumigen Petunia macht sie zu einer bevorzugten Sorte für Balkon und Fensterkästen, für Topfkultur sowie Beete und Rabatten, gleich wirkungsvoll allein oder in abgestimmter Zusammenstellung mit anderen bewährten Farbenpetunien. Die Farbe ist ein tiefes Karminrot mit Scharlachhauch, von einer Leuchtkraft, wie sie in Petunien bisher noch nicht erreicht wurde! Port. M 1,—

31223 *Zinnia*, dahlienblütige Riesen „Fanal“.

Eine sehr gute Neuheit, welche sich in Liebhaberkreisen sehr schnell einführen wird. „Fanal“ vereint mit der außergewöhnlichen Größe der dahlienblütigen Zinnien eine feurigscharlachrote Farbe von außerordentlicher Leuchtkraft. Fabelhaft dünne, aber feste, drahtige Stiele tragen ohne Verzweigung und mit wenig Laub die herrlichen Riesenblumen. Port. M —.35

19318 *Calliopsis Drummondii* „Goldkrone“. Schön- gesicht.

Großblumige, weitaus verbesserte Form der beliebten Sommerblume, 60 cm hoch, außerordentlich reich besetzt mit Blüten von goldgelber Farbe mit braunroter Mittelzone. Ausgezeichnet mit dem Wertzeugnis der amerikanischen Neuheitenprüfungen! Port. M —.25

22835 *Ipomoea purpurea* „Scarlett O'Hara“, Trichter- winde.

Wir sind nicht reich an Schlingpflanzen von solcher fast südländischen Uppigkeit, die ein besonderes Merkmal dieser Kletterwinde ist. Mit ihren langen, silbrig glänzenden Ranken und großen, fünfgelappten, saftig grünen Blättern bedeckt sie in kürzester Frist hohe Zäune, Lauben und Spaliere. Aus dem dunklen Laubwerk leuchten die riesenblumigen scharlachroten, weiß gerandeten Blüten in verschwenderischer Fülle. Kein Zweifel, daß die Neuheit bald als Schlingpflanze die gleiche Weltberühmtheit erlangen wird wie die Romanheldin, deren Namen sie führt. Port. M —.25

13660 Liliput-Aster „Chamoisröschen“.

Die zierliche Klasse der Liliput-Astern von flachpyramidalem Bau, die kaum 40 cm hoch werden und mit Blüten übersät sind, ist durch diese frühblühende Neuheit um ein reines Chamois ohne jegliche Farbschwankung vermehrt. Port. M —.35



19318. *Calliopsis Drummondii* „Goldkrone“



22835. *Ipomoea purpurea* „Scarlett O'Hara“



13660. Liliput-Aster „Chamoisröschen“



11305. Riesenschnittaster „Treffer“ welkefrei



21179. Riesen-Chabaud-Nelke „Gelbe Vollendung“



25343. *Petunia* grdf. Erfurter Zwerg „Marktprinzessin“



31223. *Zinnia*, dahlienblütige Riesen „Fanal“

1. Sommerblumen oder einjährige Pflanzen

A. Sommerflor-Blumensortimente

Eine Zusammenstellung der bekannten und beliebten Sommerblumen, die infolge ihres Sorten- und Farbenreichtums geeignet sind, in mannigfacher Abwechslung Massenwirkungen hervorzubringen.

Aster sinensis, einjährige Sommer-Astern

Die Astern bringen mit ihrem Blütenreichtum und ihrer bunten Pracht noch einmal in das Spätjahr einen Ton warmer Lebensfreude. Ein Asternbeet oder auch ein Asternstrauch hat auch in mannigfacher Zusammenstellung etwas geradezu Sonnenhaftes, fast als wollten diese edlen Blumen uns noch einen zweiten Lenz hervorzubringen.

Hohe Astern-Sorten

Riesenblumige Busch-Aster „Bubikopf“

Name gesetzlich geschützt, Nachbauverbot

Keine andere Asternrasse erreicht die „Bubikopf“ in bezug auf zartgelockte, chrysanthemum-ähnlich wirkende Füllung und Blumengröße. Die Bubikopf-Aster „mandelrosa“ ist noch immer das zarteste Rosa des Asternsortimentes.

- | | |
|-------------------------|-------------------------------------|
| 10010 Mandelrosa | Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 5,60 |
| 10015 Reinweiß | Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 5,60 |
| 10020 Karmirosa | Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 5,60 |
| 10025 Rubinrosa | Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 5,60 |

- | | |
|--|--|
| 10105 Deutsche Riesen-Aster, rosa , Ca. 60 cm hoch. Bringt auf langen Stielen dichtgefüllte, rosa Schaublumen | Port. \mathcal{M} —,50, 1 g 1,20, 10 g 10,40 |
|--|--|

- | | |
|--|--|
| 10320 Aster „Ambra“ , Bernsteinengelb mit chamoisTönen. | 10 Port. \mathcal{M} 5,—, 1 Port. —,60 |
|--|--|

Paradies-Astern

Diese Klasse zeichnet sich durch ihre wohlausgebildeten Röhrenblüten aus, die den Blumen ein strahl. Aussehen geben. 10300 **Blauer Vogel**, gelbe Röhrenblüten in blauem Strahlenkranz Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,—

Herbstsonne

Hier sind die goldgelben Röhrenblüten mit einem Kranz zartrosafarbener Strahlen umgeben. Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 8,—

Sudetentreue, Neuheit 1939

(Farbige Abbildung siehe S. 77). Super-Paradies-Aster mit zartlila Röhrenblumen u. gleichfarbigem Strahlenkranz. Durchschnitt der Blüte 12—15 cm. Port. \mathcal{M} —,80

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 10500 Deutsche-Meister-Aster, Sonnenstrahl | Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 5,60 |
|---|-------------------------------------|

Herrliche Schnittaster. Gelb mit nadelförmigen Blumenblättern. Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 5,60

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 10505 — Rembrandt , goldig-lachsamoisfarben | Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 5,60 |
|--|-------------------------------------|

- | | |
|---|--------------------------|
| 10510 — Nürnberg , Farbe der Jugend-Aster. | Port. \mathcal{M} —,80 |
|---|--------------------------|

- | | |
|--|--------------------------|
| 10515 — Mischung , enthaltend allerschönste Farben. | Port. \mathcal{M} —,90 |
|--|--------------------------|

Päonien-Perfektions-Pyramiden-Aster.

Prächtige starkwüchsige Klasse; die nach innen gewölbten Blumen erreichen einen Durchmesser von 10 cm.

- | | |
|------------------------------|----------------------------|
| 11010 Reinweiß | 11060 Helblau |
| 11020 Zartrosa | 11080 Dunkelblau |
| 11030 Karmesin | 11100 Purpurviolett |
| 11050 Feurigscharlach | 11105 Schwefelgelb |

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 3,20

1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben \mathcal{M} 1,60

11130 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,80

11135 **Dr. h. c. Dürr**, Die erste richtig gelbe Aster, sehr schön zum Schnitt. Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 3,80

Imbriqué-Pompon-Aster.

Zierlich und reichblühende Klasse mit dichtgefüllten, fast kugelförmigen Blumen, sehr schön für Bouquets.

- | | |
|---------------------------------|------------------------------|
| 11170 Weiß | 11230 Feurigscharlach |
| 11190 Rosa | 11235 Blutrot |
| 11200 Karmesin | 11240 Helblau |
| 11210 Karmesin m. weiß | 11250 Dunkelblau |
| 11220 Dunkelblau m. weiß | |

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,80

1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben \mathcal{M} 1,60

11290 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,80

11285 **Surprise-Aster Goldlachs**, Im Aufblühen rein lachsgelb, voll entwickelt leuchtend lachsrosa. Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 3,20

11300 **Aster Irislachs**, Mit eleganter, lockerer Füllung verbindet sie irisierende Übergänge von Lachs und Chamois zu Rosig-Feischfarben. Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 6,—

11305 **Riesen-Schnitt-Aster Treffer**, Resistent, dunkelrot. Abbildung und Beschreibung siehe Neuheiten Seite 39. Port. \mathcal{M} —,60

Straußenfeder-Aster.

50—60 cm hohe Klasse mit langgestielten, sehr großen, pudeligen, lockeren, vortreffl. zum Schnitt geeigneten Blumen.

- | | |
|----------------------------|------------------------------|
| 11310 Weiß | 11350 Karmesin |
| 11320 Schwefelgelb | 11360 Dunkelscharlach |
| 11330 Malmaisonrosa | 11370 Helblau |
| 11340 Leuchtendrosa | 11380 Dunkelblau |

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,25, 10 g 1,50

11410 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben \mathcal{M} 1,20

11420 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,25, 10 g 1,40

Strahlen-Aster.

Sehr großblumig, mit langen, geröhrt, strahlenförmig auslaufenden Petalen, langstielig, gut zum Schnitt geeignet.

- | | |
|-----------------------------------|-------------------------|
| 11430 Weiß | 11437 Karmesin |
| 11432 Weiß m. rosa Spitzen | 11438 Amarant |
| 11433 Weiß m. blauen Sp. | 11440 Helblau |
| 11435 Leuchtendrosa | 11442 Dunkelblau |

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 3,20

11444 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben \mathcal{M} 1,50

11445 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,80

Riesen-Hohenzollern-Aster.

Außerst wertvolle Klasse für den Schnittblumenzüchter; gleicht in der Form dem echten japan. Chrysanthemum.

- | | |
|----------------------------|-------------------------|
| 11460 Weiß | 11500 Karmesin |
| 11470 Leuchtendrosa | 11510 Silberlila |
| 11480 Pfirsichblüte | 11520 Helblau |
| 11490 Helgelb | 11530 Dunkelblau |

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,25, 10 g 2,20

11560 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben \mathcal{M} 1,20

11570 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,25, 10 g 2,—

Unikum-Aster.

Vorzügliche Schnittaster mit schmalen langen, zu feinsten Röhren gedreht. Blumenblättern auf 50—60 cm hohen Stielen.

- | | |
|----------------------------|-------------------------|
| 11575 Weiß | 11580 Kupferrosa |
| 11576 Fleischfarbe | 11582 Karmesin |
| 11577 Malmaisonrosa | 11584 Helblau |
| 11578 Rosa | 11586 Flüderblau |

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,80

11588 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben \mathcal{M} 1,60

11590 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,60

Amerikanische Busch-Aster.

Durch ihr spätes Blühen besonders wertvoll; langgestielte große Blumen.

- | | |
|----------------------------|-------------------------|
| 11600 Reinweiß | 11660 Helblau |
| 11610 Hellosa | 11670 Indigo |
| 11620 Leuchtendrosa | 11680 Dunkelblau |
| 11640 Scharlach | 11685 Karmesin |
| 11650 Dunkelpurpur | |

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,20, 10 g 1,—

11690 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben \mathcal{M} 1,—

11700 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,20, 10 g —,90

Großblumige Schönheits-Aster.

Verbesserte Amerikanische Busch-Aster von kräftigerem Wuchs, langen Stielen und gut gefüllten Blumen.

- | | |
|----------------------------|------------------------|
| 11705 Weiß | 11710 Karmirosa |
| 11706 Zartrosa | 11711 Karmesin |
| 11708 Leuchtendrosa | 11713 Lasurblau |
| 11709 Pfirsichblüte | 11715 Violett |

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,60

11717 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben \mathcal{M} 1,60

11718 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,25, 10 g 2,20

Riesen-Komet-Aster.

Ähnlich japanischem Chrysanthemum. Langgelockte zungenförmige Petalen. Für Gruppen. Höhe 35 cm.

- | | |
|---|--------------------------------------|
| 11720 Weiß | 11760 Karmesin |
| 11730 Die Braut, reinweiß, später rosa | 11790 Rubin (dunkelscharlach) |
| 11740 Zartgelb | 11800 Helblau |
| 11760 Rosa | 11820 Dunkelblau |
| 11770 Brillantkarmin | |

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,25, 10 g 2,—

11840 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben \mathcal{M} 1,20

11850 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,25, 10 g 1,40

Kalifornische Riesen-Aster.

Gutgefüllte Blumen von riesiger Größe und gelockter Form, ähnlich der Hohenzollern-Aster. Sehr lange kräftige Stiele, eine späte Schnittaster allerersten Ranges.

- | | |
|----------------------------|---------------------------|
| 11860 Weiß | 11880 Helblau |
| 11865 Fleischfarbe | 11885 Dunkelblau |
| 11870 Rosa | 11890 Dunkelviolet |
| 11875 Pfirsichblüte | |

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,60

11895 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben \mathcal{M} 1,50

11900 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,—

Radio-Aster.

Diese prachtvolle Aster bringt hochgewölbte Riesenblumen von ca. 15 cm Durchmesser, auf langen starken Stielen. Etwas ganz Außergewöhnliches.

- | | |
|----------------------------|-------------------------------------|
| 11903 hortensienrot | Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,80 |
| 11905 weiß | Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,80 |
| 11906 helblau | Port. \mathcal{M} —,60 |
| 11908 rosa | Port. \mathcal{M} —,60 |

Mittelhohe Astern-Sorten.

Königin-der-Hallen-Aster.

Besonders wertvoll durch ihr frühzeitiges Blühen; die Blumen sind chrysanthemumartig.

- | | |
|------------------------|-------------------------|
| 11910 Weiß | 11950 Helblau |
| 11920 Rosa | 11960 Dunkelblau |
| 11930 Scharlach | |

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,25, 10 g 1,10

11980 1 Sortiment in 4 verschiedenen Farben \mathcal{M} —,80

11990 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,25, 10 g 1,10

Großblumige Rosen-Aster.

Prächtige reichblühende, pyramidenförmig wachsende Gattung mit dichtgefüllten kugelförmigen Blumen.

- | | |
|------------------------------|------------------------------|
| 12210 Weiß | 12260 Dunkelscharlach |
| 12220 Fleischfarben | 12270 Helblau |
| 12240 Feurigscharlach | 12280 Dunkelblau |

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,80

12300 1 Sortiment in 4 verschiedenen Farben \mathcal{M} 1,—

12310 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,60



10010. Bubikopf-Aster, mandelrosa



10320. Aster „Ambra“



10515. Deutsche Meister-Aster, Mischung



11433. Strahlen-Aster, weiß mit blauen Spitzen

**Großblumige Rosen-Aster.**

12325 **Leuchfeuer**, dunkelscharlachrot. Von allen Asten diejenige von größter Leuchtkraft. Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 3,20

12340 „**Jugend**“, Chamols-Lachs-Rosa. Die Füllung besteht aus Röhrenblüten. Port. \mathcal{M} —,50, 10 g 9,—

Viktoria-Aster.

Eine der edelsten und schönsten Asten, deren prachtvoll gewölbte, dichtgefüllte Blumen oft über 10 cm Durchmesser haben.

12510 Weiß	12590 Dunkelscharlach
12540 Pfirsichblüte	12610 Fliederblau
12550 Rosalila	12650 Schwarzblau
12560 Karmesin	12660 Hellblau

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 3,—
 12680 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} 1,60
 12700 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,80

Niedrige Astern-Sorten.**Zwerg-Aster „Allerheiligen“.**

Von buschigem Wuchs, mit mittelgroßen Blüten bedeckt. Spät im Herbst blühend. Als Topfpflanze, Grabschmuck oder Rabattenbepflanzung geeignet.

12710 Weiß	Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 6,—
12715 Rosa	Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 6,—
12718 Karmin	Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 6,—
12720 Hellblau	Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 6,—
12725 Fliederfarben	Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 6,—
12730 Prachtmischung	Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 5,—

Zwerg-Aster.

Nur 15–20 cm hoch und dicht mit Blumen besetzt.

12740 Weiß	12800 Hellblau
12750 Brillantrosa	12810 Schwarzblau
12760 Karmesin	

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,—
 12820 **Leuchtkugel**, vereint die ungeheure Leuchtkraft der „Leuchfeuer“ mit dem buschigen Wuchs der Zwergastern, gleicht einer dunkelrot leuchtenden Kugel. Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,80
 12830 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} 1,50
 12840 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 3,20

Boltzes Zwerg-Bukett-Aster.

Blumenmitte röhrenbl., Rand zungenbl., komp. Wuchs. Für Rabatten und für Töpfe verwendbar. Höhe 20 cm.

12860 Weiß	12930 Scharlach
12890 Apfelblüte	12950 Hellblau
12900 Kupferrosa	12960 Dunkelblau

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 5,—
 12990 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} 1,85
 12990 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,60

Großblumige Zwerg-Chrysanthemum-Aster.

Die beliebteste der niedrigen Asten, von ganz gedrungem Wuchs, für Gruppen und Einfassungen besonders geeignet, Blumen extra dichtgefüllt.

13070 Weiß	13150 Hellblau
13090 Pfirsichblüte	13170 Dunkelblau
13110 Brillantrosa	13190 Dunkelscharlach
13120 Karmesin	

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 3,20
 13200 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} 1,60
 13210 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 3,—

Zwerg-Viktoria-Aster.

Hat ganz die edle Form der Viktoria-Aster, wird jedoch nur 20 cm hoch.

13260 Schneeweiß	13330 Dunkelscharlach
13280 Chamols	13340 Hellblau
13300 Rosa	13350 Indigo

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,80
 13360 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} 1,50
 13380 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,60

Triumph-Aster.

(Päonenblütige Tom Thumb.)

Die schönste Zwerg-Aster, mit großen, tadellos geformten Päonenblumen, Höhe 20–25 cm. Ganz vorzüglich für Töpfe.

13410 Weiß	13445 Hellblau
13420 Karminrosa	13455 Dunkelblau
13430 Feurigscharlach	13470 Dunkelviolet
13435 Pfirsichblüte	13475 Karmesin

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,—
 13500 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} 1,50
 13510 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 3,20

Waldersee-Aster.

Sehr zierlich, mit großem Blütenreichtum, variiert.

13580 Rosa, weiß bordiert	Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 6,40
13600 Prachtmischung	Port. \mathcal{M} —,40, 10 g 6,—

Sonnenkugel-Aster. 13640 Prachtmischung

Port. \mathcal{M} —,25, 10 g 1,40

Pflanzen von kugelförmigem Bau, die ganz mit Blumen überdeckt sind. Aus einem Kranz locker gewellter, einfacher Blumenblätter leuchtet die goldene Mitte der Röhrenblüten.

Liliput-Aster.

Kleinblumige, aber reichbl. Aster von ganz gleichmäßigem Bau. Vorzüglich für Bindeel!

10350, Verb. Paradies-Aster , Herbstsonne	13657 Weiß mit karmesinroter Mitte
13650 Feurigscharlach	Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,80
13655 Weiß m. blauer Mitte	Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,80
13656 Reinrosa	Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,80
	13660 Chamolsröschen
	Port. —,35, 10 g 4,60
	13668 Prachtmischung
	Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,60

Astern-Mischungen.

13670 Astern, hohe Sorten , gemischt	Port. \mathcal{M} —,25, 10 g 1,10
13680 Astern, halbhoh Sorten , gemischt	Port. \mathcal{M} —,25, 10 g 1,40
13690 Astern, niedrige Sorten , gemischt	Port. \mathcal{M} —,25, 10 g 2,20

Einfache Eleganz-Aster.

Sehr großblumig und robust wachsend, die schönste einfache Aster.

13760 Weiß	13810 Hellblau
13770 Hellrosa	13820 Dunkelblau
13780 Leuchtendrosa	13830 Purperviolett
13795 Karmesin	

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,15, 10 g —,60
 13870 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} —,80
 13890 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,15, 10 g —,60

Einfache Original-China-Aster.

Hoch, großblumig, spät; vorzügliche Schnittblume.

13900 Weiß	13925 Karmesin
13910 Apfelblüte	13940 Hellila
13920 Rosa	13950 Dunkelviolet

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,20, 10 g —,70
 13960 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} —,85
 13970 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,15, 10 g —,60

13995 **Remontant-Aster, kanariengelb**. Die erste ringelgelbe und zugleich remontierende Aster. Mit ihren hochgewölbten Röhrenblüten ähnelt sie einem halbierten Ball. Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,80

13998 Sonnenschein-Aster, Prachtmischung.

Langstielige halbgefüllte Schnittaster. Scheibenblütchen rotgelb geröhrt

Port. \mathcal{M} —,20, 10 g —,90

14000 **Aster „Goldkissen“**, dicht gefüllt, goldgelb. Sehr feine Schnittaster mit röhrenförmigen Petalen in der Mitte, ca. 70 cm hoch

Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 2,80

Levkojen.

Selten finden wir bei einer Pflanze Farbenpracht, ansprechende Form und feinen Duft so harmonisch vereint. Die hier genannten Sorten haben einen hohen Prozentsatz gefüllter Blüten, den man noch dadurch steigern kann, daß man beim Verpflanzen der Sämlinge die robusteren Pflanzen ausschaltet, da diese in der Regel nur einfach sind.

Großblumige Sommer-Levkojen.

(Zirka 75 Prozent gefüllte Blumen bringend.)

14210 Weiß	14300 Dunkelblutrot
14220 Fleischfarbig	14320 Hellblau
14230 Kanariengelb	14330 Dunkelblau
14250 Rosa	14340 Purperviolett
14270 Purpurkarmin	14350 Schwarzbraun
14280 Karmesin	

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,—
 14360 1 Sortiment in 8 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} 2,50
 14390 **Prachtmischung I. Ranges** Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 3,20

Dresdener remontierende Sommer-Levkojen.

Von tadellosem Wuchs, die beste existierende Schnitt-Sommer-Levkoje.

14710 Reinweiß	14780 Violett
14720 Apfelblüte	14790 Rosa
14730 Kanariengelb	14810 Dunkelblutrot
14760 Karmesin	14820 Dunkelblau
14770 Hellblau	

Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —,35, 10 g 4,—
 14850 1 Sortiment in 8 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} 2,50
 14870 **Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —,30, 10 g 3,20



11300. Aster „Irislachs“ (siehe S. 40)



12340. Rosen-Aster „Jugend“



12990. Boltzes Zwerg-Bukett-Aster, Mischung



11135. Dr. h. c. Dürr (siehe S. 40)



14870. Dresdener remont. Sommer-levkojen, Prachtmischung (s. S. 41)



15820. Einfacher Pariser Goldlack, blutrot



16280. Verb. Kamellen-Balsaminen, gemischt



16780. Delphinium elatior fl. pl. Hoher Rittersporn, gemischt

Excelsior-Riesen-Stangen-Sommer-Levkojen.

Prächtig, jede Pflanze hat nur eine 60—70 cm hohe Rispe besonders großer, dichtgefüllter Blumen. Die am frühesten blühende aller Sommer-Levkojen.

14890 Schneeweiß	14920 Hellblau
14900 Karmesin	14930 Dunkelblau
14910 Rosa	14940 Blutrot (Gloria)
14950 „Silberlila“ , herrliche, ganz zartsilberlila Färbung von großer Schönheitwirkung.	
Jede Farbe separat	Port. <i>M</i> —,50, 10 g 10.40
14960 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben	<i>M</i> 2.20
14970 Prachtmischung	Port. <i>M</i> —,50, 10 g 9.—

Herbst-Levkojen.

15190 Prachtmischung	Port. <i>M</i> —,50, 10 g 9.—
---------------------------------------	-------------------------------

Winter-Levkojen.

15400 Prachtmischung	Port. <i>M</i> —,40, 10 g 7.20
---------------------------------------	--------------------------------

Großblumige frühblühende Nizzaer Winter-Levkojen.

Vorzügliche, ganz besonders reichblühende Sorten, welche sich gleich gut als Sommer-, Herbst- und Winter-Levkojen eignen, für die moderne Binderei unentbehrlich.

15450 Abundantia , karminrosa, sehr großblumig	
15455 Aurora , neuartig, goldgelb, rosig angehaucht	
15460 Bella Napoli , altrosa	
15470 Camaldoli , dunkelviolet „Veilchenblau“	
15480 Côte d'azur , hellblau	
15490 Königin Alexandra , zartlilarosa, riesenblumig	
15500 Mandelblüte , weiß, rosa angetönt	
15510 Monte Carlo , kanariengelb, besonders schön	
15520 Schöne von Nizza , zartlachsrosa	
15540 Vesuvio , blutrot	
15550 Victoria , schneeweiß, sehr reichblühend	
Jede Farbe separat	Port. <i>M</i> —,35, 10 g 4.60
15560 Prachtmischung von Nizzaer Winter-Levkojen	Port. <i>M</i> —,35, 10 g 3.70

Cheiranthus Cheiri, Goldlack.

Einfache wie gefüllte Goldlacksorten werden wegen ihres feinen Duftes und der goldig-samtenen Schattierungen immer ihren Wert behalten. Sie sind äußerst reichblühend und als Schnittblumen geschätzt, die gefüllten auch zur Topfkultur geeignet.

Gefüllter hoher Stangen-Lack.

15580 Dunkelbraun	15600 Blau
15590 Gelb	
Jede Farbe separat	Port. <i>M</i> —,50, 10 g 8.—
15610 Prachtmischung	Port. <i>M</i> —,40, 10 g 7.20

Gefüllter hoher Busch-Lack.

15620 Dunkelbraun	15640 Blau
15630 Gelb	
Jede Farbe separat	Port. <i>M</i> —,50, 10 g 8.—
15650 Prachtmischung	Port. <i>M</i> —,40, 10 g 7.20

Gefüllter Zwerg-Stangen-Lack.

15660 Dunkelbraun	15680 Gelb
15670 Blau	
Jede Farbe separat	Port. <i>M</i> —,50, 10 g 11.—
15690 Prachtmischung	Port. <i>M</i> —,50, 10 g 9.60

Gefüllter Zwerg-Busch-Lack.

15700 Dunkelbraun	15720 Gelb
15710 Blau	
Jede Farbe separat	Port. <i>M</i> —,50, 10 g 11.—
15730 Prachtmischung	Port. <i>M</i> —,50, 10 g 9.60

Goldlack. Einfache Sorten.

15740 Berliner Treib, schwarzbrauner, Zwerg-Busch , für Topfkultur, von hiesigen Gärtnern ausschließlich bevorzugt.	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,60
15750 Dresdener schwarzbrauner Busch , sehr schön	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,60
15760 Gollath Treib , dunkelbraun, sehr großblumig, robust	Port. <i>M</i> —,20, 10 g —,70
15775 Ruppert früh , dunkelbraun, Port. <i>M</i> —,25, 10 g 1.10	
15780 Königsberger Treib , dunkelbraun, sehr großblumig, kräftig, buschig, vorzüglich	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,60
15790 Tom Thumb , schwarzbrauner, ganz niedrig	Port. <i>M</i> —,20, 10 g 1.—
15795 Tom Thumb , kanariengelb	Port. <i>M</i> —,20, 10 g 1.—
15800 Rubin , rubinrot.	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,60
15810 Mischung aller einfachen Sorten	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,50
15820 Pariser blutroter , blüht bei Frühlingsaussaat schon im ersten Jahre	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,60

Impatiens Balsamina, Balsaminen.

Stets volkstümlich bleiben diese farbenfreudigen, unermüdlich blühenden, reizvollen Blumen. Sie lieben recht sonnigen, aber feuchten Stand, um ihre volle Pracht entfalten zu können.

Großblumige dichtgefüllte Rosen-Balsaminen.

15910 Weiß	15980 Dunkelblutrot
15930 Apfelblüte	15990 Blaßgelb
15940 Rosa	16000 Lila
15950 Chamoisrosa	16010 Hellblau
15960 Granatrot	16020 Dunkelblau
15970 Purpurrot	
Jede Farbe separat	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,60
16040 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben	<i>M</i> —,80
16045 1 Sortiment in 10 verschiedenen Farben	<i>M</i> 1.45
16060 Prachtmischung	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,50

Verbesserte großblumige gefüllte Kamellen-Balsaminen.

16280 Prachtmischung	Port. <i>M</i> —,20, 10 g —,90
---------------------------------------	--------------------------------

Delphinium, Rittersporn.

Hervorragend ist die Farben- und Formenschönheit der einjährigen Ritterspörne. Sie gehören zu den beliebtesten Sommerblumen, sowohl zur Beetbepflanzung als auch zur Binderei.

Niedriger gefüllter hyazinthenblütiger Rittersporn. (Delphinium Ajacis hyacinthifl. fl. pl.)

16410 Weiß	16470 Rosa
16420 Apfelblüte	16500 Hellblau
16440 Brillanziegelrot	16510 Dunkelblau
16460 Rotviolett	16520 Rotgrau
Jede Farbe separat	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,50
16540 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben	<i>M</i> —,75
16570 Prachtmischung	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,50

Riesen-Hyazinthen-Rittersporn.

16580 Weiß	16584 Rotgrau
16581 Weiß mit blauem	16585 Hellviolett
Schein	16586 Violett
16582 Rosa	16587 Indigo
16583 Ziegelrot	
Jede Farbe separat	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,50
16588 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben	<i>M</i> —,75
16589 Prachtmischung	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,50

Gefüllter Levkojen-Rittersporn.

(Delphinium Consolida fl. pl.)	
16610 Weiß	16640 Lila
16620 Fleischfarbig	16650 Violett
16630 Hochrosa	16670 Schwarzblau
16635 Hellblau	
Jede Farbe separat	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,50
16675 Delphinium, gef. Rittersporn, Rosamunde . Von reinstem, tiefstem Rosa, sehr gut gefüllt.	Port. <i>M</i> —,25, 10 g 1.40
16680 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben	<i>M</i> —,75
16690 Prachtmischung	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,40

Hoher Rittersporn. (Delphinium elatior fl. pl.)

Mittelfrühe Klasse, zum Schneiden.	
16710 Weiß	16740 Hellrosa
16720 Apfelblüte	16750 Hellblau
16730 Ziegelrot	16760 Dunkelblau
Jede Farbe separat	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,50
16770 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben	<i>M</i> —,60
16780 Prachtmischung	Port. <i>M</i> —,15, 10 g —,40



16675. Delphinium, gefüllter Levkojen-Rittersporn, Rosamunde

Rosamund und Rittersporn, Wie kämen die wohl zusammen? Der Ritterspornstreichs zum Liebchen eilt, Ihren Rosenmund zu entflammen.



B. Sommerblumen-Übersicht

Zeichenerklärung:

F — Freilandaussaat oder an Ort und Stelle auszusäen,
E — Einfassungspflanzen,
Z — zwei- und mehrjährige Pflanzen oder „Halbstauden“,
die aber bei frühzeitiger Aussaat im ersten Sommer blühen, daher mit zu den Sommerblumen gezählt werden.

Der bei jeder Sorte am Kopf oder hinter dem Text verzeichnete Buchstabe gilt, sofern bei den nachfolgenden Nummern nichts anderes vermerkt ist, für die ganze Sortenart. Bei Bestellungen ist der Buchstabe nicht mit anzugeben, sondern nur die Nummer.



Acroclinium roseum. M
Rosenrote Immortellen (Strohblume)
In der Knospe geschneitten und getrocknet, finden die Blumen zu Wintersträußen Verwendung.

17110 **Acroclinium roseum fl. pl.,** rosenrot, gefüllt

17120 — — — **albo, weiß,** gefüllt
Jede Farbe separat
Port. M —,15, 10 g —,50



Adonis Sommer-Adonis-Röschen

17150 **Adonis aestivalls**, Sommer-Adonis-Röschen, blutrot.
Herbstaussaat an Ort und Stelle, Blütezeit Mai–Juni. H
Port. M —,10, 10 g —,35

17160 **Adonis autumnalls**, Herbst-Adonis-Röschen F
Port. M —,10, 10 g —,35



Ageratum, Leberbalsam. M

Leicht aus Samen zu ziehende Sommerblumen, früh und unaufhörlich blühend, auch als Topfpflanze sehr beliebt.

17210 **Ageratum Lasseauxii**, zart-rosa, schön für Bouquets
Port. M —,30, 10 g 2.60

17220 — **mexicanum**, blauer Leberbalsam
Port. M —,15, 10 g —,50

17240 — — **nanum** (Blue Perfection), sehr schön
Port. M —,15, 10 g —,60

17250 — — **Blausternchen**, reizend, niedrig
Port. M —,30, 10 g 2.90

17260 — — **Little Dorrit**, lasurblau, nur 15 cm hoch
Port. M —,25, 10 g 1.10

17270 — — **coeruleum pyramidalis**, „Erinnerung an Capri“, 60–80 cm hoch, von dunkelblauer Färbung, fein für Rabatten Port. M —,25, 10 g 1.40

Agrostemma, Rade. F



Hübsche anspruchslose Sommerpflanze, mit hellrosaweiß schattierten Blüten.

17290 **Agrostemma coeli rosa**, Himmelsröschen
Port. M —,15, 10 g —,40

17300 — **coronaria atrosanguinea**, blutrote Vexiernelke, auch ausdauernd.
Port. M —,10, 10 g —,35

17310 — **Flos Jovis**, Jupiterblume, karminrosa
Port. M —,15, 10 g —,40

Alonsoa grandiflora. Große Nesselblume. M

Schöne Pflanzen mit leuchtend rosaroten Blüten, für Beete und als Topfpflanze geeignet. Blüht von Juli bis Oktober.



17350. Alonsoa ilnifolia

A — ausdauernde Pflanzen (teilweise unter den Sommerblumen mit angeführt, sofern sie sich leicht und besonders schön aus Samen entwickeln).

H — Herbstaussaat,

M — die Aussaat der betreffenden Pflanzen hat ins Mistbeet oder in Töpfe zu erfolgen. Erst wenn keine Fröste mehr zu erwarten sind, werden sie ins Freie gepflanzt.

17340 **Alonsoa grandiflora**, große Nesselblume

Port. M —,15, 10 g —,50

17350 — **ilnifolia**, scharlach, reichblühend

Port. M —,15, 10 g —,60

Althaea rosea, Malven. M

Die bis 3 m langen, starken aufrechten Stengel sind mit zahlreichen großen zartfarbigen Blüten besetzt, die wie kleine Röschen gestaltet sind. Unentbehrlich für Staudenrabatten.

Althaea rosea fl. pl. Z

Chaters Preismalven, gefüllt blühend, besonders empfehlenswert.

17410 **Reinweiß** 17470 **Dunkelrosa**

17420 **Weiß auf Purpurgrund** 17480 **Kirschrot**

17430 **Goldgelb** 17490 **Dunkelkarmesin**

17450 **Rosa** 17500 **Scharlach**

17460 **Aprikosenfarben** 17510 **Purpurilla**

Jede Farbe separat Port. M —,30, 10 g 3.—

17540 1 Sortiment in 8 verschiedenen Farben . . . M 2.10

17570 **Prachtmischung** Port. M —,30, 10 g 2.80

17580 **Althaea rosea fl. pl., Schottische Malven**, extra gefüllte, in Prachtmischung. Port. M —,25, 10 g 2.—

17620 **Althaea hybrida semperflorens, fl. pl., gefüllte Malven**, „Spätsommerpracht“, kommt schon im 1. Jahre zur Blüte. Hell- und karminrosa schattierte sowie gefüllte und halbgefüllte große Blumen. Auch als Einzelpflanze herrlich wirkend. Port. M —,60

Alyssum Benthamil (maritimum). FE

Duftendes Steinkraut.

Ist eine der nettesten Pflanzen für Einfassungen, mit weißen honigduftenden Blüten. Blüht von Mai an und hört erst auf bei Frost.

17650 **Alyssum Benthamil (maritimum)**, duftendes Steinkraut Port. M —,15, 10 g —,50

17660 — — **compactum**, niedrig, sehr schön
Port. M —,15, 10 g —,60

17665 — — — **Violettkönigin**. Das erste Sommeralyssum mit leuchtend violetten Blumen. Abbildung und Beschreibung siehe Neuheitenseite 39. 1 Pt. M —,60

Amarantus, Fuchsschwanz. F

Eine Sommerpflanze mit ganz eigenartigen Blütentrauben. Man darf sie nicht zu dicht pflanzen, damit sie ihre volle Schönheit entfalten kann. Auch als Topfpflanze sehr wertvoll.

17700 **Amarantus atropurpureus**, leuchtend dunkelroter Fuchsschwanz Port. M —,10, 10 g —,35

17710 — **caudatus**, roter Fuchsschwanz mit prachtvollen hängenden Blütenähren . . Port. M —,10, 10 g —,35

17715 — **caudatus viridis**, mit grünen hängenden Blütenähren Port. M —,10, 10 g —,35

17720 — **Hendel**, buntblättrig, Port. M —,15, 10 g —,50

17730 — **nobilis pyramidalis**, 1 m hoch, dunkelrot, sehr feine Belaubung Port. M —,20, 10 g —,70



17740 — **tricolor splendens**, mit herrlicher dreifarbliger Belaubung, ganz ausgezeichnet
Port. M —,15, 10 g —,50

17780 Ammobium alatum grandiflorum

Großblumige weiße Strohblume. Gedeiht gut auch auf Sandboden. M

Port. M —,10, 10 g —,35



17820 Anchusa capensis atrocoerulea compacta, Blauer Vogel. M

Ultramarinblaue, gedrunge wachsende Ochsenzunge vom Kap. Ist leicht heranzuziehen und gleichzeitig auch eine vorzügliche Bienenfutterpflanze.

Port. M —,20, 10 g M —,70



17620. Einjähr. Stockmalven „Spätsommerpracht“



17570. Malven, Chaters Prachtmischung



17650. Alyssum Benthamil maritimum, Steinkraut



17710. Amarantus caudatus Roter Fuchsschwanz

So exotisch auch der Name Dieser Mexikaner-Dame, Feurig leuchtet ihr Gewand Uns nun, fern von ihrem Strand.

Antirrhinum majus grandiflorum. M Großblumiges Löwenmaul.

Lieblinge des deutschen Gartens, leicht aus Samen zu ziehen und sehr widerstandsfähig. Gedelhen überall, am liebsten auf sonnigem Standort. Für Beete und Rabatten unentbehrlich.

- 17880 **Brillant**, dreifarbig, goldgelb, scharlach und weiß . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10
 17885 **Brillantrosa**, lebhaft rosa . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10
 17890 **Crescia**, dunkelrot . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10
 17910 **Gelber König**, großblumig, dunkelgelb . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10
 17915 **Harmonie**, kupferrosa mit gelber Mitte . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10
 17920 **Kardinal**, leucht. scharlach . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10
 17930 **Kermesinum splendens**, tief weinrot . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10
 17940 **Königin Viktoria**, sehr großblumig, reinweiß . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10
 17950 **Luteum**, kanariengelb . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10
 17960 **Othello**, Irisviolett . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10
 17970 **Rosenkönigin**, zartrosa . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10
 17980 **Rubin**, rein rubinrot . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.40
 17990 **Striatum**, gestreift . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10
 18000 **Venus**, zartrosa mit weißem Schlund . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10
 18010 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} 1.20
 18020 1 Sortiment in 10 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} 2.10
 18030 **Prachtmischung** . . . Port. \mathcal{M} —20, 10 g —70

Antirrhinum majus maximum. M

Verbessertes Löwenmaul mit Blumen von bisher noch nicht übertroffener Größe und prächtigem Farbenspiel.

- 18050 **Apfelblüte**, zartrosa m. weiß
 18060 **Cattleya**, rosafila
 18070 **Diamant**, dunkelbraun mit gelb. Mitte u. weiß. Schlund
 18075 **Die Rose**, reines zartes Rosa
 18080 **Feuerkönig**, dunkelpurpur und gelb mit weißem Schlund
 18085 **Goldkönigin**, tiefes Goldgelb mit lilarosa
 18090 **Kanarienvogel**, zartgelb
 18095 **Purpurkönig**, leuchtend dunkelpurpur, samtig
 18100 **Schneeflocke**, reinweiß
 Jede Sorte separat . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 2.—
 18110 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} 1.20
 18120 **Prachtmischung** . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.20
 18125 **Antirrhinum max. „Märchenzauber“**.
 Mit riesigen gefüllten Blumen von höchst eigenartiger Färbung. Ausgezeichnet durch straffen Wuchs und lange, reich mit Dolden besetzte Blütenrispen Port. \mathcal{M} —25, 10 g 2.—

Antirrhinum majus nanum. M

(Halbhohes Löwenmaul)

- 18132 **Défilance**, zinnoberscharlach, feurig . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 2.—
 18134 **Heideröschen**, brillantrosa mit weißem Schlund . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.40
 18135 **Karmesinkönig**, rein karmesinrot . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.40
 18136 **Kanariengelb**, hellgelb . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.40
 18138 **Königin des Nordens**, reinweiß . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.40
 18140 **Lachskönigin** . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.40
 18142 **Morgenröte**, zinnoberscharlach mit weiß . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 2.—
 18144 **Nelrose**, korallenrosa . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.40
 18148 **Schwarzer Prinz**, fast schwarz . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.40
 18149 **Grandifl. Malmaison**, etwa 30 cm hoch, dicht mit Blüten besetzt, wunderschönes Lachsrosa, sehr großblumig . . . Port. \mathcal{M} —30, 10 g 3.20
 18150 **Grandifl. Scharlach Triumph**. Bestes scharlachrotes Löwenmaul nicht nur dieser Klasse, sondern aller Löwenmaulsorten . . . Port. \mathcal{M} —35, 10 g 4.60
 18154 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . \mathcal{M} 1.20
 18155 **Prachtmischung** . . . Port. \mathcal{M} —20, 10 g —70
 18156 **Antirrhinum maj. nanum „Dreiklang“**.
 3- und mehrfarbige halbhohes Spielarten in reizvollster Zusammenstellung. Äußerst wirkungsvoll für Gruppen und Beete . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.40

Antirrhinum majus Tom Thumb. M Zwerg-Löwenmaul.

18160 **Prachtmischung der Zwergsorten**

- Port. \mathcal{M} —30, 10 g 2.50
 18340 **Arctotis grandis „Polarstern“**, schöne, ca. 70 cm hohe Sommerblume mit weißen, auf der Rückseite blau angehauchten Strahlenblumen von 6–7 cm Durchmesser; vorzügliche Schnittblume. M . . . Port. \mathcal{M} —15, 10 g —60
 18345 **Arctotis hybrida nova, Buntsternbl.**, neue Hybrid.
 Das Farbenspiel läuft vom reinen Weiß zum zarten Rosa und von da durch alle Nuancen zum dunklen Purpur. Port. \mathcal{M} —50, 10 Port. \mathcal{M} 4.50

18590 **Bartonia aurea**. Goldgelbe Brennwinde.

Ca. 60 cm hohe Sommerblumen für Beete und Einfassungen. Aussaat an Ort und Stelle im Mai. Blütezeit Sommer und Herbst. E. Port. \mathcal{M} —15, 10 g —50



Begonia hybrida,

knollenbildende Begonien. M

In bezug auf Farbenpracht, Dauer und Fülle der Blüten können nur wenige Pflanzen mit den hier angebotenen Knollenbegonien einen Vergleich aushalten. Unentbehrlich für Blumenbeete. Im zeitigen Frühjahr warm aufgezogene Sämlinge blühen schon im selben Sommer.

Begonia hybr. multiflora fl. pl.

Gefüllte vielblumige Knollenbegonien. Knollen s. Seite 62.
 18600 **Kupfergold**. Blüht aus Frühjahrs-Aussaat vom Juli bis zum Frost. Die Blüten ähneln kleinen Röschen, Farbe im Grunde altgold oder goldgelb, in lebhaftes Kupferrot oder Kupferlachs übergehend. Port. \mathcal{M} —90

18602 **Frau Helene Harms.**

Eine der beliebtesten der vielblütigen Begonien von rein gelber Farbe, erstmalig lieferbar. Fallen treu aus Samen. Beide Sorten sind für Teppichbeete, Balkons und als Topfpflanzen geeignet . . . Port. \mathcal{M} 1.—

Begonia hybr. gigantea rosifl. fl. pl.

Gefüllte rosenknospenblütige Knollenbegonien.

18610 **Musterblumen — Prachtmischung**. Geerntet von wirklichen Elite-Blumen gefüllter Knollenbegonien, formvollendete Blüten nicht massig, sondern wie Rosen. Die Farbenskala geht über Rot und Rosa bis Orange. . . Port. \mathcal{M} —80. Desgl. Knollen s. Seite 62.

18612 **Nympe**. Entspricht in Farbe und Form der weltberühmten Rose Kaiserin Augusta Viktoria. Port. \mathcal{M} —90

18720 **Einfache riesenblumige Knollenbegonie**

Prachtmischung . . . Port. \mathcal{M} —70, 1 g 8.80

Begonia hybrida pendula fl. pl.

18858 **Gefüllte Hänge- oder Ampelbegonien, Prachtmischung**. Leicht aus Samen heranzuziehen. Für Ampeln und Balkone bestens geeignet. Ihre vielfarbigen Blütentrauben hängen grazios herab. (Farbige Abbildung Seite 77) Port. \mathcal{M} —70

Begonia gracilis und semperflorens. M

Immerblühende Begonien. Blühen vom Sommer bis Herbst in reichster Fülle. Im Frühjahr gesäte Pflanzen blühen im Sommer, während sich aus der Sommeraussaat schöne Topf- und Zimmerpflanzen für den Winter ziehen lassen.

18860 **Begonia gracilis, brillant-rosa**, reichblühend, sehr effektiv. Port. \mathcal{M} —35, 1 g 2.40

18862 **Begonia gracilis, Blitzlicht**, tiefdunkelrotes Laub und Blüten von reinweißer Farbe. Höhe 20 cm . . . Port. \mathcal{M} —60, 1 g 7.—

18865 — **Carmen**, tiefdunkelrotes Laub u. lebhaft feurige Blüten, sehr wirkungsvoll . . . Port. \mathcal{M} —40, 1 g 8.—

18870 — **luminosa**, feurig dunkelscharlach, Laub rotbraun, eine der besten dunkellaubigen Sorten . . . Port. \mathcal{M} —40, 1 g 6.20

18875 — — **compacta**. Eine „Luminosa“-Zwergform, nur 12 cm hoch und vollständig mit kleinen unzähligen scharlachroten Blüten übersät. Port. \mathcal{M} —50, 1 g 12.—

18880 — **Primadonna**, sehr schöne große Blumen, reinrosa, karmin abgetönt, guter Winterblüher, **Originalsaat echt** . . . Port. \mathcal{M} 1.20, 1 g 22.—

18900 — **Weiße Perle**, auffallend große schneeweiße Blumen, in lockeren Bündeln frei über dem hellgrünen Laub stehend, prachtvoll . . . Port. \mathcal{M} —40, 1 g 4.20

18908 **Begonia semperflorens Albert Martin**, leuchtend purpurscharlach, dunkellaubig. Port. \mathcal{M} —35, 1 g 2.40

18910 — **atropurpurea** (Vernon), dunkellaubig, schön für Gruppen . . . Port. \mathcal{M} —50, 1 g 1.20

18920 — **compacta atropurpurea** (niedrige Vernon, **Teppichkönigin**), vorzüglich. Port. \mathcal{M} —40, 1 g 4.20

18925 **Begonia semperflorens, Blitzstrahl**, dunkelgrünes Laub mit braunem Rand, die Blüten sind sehr groß, von dunkelkarminroter Farbe. Port. \mathcal{M} —50, 1 g 6.40

18944 — **Feuermeer**, feurig dunkelrot, niedrig, sehr wertvoll . . . Port. \mathcal{M} —60, 1 g 8.—

18945 — **Glut**, von gleichmäßigem Wuchs, mit leichtgefärbtem Laub u. dunkelrot. Blüt. Port. \mathcal{M} —60, 1 g 8.—

18947 — **Gruppenkönigin**, sehr großblumig, zartrosa blühend und riesenblumig . . . Port. \mathcal{M} —50, 1 g 6.—

18950 — **Lachskönigin**, große lachsrote Blumen, dunkellaubig. . . . Port. \mathcal{M} —40, 1 g 5.—

18958 — **Rosabella**, sehr große zartrosa gefärbte Blumen und niedriger gedrungener Wuchs, sehr schön für Rabatten und Töpfe. Port. \mathcal{M} —40, 1 g 8.—

18964 — **Leuchtfunk** (bisher Rundfunk), reines Karmin-scharlach, sehr reichblühend. Port. \mathcal{M} —50, 1 g 16.—

18966 — **Zauberin**, brillantrosafarben . . . Port. \mathcal{M} —50, 1 g 5.80
Bellis perennis (Tausendschön), siehe Stauden.



18150. Antirrhinum maj. nan. grdfil. Scharlach Triumph



18156. Antirrhinum maj. nanum Dreiklang



18858. Begonia hybrida pendula. Ampel-Begonie



19128. Cajophora lateritia Fackelträger siehe Schlingpflanzen S. 60

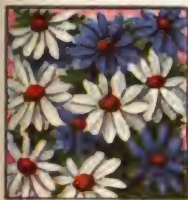


19110 **Bidens atrosanguinea**. Diese sogenannte „schwarze Dahlie“ ist eine Sommerblume von dunkelster Farbe, die durchaus nicht stumpf wirkt. Die frostfrei zu überwinternden Wurzelstöcke blühen schon vom Juni des folgenden Jahres ab. Höhe 65 cm. M
Port. M —.30, 10 g 2.90

19112 **Bidens Ridellii**, margueritenähnliche, sehr große Blumen von prächtig kupferroter Färbung. Port. —.50

Brachycome iberidifolia, Kurzschofp. M

Reizende kleine niedrige Büsche bildende Einjahresblumen, die sich zur Zeit der Blüte über und über mit ihren niedlichen schneeweißen dunkelblauen Blütensternen bedecken.



19113 **Schneesterchen**
Port. M —.25, 10 g 1.40

19114 **Blausternchen**
Port. M —.25, 10 g 1.40

19116 **Schöne Mischung**
Port. M —.25, 10 g 1.10

Cacalia, Alpenkörbchen. F

Reizende, nur 40—60 cm hoch werdende Einjahresblume. Besonders empfehlenswert für Rabatten in Gemeinschaft mit anderen Sommerblumen. Gedeiht auch noch in trockenem Boden bei sonnigem Standort.



19125 **aurantiaca, Goldtröpfchen**
Port. M —.25, 10 g 1.10

19126 **coccinea, Blutströpfchen**
Port. M —.25, 10 g 1.10



Calendula, Ringelblume. FE
Sehr volkstümlich, äußerst dankbar und sehr anspruchslos. Blüten von mannigfaltiger Form in verschiedenen Abtönungen von hell- bis dunkelgoldgelb.

19282 **Calendula officinalis fl. pl. „Blwakfeuer“**. Leuchtendes Orange mit scharlachrotem Schein, dichtgefüllt und sehr großblumig.
Port. M —.15, 10 g —.40

19283 — — — **laciniata „Fackel“**. Die locker stehenden, unregelmäßig geschnittenen Blütenblätter geben den Blumen fast chrysanthemumartigen Charakter.
Port. M —.10, 10 g —.35

19284 — — — **Orangekugel**, dunkelorange, sehr großblumig und stark gefüllt. Port. M —.10, 10 g —.35

19285 — — — **„Radio“**. Infolge der eigenartigen gerollten Blütenblätter erhalten die tieforangefarbenen Blumen ein ganz apartes Aussehen. Port. M —.10, 10 g —.35

19287 — — — **Meteor**, orange, gestr. Port. M —.10, 10 g —.35

19288 — — — **Orankekönig (Dania)**, die beste gefüllte Sorte. Port. M —.10, 10 g —.35

19290 — — — **gefüllte Ringelblume**, in schönster Mischung. Port. M —.10, 10 g —.35

19293 **Goldfink**, goldorange, nach dem Rande zu heller. Port. M —.60

19295 **Kanarienvogel**, leuchtend kanariengelb mit bronzebraun gesäumten Spitzen. (Abbildung und Beschreibung siehe Neuheiten Seite 39.) Port. M —.60

19298 **Calendula, Carl Pabst's graciella-Spielarten**. Kleine, aber überaus reichblühende zierliche Ringelblumen, die von hellzitronengelb bis tief gold, über hell und dunkel bis glühend feurig orange, teils mit, teils ohne dunkle Mitte weithin leuchten, etwas ganz Neues darstellend. Fast winterhart, blühen sie nicht nur den ganzen Sommer hindurch, sondern auch noch nach Eintritt leichter Fröste unermüdlich weiter. Port. M —.20

Calliopsis, Schöngesicht. M

Während des ganzen Sommers in überreicher Fülle blühend, sehr beliebt für Sträube und Vasen; ganz wundervoll in abendlicher Beleuchtung. Sie gedeihen überall leicht.

19300 **Calliopsis bicolor**, gelb m. br. Port. M —.10, 10 g —.35

Calliopsis bicolor nana radiata. Die leicht geröhrten Blütenblätter sind getuscht, getigert und gefleckt und ähneln in ihrer Gesamtwirkung einem Stern.

19306 **„Goldstrahl“** Port. M —.20, 10 g —.70

19308 **„Tigerblümchen“** Port. M —.20, 10 g —.70

19309 **Schöne Mischung der Radiatasorten**
Port. M —.15, 10 g —.60



19310 **Calliopsis bicolor nana „Sultan“**. Wird nur 30 cm hoch. Durch die großen dunkelkarmoisinroten Blumen wertvolle Bereicherung des Sortiments.
Port. M —.25, 10 g 1.10

19311 **Calliopsis cardaminifolia atrosanguinea**, dunkelblutrot
Port. M —.15, 10 g —.50

19315 **Calliopsis Drummondii (picta)**, gelb, sehr großblumig Port. M —.10, 10 g —.35

19318 — — — **Goldkrone**, goldgelb mit braunroter Mittelzone (Abbildung und Beschreibung siehe Neuheiten S. 39)
Port. M —.25, 10 g 1.10

19320 — — — **Mischung schönster Sorten** Port. M —.10, 10 g —.35

Campanula, Glockenblume. M

Stattliche Gartenblumen von großer Mannigfaltigkeit in Form und Farbe der Blüten. Auch als Schnittblumen sehr wertvoll; die mit Z bzw. mit A bezeichneten Sorten sind zweijährig oder ausdauernd, sind aber hier mit angeführt, da sie leicht aus Samen zu ziehen und als Sommerblumen anzusprechen sind. Dies gilt besonders von der zu den Halbstauden gerechneten Campanula medium.

19340 **Loreyi**, niedrige blaue, haltbare Schnittblume. A
Port. M —.35, 10 g 4.60

19350 **medium**, einfach blau Z. Port. M —.15, 10 g —.50

19360 — — — **alba**, einfach reinweiß. Port. M —.15, 10 g —.50

19370 — — — **rosea**, einfach rosa. Port. M —.15, 10 g —.50

19380 — — — **einfache**, gemischt. Port. M —.15, 10 g —.40

19390 — — — **fl. pl.**, blau gefüllt. Port. M —.25, 10 g 1.80

19400 — — — **alba**, weiß gefüllt. Port. M —.25, 10 g 1.80

19410 — — — **rosea**, rosa gefüllt. Port. M —.25, 10 g 1.80

19420 — — — **gefüllte**, gemischt. Port. M —.25, 10 g 1.40

19520 **Campanula speculum**, blauer Vennusspiegel
Port. M —.15, 10 g —.40

19530 — — — **procumbens**, niedrig, reizend, blau
Port. M —.25, 10 g 1.10

Canna, Blumenrohr. M

Ungewöhnlich prächtige Blütenähren, über breiten, grünen oder bronzefarbenen, schwertförmigen Blättern. Vor der Aussaat ist der Samen am besten 24 Stunden in lauwarmem, anfänglich fast heißem Wasser zu weichen. Preise blühfähiger Knollen und Abbildung Seite 62.

19540 **Canna (Blumenrohr), Prachtmischung, großblumige (Crozy)**, meist niedrig und frühblühend, ebenso schön für Land- wie für Topfkultur
Port. M —.15, 10 g —.50

19550 — — — **dunkellaubige**. Port. M —.15, 10 g —.60

19560 — — — **neue Züchtungen**. Port. M —.20, 10 g —.70

19570 **Cannabis gigantea (Riesen-Hanf)**, prächtige Gruppenpflanze M Port. M —.15, 10 g —.40

Celosia cristata, krauser Hahnenkamm. M

Bellebte Sommerblume, leicht zu ziehen, mit dekorativ wirkend, kammähnlichen Köpfen, von mannigfaltiger, eigenartiger Form. Beliebte als Topfpflanze und für Blumenbeete.

19620 **Celosia cristata „nana Empress“**, mit großem, purpurrotem Kamm und prächtigem, dunklem Laub Port. M —.40, 10 g 6.—

19630 — — — **Glasgow Prize** (Präsident Thiers), leuchtend dunkelkarmesinrot Port. M —.40, 10 g 6.—

19640 — — — **niedriger Hahnenkamm, in Prachtmischung, unübertroffene Qualität**
Port. M —.35, 10 g 5.—

19670 Celosia Thompsonii magnifica.

Federbusch-Hahnenkamm, Prachtmischung.

Diese äußerst dekorativ wirkenden Pflanzen bauen sich zumeist pyramidal auf mit kandelaberartig ausgebreiteten Zweigen. Straußfederähnliche, farbenprächtige Federbüsche erheben sich grazios über dem Laub, für Topfkultur sehr zu empfehlen Port. M —.20, 10 g —.70

19674 **Zwerg-Celosia „Feuerfeder“**. Erstklassige Topfpflanze und vorzügliche Gruppenpflanze mit glänzenden feurigroten Ähren.
Port. M —.35, 10 g 3.70

19676 **Zwerg-Celosia „Goldfeder“**. Passendes Gegenstück zu Feuerfeder, dunkelgoldgelb
Port. M —.35, 10 g 3.70

19700 **Centaurea candidissima (argentea vera)**, prächt. silberweiße Blattpflanze für Teppichbeete. M
Port. M —.25, 10 g 2.—

Centaurea cyanus, Kornblume. F

Anspruchslose entzückende Pflanze.

19710 **Centaurea cyanus azurea Kaiser Wilhelm**, blaue Kornblume Port. M —.10, 10 g —.35

19715 — — — **fl. pl.**, himmelblau, gefüllt, vorzüglich zum Schneiden Port. M —.20, 10 g —.90

19730 — — — **fl. pl.**, gefüllte und halbgefüllte, schön gemischt, fällt ca. 50 Prozent echt
Port. M —.15, 10 g —.50

19732 — — — **nana compacta Blauer Diamant**. Nur 20 cm hoch, von gedungenem Wuchs. Die Blumen sind leuchtend dunkelblau. Aussaat kann das ganze Jahr über erfolgen. Port. M —.30, 10 g 2.60

19735 **Centaurea depressa**, Königin der Kornblumen, reinblau Port. M —.15, 10 g —.50



19315. Calliopsis Drummondii Schöngesicht



19298. Calendula graciella



19670. Celosia Thompsonii magnifica, Prachtmischung



19740. Centaurea Imperialis, gemischt



20165. *Clarkia elegans* fl. pl.
Phantasiemischung



20590. *Cynoglossum amabile*
comp. „Firmament“



20180. *Cobaea scandens*
Blaue Glockenrebe



19860. *Cheiranthus Allionii*, Goldlack
„Goldteppich“

Centaurea Imperialis. F Kaiserliche Flockenblume.

Die künstlerisch geformten, süß duftenden Blüten werden von langen Stielen getragen. Lieben recht sonnige Plätze.

19740 **Centaurea imperialis**, Kaiserliche Flockenblume. Prachtmischung Port. M —15, 10 g —50

19760 — **moschata**, gemischt, prächtig wohlriechend Port. M —15, 10 g —50

19780 — **odorata Chamaeleon**, gelb mit rosa Port. M —25, 10 g 1.40

19790 — — **Margaritae**, reinweiß Port. M —20, 10 g —70

19800 — **suaveolens**, goldgelb, duftend Port. M —15, 10 g —60

Centranthus macrosiphon,

Spornblume. Überaus reichblühende, einjährige, 40 cm hoch werdende Pflanzen. Blütezeit Juli-August. FE

19820 — — **rot** Port. M —15, 10 g —50

19825 — — **Mischung** Port. M —15, 10 g —50

Cheiranthus annuus, autumnalis und incanus.

Levkojen, siehe Sommerflorblumen-Sortimente.

19860 **Cheiranthus Allionii**, Goldteppich. M

Rein tiefgoldgelber Goldlack, blüht bereits im ersten Jahr, ist aber bei leichter Bedeckung auch als Staude zu bewerten. Port. M —20, 10 g —90

19870 — **maritimus**, Meerstrand-Levkoje, schön. F Port. M —10, 10 g —35

Chrysanthemum, Wucherblume. M

Denselben gebührt im Sommerblumengarten sicher eine bevorzugte Stellung. Sie liefern mannigfaltiges Material zur Binderei und sind äußerst haltbar und dekorativ.

19920 **Chrysanthemum carinatum**,

einfache, l. Prachtmischung Port. M —15, 10 g —50

19925 — — **Flammenspiel**, kupferrot, im Verblühen gelblich flammend. Port. M —30, 10 g 2.80

19927 — — **„Frohe Mischung“**. (Abbildung und Beschreibung siehe Neuheiten Seite 39.) Port. M —60

19930 — — **hybridum fl. pl.**, Blumen in den verschiedensten Färbungen, Prachtmischung. Port. M —25, 10 g 1.10

19936 — **coronarum fl. pl. Goldkron**, gelbe, fast geröhrt Blütenblätter. Port. M —40, 10 g 6.—

19940 — — **fl. pl.**, gefüllt gemischt Port. M —10, 10 g —35

19970 — **Inodorum plenissimum**, weiß gefüllt Port. M —20, 10 g 1.—

19972 — — **fl. pl., nanum comp., Schneeball**, neu, niedrig; dichtgefüllte, hochgewölbte, reinweiße Blumen. Port. M —30, 10 g 2.90

19975 — **Nivellii, Goldmargueriten**. Leicht zu ziehende, riesig blühwillige, einjährig-Strahlenmarguerite von goldgelber Farbe, die „Muttertagsblume“ der Schnittblumengärtner Port. M —15, 10 g —50

19980 — **segetum Hellos**, goldgelb, großblumig Port. M —15, 10 g —50

19983 — — **fl. pl., Gelber Stein**, das erste gefülltblühende Chrysanthemum segetum. Von tiefschweifgelber, sehr effektvoller Farbe, hervorragend für Schnittzwecke geeignet Port. M —30, 10 g 2.80

19990 — — **Zebra**, sehr reichblühend, mittelgroße gelbe Blumen mit mahagonirottem Rand und dunkler Mitte. Port. M —40, 10 g 6.—

Chrysanthemum japonicum und indicum siehe Topfpflanzen.

Cineraria hybrida, desgleichen.

20150 **Cineraria maritima** (candilissima), Meerstrand- aschenblume, silberweiße Blätter. Prachtige Einfassungs- und Gruppenpflanze. M Port. M —15, 10 g —50

Clarkia, Sommerkerze. M

An bis 60 cm langen Stielen stehen in den Blattwinkeln die zierlichen röschenähnlichen Blütchen, durch ihre lange Blütendauer für Beete und Schnitt sehr zu empfehlen.

20160 **Clarkia elegans fl. pl.**, Prachtmischung Port. M —15, 10 g —40

20165 — — **Phantasiemischung** mit gefleckten und gestrichelten Blütenblättern. Port. M —40

20170 **Clarkia pulchella fl. pl.**, Prachtmischung Port. M —20, 10 g —70



Cobaea scandens, Glockenrebe. M

Eine der schönsten Sommerblumen, als schnellwachsende Schlingpflanze zur Bekleidung von Balkonen besonders wertvoll. Der Samen ist so auszuliegen, daß die Kante mit der Keimnarbe nach unten kommt.

20180 **Cobaea scandens**, Glockenrebe, blau Port. M —25, 10 g 1.40

20190 — — **flore albo**, weißblühend Port. M —25, 10 g 2.20

Collinsia, Hügelblume. F

Sehr anspruchslos und doch von guter Wirkung, besonders auf gemischten Beeten.

20220 **Collinsia bicolor**, weiß mit lila, sehr schön Port. M —10, 10 g —35

20230 — **Mischung aller Sorten** Port. M —10, 10 g —35

Convolvulus tricolor, dreifarb. Winde. F

Ausnahmsweise nicht windend, daher als Sommerblume und Einfassungspflanze sehr geeignet. Die großen trichterförmigen Blumen bieten ein reiches Farbenspiel in blau, gelb und weiß sowie rosarot und violett.

20290 — — **Prachtmischung** in allen Farben Port. M —10, 10 g —35

Convolvulus mauritanicus siehe Schlingpflanzen.

Cosmea bipinnata, Schmuckdahlie. M

Prächtige, bis 1 m hohe buschige Pflanzen, besonders für Sandboden geeignet und äußerst reichblühend.

20340 **Cosmea bipinnata praecox**, niedrige frühblühende, in schönster Mischung Port. M —15, 10 g —50

20355 — **bipinnata praecox, Sensation**, Mischung rosafarbiger und weißer Riesenblumen Port. M —20, 10 g —90

20372 — — **Klondyke „Orangescheit“**. Mit orangegelben Blüten in zartgrünem geschlitztem Laub. Port. M —20, 10 g —90

20374 — **sulphurea**, schwefelgelb. Eine Miniaturblume. Die ca. 65 cm hohen Pflanzen sind mit den kleinen gelben Strahlenblüten über und über bedeckt Port. M —20, 10 g —70

20390 **Cosmidium Burrigeanum**. Etwa 60 cm hoch werdende Einjahresblumen. Blüten orangegelb, mit purpur oder rotbrauner Scheibe. Liebt sonnigen Standort. M Port. M —15, 10 g —60

20405 **Cuphea miniata, Köcherblümchen, Feuerfliege**, feurigklrschrote Blütchen gleich einem Feuerball in dunkelgrünem Laub. Port. M —35, 10 g 5.—

Cynoglossum, Sommer-Gedenkemeln. F

Eine allerliebste, vergümelnnichtähnliche Pflanze. Sie lebt trockene, sonnige Plätze und sandigen, doch nährhaften Boden. Entzückend für Rabatten und Einfassungen.

20590 — **amabile comp. Firmament**, Neuheit 1939. 35—40 cm hohe Büsche, mit leuchtend indigoblauen vergümelnnichtähnlichen Blumen vom Sommer bis zum Spätherbst förmlich übersät. Für Rabatten bestens geeignet, gleichzeitig eine vorzügliche Bienennährpflanze. Port. M —25, 10 g 1.40

20600 **Cynoglossum coelestinum**, reizendes himmelblaues Sommervergümelnnicht Port. M —15, 10 g —40

20610 — **linifolium**, reinweiß Port. M —10, 10 g —35

Dahlia, Dahlie. M

Diese Dahlien, früh im März od. April ausgesät, blüh. schon im ersten Jahre. Es sind ganz ideale Schnitt- u. Vasenblumen.

20640 **Dahlia variabilis**, einfache, in Prachtmischung Port. M —20, 10 g —70

20650 — — **fl. pl. Cactus**, echte, gefüllte Edeldahlie von hervorragender Zucht Port. M —50, 10 g 13.60

20655 **Dahlia variabilis orchideaeflorus „Stella“**, orchideenblütige Sterndahlien von eigenartiger Blütenform, außerordentlich mannigfaltig in der Farbentönung Port. M —30, 10 g 3.20

20643 **Zwei- und mehrfarbige Anemonen-Dahlien**, „Bunt und Froh“. (Farbige Abbildung siehe Titelbild, Beschreibung Seite 3.) Port. M —60



20340



20374



20600



20660 **Halskrausen-Dahlie** (Abbildung S. 64). Spezialzucht dieser so eigenartigen, meist zweifarbigen Dahlien von halbhohem Wuchs mit ausgeprägter Halskrause

Delphinium Ajacis, Rittersporn, siehe S. 42
20665 **Delphinium cardiopetalum**. 25 cm hoch werdend, mit tief dunkelblauen zierlichen Büttchen. F
Port. M —, 15, 10 g —, 50

Delphinium (ausdauernde) siehe Stauden.
Dianthus: Land- und GartenNelken. M Z



Da sie aus Samen leicht wachsen und durch reiche Blütenentfaltung erfreuen, gehören sie zu den wertvollsten unserer Sommerblumen. Auch die staudenartigen Federnelken lassen sich zu schön blühenden Exemplaren heranziehen.

20800 **Dianthus barbatus**, einfache Bart- oder Kartäusernelke in Prachtmischung
Port. M —, 10, 10 g —, 35

20820 — fl. pl., gefüllte gemischt Port. M —, 25, 10 g 1.20

20830 — albus, reinweiß, samenbeständig Port. M —, 15, 10 g —, 50

20840 — atrosanguineus (Dunettii), prachtvoll Port. M —, 15, 10 g —, 50

20850 — coccineus (Scarlet Beauty), neu, leuchtend scharlach, sehr schön Port. M —, 25, 10 g 1.30

20855 — Hariekin, jeder Blütenstand ist andersfarbig Port. M —, 20, 10 g —, 70

20860 — nigrescens, schwarzrot, schön Pt. M —, 15, 10 g —, 50

20870 — oculatus marginatus, weiß gerandet Port. M —, 15, 10 g —, 50

20880 — roseus splendens, hellrosa, schön Port. M —, 20, 10 —, 90

Dianthus caryophyllus fl. pl. M Z

Gefüllte Garten-Nelken.

21030 **Topf-Chorneike 1. Ranges**, Prachtmischung. Port. M —, 60, 1 g 4.80

21050 **Landnelken, gefüllte bunte**, Samen nur von ausgesuchten Blumen geerntet, hervorragende Qualität Port. M —, 30, 10 g 3.—

21060 — gelbgrundige, prachtvoll Port. M —, 30, 10 g 3.20

21065 — Triumph, rosa Farben, halbhoch Pt. M —, 30, 10 g 3.20

21080 **Grenadin**, halbhoch, granatrote, frühblühende Sorte Port. M —, 35, 10 g 4.60

21090 — niedrig, glühend scharlachrot, sehr frühe vorzügliche Marktpflanze, extra Qualität Port. M —, 35, 10 g 4.60

21100 — Mohrenkönig, dunkelrot, sehr schön Port. M —, 30, 10 g 2.60

21110 — weiß, prachtig, fällt ganz echt Port. M —, 30, 10 g 2.60

21120 **Wiener Zwerg, niedrige frühblüh.**, reichstes Farbenspiel, sehr schön zum Schnitt Port. M —, 30, 10 g 2.60

21130 — reinweiß, sehr schön Port. M —, 30, 10 g 2.80

21150 **Remontant-Nelken**, immerblühende Prachtmischung Port. M —, 30, 10 g 3.20

21160 **Riviera Markt**, sehr frühblühend, bringt etwa 80 Prozent gefüllte Blumen, darunter auch gelbe, ganz vorzügliche und allgemein beliebte Marktsorte 100 Korn M 2.—, Port. —, 40

21162 **Gebirgs- oder Hängeneelken. M A**

in Farbenspiel und Blumengröße ähnlich Nizzaer Kind, aber zweijährig zu ziehen, dafür ausdauernd. Echte bayerische und Tiroler in Prachtmischung 100 Korn M 2.20, Port. —, 50

Immerblühende Nelken, Nizzaer Kind. M

Nelken von feinstem Wohlgeruch und leuchtendem Farbenspiel. Blühen bereits im ersten Jahr der Aussaat, noch zeitiger als die Chabaud-Nelke, und bringen ebenso edelgeformte und große Blumen in reichhaltiger Fülle.

21170 **Weiß** 21173 **Rosa**

21171 **Lachsfarben** 21174 **Rot**

21172 **Marmoriert** 21175 **Violett**

Jede Farbe separat Port. M —, 40, 1 g 3.20

21178 **Prachtmischung** Port. M —, 35, 1 g 2.40

Immerblühende Chabaud-Nelken. M

Von höchster Vollendung in Form und Farbe. Blühen fünf Monate nach Aussaat (Februar) unaufhörlich in größter Fülle prachtvolle Schnittblume.

Originalsaat bringt zirka 90 % gefüllte Blumen.

21179 **Riesen-Chabaud-Nelken**, „GelbeVollendung“ (Abb. und Beschreibung s. Neuheiten S. 39) Port. M —, 90

21180 **Immerblühende Nelken**, Prachtmischung Port. M —, 60, 1 g 2.20

21181 **Ehrenkreuz**, ziegelrot 21186 **Reinweiß**

21182 **Kanariengelb** 21187 **Rubin**, rubinfarben

21183 **Leuchtendrosa** 21188 **Scharlachkönigin**

21184 **Nero**, dunkelpurpur 21189 **Zartrosa**

21185 **Perle**, hellmauve

Jede Sorte separat Port. M —, 80, 1 g 2.80

Nachbau, prachtvolle großblumige reichblühende Pflanzen, gute Qualität, ca. 80 % gefüllte Blumen.

21190 **Prachtmischung** Port. M —, 40, 10 g 4.60

21200 **Reinweiß** 21230 **Perle**, hellmauve

21210 **Kanariengelb** 21235 **Rubin**, rubinfarben

21220 **Leuchtendrosa** 21240 **Scharlachkönigin**

21225 **Nero**, dunkelpurpur 21245 **Zartrosa**

Jede Sorte separat Port. M —, 50, 10 g 8.—

21250 **Margaret-Nelken**, blühen bereits 4–5 Monate nach der Aussaat; Prachtmischung in reichstem Farbenspiel Port. M —, 25, 10 g 1.80

21260 — — — — — weiß, fällt ganz echt Port. M —, 30, 10 g 2.60

21270 — — — — — Riesen (Malmaison), prächtige hohe Klasse Port. M —, 30, 10 g 4.60

21300 **Dianthus chinensis fl. pl.**, gefüllte Chinesernelken, in Prachtmischung, M Port. M —, 20, 10 g —, 70

21320 — **Heddwigii giganteus**, Prachtmischung Port. M —, 15, 10 g —, 60

21340 — — **diadematus fl. pl.**, prächtig gezeichnete Diadem-Nelke, in Prachtmisch. Port. M —, 25, 10 g 1.20

21370 **Dianthus Heddwigii hybridus fl. pl.**, großblumige gefüllte Prachtsorte, gemischt Port. M —, 25, 10 g 1.80

21380 — — **laciniatus**, einfache gefranste, gemischt Port. M —, 20, 10 g —, 70

21390 — — — — — splendens, Leuchtend dunkelrot, geschlitzblättrig, mit dem großen weißen Auge und feinem weißem Rand, eine der eigenartigsten und schönsten Erscheinungen. Höhe 20 cm. Port. M —, 25, 10 g 1.10

21400 — — — — — fl. pl., gefüllte gefranste großblumige, prachtvollste Varietät Port. M —, 25, 10 g 1.80

21405 **Dianthus laciniatus, Kolibri**, Sommerschlitznelke, sehr feingeschlitzte Blütenblätter, die bald auf weißem Grunde rot oder rosa, bald auf rotem oder rosa Grunde weiß getupft und gestreift sind. Port. M —, 35, 10 g 4.—

21410 **Dianthus imperialis fl. pl., Kaisernelken**, gemischt Port. M —, 20, 10 g 1.—

21420 — **plumarius**, einfache Federnelken, gemischt, A Port. M —, 15, 10 g —, 40

21435 — — **fl. pl., gefüllte und halbgefüllte Federnelken**, gemischt Port. M —, 25, 10 g 2.20

21438 — — — — — albus, großblumig, weiß, gefüllt blühend Port. M —, 35, 10 g 4.—

21439 — — — — — roseus, rosa gefüllt Port. M —, 35, 10 g 4.—

21505 **Dimorphotheca Eklonis, Mondstrahlblume**, Bläulich-weiße Sternblume mit blauer Mitte. M (60 cm) Port. M —, 25, 10 g 2.20

21506 — **pluvialis ringens fl. pl.**, gefüllter Himmelsring, leicht zu ziehende Sommerblume. Port. M —, 25, 10 g 1.80



21300, *Dianthus chinensis* fl. pl. Chinesernelke, gefüllt



21390, *Dianthus Heddwigii laciniatus splendens*



21560/21570, *Echium plantagineum* Natterkopf



21505, *Dimorphotheca Eklonis* Mondstrahlblumen

Kaliforniens heiße Sonne läßt uns nicht an Leuchtkraft darben, „Königskinder“ voller Wonne kommen euch hier „Modfarben“.



21635, *Eschscholtzia californica* „Königskinder“



21694 *Euphorbia heterophylla*,

eine Wolfsmilchart mit kleinen tiefscharlachroten Brakteen, wie die der so beliebten roten Weihnachtsterne (1 m). M

Port. M —, 20, 10 g —, 70

21696 *Euphorbia marginata* (variegata).

Diese Wolfsmilchart umrandet im Spätsommer die anfangs grünen Laubblätter mit silberweißen Streifen, was ungewöhnlich schmückend wirkt (40 cm) Pt. M —, 15, 10 g —, 40



21735. Gaillardia grdf., Burgunder



21800. Gazania splend. hybr.

22270. Helianthus annuus purpureus
Abendsonne

22470. Helipterum Sanfordii

Gaillardia, Kokardenblume. M

Bringt vom Frühjahr bis Spätherbst in Überfülle reizend gefärbte Blüten, rot und gelb vorherrschend. Leichte Kultur.

21720 **Gaillardia amblyodon**, prächtig zinnoberkarmin Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10

21730 — **grandiflora**, Prachtmischung. A Port. \mathcal{M} —20, 10 g —.70

21735 — — **Burgunder**. Die funkelnd weinroten Margaretenblumen von 6–7 cm Durchmesser werden auf festen langen Stielen in reicher Fülle von den etwa 70 cm hohen buschigen Pflanzen hervorgebracht. Blüte bei Marzaussaat schon im ersten Jahr, bei Herbstsaat im folgenden Winterhart. 1 Port. \mathcal{M} —35, 1 g —.65, 10 g 5.—

21736 — — **Kobold**. *A. 30–40 cm hohe halbkugelige Büsche von geschlossenem Bau, über u. über mit schönen großen, zweifarbigen Blumen bedeckt Port. \mathcal{M} —35, 10 g 4.—

21738 — — **regalis**, *A. sehr langstielig und großblumig. Blumen von glänzender goldgelber Farbe m. blutroter Scheibe Port. \mathcal{M} —30, 10 g 2.80

21740 — — **semiplena**, *A. herrliche, sehr großblumige halbgefüllte Varietäten . . . Port. \mathcal{M} —30, 10 g 2.50

21750 — **picta**, rot mit gelb . . . Port. \mathcal{M} —15, 10 g —.80

21780 — — **Lorenziana**, dichtgefüllte Varietäten in den prachtvollsten Farben . . . Port. \mathcal{M} —15, 10 g —.50

21800 **Gazania splendens hybr.** Neue Blumensterne, zartgelb und zartorangefarben, die am Grunde durch eigenartige schwarze Zeichnungen besonders auffällig wirken. (30 cm hoch) Port. \mathcal{M} —40, 10 Port. 3.60

Gilia tricolor, Gilie E F

Aussaat im Frühjahr oder Herbst ins freie Land. Blütezeit Mai-Juli, für Rabatten und Einfassungen geeignet.

21886 **Hohe Sorten** gemischt Port. \mathcal{M} —15, 10 g —.35

Godetia, Gartennachtkerze.

F E (Sommerazaleen.)

Sie bringen gleichsam die Lichter der wilden Nachtkerzen in neuen, strahlenderen Farben veredelt in den Garten hinein, doch sind sie gleich ihren wilden Verwandten äußerst mannigfaltig in Form. Prächtig als Vasenblume.

22080 **Godetia amoena**, 'Die Braut' weiß mit karmesin, sehr fein Port. \mathcal{M} —15, 10 g —.50

22085 — **gloriosa**, dunkelrot, niedrig Pt. \mathcal{M} —20, 10 g —.70

22095 — **Herzogin von Albany**, mit großen atlasweißen Blumen, prächtig . . . Port. \mathcal{M} —15, 10 g —.60

22096 — **Herzog von York**, karminscharlach, leuchtend Port. \mathcal{M} —15, 10 g —.60

22098 — **lachs-königin**, leuchtendes Lachsorange. Der Wuchs der Pflanze ist ungewöhnlich kräftig und gesund, der Blütenansatz überaus reich Port. \mathcal{M} —35, 10 g 4.40

22100 — **Lady Albemarle**, karmesin, prachtvoll Port. \mathcal{M} —15, 10 g —.60

22102 — **Prinzessin Heinrich**, rosa mit großen karminroten Flecken . . . Port. \mathcal{M} —20, 10 g —.70

22105 — **Whitneyi**, Brillant, leuchtend karmin Port. \mathcal{M} —15, 10 g —.60

22106 — — **Morgenröte**, zart karminrosa Pt. \mathcal{M} —20, 10 g —.90

22107 — **Lachsrosa Zwerg**, lebhaftes Lachsrosa auf weißem Grund. (Abbildung u. Beschreibung siehe Neuheiten S. 39) . . . Port. \mathcal{M} —80

22110 — **Mischung** feinsten Sorten Port. \mathcal{M} —15, 10 g —.50

22112 — **niedrige Schaumischung**. Besonders zusammengestellte Schaumischung leuchtender und neuer Farben für Blumenbeete und Rabatten von unübertrefflicher Wirkung. . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.—

22116 **Godetia „Sybil Sherwood“**, gefüllt. Schönste der „Sommer-Azaleen“, als Topfpflanze wie für Einfassungen gleich empfehlenswert (ca. 40 cm hoch). Leuchtende Farbe, lachsrosa mit weißem Rand Port. \mathcal{M} —35, 10 g 4.—

22120 **Godetia grandiflora fl. pl., Cattleya**. Eine gefülltblühende Godetia von zart lilarosa Farbe, nach dem Grunde zu heller werdend, von ganz apertem Aussehen . . . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.20

22130 — — **Brillant**, leuchtend rot mit weißer Mitte, dichtgefüllt Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10

22140 — — **Kirsch-königin**, leuchtend kirschrot, gut gefüllt Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10

22160 **Gypsophila elegans**, weißes Sommerschleierkraut für Gruppen Port. \mathcal{M} —10, 10 g —.35

22170 — — **rosea**, rosa, sehr zierl. Port. \mathcal{M} —10, 10 g —.35

22175 — — **carminea**, karminrot. Port. \mathcal{M} —10, 10 g —.35

Gypsophila paniculata, siehe Stauden.

Gypsophila elegans, F E Zierliches Gipskraut oder Schleierkraut. Reizende Einfassungspflanze, auch für Gesteinanlagen unentbehrlich, mit kleinen Blüten an zarten Stielen. Sehr geschätzte Schnittblume. Vortrefflich für Sträuße.

22160 **Gypsophila elegans**, weißes Sommerschleierkraut für Gruppen Port. \mathcal{M} —10, 10 g —.35

22170 — — **rosea**, rosa, sehr zierl. Port. \mathcal{M} —10, 10 g —.35

22175 — — **carminea**, karminrot. Port. \mathcal{M} —10, 10 g —.35

Gypsophila paniculata, siehe Stauden.

Gypsophila elegans, F E Zierliches Gipskraut oder Schleierkraut. Reizende Einfassungspflanze, auch für Gesteinanlagen unentbehrlich, mit kleinen Blüten an zarten Stielen. Sehr geschätzte Schnittblume. Vortrefflich für Sträuße.

22160 **Gypsophila elegans**, weißes Sommerschleierkraut für Gruppen Port. \mathcal{M} —10, 10 g —.35

22170 — — **rosea**, rosa, sehr zierl. Port. \mathcal{M} —10, 10 g —.35

22175 — — **carminea**, karminrot. Port. \mathcal{M} —10, 10 g —.35

Gypsophila paniculata, siehe Stauden.

Helianthus, Sonnenblume. F

Hier von gibt es prächtige Gartenformen, mannigfaltig in Höhe, Wuchs und Farbe, äußerst dankbar im Wachsen und Blühen, beanspruchend die Sonnenblumen weiter nichts als genügend Feuchtigkeit zur vollkommenen Entwicklung

22250 **Helianthus annuus fl. pl.**, gefüllte Sonnenblume Port. \mathcal{M} —15, 10 g —.40

22270 — — **purpureus**, von eigenartiger Färbung, dunkles Zentrum mit kastanienbraunem Band und rein gelben Spitzen . . . Port. \mathcal{M} —15, 10 g —.50

22278 — — **Abendsonne, Neuheit**. Die erste reinrote riesenblumige Sonnenblume. Erreicht die 2 m Höhe der Stammsorte und fast die gleiche Blütengröße. Farbe tiefes Kupferrot. Port. \mathcal{M} —20, 10 g —.60

22280 — — **cucumerifolius**, niedrig, kleinblumig

22290 — — **Stella**, reingoldgelb, die beste für Binderei sowie für Gruppen

22300 — — **Orion**, mit gedrehten Petalen Jede Sorte separat . . . Port. \mathcal{M} —15, 10 g —.40

22310 — **globosus fistulosus**, kugelförmig, dichtgefüllt Port. \mathcal{M} —15, 10 g —.50

22320 — **macrophyllus giganteus**, baumartig, sehr hoch, mit riesigen Blumen . . . Port. \mathcal{M} —10, 10 g —.35

22330 — **uniflorus**, einblumig, groß. Port. \mathcal{M} —10, 10 g —.35

Helichrysum, Sonnengoldstrohlblume. M

Eine der beliebtesten Strohlblumen in prächtigen Farben, die immer Liebhaber finden wird. Schon auf Beeten und als Einfassungspflanze ist sie zierend und kann hernach den ganzen Winter über das Heim schmücken. Anzucht mühelos.

22360 **Helichrysum monstrosum fl. pl.**, Strohlblumen in bester Mischung, sehr beliebt für Trockenbinderei Port. \mathcal{M} —20, 10 g —.70

22370 — — **fl. pl., Borussorum Rex**, reinweiß

22380 — — **luteum fl. pl.**, gelb

22390 — — **roseum fl. pl.**, rosenrot

22400 — — **purpureum fl. pl.**, purpur Jede Farbe separat Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10

22410 — — **nanum fl. pl.**, niedrige Mischung Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10

22455 Helipterum**Anthemoides, Sonnenflügel.**

Eine reizende Immortelle, die ihre reinweißen Blütchen in solcher Menge hervorbringt, daß das Laub verschwindet. Als Einfassungspflanze sowie als Schnittblume hervorragend. Die ganze Pflanze wird nur 40–50 cm hoch und ist ausdauernd Port. \mathcal{M} —40, 10 g 5.60

22470 **Helipterum Sanfordii**, Katzenpfötchen, chromgelb blühend Port. \mathcal{M} —20, 10 g 1.—

22510 Heteropappus hispidus. Violette Herbstmarguerite.

Dankbarster Spätsommer- und Herbstdauerblüher von silbrig-lavendelblauer Färbung mit prächtig kontrastierender gelber Mitte. Pflanzen von pyramidenförmigem Wuchs, 80 cm hoch werdend. Jeder Seitentrieb entwickelt ein Blütenbukett von mehr als einem halben Dutzend Blüten. M . . . Port. \mathcal{M} —.60

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

22515 **Heteropappus decipiens**, hellblaue bis dunkellavendelblaue pyramidenförmige Blütenbuketts zeichnen diesen Spätherbst-Dauerblüher aus. Kommt schon im 1. Jahr zur Blüte. Winterhart. Port. \mathcal{M} —.80

Letzte Blüten
möchten
bleiben,
Diese Spät-
herbstmargue-
riten,
Die, noch wenn
sie Frost erlitten,
Neue Blüten-
sträuße treiben!



22540 Hibiscus trionum,
Einfahrseibisch. Bei einfacher
Kultur erfreut er schon
4 Monate nach der Aussaat
durch seine zahlreichen Blü-
men von eisenfarbenerem
Weiß, leicht violett angehaucht
besonders reizvoll durch den
dunkelvioletten, fast schwar-
zen Innenring. M
Port. M —,15, 10 g —,60

Iberis, Schleifenblume.



Eine sehr schöne, außerordentlich
reichblühende Blume. Für Beete
und als Einfassung trefflich ge-
eignet, auch als Schnittblume beliebt.
22580 Iberis amara, weiße Schleif-
fenblume. FE
Port. M —,10, 10 g —,35

22590 — coronaria (hesperidiflora)
weiß, großblütig
Port. M —,10, 10 g —,35

22610 — Empress, mit großen
weißen Blütenrispen
Port. M —,15, 10 g —,50

22630 — umbellata carminea, leuchtende Farbe
Port. M —,15, 10 g —,50

22640 — purpurea (Dunettii), dunkelpurpurrot
Port. M —,15, 10 g —,50

22670 — Mischung einjähriger Sorten
Port. M —,15, 10 g —,40

22680 — sempervirens, reinweiß, niedrig, winterhart,
Immer grün bleibend . . . Port. M —,30, 10 g 3,20

Ipomoea, rankende Trichterwinde. MF



22740 Ipomoea bona nox,
Trichterwinde „Gute Nacht“,
großblumig, blau
Port. M —,10, 10 g —,35

**22790 — imperialis, buntblät-
rige Kaiserwinde,** mit groß,
gefranzten Blumen in präch-
tigen Farben, gemischt
Port. M —,10, 10 g —,35

22800 — purpurea, schnellwach-
sende Trichterwinde, in allen
Farben, gemischt
Port. M —,10, 10 g —,35

22830 — fl. pl., gefüllte Trichterwinde
Port. M —,15, 10 g —,60

22835 — Scarlett O'Hara. (Abbildung und Beschreibung
siehe Neuheiten Seite 39) . . . Port. M —,25, 10 g 2,20

22870 Kochia trichophylla, Sommerzypresse. M

Bellebe strauchartige Pflanze, 60–75 cm hoch. Kugel-
und pyramidale Büsche von zartem Grün, sich im Herbst
frühzeitig karmin oder blutrot färbend, daher auch „Feuer-
busch“ genannt; mannigfaltige Verwendbarkeit.
Port. M —,10, 10 g —,35

22880 — Childsii, Laub bleibt frisch grün
Port. M —,10, 10 g —,35

Lathyrus odoratus, wohlriechende Edelwicke. F

Die eigentlich zu den Schlingpflanzen zählende Edel-
wicke gehört doch zu den Sommerblumen. Sie erfreut durch
Reichblütigkeit, Farbenpracht, reizende Formen u. lieblichen
Duft. Außerst einfache Kultur, Aussaat an Ort und Stelle.

Lathyrus odoratus praecox.

Frühblühende Treib- oder Weihnachtslathyrus.

23000 Amerik. Beauty, leuchtend dunkelneurot auf weißem
Grund . . . Port. M —,30, 10 g —,90

23010 Blue Boy, marinfrau . . . Port. M —,30, 10 g —,90

23016 Glitters, leuchtend kirschschalchrot
Port. M —,30, 10 g —,80

23020 Grenadier, orangescharlach Port. M —,30, 10 g —,80

23024 Harmonie, lavendelblau . . . Port. M —,30, 10 g —,70

23026 Kanarienvogel, reingelb . . . Port. M —,30, 10 g —,70

23030 Kavalier, reinkarmin . . . Port. M —,30, 10 g —,90

23035 Milchmädchen, reinweiß . . . Port. M —,30, 10 g —,90

23040 Mrs. Kerr, hellachscharlach . . . Port. M —,30, 10 g —,90

23048 Red Bird, leucht. karminrosa Port. M —,30, 10 g —,90

23050 Rosenkönigin, leuchtend rosa auf weißem Grund
Port. M —,30, 10 g —,90

23055 Schneeflocke, weiß . . . Port. M —,30, 10 g —,90

23060 Treu Blau, rein hellblau . . . Port. M —,30, 10 g —,90

23065 Vulkan, tiefachscharlach . . . Port. M —,30, 10 g —,80

23070 Vulkanek's Rose, dunkelrosa Port. M —,30, 10 g —,90

23073 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . M 1.—

23075 1 Sortiment in 12 verschiedenen Farben . . . M 1.90

23090 Prachtmischung frühblühender Weihnachtslathyrus
Port. M —,15, 10 g —,50, 100 g 2,60

23090 Prachtmischung älterer großblumiger bester Sorten
Port. M —,10, 10 g —,35, 100 g 1,20

Lathyrus odoratus Spencer.
Riesenblumig, mit gewellter Fahne.

23130 Apple Blossom, Apfelblüte, zartrosa

23131 Austin Frederick, reinlavendelblau

23133 Campfire of Edelform, leuchtend brillantscharlach

23134 Celebrity, glänzend orange

23135 Charity, tief dunkelrot

23140 Commander Goddard, dunkelstes Blau

23150 Feuerkreuz, orangefarben

23160 Fordhook Orange, reines sattes Orange

23182 Fortuna, tiefdunkelblau

23184 Gold Crest, orange mit lachsrotem Scheln

23185 Grenadier, leuchtend scharlach

23190 Hawmark Lavendel, zart lichtblau

23200 Hawmark Rosa, lebhaft rosa

23204 Herkules, zartrosa auf weißem Grund

23205 Idyll, lachsrosa auf gelbem Grund

23206 Jack Cornwell, schwarzblau

23210 Mary Pickford, gelblichrosa mit lachsrosa Scheln

23230 Othello, dunkelkastanienbraun

23245 Powerscourt, rein lavendelblau

23250 Primrose, zartgelb

23260 Reflection, lichtblau

23275 Royal Scott, leuchtend scharlach

23276 Sextett Queen, weiß, mit 5–6 Blüten an einem
Stiel ist diese Sorte in Bezug auf Blütenreichtum die
bis jetzt am höchsten gezüchtete

23278 Unvergleichlich, cremefarben, gelblichrosa

23280 Weiße Riesen, weiß, riesenblumig
Jede Sorte separat Port. M —,20, 10 g —,60, 100 g 3.—

* Um die Auswahl aus dem ganzen Sortiment zu
erleichtern, sind die schönsten Sorten in Bezug auf
Blütenreichtum und Farbenschönheit mit einem * ver-
sehen.

23290 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben . . . M —,75

23295 1 Sortiment in 12 verschiedenen Farben . . . M 1.40

23300 Spencer-Mischung neuer riesenblumiger schönster
Sorten . . . Port. M —,10, 10 g —,35, 100 g 1.40

23310 Lathyrus odor. Spencer, „Fantasiemischung“.
Durch eine dunklere oder hellere Randfärbung aus-
gezeichnet vor allen anderen Spielarten.
Port. M —,15, 10 g —,50, 100 g 2,60

Lathyrus odoratus Duplex.

Durch eine Verdoppelung der sogenannten „Fahne“ wird
der Eindruck einer gefüllten Blüte hervorgerufen. Die Blüten
sind stark gewellt, groß, meist zu vieren auf langem Blüten-
stengel vereint.

23350 Mischung neuer gefüllter Sorten, enthält alle
Farben der neuen gekrauten und gefüllten Duplex-
Klasse . . . Port. M —,15, 10 g —,60, 100 g 3.—

Zwerg-Lathyrus.

23370 Cupido, Mischung vieler Farben Port. M —,10, 10 g —,35

Lavatera trimestris, rote Sommerpappel. FE

Schöne anspruchslose Malvenart, gedeiht in jedem Boden,
auch als Schnittblume sehr schön.

23420 Lavatera trimestris, rote Sommerpappel

23430 — alba, weiße Sommerpappel
Jede Farbe separat . . . Port. M —,10, 10 g —,35

23450 Leptosyne maritima. Gelbsterblume, sehr groß-
blumig und von reiner goldgelber Farbe M
Port. M —,25, 10 g 1,20

23460 Leptosyne Stillmanii fl. pl. „Goldrosette“. Eine
neue gefüllte Form der beliebten „Gelben Dahlie“,
blüht innerhalb weniger Wochen überaus reichlich und
dankbar (ca. 40 cm hoch) . . . Port. M —,40, 10 g 4,60

Linaria, Leinkraut. FE

Die löwenmäulchenähnlichen Blüten stehen in dichten
Ähren und blühen den ganzen Sommer über. Aussaat an
Ort und Stelle.

23520 Linaria maroccana, marokkanisches Leinkraut. E
Port. M —,15, 10 g —,60

23525 — „Feenstraub“. Diese niedrigen, buschig-
bukettartige, fast wie Nemesien wachsenden Linarien
überraschen durch ihr wunderbares Farbenspiel
Port. M —,25, 10 g 1,10

23530 — Cymbalaria, Illa mit weiß, reizende Ampel-
pflanze. Auch geeignet zur Bekleidung von Felsen-
wänden. A M . . . Port. M —,25, 10 g 1,80

23540 Linum grandiflorum rubrum, großer rot- blühender Lein. EF

Eine der am prächtigsten gefärbten Sommerblumen, mit
glühend rot gefärbten Blüten. Besonders geeignet für
Beete und Rabatten, vom Mai bis Oktober blühend, bei satz-
weiser Aussaat . . . Port. M —,10, 10 g —,35

Lobelia. ME

„Spaltglöckchen“ oder „Männertreu“

Eine reizende kleine buschige Pflanze, über und über
mit tiefblauen zierlichen Blüten bedeckt. Sehr zu empfehlen
für Einfassungen, Steinpartien und Schmuckbeete, teilweise
auch als Topf- und Ampelpflanze.

23630 Lobelia erinus (gracilis), blau Port. M —,20, 10 g —,90

23640 — compacta Crystal Palace, dunkellaubig, mit
tiefviolettblauen Blüten, vorzüglich für Teppich-
beete . . . Port. M —,30, 10 g 2,80

23670 — Kaiser Wilhelm, tiefblau mit heller Be-
laubung, bes. für Töpfe geeignet Port. M —,30, 10 g 2,60

23680 — pumila splendens, dunkelblau mit weißem
Auge, unstreitig wohl eine der schönsten aller
Lobelien . . . Port. M —,30, 10 g 2,80

**23750 — hybrida pendula Hambur-
gia,** himmelblau mit weißem
Auge, lange hängende Blüten-
stiele, vorzügliche schnell-
wachsende Ampelpflanze
Port. M —,30, 10 g 3.—

23760 — — Saphir, große tief-
blaue Blüten mit reinweißem
Auge, lange kräftige Ranken,
besonders schöne wertvolle
Pflanze
Port. M —,30, 10 g 3,20

23760 — — Saphir, große tief-
blaue Blüten mit reinweißem
Auge, lange kräftige Ranken,
besonders schöne wertvolle
Pflanze
Port. M —,30, 10 g 3,20

23760 — — Saphir, große tief-
blaue Blüten mit reinweißem
Auge, lange kräftige Ranken,
besonders schöne wertvolle
Pflanze
Port. M —,30, 10 g 3,20

23760 — — Saphir, große tief-
blaue Blüten mit reinweißem
Auge, lange kräftige Ranken,
besonders schöne wertvolle
Pflanze
Port. M —,30, 10 g 3,20

23760 — — Saphir, große tief-
blaue Blüten mit reinweißem
Auge, lange kräftige Ranken,
besonders schöne wertvolle
Pflanze
Port. M —,30, 10 g 3,20

23760 — — Saphir, große tief-
blaue Blüten mit reinweißem
Auge, lange kräftige Ranken,
besonders schöne wertvolle
Pflanze
Port. M —,30, 10 g 3,20



22870. Kochia trichophylla
Sommerzypresse



23310. Lathyrus odor. Spencer
„Fantasiemischung“



23460. Leptosyne Stillmanii fl. pl.
„Goldrosette“



23420. Lavatera trimestris
Rote und weiße Sommerpappel



23830. *Lupinus*, Gartenlupinen
Mischung hoher einjähriger Sorten



24273. *Myosotis alp.*, Karminkönig



24488. *Nemesis nana comp.* Triumph



24520. *Nemophila maculata*

Lupinus, Garten-Lupinen. F

Reichblühende, leicht zu ziehende Pflanzen mit langen graziosen Blütenähren mit verschieden gefärbten Schmetterlingsblüten. Für gemischte Einfassungen, Beete und als Schnittblume geeignet. Hat gern etwas Schatten.

23810 *Lupinus affinis*, niedrige blaue Lupine Port. *M.* —, 15, 10 g — 50

23830 — Mischung hoher einjähriger Sorten Port. *M.* —, 10, 10 g — 35

23850 — — halbhoher einjähriger Sorten Port. *M.* —, 10, 10 g — 35

23855 — — „Neuer Hybriden“. Die einjährigen Lupinen sind im Garten wegen ihrer leichten Anzucht und stattlichen Schönheit (sie werden 1–1½ m hoch) sehr beliebt. Diese Hybriden zeichnen sich durch besondere Leuchtkraft ihrer Farben und Wohlgeruch aus. Port. *M.* —, 35, 10 g — 70

Lupinus polyphyllus, siehe Stauden.

23934 *Macheranthera tana-*

catifolia, Farnblättriger Blaustern.

Niedrige Einfassungs- und Steingartenpflanze, farnartig

geschlitzte Blättchen u. blaue Blüten ähnlich Tausendschön-

chen. Port. *M.* —, 25, 10 g 1.40

23940 *Malope grandiflora*. F E

Großblumige Scheinmalve in Misch.

Sehr auffallend wirkende Pflanzen für große gemischte Rabatten

und strauchartige Einfassungen, mit großen schönen Blüten. Port. *M.* —, 10, 10 g — 35

23942 *Malva mauritiana*, Algiermalve, 1,20 m hoch, zart-

lila mit purpur Adern Port. *M.* —, 10, 10 g — 35

23944 — *miniata*, mennigerot, Höhe 60 cm Port. *M.* —, 15, 10 g — 60

23945 — *moschata rosea*, Moschusmalve, wohlriechend Port. *M.* —, 15, 10 g — 60

23950 *Matricaria exima grandiflora fl. pl.*, gefüllte Kamille. M E

Reinweiß, starke, sich für Einfassungen eignende Pflanzen mit auffallend gefüllten Blüten Port. *M.* —, 25, 10 g 1.20

Matthiola annua und *incana*, Levkojen, siehe Chelranthus.

23970 *Matthiola bicornis*, Flügel-Levkojen. F E

Die Blüten strömen morgens und abends, desgleichen nach einem Regen, besonders köstlichen Duft aus. Vorzügliche Bienenfutterpflanze Port. *M.* —, 10, 10 g — 35

Mesembrianthemum, Mittagsblume. M E

Zierliche Pflanzen für Steinpartien, Fensterbretter, Balkon-

kästen u. dgl. Lieben viel Sonne u. recht sandige Erde. Nicht zu feucht halten.

24010 *Mesembrianthemum aurantiacum grandiflorum*.

Orangefarbene große tiefge-

schlitzte Strahlenblüten auf graugrünem Laube. Port. *M.* —, 30, 10 Port. 2.70

24020 — *cordifolium fol. varieg.*, mit weißbunter Belaubung, schön für Teppichbeete Port. *M.* —, 60, 1 g 2.40

24030 — *crystallinum*, Eiskraut Port. *M.* —, 15, 10 g — 50

Mimulus, Gauklerblume. M

Sehr verschiedenartige, reich und schön blüh. Pflanze. Wie Lobellen zu kultivieren. Sehr gute Einfassungs- und Gruppenpflanze, auch als Topfpflanze geeignet.

24070 *Mimulus cardinalis*, scharlachrote Gauklerblume Port. *M.* —, 35, 10 g 4.60

24080 — *tigrinus grandiflorus*, sehr großblumig, getigerte u. gefleckte. Port. *M.* —, 35, 10 g 3.70

24120 — *moschatus*, gelbblühender Moschus Port. *M.* —, 40, 10 g 6.—

24160 *Mirabilis Jalapa*, Wunderblume, Prachtmischung. M

Eine gute altbekannte Blume, buschig wachsend, Hunderte von Blüten während des Sommers tragend, von weißer, gelber, hellrosa und vellchenblauer Farbe. Nachmittags mit Blüten über und über bedeckt. Die fleischigen Wurzeln dieser Pflanzen können im Herbst wie Dahlienknollen aufbewahrt und im Frühjahr wieder gepflanzt werden Port. *M.* —, 10, 10 g — 35

Myosotis, Vergißmeinnicht. M Z E

Gehören zu den beliebtesten Frühlingsblumen. In Verbindung mit Stiefmütterchen und Tausendschön kann man entzückende Farbenwirkungen erzielen. Die Pflanzen sind äußerst dankbar. Sie lieben Schatten und Feuchtigkeit.

24230 *Myosotis alpestris*, blaues Alpenvergissmeinnicht Port. *M.* —, 25, 10 g 1.30

24260 — — *Indigo*, tief Indigoblau, prächtige Färbung Port. *M.* —, 25, 10 g 2.20

24270 — — *compacta*, schönstes tiefes Blau, niedrig, reizend. Port. *M.* —, 30, 10 g 2.60



24273 — — *Karminkönig*. Ein rotes Vergißmeinnicht, als Gegenstück zu den bisher fast allein bekannten blauen Sorten. Port. *M.* —, 50, 10 Port. 4.—

24275 *Myosotis alpestris Messidor*, rein tiefdunkelblau, die beste Sorte zum Schneiden. . . Port. *M.* —, 30, 10 g 3.—

24300 — — *robusta grandiflora (Elise Fonrobert)*, starkwüchsige großblumige Sorte mit himmelblauen Blüten und klar umgrenztem weißem Auge Port. *M.* —, 25, 10 g 1.20

24330 — — *Victoria*, himmelblau, mit großen Blüten und niedrig, kugelförmigem Bau. Port. *M.* —, 30, 10 g 2.60

24350 — — *dissitiflora*, tiefblau, großblumig, sehr früh, sehr reich und lange blühend. . . Port. *M.* —, 40, 10 g 5.60

24360 — — *hybrida, Liebesstern*, wird nur 20 cm hoch, sehr schätzenswert, mit großen dunkelblauen Blumen und saftiggrüner Belaubung. . . Port. *M.* —, 50, 10 g 10.40

24370 — — *hybrida, Ruth Fischer*, prächtig, von gedrungenem Wuchs, mit großen himmelblauen Blumen, vorzügliche Topf- und Gruppenpflanze Port. *M.* —, 60, 1 g 2.60

24376 — — *Marga Sacher*, vorzüglich, gleichfalls eine verbesserte Ruth Fischer, unentbehrlich zur Frühlingsbepflanzung von Beeten. . . Port. *M.* —, 40, 1 g 4.50

24390 — — *oblongata Albion*, dunkelblau, lange blühend Port. *M.* —, 40, 1 g 2.80

24400 — — *perfecta*, tiefblau, großblumig, schön Port. *M.* —, 25, 10 g 2.20

Ausdauernde Myosotis. A E

24420 *palustris semperflorens*, echtes Immerblühendes Sumpf-Vergißmeinnicht. . . Port. *M.* —, 30, 10 g 3.20

24430 — — *Graf Waldersee*, tiefblau Port. *M.* —, 30, 10 g 3.20

24450 — — *grandiflora (Nixenaug)*, großblumig Port. *M.* —, 30, 10 g 3.20

Nemesis strumosa. M

Niedrige, nur 20–30 cm hoch werdende Einjahrespflanze, leicht aus Samen heranzuziehen, mit den verschiedensten leuchtenden Farbönen.

24482 *Nemesis strumosa grandiflora (Suttonii)*, Prachtmischung. Diese Gattung wächst locker und ist nicht so buschig, aber sehr großblumig in allen denkbaren Farbennuancen vertreten Port. *M.* —, 30, 10 g 3.20

24488 — — *nana compacta grandiflora superbissima (Triumph)*, Prachtmischung

Unter den niedrigen Nemesisen enthält diese zweifellos das schönste Farbenspiel, in dem reines Gelb ebenso wie leuchtendes Rot, Blau, Rosa und alle Zwischenstufen stets in reinen Farben vertreten sind. Port. *M.* —, 35, 10 g 5.—

Nemophila, Liebeshainblume. F E

Sehr widerstandsfähig, schöne Pflanze mit becherförmigen Blüten, besonders wirkungsvoll als Einfassung. Im Frühjahr an Ort und Stelle säen. Sehr einfache Anzucht.

24510 *Nemophila insignis*, himmelblaue Liebeshainblume, besonders wertvoll für Einfassungen Port. *M.* —, 10, 10 g — 35

24520 — — *maculata*, großblumig, weiß, mit fünf braun-violetten Flecken. . . Port. *M.* —, 10, 10 g — 35

24530 — — *Prachtmischung* aller Sorten und Farben Port. *M.* —, 10, 10 g — 35

Nicotiana, Ziertabak. M

Leicht, etwa wie Petunien zu ziehende, sehr wirkungsvolle Pflanzen. Die Blüten öffnen sich gegen Abend und strömen einen sehr starken Duft aus.

24540 *Nicotiana affinis*, wohlriechender Tabak, mit herrlichen großen weißen Blumen. Port. *M.* —, 15, 10 g — 60

24550 — — *hybrida*, Prachtmischung, reiches Farbenspiel, vorzüglich Port. *M.* —, 15, 10 g — 60

24555 — — *nana kermesina*. Zwerg-Ziertabak, wird nur 60–70 cm hoch und bildet dichte Büsche mit dunkel-karmoisinroten Blumen Port. *M.* —, 25, 10 g 1.50

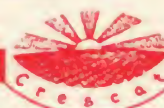
24560 — — *atropurpurea grandiflora*, prächtig Port. *M.* —, 15, 10 g — 40

24590 — — *Sanderæ*, Blumen dunkelkarmin, reichblühende Einzel- und Gruppenpflanze, Port. *M.* —, 20, 10 g — 90



24555. *Nicotiana affinis nana kermesina*. Zwergtabak

Zwergentabak nicht zum Rauchen! Feuerspitzen ihm entblühen, Wie Zigarren sie erglühn! Nur zum Ansehen zu gebrauchen!



Nigella damascena, Braut in Haaren oder Jungfer im Grünen. F E



Eigenartig liebliche u. reizvolle Blumen. Die Blüten sind von den obersten feinfiedrigen Blättern wie von einem duffigen Haarkranz umgeben.

24620 **Nigella damascena fl. pl.**, Braut in Haaren, blaugefüllt Port. *M* —, 10 g —, 35

24630 — — — **Miß Jekyll**, prachtvoll himmelblau, dichtgefüllt Port. *M* —, 10 g —, 35

24640 — — — **Alt-Preußen**, tief dunkelblau, dichtgefüllt, prächt. Gegenst. zu Miß Jekyll Port. *M* —, 10 g —, 35

24650 — — — **Mischung** aller Sort. Port. *M* —, 10 g —, 35

24680 **Nolana grandiflora**, kornblumenblaue Glockenwinde. 45 cm hoch, Aussaat ins freie Land ab März-April. Gedeiht noch in sand. Lehm-boden, wenn er nicht gar zu trocken ist. Dankbarer Blüher. Port. *M* —, 15, 10 g *M* —, 40



24700 **Nycteria capensis, Sternbalsam**, weiß, m. fein. Vanille-aroma Port. *M* —, 25, 10 g 1.40

24705 — — — **selaginoides**, Illa, ganz niedrig, schön für Beet-ränder Port. *M* —, 25, 10 g 1.40

Nycteria capensis



Oxalis tropaeoloides

24710 **Oxalis tropaeoloides**, purpur-blättriger Sauerklie. Außer-ordentlich widerstandsfähige, sich häufig selbst aussäende und durch Triebe verbreiten-de, ausdauernde, aber auch leicht einjährig zu ziehende Pflanze. Besonders geeignet für trockene Lagen, Einfas-sungen usw. Durch die auffal-lende Blaufärbung von dau-ernder Wirkung, auch wenn nicht in Blüte. Port. *M* —, 35, 10 g 4.—

Papaver, Gartenmohn (einjähriger). F



Sehr beliebte Sommerblume. Es gibt kaum eine heitere Er-scheinung auf den Blumen-beeten als die locker und fein gebauten Mohnblumen; sie sind von langer Blütendauer, auch für den Schnitt hervorragend ge-eignet. Anzucht mühelos, Aussaat an Ort und Stelle.

24770 **Danebrog**, blendend schar-lach mit weißen Flecken, in Form des Dänenkreuzes Port. *M* —, 10, 10 g —, 35

24780 **glaucum** (Tulpenmohn), leuchtend scharlach, schwarz gefleckt, sehr schön Port. *M* —, 20, 10 g —, 70

24790 **Murselli fl. pl.**, weiß mit rot Port. *M* —, 15, 10 g —, 50

24810 — — — **Mikado**, weiß, purpur gerandet Port. *M* —, 15, 10 g —, 50

24900 **paeoniflorum fl. pl.**, gefüllter paeonienblütiger Gartenmohn, in Prachtmisch. Port. *M* —, 15, 10 g —, 40

24910 **Rheas**, echter Shirleymohn, einfacher, gemischt Port. *M* —, 15, 10 g —, 60

24920 — fl. pl., Ranunkelmohn, gemischt Port. *M* —, 15, 10 g —, 50

24930 **somniferum fl. pl.** (laciniatum), Prachtmischung Port. *M* —, 15, 10 g —, 40

Papaver (ausdauernde), siehe Stauden.

Perilla nankinensis, Gartenziest. M

Wertvolle Blattpflanze mit dunklen, maulbeerartig braun-rot gefärbten Blättern. Der Samen keimt langsam, aber gleichmäßig.

25070 **Perilla nankinensis**, braunrote Blattpflanze Port. *M* —, 10, 10 g —, 35

25080 — — — **fol. atropurpurea lacinialis**, mit geschlitzten Blättern Port. *M* —, 15, 10 g —, 40

Petunia hybrida, Tabakwinde. M

Haben in bezug auf Blütenfülle, Farbenreichtum und Wirkung nicht ihresgleichen. Bei nur geringer Pflege er-reuen die Petunien während des ganzen Sommers durch ihre schönen, süß duftenden Blumen.

Ganz vorzügliche Topf- und Gruppenpflanze.

25100 **alba**, weiß Port. *M* —, 25, 10 g 1.40

25110 **Carmen Sylva**, violett mit weißem Schlund Port. *M* —, 25, 10 g 1.20

25130 **Erfordia**, brillantrosa, mit großer weißer Mitte Port. *M* —, 25, 10 g 2.—

25140 **General Dodds**, biutrot, konstant Port. *M* —, 35, 10 g 5.—

25160 **maculata** (inimitable), weiß, rotgefleckte und ge-sternte Blume Port. *M* —, 25, 10 g 1.10

25161 **Petunia hybr.** „Stern von Babelsberg“, dunkles, feuriges Rosa, mit 5zackigen Blütenblättern, Port. *M* —, 50, 1 g 2.20, 10 g 14.40

25162 **nana compacta** „Admiral“. Zu den beiden be-liebten Sorten „Himmelsröschen“ und „Erfordia“ ge-sellt sich als Neuheit diese von herrlicher tiefdunkel-blauer Färbung Port. *M* —, 50, 1 g 3.60

25164 **nana compacta** „Himmelsröschen“, feurigrosa Port. *M* —, 50, 1 g 2.20, 10 g 14.40

25165 — — — „König Heinrich“, tiefpurpurfarbene große Blüten von samtartigem Glanz. In der Klasse der Himmelsröschen, Admiral, Erfordia eine willkommene Farbenergänzung. Port. *M* —, 40, 1 g 4.20

25166 — — — **Schneeball**, mit reinweißen Blumen Port. *M* —, 30, 10 g 3.—

25167 — — — **Rats err**, dunkelviolet Port. *M* —, 35, 10 g 5.—

25168 — — — **Miniatur „Rosa-Juwel“** bildet buschige, über und über mit Blüten bedeckte Pflanzen, die sich sowohl zur Einfassung für Freiland wie für Töpfe eignen. Neue leuchtendrosa Farbe. Höhe nur 20 cm. Port. *M* —, 30, 10 g 3.20

25170 **Norma**, blau u. weiß gesternt Port. *M* —, 30, 10 g 2.60

25190 **Prachtmischung** kleinblumiger Petunien, hervor-ragende Qualität Port. *M* —, 25, 10 g 1.80

Hängende und großblumige Petunien s. Topfpflanzen.

Phacelia, Büschelblume. F E

25470 **Phacelia campanularia, Dunkelblauer Bienen-freund**. Leicht einjährig durch Aussaat an Ort und Stelle zu ziehen; wunder-hübsche, nur 25 cm hohe dunkelgrüne Büsche bil-dend, aus denen die glocken-ähnlichen, samtig dunkel-blauen Blüten hervorleuch-ten, die unaufhörlich vom Juni bis zum Herbst ein-ander folgen. Port. *M* —, 20, 10 g 1.—

25480 — — — **tanacetifolia**, vorzüg-liche Bienenfutterpflanze Port. *M* —, 10, 10 g —, 35

Phlox Drummondii gran-diflora. M

Großblumige Flammenblume. Keine andere Einjahrespflanze bringt fortgesetzt eine solche Fülle von reizend wirkenden Blu-men in einer so großen Farben-verschiedenheit. Alle Schattirun-gen des Regenbogens sind ver-treten, mit allen nur denkbaren Abweichungen von Streifen, Adern und Augen von kontrastierenden Farben. Leicht zu ziehen.

25560 **Alba**, weiß

25570 **Atropurpurea** dunkelpurpur

25580 **Brillant**, rosa mit dunklem Auge

25590 **Carnea**, fleischfarben

25600 **Chamoisrosa**

25610 **Coccinea**, leuchtendrot

25620 **Isabellina**, gelb

Jede Farbe separat Port. *M* —, 25, 10 g 1.80

25730 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben Port. *M* —, 1.30

25740 1 Sortiment in 10 verschiedenen Farben Port. *M* —, 2.20

25750 **Prachtmischung l. Ranges, unübertroffene Qualität** Port. *M* —, 25, 10 g 1.50

Phlox Drummondii nana compacta. M

Niedrige Flammenblume, hervorragend schön.

25900 **Prachtmischung niedriger Sorten**, reichstes Farbenspiel. Port. *M* —, 30, 10 g 3.20

25975 **Polygonum orientale, Rubinjuwel.**

Entwickeln bei Freilandaussaat in kurzer Frist hell-grün belaubte, stark verzweigte 40–50 cm hohe Büsche, die alsbald aus allen Spitzentrieben über-hängende Trauben rubinroter Juwelblüten hervor-bringen Port. *M* —, 25, 10 g 1.20

Portulaca, Portulakröschen. M E

Wächst und blüht ausgezeichnet an trockenen, heißen Stellen, wo jede andere Blume bald ausgehen würde. Aussaat im Mai, wenn der Boden vollkommen durchwärmt ist. In kurzer Zeit wird das Auge er-freut durch den lieblichsten Blüten-teppich.

25980 **Portulaca grandifl.**, Mischg. Port. *M* —, 15, 10 g —, 50

25990 — fl. pl., gemischt, schön für Töpfe. Port. *M* —, 30, 10 g 2.80

Primeln siehe Stauden u. Topfpfl.

Pyrethrum parthenifolium aureum, Goldfeder.

Mit goldgelber Belaubung, reizend, für Einfassungen

26650 **Pyrethrum parthenifolium aureum**

26660 — — — **laciniatum**, geschlitztblättrig

26670 — — — **selaginoides**, farnblättrig

Jede Sorte separat Port. *M* —, 15, 10 g —, 60

Reseda odorata, wohl-riechende Reseda. F

Wer möchte diese einfache und doch so köstliche Blume, die uns durch feinen Duft erfreut, im Garten missen? Aussaat am besten im März an Ort und Stelle, nicht verpflanzen, gut feucht halten.

25161. **Petunia hybrida**

25162. **Admiral** 25190. **Erfordia** 25164. **Himmelsröschen**



25161. **Petunia hybrida** „Stern von Babelsberg“



Petunia hybrida nana compacta 25162. **Admiral** 25190. **Erfordia** 25164. **Himmelsröschen**



25470. **Phacelia campanularia**



25975. **Polygonum orientale** „Rubinjuwel“



Rhodanthe

26970. Rosarot 26990. Weißblühend

27160. Rudbeckia bicolor hybr.
Flirrgold

27205. Rudbeckia hirta „Herbstwald“

27318. Salvia horminum
„Königsblau“**Reseda odorata grandiflora.**

- 26810 **Großblumige**, wohlriechende Reseda
Port. M —, 10, 10 g —, 35
26820 **amellorata**, verbesserte großblumige
Port. M —, 15, 10 g —, 35
26830 **Bismarck**, verbesserte Machet, extra robust, mit
riesigen Ähren sehr großer rötlicher Blüten
Port. M —, 25, 10 g 1.10
26850 **Gabriele** (Imperialis), mit langen dicken Ähren
schöner roter Blumen . . . Port. M —, 20, 10 g —, 70
26860 **Goliath**, mit riesigen Ähren roter gefüllter Blumen
Port. M —, 30, 10 g 3.—
26870 **Machet**, hellrot blühend, mit dicken Ähren, die beste
Sorte zur Topfkultur . . . Port. M —, 20, 10 g —, 70
26890 — **Rubin**, mit sehr großen, leuchtend kupferroten
Blumen, extra schön . . . Port. M —, 25, 10 g 1.80
26900 — **Weiß Perle**, schönste weiße riesenblumige
Reseda, treu aus Samen . . . Port. M —, 25, 10 g 1.80
26940 **Victoria**, niedrig, reizende Zwergsorte
Port. M —, 20, 10 g 1.—

Rhodanthe od. Helipterum, Sonnenflügel. M

Eine reizende Pflanze, welche guten Boden und einen warmen, geschützten Platz verlangt. Wertvoll als Topfpflanze; Blüten lassen sich trocknen.

- 26970 **Rhodanthe maculata**, rosarote Immortelle
26980 — **alba**, weißblühend
26990 — **Mangiesil**, großblumig, rosa
Jede Sorte separat . . . Port. M —, 15, 10 g —, 60

Ricinus, Wunderbaum. M

Stattliche, 2–3 m hoch werdende Pflanze mit dekorativ wirkenden Blättern, passend als Mittelpunkt einer Gruppe von Canna, Dahlien usw. Maulwürfe, die für so manchen Garten eine Plage sind, bleiben da fort, wo Ricinus wächst.

- 27090 — **borboniensis arboreus** Port. M —, 10, 10 g —, 35
27100 — **Gibsonii**, dunkelrot . . . Port. M —, 10, 10 g —, 35
27110 — **sanguineus**, blutrot . . . Port. M —, 10, 10 g —, 35
27120 — **zanzibariensis enormis**, Dekorationspflanze
I. Ranges . . . Port. M —, 10, 10 g —, 35
27130 — **Mischung vieler Sorten** Port. M —, 10, 10 g —, 35

Rudbeckia, Strahlenblume. M

Kräftige, blühwillige Pflanze, ausgezeichnet für Einfassungen und Schnittblumen.

- 27160 **Rudbeckia bicolor hybr. Flirrgold**, 70–80 cm hoch, teils halb-, teils ganzgefüllte Blumen, deren Blütenblätter nach d. Mitte zu einen dunkl. Ton annehmen, während die Scheibe tieferbraun ist. . . Port. M —, 50
27170 **Rudbeckia bicolor superba**, sehr reichblühende, langstielige Schnittblume, Blumen sehr groß mit dunkelbraunen Flecken auf goldgelbem Grunde.
Port. M —, 15, 10 g —, 60
27180 — — **hybrida**, neue Varietät, gemischt
Port. M —, 20, 10 g —, 70
27190 — — **semiplena**, mit gefüllten u. halbgef. Blumen, vorzüglich zum Schnitt. Port. M —, 20, 10 g —, 70
27195 — **hybrida „Goldene Sonne“**. Alle haben die tiefdunkelbraune, konisch erhöhte Mitte, umgeben von leuchtend mahagonifarbenen Ringen auf tieforangebraunen Blütenblättern. Port. M —, 25, 10 g 1.60
27200 **Rudbeckia hirta „Meine Freude“**. Etwa 60 cm hohe einjährig zu ziehende Stauden. Bringen unzählige, 10 cm Durchmesser haltende, rein goldgelbe Blüten mit auffallend dunkler, konisch erhöhter Mitte.
Port. M —, 20, 10 g —, 90
27205 **Rudbeckia hirta „Herbstwald“**. Gegenstück zu „Meine Freude“, in braun- und gelbroten Farbönen, ähnlich einem Herbstwald. Port. M —, 25, 10 g 1.40
27210 — **purpurea (Strahlenblume)**, rotblühende, sehr schöne Schnittstauden. A . . . Port. M —, 30, 10 g 2.80
27220 — **comp. gigantea, „Zwergsonne“ (Neuhelt)**. Die riesigen leuchtendgoldgelben, Blüten ca. 15 cm im Durchmesser, welche auf straffen Stielen stehen, erregen überall großes Aufsehen. Im Rudbeckia-Sortiment eine willkommene Neuheit. Port. M —, 35, 10 g 4.—

Salpiglossis, Trompetenzunge. M

Eine der edelsten Blumen, welche in keinem Garten fehlen sollte. Die Blüten sind trichterförmig und mit Goldstrahlen geädert.

- 27250 **Salpiglossis variabilis grandiflora**, großblumige Trompetenzunge, Mischung
Port. M —, 25, 10 g 1.10
27260 — **variabilis grandiflora superbissima**, prächtig gezeichnet, riesenblumige Varietäten, gemischt
Port. M —, 25, 10 g 2.20
27280 — — **nana**, niedrige, in Prachtmischung
Port. M —, 20, 10 g —, 90

**Salvia, Blumensalbei. M**

Diese Gattung enthält viele Gartenblumen von mannigfaltiger Erscheinung.

- 27315 — **farinacea, Gruppenblau**. Leicht einjährig zu ziehen. Die zur Blütezeit fast 1 m hohen Pflanzen bringen ½ m lange blaue Blütenrispen auf stahlblauen Stielen von viel dunklerer Farbe als die alte Sorte. . . Port. M —, 30, 10 g 2.80
27318 **Salvia horminum „Königsblau“**. Lange Rispen tiefdunkelkönigsblau gefärbter Kelchblätter (Brakteen), die sich abgeschnitten lange Zeit halten. Ca. 60 cm hoch. . . Port. M —, 10, 10 g —, 35

- 27320 **Salvia patens**, großblumig, himmelblau, liebt Halbschatten. M . . . Port. M —, 40, 10 g 6.40
27330 — **splendens**, leuchtend scharlach, prachtvoll
Port. M —, 25, 10 g 1.40
27335 — — **compacta Feuerzauber**. Neuheit, niedrig, nur 25 cm hoch, leuchtend scharlachrot, sehr früh- und reichblühend. . . Port. M —, 50, 1 g 2.20, 10 g 18.—
27340 — — **Zürich**, früh, niedrig, reichblühend
Port. M —, 30, 1 g —, 40, 10 g 2.60
27350 — — **Feuerball**, halbhoch, reichblühend, prächtig
Port. M —, 50, 1 g 1.30, 10 g 11.—
27355 — — **Rakete**, glühend scharlachrot, von gedrungene Wuchs, sehr früh, mit dichten, großen Blütenrispen . . . Port. M —, 50, 1 g 2.—

Sanvitalia, Goldrandblümchen. M

Einjährig, 20–30 cm hoch, blüht schon 10 Wochen nach der Aussaat. Zierliche, leicht heranziehende Einfassungspflanze.

- 27380 **Sanvitalia procumbens**, gelb, mit schwarzer Mitte
Port. M —, 25, 10 g 1.20
27390 — — **fl. pl.**, gefüllt blühend
Port. M —, 30, 10 g 2.60

**Scabiosa, Nadelkissenrose. M**

Die schönen, langgestielten Blumen erscheinen wie Sammetkissen, aus denen weißköpfige Griffel zierlich hervorragen. Von Schmetterlingen gern umgackelt, sind sie ein Bild sommerlicher Lust. Mannigfaltige Farben ermöglichen feine Zusammenstellungen von Vasensträußen.

Scabiosa atropurea grandiflora fl. pl.

Hohe, gefüllte Garten-Scabiose, prachtvoll z. Schnitt.

- 27450 **Schneeball, rein-weiß** 27480 **Kirschrot**
27460 **Die Fee, helllila** 27490 **Kirschrot mit weiß**
27470 **Rosa** 27500 **Feurigscharlach**
27510 **Schwarzpurpur**
27520 — mit weiß

Jede Farbe separat
Port. M —, 20, 10 g —, 70

27570 Prachtmischung

Port. M —, 15, 10 g —, 60

27530 „Blauer Vesuv“

Größe, fast konisch geformte Blüten von violettblauer Färbung.
Port. M —, 20, 10 g —, 70

27560 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben

Port. M —, 1.—

27600 Königskinder, Mischung

Besonders großblumige in allen erdenklichen Farben. . . Port. M 1.—

27750 Scabiosa atropurea nana fl. pl.

Niedrige gefüllte Garten-Scabiose, Prachtmischung . . . Port. M —, 15, 10 g —, 40

Schizanthus, Spaltblume. M

Mit einer Unmenge zierlicher, bezaubernd gefärbter und gezeichneter Blüten. Blüht aus Frühjahrsaussaat im Sommer, aus Herbstsaat im Zimmer wenige Wochen nach der Aussaat.

27910 Schizanthus Wisetonensis

reizende, neue Hybriden in meist hellen Färbungen, sehr reich und lange blühend, vorzügliche Topfpflanze
Port. M —, 35, 10 g 5.—

27920 — Mischung vieler Sorten

Port. M —, 15, 10 g —, 50

Senecio, Greiskraut. M

Schöne Gartenformen, die sich für Rabatten und kleine Blumenbeete, auch für Blumenkörbchen und Vasen eignen. Den ganzen Sommer über blühend.

27950 Senecio elegans fl. pl.

gefülltes Greiskraut in prächtiger Farbenmischung
Port. M —, 30, 10 g 3.20

**Silene, Mondnelke. F E**

Sehr anmutige Blumen mit zierlichen Blüten, für Rabatten, Steinpartien und Terrassen unentbehrlich. Lieben sonnige Lage. Auch vorzüglich für duftige Sträuße.

28080 Silene pendula compacta

rotblühend
Port. M —, 10, 10 g —, 35

28090 — — alba, weiß

Port. M —, 15, 10 g —, 50

28100 — — plena, weißgef.

Port. M —, 20, 10 g —, 70

28110 — — fl. pl., rotgefüllt

Port. M —, 20, 10 g —, 70

28120 — — fliederblau

Port. M —, 20, 10 g —, 70

28150 — — ruberrima fl. pl. Triumph

Port. M —, 20, 10 g —, 70

Statice, Winterschleierkraut. M

Die Statice erfreuen sich immer größerer Beliebtheit sowohl als herrliche Gartenblume wie auch als Immortellen im Winter.

28300 Statice Bonduellii

goldgelb, für Binderel
Port. M —, 10, 10 g —, 35



- 28332 **Statice sinuata atrocoerulea**, verbesserte tiefdunkelblaue Statice, für trockene Kränze und Bänderel
Port. M —10, 10 g —35
28333 — — **candidissima**, reinweiß, Port. M —10, 10 g —35
28335 — — **carminea**, das leuchtendste Rot unter den Statice Port. M —15, 10 g —40
28338 — **sinuata, neue Modelfarben**. Herrliche zarte Farbtöne, wie lachsrosa, fleischfarben, chamois, orange, cremegelb, sind in dieser Neuzüchtung vertreten.
Port. M —50

- 28340 — **Suworowii**, lange Ähren leuchtend rosenroter Blumen, prächtig Port. M —20, 10 g —70

Ausdauernde Statice siehe Stauden.

- 28355 **Stevia purpurea**, purpurrot, Infolge ihres Wohlgeruches und der zierlichen Blütendolden sehr zur Bindeerei geeignet.
Port. M —30, 10 g 2.80

- 28356 — **serrata**, weiß, schön für Bindezwecke
Port. M —30, 10 g 2.60



Tagetes, Studenten- oder Samtblume. M

Im Spätsommer, wenn die Blütezeit der meisten Beepflanzen vorüber ist, erfreuen die Tagetes noch durch einen Blütenflor, der einfach unschätzbar ist. Die gefüllten Arten sind starkwüchsig mit großen, leuchtenden Blütenköpfen. Die kleineren Arten aber sind eigenartig schön gezeichnet.

- 28360 **Tagetes erecta fl. pl. aurea**, orange
Port. M —20, 10 g —70

- 28363 — — — **Goldkrone**. Diese neuen Studentenblumen zeichnen sich vor allen anderen bisher bekannten dadurch aus, daß sie nicht mehr den bei manchen Gartenfreunden unbeliebten Tagetesgeruch aufweisen, sondern wohlriechend sind. — „Goldkrone“ trägt wie eine Krone den Kranz der äußeren Blütenblätter.
Port. M —25, 10 g 1.20

- 28365 — — — **neikenblütige Goldlicht**, goldgelbe, mit einer riesigen Nelke ähnelnder Blüte.
Port. M —25, 10 g 1.10

- 28367 — — — **Silberlicht**. Wie vorhergehende, nur prächtig zitronengelb. Höhe beider Sorten 60 cm.
Port. M —25, 10 g 1.10

- 28370 — — — **sulphurea**, sehr schön
Port. M —20, 10 g —70

- 28380 — — — **hohe, in Mischg.** Port. M —20, 10 g —70

- 28385 — — — **gigantea, Sonnenuntergang**. Diese neuere Sorte besitzt die größten bis jetzt erzielten Blüten. Eine Farbenwirkung von gelb bis orange verleiht ihr den Namen. Frei vom Tagetesgeruch. Höhe der Pflanzen 1—1,20 m. Port. M —30, 10 g 2.60

- 28390 — **patula fl. pl. aurea**, orange Port. M —20, 10 g —90

- 28400 — — — **Ranunculoides**, dunkelbraun
Port. M —20, 10 g 1.—

- 28410 — — — **sulphurea**, schwefelgelb
Port. M —20, 10 g 1.—

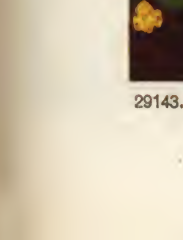
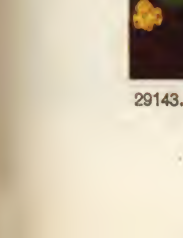
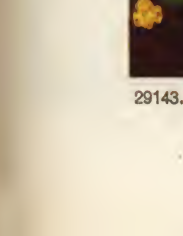
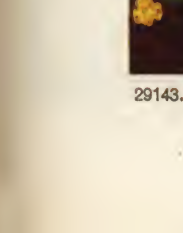
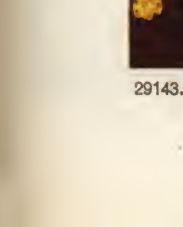
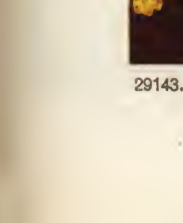
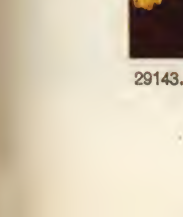
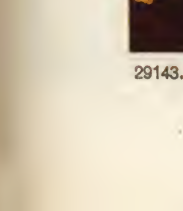
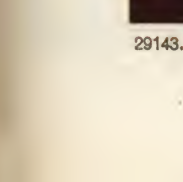
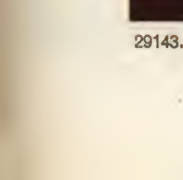
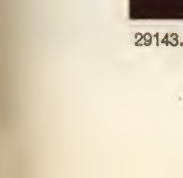
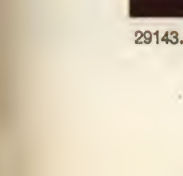
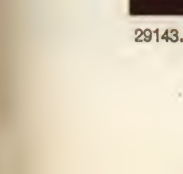
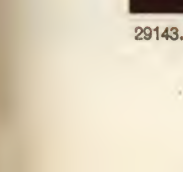
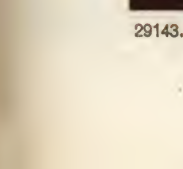
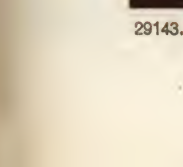
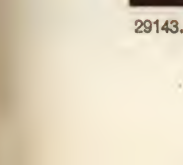
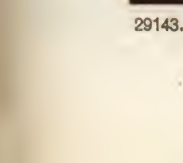
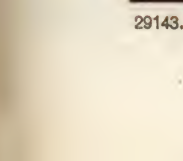
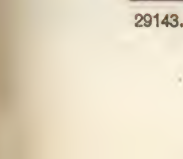
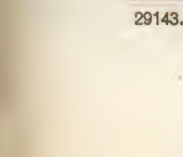
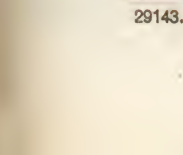
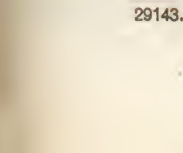
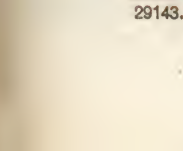
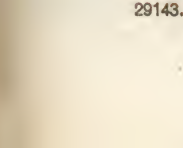
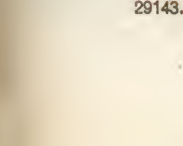
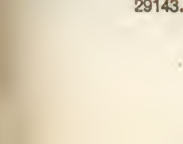
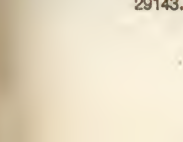
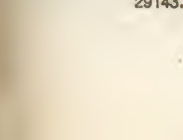
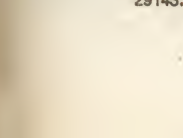
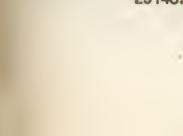
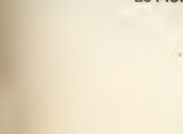
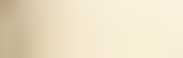
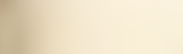
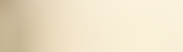
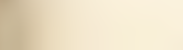
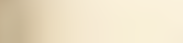
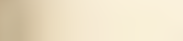
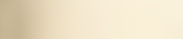
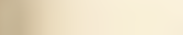
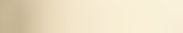
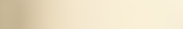
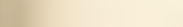
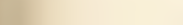
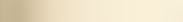
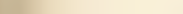
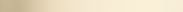
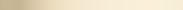
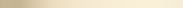
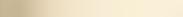
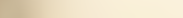
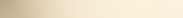
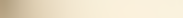
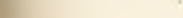
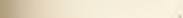
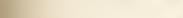
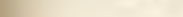
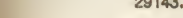
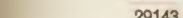
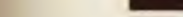
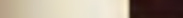
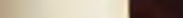
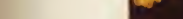
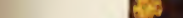
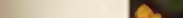
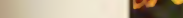
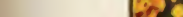
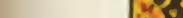
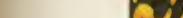
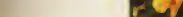
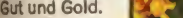
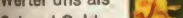
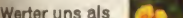
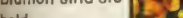
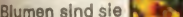
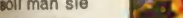
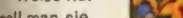
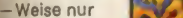
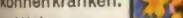
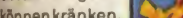
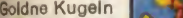
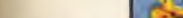
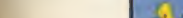
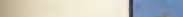
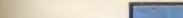
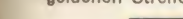
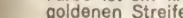
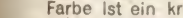
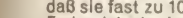
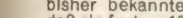
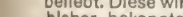
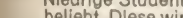
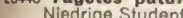
- 28420 — — — **hohe gefüllte, Prachtmischung**
Port. M —20, 10 g —70

- 28430 — — — **nana brunea**, niedrig, braun Port. M —20, 10 g 1.—

- 28440 **Tagetes patula fl. pleno nana aurea**, orange
Port. M —20, 10 g 1.—

- 28445 **Tagetes patula fl. pl. nana, Farbenklang**. Reizend. Zwergform mit Blumen von goldgelber Mitte u. braunrotem Rand.
Port. M —25, 10 g 1.10

- 28448 **Tagetes patula fl. pl. nana aurea Royal Scott**. Niedrige Studentenblumen sind als Einfassung sehr beliebt. Diese wird nur 25—30 cm hoch, übertrifft alle bisher bekannten gestreiften Zwergsorten dadurch, daß sie fast zu 100% gefüllt blühende hervorbringt. Die Farbe ist ein kräftiges Mahagoni mit regelmäßigen goldenen Streifen Port. M —30, 10 g 2.30





28560. *Tropaeolum canariense*
(siehe S. 60)



29320. *Verbena hybrida* Defiance



29880. *Viola tricolor max.*
Bitterhoffs Crescat-Riesen



Viola cornuta (siehe S. 60)

29535. Puck
29538. Violetta 29620. Sulphurea
29533. Papilio 29500. Admiration

29145 *Ursinia anethoides*.

Juwel von Afrika, 20—30 cm hohe, feinlaubige Büsche mit Hunderten von leuchtend orangefarbenen, dunkelrot gezonten Blüten. Schnell heranwachsend.

Port. *M* —,30, 10 g 2.60



29145. *Ursinia*

29175 *Venidium fastuosum*,

Monarch der Sternblumen.

Ein Riesenstern von leuchtend orangefarbener Farbe, alle Sternblumen an Größe und Leuchtkraft übertreffend. Blüht innerhalb dreier Monate vom Aus-saatzeit an bis spät in den Sommer hinein. *M*

Port. *M* —,35, 10 g 5.—



Verbena, *Verbene* oder Eisenkraut. *M*

Die *Verbena aubletia*, gehören zu den ansprechendsten, dankbarsten und blühwilligsten Sommerblumen. Die neuen *Venosa-Verbenen* eignen sich vorzüglich für Gruppen und zum Schnitt. Sie keimen langsam und müssen bis zum Anfang warm, feucht und schattig gehalten werden. Sie bilden Blütenteppiche von 30 cm Höhe. Die Hybriden sind die eigentlichen Garten-Verbenen.

29180 *Verbena aubletia* grdf. Ein-

jährig zu ziehende Staude. Blüht rötlich purpur, schöne leuchtende Farbe, für sonnig gelegene Beete und Rabatten zu empfehlen.

Port. *M* —,20, 10 g —,70

29190 — *Drummondii*, rotviolett

Port. *M* —,20, 10 g —,70

29210 — *venosa*, tiefblau

Port. *M* —,25, 10 g 1.80

29215 — — *argentea* (alba), silbrig.

Port. *M* —,25, 10 g 1.80

29220 — — *lilacina*, zartlavendel-

blau. Port. *M* —,25, 10 g 1.80



Verbena hybrida

Verbena hybrida.

29260 **Prachtmischung I. Qualität.** Samen nur von Nummernblumen gesammelt, prächtiges Farbenspiel.

Port. *M* —,25, 10 g 2.20

29270 *auriculaeiflora*, Prachtvarie-

täten mit weißem Auge

Port. *M* —,30, 10 g 2.50

29280 *candidissima*, reinweiß

Port. *M* —,30, 10 g 2.50

29300 *coccinea*, scharlachrot . . . Port. *M* —,30, 10 g 2.50

29310 *coerulea*, blaue Varietäten, prächtige Farben

Port. *M* —,25, 10 g 1.80

29320 *Defiance*, glüh. scharl. prachtv. Port. *M* —,30, 10 g 2.80

29340 *Mammut (grandiflora)*, großblumige Varietäten in präch. Mischg., extra Qual. Port. *M* —,35, 10 g 3.70

29360 — *dunkelscharlach*, prächtige Farbe

Port. *M* —,35, 10 g 4.—

29380 — *rosa und karminrote*, herrliche, hellere Färbungen, wohl das Schönste, was es unter Verbenen gibt. Port. *M* —,35, 10 g 4.—

29400 *Mammut gigantea (auriculaeiflora)*, großblumig, mit weißem Auge, prächtige Klasse

Port. *M* —,35, 10 g 4.—

29410 *compacta (erecta)*, niedrige Verbenen in bester Mischung Port. *M* —,40, 10 g 7.20

29420 — *candidissima*, reinweiß Port. *M* —,35, 10 g 4.—

29430 — *Defiance*, glühend scharlach, extra Qualität

Port. *M* —,40, 10 g 7.20

29435 *Verbena hybrida colossea*. Die riesigen Blumen übertreffen in Größe noch die der Mammutklasse und gleichen in Größe und Form fast einer Obconica-Primel Port. *M* —,35, 10 g 4.60

Viola cornuta, siehe Stauden.

Viola odorata, siehe Stauden.

Viola tricolor maxima, Stiefmütterchen. *MZ*

Unerschöpflich in Ihrer Mannigfaltigkeit in Färbung und Farbenzusammenstellung sind sie geradezu unentbehrlich, da sie schon vom Herbst an, sogar im Winter, vor allem aber im zeitigen Frühjahr und noch bis spät in den Sommer hinein unermüdlich mit zahlreichen Blüten erfreuen. Bei zweijähriger Kultur leisten sie ihr Bestes.

Aussaat Mal bis August, später an Ort und Stelle pikieren, Blütezeit vom Februar bis Juli.

Stiefmütterchen, Mischungen.

29740 **Mischung aller großblumigen Sorten**, la Qualität

Port. *M* —,25, 10 g 2.20

29750 **Elite-Mischung**, aus nur riesenblumigen Klassen zusammengestellt Port. *M* —,35, 10 g 4.—

29760 **Bugnots gefleckte Riesen**, auffallend schöne dunkle Färbung Port. *M* —,40, 10 g 5.60

29770 **Cassiers**, drei- und fünffleckige Riesen, vorzüglich

Port. *M* —,35, 10 g 5.—

29790 **Odlers**, drei- und fünffleckige Riesen, herrlich reiches Farbenspiel Port. *M* —,35, 10 g 4.60

29800 **Prachtmischung der Bugnots-, Cassiers- u. Odlers-Riesen**, bes. schöne Mischung Port. *M* —,40, 10 g 5.60

Stiefmütterchen, Mischungen (Fortsetzung)

29820 **Trimardeau**, Riesenmischung aller Farben, besonders großblumig Port. *M* —,25, 10 g 2.20

29840 **Germania**, gefleckte Pensees mit gekräuselten und gewellten Blumen Port. *M* —,35, 10 g 4.—

29850 **Triumph der Riesen**, sehr großblumig, bunte Farbtöne Port. *M* —,35, 10 g 4.—

29880 **Bitterhoffs Crescat-Riesen, drei- und fünffleckige**, sind sowohl in Bezug auf gedungenen Wuchs, edle Form und Größe der Blumen (bis 10 cm Durchmesser) wie seltene Färbungen das Großartigste, was es zur Zeit in Stiefmütterchen gibt

Port. *M* —,50, 1 g 1.30, 10 g 10.40

Viola tricolor maxima Trimardeau, riesenblumige.

29910 **Adonis**, hellblau mit Auge Port. *M* —,30, 10 g 2.60

29918 **Atropurpurea**, dunkelpurpurviolett

Port. *M* —,30, 10 g 2.50

29920 **auriculaeiflora**, aurikelfarbig, schön

Port. *M* —,25, 10 g 2.20

29930 **Brautjungfer**, weiß mit rosa Scheln und dunklen Augen Port. *M* —,30, 10 g 3.—

29940 **candidissima (Schneewittchen)**, reinweiß

Port. *M* —,30, 10 g 2.80

29945 **Edelstein**, tiefbronce mit einem kardinalroten Auge

Port. *M* —,30, 10 g 3.—

29960 **Feuerkönig**, goldgelb m. rot Port. *M* —,25, 10 g 2.20

29970 **Freya (Silbersaum)**, purpur mit weißem Rand

Port. *M* —,30, 10 g 2.60

29980 **Fürst Bismarck**, hellbraun mit schwarzem Auge

Port. *M* —,30, 10 g 2.80

29990 **gelb mit Auge**, goldgelb, Auge schwarz, besonders schön Port. *M* —,30, 10 g 2.50

30010 **Goldelse**, aurea pura, rein goldgelb

Port. *M* —,30, 10 g 2.50

30030 **goldgelbe, fünffleckige** Cassiers, großblumig, besonders schön Port. *M* —,35, 10 g 4.60

30040 **hortensienrot**, mit dunklem Auge, prächtig

Port. *M* —,30, 10 g 2.60

30050 **Indigoblau** Port. *M* —,25, 10 g 2.20

30060 **Kaiser Wilhelm**, ultramarinblau Port. *M* —,25, 10 g 2.20

30065 **Kardinal**, leucht. dunkelrot Port. *M* —,30, 10 g 2.80

30070 **Lord Beaconsfield**, purpurviolett mit weiß

Port. *M* —,30, 10 g 2.50

30072 **Madame Perret**, weinrot, weiß umrandet

Port. *M* —,30, 10 g 2.50

30075 **Meteor**, leuchtend braun Port. *M* —,25, 10 g 2.—

30078 **Präsident Carnot**, reinweiß mit 5 dunkelvioletten Flecken Port. *M* —,35, 10 g 4.—

30080 **Prinz Heinrich**, dunkelblau Port. *M* —,30, 10 g 2.60

30085 **Psyche**, violett, weiß gerandet und gekräuselt

Port. *M* —,35, 10 g 4.—

30090 **Rubin**, rot Port. *M* —,30, 10 g 2.60

30100 **Faust**, schwarz, sehr schön Port. *M* —,30, 10 g 2.50

30105 **Viola tric. max. Trimardeau „St. Knud“**. Die einzigartigen dunkelorange-farbenen Blüten sind von bisher nie gesehener Reinheit, ohne Flecken oder Streifen Port. *M* —,35, 10 g 3.70

30110 **veichenblau** Port. *M* —,25, 10 g 2.20

30115 **Viktoria**, leuchtend weinrot, besonders schön

Port. *M* —,30, 10 g 3.—

30120 **Vulkan**, dunkelrot, mit 5 schwarzen Flecken

Port. *M* —,35, 10 g 3.70

30130 **weiß mit Auge**

Port. *M* —,25, 10 g 2.20

30140 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben *M* 1.60

30160 1 Sortiment in 12 verschiedenen Farben *M* 3.—

30170 — — **compacta, frühblühende, japanische Spielarten**. Dunkelbraune sowie amethystfarbene Tönungen, welche scharf gestrichelt sind, geben ein reizvolles Gesamtbild. Port. *M* —,30, 10 g 2.60

30170. *Viola tric.* Japanische Spielarten



30170. *Viola tric.* Japanische Spielarten



30170. *Viola tric.* Japanische Spielarten



30170. *Viola tric.* Japanische Spielarten

30570. *Viola tric. max. hlemalls*, „Winterzauber“ (siehe S. 55)

30570. *Viola tric. max. hlemalls*, „Winterzauber“ (siehe S. 55)

30570. *Viola tric. max. hlemalls*, „Winterzauber“ (siehe S. 55)

30570. *Viola tric. max. hlemalls*, „Winterzauber“ (siehe S. 55)

30570. *Viola tric. max. hlemalls*, „Winterzauber“ (siehe S. 55)

30570. *Viola tric. max. hlemalls*, „Winterzauber“ (siehe S. 55)

Schneeschmelze, Frühlingswind! Dieses zarte Blumenkind Reckt sich, streckt sich, blüht und lacht! Wahre Winterzauberpracht!

30570. *Viola tric. max. hlemalls*, „Winterzauber“ (siehe S. 55)



Viola tricolor maxima, Riesenblumige Schweizer Riesen.

Besonders starkwüchsige und riesenblumige Klasse von Stiefmütterchen mit dem apartesten und wirkungsvollsten Farbenspiel, wie es keine andere Züchtung aufweisen kann. Wundervoll für Gruppen geeignet.

- 30180 **Alpenglühchen**, tiefes leuchtendes Rot mit helleren Schattierungen Port. M —40, 10 g 6.—
30190 **Berna**, dunkelsamtviolett Port. M —40, 10 g 5.60
30193 **Dunkelblutrot mit violetterm Fleck**. Die Schweizer Riesenklasse der Stiefmütterchen, die so große Beliebtheit erlangt hat, wird hier um eine ausgesprochen dunkelblutrote Sorte vermehrt, die besonders markant violett gefleckt ist Port. M —50, 1 g 1.40



- 30197 **Schweizer-Riesen, Höhenfeuer** Port. M —40, 10 g 5.60
30200 **Montblanc**, weiß mit dunkelblauem Auge Port. M —40, 10 g 6.—
30205 **Rheingold**, gelb mit schwarzem Auge Port. M —40, 10 g 5.60
30210 **Thuner See**, kräftiges Ultramarin Port. M —40, 10 g 6.—
30220 **Melstermischung**, enthält die seltensten und prächtigsten Farbennuancen u. schön geformte Blumen von ganz hervorragender Größe Port. M —40, 10 g 5.60

Viola tricolor maxima hiemalis, winterblühende Sorten.

Beginnen bereits im Februar, sogar unter dem Schnee, zu blühen, und schon in der ersten Hälfte des Monats März prangen sie in herrlichen Farben und erfüllen die Luft mit zartem Wohlgeruch.

- 30450 **Blue Boy**, silberlila Port. —25, 10 g 1.80
30470 **Eiskönig**, silberweiß, mit dunkelblauem Auge
30480 **Helios**, rein goldgelb
30490 **Himmelskönigin**, schön himmelblau
30500 **Jupiter**, violett mit weiß (Lord Beaconsfield)
30500 **Mars**, ultramarinblau (Kaiser Wilhelm)
30510 **Märzrauber**, dunkelsammetblau
30515 **Nordpol**, reinweiß
30520 **Orangekönig**, prachtvolles Dunkelorange
30522 **Schneesturm**, schneeweiß, dunkelsamig
30530 **Wintersonne**, goldgelb mit Auge
30540 **Wotan**, schwarz
Jede Sorte separat Port. M —25, 10 g 1.50
30550 Ein Sortiment in 8 Farben von Viola tric. max. hiemalis, je 1 Portion in farbiger Buntdrucktüte mit Abbildung und 1 Portion „St. Knud“ zusammen M 2.—
30518 **Pensee-Königin**, neu, zarte malvenfarbige Töne Port. M —25, 10 g 1.80
30528 **Weinrot**, neue purpurviolette Farbtöne Port. M —25, 10 g 1.80
30560 **Mischung aller Sorten** Port. M —25, 10 g 1.40
30570 **Frühblühende Riesen-Stiefmütterchen „Winterzauber“, Prachtmischung**
Mit dieser Neuzüchtung ist es zum ersten Male gelungen, die Eigenschaft der Früh- und Winterblühzeit zu vereinen mit reichem Farbenspiel pastellfarbener, dunkelgerandeter, gewelltblättriger Blüten Port. M —35



30575



30578



30610

Viscaria, Lichtroschen. FE

Farbenprächtige Gartenblume, mit großen, fein abgetönten Blüten, die den ganzen Sommer hindurch ihren zarten Flor entfalten. Vorzüglich für Beete sowie als Schnittblume.

- 30575 **Viscaria cardinalis**, Lichtroschen, leuchtend karmin Port. M —20, 10 g —.90
30578 **Viscaria coerulesa „Blaue Perle“**. Reinstes Lavendelblau ohne jegliches Auge. Der geschloss. aufrechte Wuchs macht die Sorte noch besser als die Stammform zu Einfassungen und für Massenwirkungen geeignet Port. M —25, 10 g 1.40
30580 **Viscaria oculata hybrida**, sehr reichblühend in reizenden Farben Port. M —15, 10 g —.50
30600 **Voluntaria „Wüstenstern“**. Neuheit 1939. Eine neue Schnittblume mit geringer Bodenansprüche, leichter Kultur, größter Blühwilligkeit. Tiefviolettblau strahlige Blüten, halten sich geschnitten über eine Woche Port. M —35, 10 g 2.60

- 30610 **Xanthisma texanum**. Leuchtend goldgelbe margaritenähnliche Blumen von etwa 5 cm Durchmesser. Ein wirkungsvoller Beetschmuck. In voller Blüte in Töpfe verpflanzt, wachsen sie zu wahren Schaustücken heran. Höhe ca. 40 cm 1 Port. M —50

Xeranthemum, Seidenblume. FE

Hübsche Strohblume mit zierlichen Blättern und hellen, seidigen Blüten, rosa, weiß und purpur.

- 30620 **Xeranthemum annuum album plenissimum**, gefüllte weiße Papierblume Port. M —20, 10 g —.70
30630 **— annuum atropurpureum plenissimum**, gefüllte rote Papierblume Port. M —20, 10 g —.70
30650 **— roseum fl. pl.**, reizend zartrosa, extra gefüllt Port. M —20, 10 g —.70
30660 **— plenissimum**, Mischung Port. M —15, 10 g —.60

Zinnia, gefüllte Zinnien. M

Außerst wirkungsvolle Einfassungs- und Beetpflanze in leuchtenden, satten Farben, interessant und verschiedenartig in der Form. Sie lieben luftigen, sonnigen Standort. Sehr dekorative Schnitt- und Vasenblumen.

Zinnia elegans fl. pl.

Hochwachsend, mit dichtgefüllten großen Blumen, sehr schön für Schnitt.

- 30710 **alba**, weiß 30760 **carminea**, karmin
30720 **atrococcinea**, dunkelscharlach 30765 **coccinea**, scharlach
30730 **atropurpurea**, dunkelpurpur 30766 **illicina**, lila
30750 **aurea**, goldgelb 30770 **rosea**, rosa
Jede Farbe separat Port. M —20, 10 g —.70
30800 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben M 1.—
30810 **Prachtmischung** Port. M —20, 10 g —.70

Zinnia elegans fl. pl. Frühwunder-Zinnie, Zigeunerin.

Die frühblühenden Zinnien verdienen das besondere Interesse des Gartenliebhabers. Die Blüten sind mittelgroß und stehen auf langen drahtigen Stielen. Eine vorzügliche tiefbronzearangefarbene Schnittblume Port. M —30, 10 g 2.90

Zinnia elegans pumila fl. pl.

Infolge halbhohen Wuchses (ca. 40 cm) sehr geeignet zur Bepflanzung ganzer Gruppen und Rabatten.

- 30850 **alba**, weiß 30880 **aurea**, goldgelb
30860 **coccinea**, scharlach 30900 **carminea**, karmin
30870 **purpurea**, purpur 30910 **rosea**, rosa
Jede Farbe separat Port. M —20, 10 g —.90
30915 1 Sortiment in 5 verschiedenen Farben M —.85
30950 **Prachtmischung** Port. M —20, 10 g —.70

Zinnia elegans robusta grandiflora plenissima.

Riesenblumige, äußerst robust wachsende, sehr reichblühende Klasse.

- 30980 **alba**, weiß 30990 **goldgelb**
30985 **carminea**, karmin 30995 **kanariengelb**
30988 **coccinea**, scharlach 30998 **rosea**, rosa
Jede Farbe separat Port. M —25, 10 g 1.20
31000 1 Sortiment in 4 verschiedenen Farben M —.85
31010 **Prachtmischung** Port. M —20, 10 g 1.—
31020 **Zinnia pomponica fl. pl.**, Liliput-Mischung Port. M —20, 10 g —.90
31040 **— Haageana**, einfach orange Port. M —15, 10 g —.50
31045 **— fl. pl.** Port. M —25, 10 g 2.—
31050 **— hybrida fl. pl. Perfektion**, ähneln den Zwerg-Studentenblumen, doch ist ihr Farbenspiel ein viel reicheres. Als Schnittblumen von erstaunlicher Haltbarkeit Port. M —25, 10 g 1.80

- 31060 **Zinnia linearis**, 30–35 cm hoch, orangegelber Grund mit feinen gelben Streifen in der Petalenmitte. Port. M —30, 10 g 2.80



Zinnia elegans fl. pl. dahliaeflora.

Neue riesenblumige, dahlienblütige Zinnien, eine umwälzende Verbesserung der älteren Klassen in Bezug auf Größe der Blumen und vielfältige Leuchtkraft neuer Farben.

- 31100 **Weiß** 31200 **Purpur**
31102 **Goldgelb** 31202 **Rosa**
31104 **Heligelb** 31204 **Scharlach**
31106 **Karmesin** 31206 **Violett**
31108 **Lachsrosa**
Jede Farbe separat Port. M —25, 10 g 1.40
31210 1 Sortiment in 6 verschiedenen Farben M 1.20
31220 **Prachtmischung** Port. M —25, 10 g 1.30
31223 Neuheit „Fanal“, dunkelscharlachrot. Abbildung und Beschreibung siehe Neuheiten Seite 39 Port. —.35
31225 **Zinnia elegans fl. pl. laciniata, Phantasie-Prachtmischung**, Neuheit mit gedrehten und geschnitzten Petalen in großem Farbenreichtum, von ganz apertem Wuchs Port. M —20, 10 g —.90
31230 **Zinnia elegans scabiosaeflora**. Inmitten eines Kranzes leuchtend gefärbter Blütenblätter ragen die Körbchen so hervor, daß die Ähnlichkeit mit einer Scabiose ganz auffallend ist. Port. M —25, 10 g 1.80

Sommerblumen-Mischungen.

Zur Aussaat ins freie Land.

Es empfiehlt sich sehr, ein Plätzchen im Garten auszuwählen und ihm einen recht natürlichen Charakter zu verleihen. Das erreicht man durch Aussaat verschiedener Sommerblumen in bunter Mischung. Die Vereinigung von allerlei Formen und Farben hat einen ursprünglichen, eigenartigen Reiz und ist trotz der Mannigfaltigkeit von unvergleichlich harmonischer Wirkung.

Abbildung und nähere Beschreibung siehe Einband S. 77.



30600. Voluntaria, „Wüstenstern“



30830. Zinnia eleg. fl. pl. Frühwunder, Zigeunerin



31225. Zinnia elegans fl. pl. laciniata Fantasie-Prachtmischung



31230. Zinnia elegans scabiosaeflora

2. Topfgewächse.

Hier findet sich eine Übersicht derjenigen Pflanzen, die als Zimmerpflanzen oder in Wintergärten besonders beliebt sind oder bei größerer Wärmebedürftigkeit prächtige Gewächshauspflanzen darstellen. Zur Aussaat und Anzucht erfordern sie mehr oder weniger Wärme.

Zeichenerklärung:

k — sog. Kalthauspflanzen,
w — sog. Warmhauspflanzen.

Für Nummern ohne nähere Bezeichnung gilt der letzte vorstehende Buchstabe.

- 17030 **Abutilon hybridum**, Prachthyriden, gemischt, w Port. \mathcal{M} —.50, 1 g 1.30
- 17060 **Acacia lophanta**, bekannte Zimmerakazie, k Port. \mathcal{M} —.10, 10 g —.35
- 17070 — — **speciosa**, gelb, in Büscheln blühend, die schönste des Zimmer . . . Port. \mathcal{M} —.15, 10 g —.40
- 17080 — **viele Sorten gemischt** Port. \mathcal{M} —.10, 10 g —.35
- 18510 **Asparagus plumosus nanus**, feingefiederter Zierspargel, äußerst schnittwertig, w Port. \mathcal{M} —.15, 100 Korn —.50
- 18520 — **Sprengeri**, sehr zierliche Ampelpflanze, besonders wertvoll für Dekorationen und Binderei Port. \mathcal{M} —.15, 100 Korn —.40

Calceolaria, Pantoffelblume.

Diese in Form und Farbe so außerordentlich verschiedenartig und prächtig ausgestatteten Blumen haben wohl nach den Orchideen die originellsten Blüten und werden immer verdienstermaßen ihre Liebhaber finden. Anzucht und Aussaat ähnlich wie bei Begonien.

Calceolaria hybrida grandiflora. k

- 19165 **Großblumige getuschelte und getigerte in Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —.50, 1 g 16.—
- 19185 — **getuschelte und getigerte Zwerg in Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —.50, 1 g 16.—

Calla aethiopica, Drachenwurz. k

Beliebte prächtige Zimmerpflanze.

- 19230 **Calla aethiopica** (Richardia) Port. \mathcal{M} —.20, 10 g —.90
- 19250 — — **grandiflora devoniensis** Port. \mathcal{M} —.25, 10 g 1.40
- 19280 — — **Perle von Stuttgart** Port. \mathcal{M} —.25, 10 g 2.—

19335 Campanula fragilis. k

Eine fast in Vergessenheit geratene Topf- oder Ampelpflanze, kann auch am Spalier hochgezogen werden. Bedeckt sich mit unzähligen kleinen hellblauen Glöckchen und hält sich viele Jahre. Die Anzucht ist sehr leicht Port. \mathcal{M} —.40, 1 g 3.20

Chrysanthemum, Goldblume. k

Die hervorragende Winter-, Dekorations- und Schnittblume.

- 19950 **Chrysanthemum japonicum fl. pl.**, die echte japanische Winteraster, in herrlichen Varietäten Port. \mathcal{M} —.40, 10 g 8.—
- 19960 — **Indicum fl. pl.**, Indisches Chrysanthemum, **neue**, gefüllt blühende **Spielarten**. Bei Februar-März-Aussaat blühen sie bereits im Juli. Port. \mathcal{M} —.50, 1 g 2.—

Cineraria, Aschenpflanze.

Sehr dankbare und schöne Topfpflanze, beliebt durch Mannigfaltigkeit in Form und Farbe der zartduftenden Blüten. Aussaat Juli-August, Blütezeit Ostern und Frühjahr.

Cineraria hybrida. k (Anerkanntes Saatgut.)

- 20030 **Prachthyriden von Nummerblumen ersten Ranges** Port. \mathcal{M} —.50, 1 g 10.40
- 20095 **grandiflora multiflora nana**, mit 3–4 cm großen Blüten, die schirmartig über der zierlich kleinen Belaubung stehen. Wertvolle Topf-, Gruppen-, Markt- und Dekorationspflanze . . . Port. \mathcal{M} —.40, 1 g 4.20
- 20100 **nana grandiflora, niearig, großblumig, in Prachtmischung** Port. \mathcal{M} —.50, 1 g 12.80

Coleus. k

Die schönste, leicht aus Samen zu ziehende Blattpflanze. Die Blätter sind herzförmig, gezähnt und gekräuselt und von auffallend schöner Färbung, in mannigfaltigster bunter Abtönung.

- 20200 **Coleus hybridus**, Prachtmischung schönster Varietäten, unübertroffenes Sortiment Port. \mathcal{M} —.30, 10 g 3.—
- 20210 — — **macrophyllus**, prächtige großblättrige Varietäten, gemischt Port. \mathcal{M} —.50, 1 g 16.—

Cyclamen persicum giganteum. k Alpenveilchen. (Anerkanntes Saatgut.)

Unentbehrlich für die Wintermonate ist die langanhaltende unvergleichliche Blütenpracht der beliebten Alpenveilchen. Aussaat in Schalen mit sandiger Heideerde, baldmöglichst pikieren, von genügender Größe an in Töpfen weiterziehen bei möglichst gleichmäßiger Temperatur und Feuchtigkeit, öfters verpflanzen, während der Blütezeit kühler halten.

Hochzucht erster Spezialzüchter.

- 20410 **Rosa**
- 20420 **Dunkelrot** (dunkelblutrot)
- 20430 **Leuchtend rot** (hellrot)
- 20440 **Rosa mit Auge** (Marienthal)

20450 Fliederblau

20460 Weiß mit Auge

20470 Reinweiß (Montblanc)

Jede Sorte separat Port. \mathcal{M} —.40, 100 Korn 2.65

20480 Prachtmischung aller Sorten aus Farben

Port. \mathcal{M} —.40, 100 Korn 2.65

20490 Dunkelrot mit lachs (salmoneum), lachsfarben

20500 Perle von Zehlendorf, lachsröt

20510 Rosa von Zehlendorf, lachsrosa

Jede Sorte separat Port. \mathcal{M} —.50, 100 Korn 3.55

20520 Leuchtfleur, lachsscharlach

Port. \mathcal{M} —.70, 100 Korn 4.70

Dracaena, Drachenbaum. w

Sehr schöne palmenartige Zierpflanze.

21510 Dracaena (Cordylina) australis, in Beeren

Port. \mathcal{M} —.20, 10 g —.90

21520 — **Indivisa**, in Beeren . . . Port. \mathcal{M} —.15, 10 g —.60

21530 — — **Veitchii**, in Beeren . . . Port. \mathcal{M} —.30, 10 g 2.80

21690 Eucalyptus globulus, Blaugummibaum

(Fleberheilbaum), prächtige Topfpflanze, k Port. \mathcal{M} —.20, 10 g —.70

21700 Freesia refracta alba,

wohlriechendes, rahmweißes

Zwiebelgew. f. Zimmer usw., k

Port. \mathcal{M} —.15, 10 g —.60

21705 — hybrida nova. Ausgezeichnet

net durch edle Schönheit und Wohlgeruch. Bei zeitiger Aussaat im Februar-März im warmen Zimmer u. öft. pikieren wird man sich noch im selben Sommer der ersten Blüten erfreuen können.

Port. \mathcal{M} —.25, 10 g 1.40

21710 Fuchsia hybrida, Prachtmischung einfacher

und gefüllter Sorten. k Port. \mathcal{M} —.60, ¼ g 14.—

Gerbera, Strahlenmarguerite. k

Gartenblume und Topfpflanze

mit großem, entzückendem Blütenstern; besonders unter den

Hybriden findet sich eine überaus

reiche Mannigfaltigkeit leuchten-

der Farben. Sehr dankbare, wider-

standsfähige Pflanze.

21850 Gerbera Jamesoni, große

sternförmige, leucht. oran-

gescharlachrote Blumen

auf sehr langen Stielen, von

unreinem Schnittwert

Port. \mathcal{M} —.35, 100 Korn 1.50

21860 — hybrida, herrliche neue Varietäten in weißen,

gelben und roten Färbungen

Port. \mathcal{M} —.35, 100 Korn 1.20

Gloxinia hybrida grandiflora. w

Glockenkelchblume. (Anerkanntes Saatgut.)

Ausgezeichnete Topfpflanze; schön sind schon die samtartigen dunkelgrünen Blätter, unvergleichlich aber ist die eigenartige Schönheit und der Farbenschmelz der glockenartigen Blütenkelche. Der Samen ist staubfein, die Anzucht erfordert größte Sorgfalt, doch entfalten gerade die aus Samen gezogenen Pflanzen besondere Pracht.

21940 Schönste Spielarten in reichhaltiger Mischung

Port. \mathcal{M} —.50, 1 g 10.—

21950 Punktierte und leopardierte, reiches Farbenspiel

Port. \mathcal{M} —.50, 1 g 10.—

22030 Elitemischung aller Klassen

Port. \mathcal{M} —.40, 1 g 6.20

Mensch-

entrückten

Zonen

Sonst, ew'gen

Gletschern nah,

„Firnenglanz“

Ist endlich da,

Unter uns

zu wohnen!

22060. Gnaphalium Leontopodium

hybridum, Firnenglanz

Alpenedelweiß (siehe S. 59)



17030. Abutilon hybr.



19960. Chrysanthemum indic. fl. pl.
Gefüllte Winteraster, gemischt.



18510. Asparagus plumosus



20200. Coleus hybridus,
gemischt

**Heliotrop, Sonnenwendblume. k**

Außerst dankbare, reichblühende, feinduftende Blume. Vorzüglich als Topfpflanze, ebenso zum Auspflanzen auf Beete und als Schnittblume. Bei Frühjahrsausaat hat man schon im Sommer blühende Pflanzen.

22420 **Heliotropium Frau Ledele**, tiefdunkelblau, sehr großblumig, riesige Blütendolden. Port. M —,35, 10 g 4,60

22425 — **Negerfürst**, prächtig dunkelviolett. Port. —,25, 10 g 2,20

22450 — **großblumige, in Prachtmischung**. Port. M —,25, 10 g 1,30

22710 **Impatiens Holstii hybr.**, prachtvollste Zimmerpflanze in gemischten Varietäten, sehr reichblühend, mit einer Fülle von schönen, prächtig gefärbten Blüten, im Volksmunde daher „Fleißiges Lieschen“ genannt. Die Pflanzen gedeihen auch im Halbschatten. k

**22720 Impatiens Holstii Schattenglut**

Das bekannte „Fleißige Lieschen“ in einer neuen, leuchtend roten Farbe. Leicht heranzuziehen zur Beetbepflanzung i. halbschattiger Lage u. als anspruchslose Blütenpflanze des Zimmers. Port. M —,50, 1 g 12,—

22850 Kalanchoe globulifera coccinea.

Eine neue, leicht zu ziehende Topfpflanze. Ausgezeichnet durch hervorragende Blühwilligkeit. Kultur unter Glas oder im Zimmer. 1 Port. M —,50, 10 Port. 4,50

24050 Mimosa pudica.

Schamhafte Sinnpflanze oder „Rühr mich nicht an“. Leicht zu ziehende Zimmerpflanze, deren feine Fiederblättchen sich bei der leisesten Berührung gleichsam erschreckt zusammenlegen. w

24190 **Musa Ensete** (Zierbanane). Prachtige Zierpflanze, sowohl in Einzelstellung als auch in Gruppen dekorativ wirkend. w Port. M —,70, 100 Korn 12,—

24500 **Nertera depressa**, Korallenmoos. Reizende niedrige Topfpflanze, bedeckt sich mit korallenroten Beeren. k Port. M —,50, 100 Korn 2,—

25020 **Pelargonium zonale** Pelargonie, Edelstorchschnabel. Beliebte Balkon- und Zimmerpflanzen, äußerst dankbar, leuchtende Farbenpracht und Dauerhaftigkeit mit reichem Flor vereinend. Großblumige Prachtmischung. Port. M —,25, 10 g 2,—

Balkon-Petunien.

Die hängenden, großblumigen Petunien sind geradezu unentbehrlich für Balkone und Fensterkästen. An Blütenreichtum und Farbenschönheit kaum zu übertreffen.

Petunia hybrida pendula. M

Neue hängende Petunien, vorzügliche Topfpflanzen für Balkone.

25200 **pendula alba**, weiß

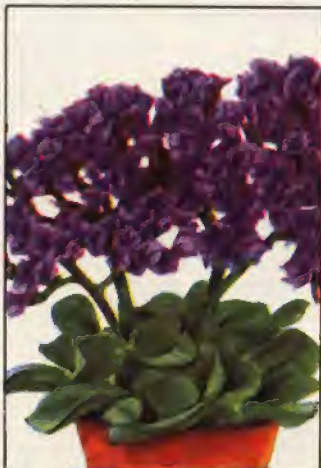
25210 — **rosea**, rosa

25220 — **purpurea**, dunkelrot

25230 — **violacea**, veilchenblau (**Rathauspetunie**), tief samtblau, beliebter Balkonschmuck

Jede Farbe separat Port. M —,35, 1 g 2,80

25235 — **Prachtmischung** hängender Balkonpetunien. Port. M —,35, 1 g 2,80



28325, *Statice puberula* (siehe S. 60)

Graues Meer u. graue Stadt! Aus vergilbtem Notenblatt Blüht es, wie ein Lied von Storm: „Meerlavendels Zwergenform.“

Petunia grandiflora. M

Großblumige einfache Petunie, prächtige Farben und Zeichnungen.

25240 **Alba**, reinweiß

25250 **Brillantrosa**

25260 **Kermesina**

25265 **Maculata**, purpur und weiß gefleckte und gestreifte

25280 **Venosa**, geädert

25290 **Violacea**, violett

25300 — **albo maculata** samtblau und weiß gefleckt

25270 **Purpurea**, samt-purpur

Jede Farbe separat Port. M —,50, 1 g 7,—

25340 **Prachtmischung einfacher großblumiger Petunien**, unübertroffen in Farbenreichtum

Port. M —,50, 1 g 6,60

25342 **grandiflora superbissima**, gemischt, riesenbl. mit großem geädertem Schlund. Port. M —,50, 1 g 7,40

25343 **Petunia grandiflora Erfurter Zwerg „Marktprinzessin“**, karminrot mit scharlach durchglüht. (Abb. und Beschreibung s. Neuheiten S. 39.) . Port. M 1,—

25344 **grandiflora nana Erfurter Zwerg**, runde, ca. 25 cm hohe Büsche mit großen Blumen in verschiedenen Farben Port. M —,50, 1 g 6,60

25348 — **Weißer Wolke**, neu, gedrungene Büsche von 30 cm Höhe, reinweiße Blumen von 8–9 cm Durchmesser, sehr reichblühend . . Port. M —,60, 1 g 8,80

25380 **grandiflora fl. pl.**, großblumige, gefüllte Petunien. Port. M 1,—, ½ g 12,—

25390 — **fimbriata**, einfache riesenblumige, gefranste Petunien in Prachtmischung. Port. M —,50, 1 g 6,40

25392 — **nana, Abendsonne**, ganz niedrig, gefranste Blumen, brillantrosa. Port. M —,50, 1 g 10,40

25395 — **Gottfried Michaelis**, leuchtend purpurrot. Port. M —,50, 1 g 10,40

25398 — **Spitzenschleier**, neu, weiß. Port. M —,50, 1 g 10,40

25400 — **fimbriata fl. pl.**, gefüllte großblumige gefranste. Port. M 1,—, ½ g 12,—

Primula obconica. Obconica-Primeln. k

Eine der wirkungsvollsten winterblühenden Topfpflanzen mit großen, prächtigen Blütendolden, in feinsten Abtönungen. Langanhaltend und dankbar blühend, vorzüglich zur Binderel.

26250 **grandiflora, Prachtmischung** aller Farben. Port. M —,40, 1 g 7,—

26270 **gigantea (Arendsii Pax)**, neue Riesen, rosigila, schön Port. M —,40, 1 g 8,—

26280 — **kermesina** Port. M —,40, 1 g 7,—

26290 — **rosea**, schön Port. M —,40, 1 g 7,—

26310 — **hybrida, Prachtmischung**. Port. M —,40, 1 g 7,—

Primula malacoides, Fliederprimel.

Reizende Topfpflanze, sehr reichblühend, blüht schon 4 Monate nach der Aussaat, die im Herbst und im Winter erfolgen kann, eignet sich auch sehr schön zum Schnitt.

26335 **Primula malacoides**, zartlila. Port. M —,30, 1 g —,80, 10 g 6,80

26338 — **alba**, weiß. Port. M —,50, 1 g 1,—, 10 g 8,—

26342 — **Treu Rosa**, lebhaft karminrosa. Port. M —,70, 1 g 3,80

26344 — **Treu Rot**, Inkarnatrot, von auffallender Leuchtkraft Port. M —,60, 1 g 7,—

Primula chinensis, Chines. Primeln.

Feiner und zarter als vorige, dabei besonders vorteilhaft durch schnelle Entwicklung. Schon fünf Monate nach der Aussaat entfalten sie einen entzückenden, mannigfaltigen Flor.

Primula chinensis fimbriata.

Feingefranste chinesische Topfprimel.

26500 **Prachtmischung einfacher gefranster Primeln** in unübertroffener Qualität . . Port. M —,40, 1 g 4,20

26520 **fimbriata gigantea**, Misch. Port. M —,40, 1 g 4,40

26530 **Prachtmischung gefüllter gefranster Primeln** in reichstem Farbenspiel . . Port. M —,40, 1 g 5,20

Solanum, Blumen-Nachtschatten. k

Stattl. Blattpflanze, auch durch zierende Früchte wertvoll.

28180 **Solanum capsicastrum**, mit zierlichen roten Früchten, reizende, gute Marktpflanze. Port. M —,25, 10 g 1,10

28190 — **nanum**, gedrunge, schön. Port. M —,25, 10 g 1,30

28200 — **Hendersonii**, zahlreiche orangefarbene Früchte, vorzüglich, wirkungsvolle Marktpflanze. Port. M —,30, 10 g 2,80

28202 — **New Paterson**, Neuheit! Eine Verbesserung der reizenden Hendersonii. Die Pflanzen sind mit großen scharlachroten, kirschkornförmigen Früchten dicht besetzt Port. M —,35, 10 g 4,—

28220 — **marginatum (cabiliense argenteum)**. Port. M —,20, 10 g 1,—

28250 — **Weatherillii**, für Töpfe, sehr dekorativ. Port. M —,25, 10 g 2,—



24050, *Mimosa pudica* (Rühr mich nicht an)



25400, *Petunia hybrida grandiflora fimbriata fl. pl.*, gemischt



26555, *Primula veris elatior colossea* Prachtmischung (siehe S. 59)



28505, *Thalictrum dipterocarpum* (siehe S. 60)

3. Stauden oder mehrjährige, ausdauernde Pflanzen.

Die Stauden bringen unerschöpfliches, freudiges Leben ins Dasein mit ihren hellen, frohen Farben. Sie erfreuen uns durch alljährliche Wiederkehr. Durch Anzucht aus Samen ist immer wieder für gesunden Nachwuchs zu sorgen.

- 17090 **Achillea Ptarmica fl. pl., Perle, gefüllte**
Prachtschafgarbe, reinweiß, vorzügliche Schnittblume
Port. \mathcal{M} —40, 10 g 5.60

- 17095 **Aconitum napellus, Eisenhut.** Eine Staude
von einer wunderschönen dunkelblauen Farbe,
ca. 80 cm Höhe Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.40

- 17098 **Agathe coelestis,** das himmelblaue Gänse-
blümchen. Bei Frühaussaat im 1. Jahre blühend, un-
ter leichtem Schutz winterhart, auch niedlich als
winterblühende Topfpflanze. 1 Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10

- 17670 **Alyssum saxatile compactum,** niedriges
goldgelbes Steinkraut, herrliche Frühlingsblume
Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.60

Aquilegia, Akelei oder Adlerblume.

Die eigenartige Form- und Farben-
schönheit der langgespornten Blüten
sichert diesen unermüdlichen, dank-
baren Stauden stets Beliebtheit und
Volkstümlichkeit, besonders als rei-
zende Schnittblumen sowie zur
wirkungsvollen Anpflanzung in
größeren Mengen.

- 18170 **Aquilegia calif. hybr., groß-**
blumig, hellgelb, mit orange
Sporen Port. \mathcal{M} —30
10 g \mathcal{M} 2.80

- 18180 — **canadensis,** hellscharlach
mit gelb Port. \mathcal{M} —35, 10 g 4.60

- 18190 — **chrysantha,** prächtig goldgelb
Port. \mathcal{M} —30, 10 g 2.80

- 18200 — **fl. pl.,** 60–70% gefüllte goldgelbe Blumen
bringend Port. \mathcal{M} —35, 10 g 5.—

- 18205 — **clematiflora,** gemischt, zarte Pastelltöne in rosa
und weiß sowie zierliche Belaubung. Port. \mathcal{M} —80

- 18210 — **coerulea hybrida (haylodensis),** langgespornte
großblumige blaue Varietät Port. \mathcal{M} —30, 10 g 2.80

- 18230 — **Skinneri,** scharlach, mit grünen Spitzen
Port. \mathcal{M} —35, 10 g 5.—

- 18240 — **vulgaris fl. pl.,** gefüllte Gartenakelei
Port. \mathcal{M} —20, 10 g —70

- 18250 — **hybrida,** einfache und gefüllte Sorten gemischt
Port. \mathcal{M} —15, 10 g —60

- 18310 **Arabis alpina (Alpen-Gänsekresse),** reizende
niedrige weiße Frühlingsblume, besonders für Fel-
spartien sehr geeignet. Mit Alyssum saxatile zusammen
einen schönen Farbenkontrast abgebend. E
Port. \mathcal{M} —20, 10 g —90

- 18315 — — **Schneehaube,** Ausdauernder Frühlingsblüher,
kaum 25 cm hoch Port. \mathcal{M} —35, 1 g 2.40

- 18400 **Armeria formosa, Graselke, groß-**
blumige Spielarten.

Die beliebten Graselken sind hier zum erstenmal in
großblumigen Spielarten vertreten, die von kräftigen,
50 cm hohen Stängeln getragen werden.
Port. \mathcal{M} —25, 10 g 2.—

- 18530 **Asparagus pseudosaber „Spitzenschleier“,**
Neuheit. Feingefiederter Zierspargel, der völlig
winterhart ist. Die schöne lichtgrüne, später dunkel-
grün werdende Farbe gibt den Zweigen, die sich in
abgeschnittenem Zustande 8–10 Tage frisch halten,
ein wunderv. Aussehen. Port. \mathcal{M} —60, 10 Port. \mathcal{M} 5.40

Aster alpinus, Alpenaster.

Eine der prächtigsten Staudenasteren, unentbehrlich für
Felspartien und als Einfassung für Dauerbeete. Mit großen,
leuchtendblauen Blütensternen.

- 18570 **Aster alpinus, Alpenaster.** E Port. \mathcal{M} —30, 10 g 2.80

- 18575 — **amellus, Bergaster, hellbl.** Port. \mathcal{M} —40, 10 g 6.—

- 18576 — — **Rudolf Goethe, lavendelblau, großblumig**
Port. \mathcal{M} —50, 1 g 1.40

- 18580 — **perennierende Sorten, gemischt.** Sehr reichhal-
tige, schöne Zusammenstellungen
Port. \mathcal{M} —35, 10 g 3.70

Aubrietia, Blütenkissen

Niedrige, sehr reichblühende Staude, 15 cm hoch, sehr
schön für Einfassungen und Felsengruppen.

- 18583 **deltoidea, illa.** Port. \mathcal{M} —35, 10 g 5.—

- 18584 — **Eyrii, dunkelblau, großblumig, sehr früh und**
reichblühend Port. \mathcal{M} —35, 10 g 5.—

- 18585 — **graeca, hellblau, reizend** Port. \mathcal{M} —30, 10 g 2.60

- 18586 — **Leichtlinii, tiefpurpurrosa, sehr großblumig**
Port. \mathcal{M} —40, 10 g 7.20

- 18587 — **hybrida grandiflora, neue großblumige Spiel-**
arten Port. \mathcal{M} —30, 10 g 2.80

- 18589 — **Meistermischung, lebhaftes Farbenpracht, Zu-**
sammenstellung aller erdenklichen Farben.
Port. \mathcal{M} 1.—

Bellis perennis fl. pl., Tausendschön, gefüllt.

Eine unvergleichlich dankbare Frühlingsblume, welche an
schattigen Plätzen auch während des Sommers noch zahl-
reiche Blüten hervorbringt und den Gartenfreund durch
jahrelanges Immerwiederkehren der Blüten belohnt, wenn
sie ungestört bleiben.

- 19010 **Mischung la Qualität,** nur von dichtgefüllten Blumen
geerntet Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.80

- 19030 **Longfellow, großblumig, dunkelrosa, sehr langstielig**
Port. \mathcal{M} —30, 10 g 2.80

- 19040 **Schneeball, reinweiß, sehr schön**
Port. \mathcal{M} —30, 10 g 2.80

- 19050 **maxima, extra großblumig und langstielig, Mischung**
ersten Ranges Port. \mathcal{M} —25, 10 g 2.20

- 19060 **monstrosa, rot (dunkelrosa), neue Riesen-Bellis,**
vorzüglich, treu aus Samen Port. \mathcal{M} —35, 10 g 3.70

- 19070 — **hellrosa** Port. \mathcal{M} —35, 10 g 4.—

- 19080 — **weiß** Port. \mathcal{M} —35, 10 g 3.70

- 19090 — **gemischt** Port. \mathcal{M} —30, 10 g 3.20

- 19100 — **tubulosa Aetna, dunkelrot, geröhrt**
Port. \mathcal{M} —50, 10 g 8.40

- 19102 — — **Bernina, weiß, später zartrosa, geröhrt**
19104 — — **Monterosa, kräftig rosa, geröhrt**
19106 — — **Titlis, karmin, geröhrt**
Jede Sorte separat Port. —50, 1 g —90, 10 g 8.40

- 19330 **Campanula carpathica, niedrige blaue**
Glockenblume. Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.60

- 20300 **Coreopsis grandiflora**
(großblumiges Mädchenaugen).
Reizende beliebte Blume mit
großen schönen goldigen
Blütensternen. Vom Juni bis
zum Spätherbst reich blühend
Port. \mathcal{M} —15, 10 g —60

Delphinium, Rittersporn.

Die Stauden-Ritterspore gehören
zu den wirkungsvollsten Garten-
pflanzen. Mannigfaltig und wunder-
voll sind die Farbkombinationen der
langen, dichten Ähren stehenden Blüten.
Langanhaltender dichter Flor.

- 20670 **Delphinium chin. album.** . Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10

- 20680 — — **azurum** Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10

- 20690 — **elatum hybridum, Prachtsorten gemischt, sehr**
effektiv Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10

- 20710 — **fl. pl., Prachtmischung gefüllter bester**
Spielarten Port. \mathcal{M} —30, 10 g 3.20

- 20715 — **formosum, dunkelblau** . Port. \mathcal{M} —35, 10 g 4.—

- 20720 — — **coelestinum, hellblau, prächtiger Rittersporn**
Port. \mathcal{M} —35, 10 g 4.—

- 20730 — **hybridum Belladonna, hellazurblau, sehr groß-**
blumig, prachtvoll Port. \mathcal{M} —35, 10 g 4.60

- 20740 **Delphinium nudicaule, scharlachrot, gedrungener**
Bau, prachtv., Blüte im 1. Jahre. Port. \mathcal{M} —35, 10 g 4.—

- 20750 — **sulphureum (Zall), lange Rispen großer schwefel-**
gelber Blüten, prächtig . . . Port. \mathcal{M} —35, 10 g 5.—

- 20760 — **hybridum giganteum plenum,**
„Neueste Edelritterspore“. Von unübertroffener
Schönheit. Die 1 m langen Blütenrispen bringen ge-
füllte und halbgefüllte Blumen vom reinsten Porzellan-
blau über Enzianblau bis zum dunkelsten Violett
Port. \mathcal{M} —40, 10 g 6.—

- 21460 **Dielytra (Dicentra) spectabilis,**
tränenendes oder fliegendes
Herz, sehr bekannte Staude
mit herzförmigen rosaroten
Blüten. Port. \mathcal{M} —50, 1 g 2.—

Digitalis, Fingerhut.

Die hohen schlanken Blütenrispen
mit den felförmigen Blütenglocken
sind besonders als Vorpflanzung
von Sträuchergruppen mit ihren
leuchtenden Farben, zumal sie Halb-
schatten lieben, bestens geeignet.

- 21470 **Digitalis purpurea gloxiniflora, Prachtmischung**
Port. \mathcal{M} —15, 10 g —50

- 21480 — — **monstrosa, prächtige riesenblumige Spielarten,**
gemischt Port. \mathcal{M} —25, 10 g 1.10

Doronicum, Gemswurz, gelbe Frühlingsmarguerite.

Eine im zeitigen Frühjahr blühende Schnittstaude mit
schönen gelben Scheibenblumen.

- 21507 **caucasicum, gr. gelbe Blumen.** Port. \mathcal{M} —60, 1 g 4.80

- 21508 — **magnificum, goldgelb, sehr großblumig**
Port. \mathcal{M} —70, 1 g 5.60

- 21540 **Echinops ritro, blaue Kugeldistel, liefert ge-**
trocknet ein sehr gesuchtes Bindematerial. **Vorzü-**
gliche Bienenfutterpflanze. Port. \mathcal{M} —15, 10 g —50

- 21590 **Eryngium planum, blaue Alpendistel oder**
Mannstreu. Bildet imposante Büsche mit stahl-
blauen Blütenköpfen. Für Rabatten und Staudengärten
Port. \mathcal{M} —15, 10 g —50

Geum, Nelkenwurz. Eine herrliche Schnittstaude.

- 21820 **Geum, Feuerball, glutrot, gefüllt**
Port. \mathcal{M} —25, 10 g 2.40

- 21830 — **Goldball, goldgelb, gefüllt** Port. \mathcal{M} —35, 10 g 3.70

- 21840 **Gentiana acaulis, dunkelbl. Enzian, unver-**
gleichl. schöne Alpenpflanze Port. \mathcal{M} —30, 10 g 2.60

- 21910 **Gladiolus gandavensis hybridus,**
Gladiolen- oder Schwertblume. Schöne Mischung
(siehe auch Angebot von Knollen Seite 63)
Port. \mathcal{M} —30, 10 g 2.60



17098. Agathe coelestis



18589. Aubrietia deltoidea,
Meistermischung



21820. Geum Feuerball
21830. Geum Goldball



25970. Physalis Franchetii
(siehe S. 59)





18400 *Armeria formosa*, Grasnelke
siehe Seite 58



21470 *Digitalis gloxiniaeflora*,
Fingerhut
siehe Seite 58



25960 *Phlox decussata* (perennis)



26740 *Pyrethrum hybridum* fl. pl.
siehe Seite 60

22050 **Gnaphalium Leontopodium** (*Leontopodium alpinum*), Alpen-Edelweiß. Sehr vorteilhaft für Felspartien auf sonnigem Standort. Leichte Anzucht

Port. *M* —,50, 1 g 2,20

22060 — — **hybridum** „**Firnenglanz**“.

Bleibt auch im Tale reinweiß und ist auch für Topfkultur geeignet

Port. *M* —,50, 1 g 6.—

Gypsophila paniculata,
perennierendes Schleierkraut.

Die zarten, über und über blühenden, lockeren Blütenrispen wirken als duftige Schleier äußerst zierend, gleichermaßen in kleinen Vasensträußen; getrocknet, den ganzen Winter über haltbar.

22180 **Gypsophila paniculata**, einfaches Rispen-schleierkraut . . . Port. *M* —,15, 10 g —,60

22185 — — **fl. pl.**, herrlich gefüllt
Port. *M* —,35, 10 g 4,80

22190 **Gypsophila repens**. Kriechendes Frühlings-Schleierkraut, unverwundliche reizende Staude, besonders schön für Steingärten.

Port. *M* —,25, 10 g 2,20

22200 **Helenium Bigelowii** (Sonnenbräut), vorzügliche Schnittstaude, langstielig, mit großen goldgelben Blütensternen

Port. *M* —,35, 10 g 4.—

22240 **Helianthemum mutabile**, Sonnenröschen. Wintergrüne Felsgartenstaude, entzückend gelbrosa blühend

Port. *M* —,20, 10 g —,90

Hesperis matronalis, violette Nachtviole.
Leuchtende Schnittstaude mit feinem, angenehmem Duft, besonders bei abendlicher Beleuchtung außerordentlich reizvoll.

22480 **Hesperis matronalis**, violette Nachtviole

22485 — — **alba**, weiße Nachtviole
Jede Sorte separat Port. *M* —,15, 10 g —,40

22520 **Heuchera sanguinea** (Granatrispe).
Prachtvoll leuchtendrot, unentbehrlich für Rabatten, Steingärten und Schnittblumenbeete

Port. *M* —,50, 10 g 8.—

22680 **Iberis sempervirens**,
reinweiß, niedrig, reich blühend. Die Pflanze bleibt immer frischgrün. Port. *M* —,30, 10 g 3,20

Leucanthemum hybridum maximum,
weiße Riesen-Marguerite.

Blüten von 8—10 cm Durchmesser auf langen Stielen, vorzüglich für Rabatten, Schnittblumenbeete und Gehölzvorpflanzungen. Lang anhaltender Flor.

23480 **Leucanthemum grandiflorum vernalis**,
Frühlingsmargaretenblume, reichblühend, früh, sehr schön . Port. *M* —,25, 10 g 1,40

23485 — — **secundum**, Juni - Margaretenblume,
liefert reiches Schnittmaterial

Port. *M* —,25, 10 g 1,10

23490 — — **hybridum maximum**, weiße Riesen-Marguerite . . . Port. *M* —,25, 10 g 1,40

23500 — — **California** (**Shasta Daisy**), rahm-weiß, prächtige Schnittblume

Port. *M* —,25, 10 g 1,40

23510 **Lilium regale**, **Königsllilie**. An den hohen Blütenschäften sitzen die weißen zartrosaangehauchten Blumen von köstlichem Wohlgeruch. Blüht zwei Jahre nach der Aussaat und ist völlig winterhart

Port. *M* —,25, 10 g 1,10

23790 **Lunaria biennis** (Judaspfennig), gemischt.
Neuheit. Wertvoll für Trockenbinderei.

Port. *M* —,15, 10 g —,60

Lupinus polyphyllus, Waldlupine.

Prächtige hohe Gartenpflanze mit wundervoll abgetönten Blüten, die in langen, dichten Ähren stehen.

23860 **Lupinus polyphyllus**, perennierende Lupine,
schönste Varietäten, gemischt, winterhart

Port. *M* —,15, 10 g —,50

23870 — — **blau** Port. *M* —,10, 10 g —,35

23880 — — **albus**, reinweiß

Port. *M* —,15, 10 g —,50

23890 — — **roseus**, neu, sehr schön

Port. *M* —,20, 10 g —,70

23895 — — **multiflorus giganteus variegatus**.
Neue riesenblumige ausdauernde englische Preislupinen. Außergewöhnliches Farbenspiel, wundervoll zweifarbig. große Blütenrispen. Farbige Abbildung Seite 77.

Port. *M* —,50

23900 **Lychnis Arckwrightii** (Lichtnelke).
Neue niedrige Spielarten in prächtig orangefarbenen Farbtönen . . . Port. *M* —,30, 10 g 2,50

23910 **Lychnis chalcidonica** (Brennende Liebe). Mit großen feurigscharlachroten Blüten dolden auf hohen, aufrechten Stielen

Port. *M* —,15, 10 g —,60

23930 **Lychnis viscaria splendens** (Pechnelke). Die ca. 40 cm hohen feurigroten Blumen sind von großer Leuchtkraft und blühen schon sehr früh

Port. *M* —,25, 10 g 1,10

Papaver, Staudenmohn.

Niedrige und hohe Sorten, mannigfaltig in Form und Farbenpracht. Herrliche Vasenblume.

24750 **alpinum**, reizender niedriger Alpenmohn, in prächtigen Farben gemischt, sehr schön für Töpfe Port. *M* —,40, 10 g 7,20

24760 **bracteatum**, scharlach, schön

Port. *M* —,25, 10 g 1,20

24830 **nudicaule**, einfacher sibirischer Mohn, ausdauernd, in Prachtm. Port. *M* —,25, 10 g 1,10

24835 **Papaver nudicaule**, „**Islandmohn**, **Crescat Hybridum**“.

Großblumige Spielarten in rosa, lachsrosa, aprikose, mauve, tango, orange, gelb, innerhalb 6 Monaten blühend

Port. *M* —,35, 10 g 4.—

24836 — — **Gartref**, zarte Farbtöne, Die Blüten weisen eine dunkle Saumschattierung auf, großblumig

Port. *M* 35.—, 10 g 5.—

24837 — — **amurense**, „**Goldenes Wunder**“.

Islandmohn, 70 cm hoch werdend, mit riesengroßen bis 10 cm im Durchmesser haltenden, goldgelben Blüten. Blüht bereits 2 Monate nach der Aussaat, widerstandsfähig gegen Trockenheit und Hitze. Port. *M* —,50

24840 — — **orientale**, einfacher riesenblumiger Gartenmohn, leuchtend scharlachrot

Port. *M* —,25, 10 g 2.—

24850 — — **colosseum**, dunkelscharlach, Riesensblumen, prächtige Schaupflanzen

Port. *M* —,30, 10 g 3,20

24860 **Papaver orientale**, **Prinzessin Viktoria Luise**, lachsrot, schön Port. *M* —,35, 10 g 4.—

24890 — — **hybridum**, **Prachtmischung**

Port. *M* —,20, 10 g —,70

25050 **Pentastemon gentianoides** (Enzianbartfaden). In prächtiger Mischung, wertvolle Gruppenpflanze von schönem Farbenspiel der glockenförmigen Blüten

Port. *M* —,30, 10 g 2,80

25960 **Phlox decussata** (perennis), Staudenflammenblume. Eine der schönsten und dankbarsten Schnittblumen, von großer Mannigfaltigkeit und Farbenpracht

Port. *M* —,30, 10 g 2,80

25970 **Physalis Franchetii** (Japanische Later-nenpflanze). Strauchartige Pflanze mit großen roten Ballonfrüchten. Wertvoll für Vasen, getrocknet den ganzen Winter über haltbar

Port. *M* —,20, 10 g —,70

Primula, Gartenprimeln.

„Wenn die Primel blüht, dann ist der Frühling da!“ Alle Freiland-Staudenprimeln bringen mit sich den ersten Reiz des erwachenden Lenzes.

Primula auricula,
Aurikeln oder Alpenprimeln.

Sehr dankbare Blumen für sonnige Plätze, besonders in Felsengärten, mit prächtiger Farbenskala.

26030 **Primula auricula**, gemischt

Port. *M* —,50, 1 g 1.—

26050 — — **von ausgewählten Nummerblumen**
ersten Ranges . . . Port. *M* —,50, 1 g 2.—

Primula veris elatior,
Helmische Frühlings-Gartenprimeln.

Gehört zu den beliebtesten Frühlingsblumen, ist sehr widerstandsfähig und bringt ansehnliche Dolden mit großen Blüten in warmen Farbtönen.

26540 **Primula veris elatior**, **Gartenprimel** Prachtmisch., la Qualität Port. *M* —,40, 10 g 5,60

26550 — — **grandiflora**, großblumige, gemischt,
schön Port. *M* —,40, 10 g 7,20

26555 — — **colossea**, **Prachtmischung**. Dieses riesenblütige Frühlings-Himmelschlüsselchen zeichnet sich durch besonders robusten Wuchs und hoch über dem Laube aufgroßen, starken Stielen stehende Dolden aus. Die einzelnen Blumen erreichen im Umfang bis 16 cm. Das Farbenspiel enthält außer den bekannten ganz neue Farbtöne in lila, rosa, kupferfarbig, braunrot Port. *M* 1,50

26560 — — **alba**, reinweiß Port. *M* —,40, 10 g 6,40

26570 — — **elatior coerulea**, blau, früh

Port. *M* —,60, 100 Korn 1,60

26580 — — **Goldrand**, kleine, goldig umsäumte Blumen, reizend . Port. *M* —,40, 10 g 7,20

26590 — — **lutea**, reingelb Port. *M* —,40, 10 g 6.—

26600 — — **duplex**, **doppelblühende**, sehr schön (ungefähr 60% echt) Port. *M* —,50, 1 g 2,40

26610 — — **acaulis coerulea**, blau

Port. *M* —,60, 100 Korn 1,40

26630 **Primula veris acaulis**, schöne Mischung

Port. *M* —,50, 10 g 8.—

26635 **Primula veris elatior gigantea**,
„**Elfenkinder**“ riesenblumige Frühlingsprimel. Auf ca. 20 cm hohen Stielen erscheinen im April-Mai eine Menge schönfarbiger Blüten-

dolden von braunroter, lila und karminfarbener, ockergelber, rahmweißer und schneeweißer Tönung . . Port. *M* —,50, 1 g 1.—, 10 g 8.—

Pyrethrum hybridum roseum,
bunte Frühlingsmarguerite.

Aus zierlichem Laub, das schon im zeitigen Frühjahr die Gartenbeete schmückt, entfaltet sich im Mai-Juni ein herrlicher Flor großer weißer, rosaroter oder rosasamtiger Blütensterne. Im August blühen sie ein zweites Mal. Diese Margueriten sind Schnittblumen ersten Ranges von größter Haltbarkeit.

26680 **Pyrethrum roseum**, liefert ein Insektenpulver

Port. *M* —,30, 10 g 3,20

26690 — — **fl. albo**, weiß, schön

Port. *M* —,30, 10 g 3,20

26700 — — **atrosanguineum**, rote und dunkelrote

Port. *M* —,40, 10 g 6.—

26710 — — **carneum**, fleischfarbig

Port. *M* —,30, 10 g 3,20

28530 *Tritoma Uvaria grandiflora*
Raketenblume27870 *Scabiosa caucasica perfecta*18190 *Aquilegia chrysantha*
siehe Seite 5830590 *Wahlenbergia grandiflora*
Klingelblume

26720 **Pyrethrum roseum hybridum**, einfache, schön gemischt . . . Port. *M* —25, 10 g 1.50
26740 — — **fl. pleno**, halbgefüllte, schön gemischt (spielen) . . . Port. *M* —50, 10 g 8.40

27150 **Rosa polyantha multiflora**, niedrige, remontierende, reichblühende, einfache und gefüllte Rosen, blühen schon 6–8 Wochen nach der Aussaat, sehr schöne Topfpflanze Port. *M* —30, 100 Früchte 1.20
27310 **Salvia argentea**, weißblättrig, sehr schön. Port. *M* —20, 10 g —70

27850 **Scabiosa caucasica**, lila. Port. *M* —35, 10 g 4.—
27860 — — **alba**, weiß . . . Port. *M* —35, 10 g 4.—
27870 — — **perfecta**, lasurblau, prächtige langgestielte Schnittstauden, großblumig Port. *M* —50, 10 g 8.40

28290 **Stachys lanata**, Wollzest, weißblättrig, schön, dauerhafte Staude zu Einfassungen Port. *M* —15, 10 g —50

Statice, Strandschleierkraut.

Reizend für trockene Böschungen, Steingärten und Schnittblumenbeete, hält sich abgeschnitten den ganzen Winter hindurch.

28310 **Statice caspia**, mit lila Blumen, die schönste aller Statice . . . Port. *M* —35, 10 g 4.—

28320 — **incana hybrida nana**, frisch und getrocknet gleich wertvoll für Binderel Port. *M* —20, 10 g —70

28325 **Statice puberula**, Zwerg-Statice, die schon 5 Monate nach der Aussaat blüht. Die nur 10–15 cm hohen dichten Blütenstände sind bedeckt mit prachtvoll dunkelvioletten Blüten. Reizend als Topfpflanze und in Felsengärten. Port. *M* —40, 10 g 5.60

28350 — **tatarica**, weiß, die beste zum Trocknen. Port. *M* —20, 10 g —70

28505 **Thalictrum dipterocarpum**, Wiesenraute. Reizende Schnitt- und Schmuckstaude, 1,20 m hoch. Aus der feinen, zierlichen Belaubung heben sich die purpur-lila-farbenen Blüten mit ihren hellgelben Staubgefäßen zierlich heraus. Lieben kräftigen Boden und vertragen Schattenlagen. . . . Port. *M* —30, 10 g 3.20

Tritoma Uvaria grandiflora, großblumige Traubenlilie.

Mit prachtvollen, feurigroten, kolbenförmigen Blütenschäften; die Pflanze bedarf Winterschutz.

Diese gehören teils zu den Sommergewächsen, teils sind sie zweijährig und teils ausdauernd und sind dementsprechend hinsichtlich Aussaat und Weiterkultur zu behandeln.

18350 **Aristolochia elegans**, zierliche Osterluzie, ausdauernde, reichblühende Schlingpflanzen fürs Zimmer; Blumen interessant und prächtig gezeichnet. w . . . Port. *M* —30, 10 g 2.60

19120 **Bryonia alba** (Zaunrübe), sehr schnell wachsende Schlingpflanze, besonders für Hecken geeignet. A Port. *M* —20, 10 g —90

19128 **Cajophora lateritia** (Fackeltrug, Brennwinde) Wir sind nicht reich an Schlingpflanzen, die sich einjährig so verhältnismäßig leicht heranziehen lassen wie diese entzückende Sorte, deren Blüten mit Recht mit Fackeln verglichen werden können. Port. *M* —30, 10 g 2.60

19130 **Calampelis scabra** (Eccremocarpus), Schönheitsrebe, reizende Schlingpflanze. M Port. *M* —25, 10 g 2.20

Cobaea scandens, Glockenrebe, siehe Sommerblumen Seite 46.

28530 **Tritoma Uvaria grandiflora**, großblumige Traubenlilie . . . Port. *M* —30, 10 g 3.—
28540 — **hybrida elegans multicolor**, remontierende vielfarbige Raketenblume. Eine Neuzüchtung, die gleich im ersten Jahr blüht, von großem Farbenreichtum, rot, gelb, über rosa bis weiß . . . Port. *M* —35, 10 g 5.—

Trollius, Trollblume, Goldranunkel.

Langjährige Staude, ca. 50 cm hoch, liebt feuchten Standort.

28550 **europaeus**, goldgelb, spätblühend Port. *M* —25, 10 g 2.20

28552 **hybridus Excelsior**, leuchtendorange Port. *M* —50, 1 g 1.50

28554 — **Helios**, kugelförmig, reingelb Port. *M* —50, 1 g 1.50

28557 — Mischung vieler Sorten Port. *M* —50, 1 g 1.—

Valeriana, Staudenbaldrian.

Vorzüglich für größere Felspartien oder an Wasserbecken. Blühen schon im ersten Jahre nach der Aussaat.

29150 **Valeriana alba**, weißer Baldrian

29160 — **coccinea**, hochrot

Jede Sorte separat Port. *M* —20, 10 g —90

Veronica, Ehrenpreis.

Reizende blaublühende, rispenträgende Staude, für Rabatten, Steingärten und Schnittblumenbeete äußerst dankbar.

29460 **Veronica longifolia Hendersonii nana**, 60 cm hohe Schnittblume, Farbe dunkelblau, reichblühend . . . Port. *M* —25, 10 g 2.20

29480 **Veronica repens**, weiß, ganz niedrig, sehr früh, interessante Staude, dicht geschlossen wachsend . . . Port. *M* —30, 10 g 3.—

Viola cornuta, Hornveilchen.

Wertvolle, anspruchslose und doch prächtige, wirkungsvolle Blume, reich und lange blühend, in klarer, tiefer und warmer Farbentönung. Für Rabatten und Steingärten.

29490 **Viola cornuta**, blaues Hornveilchen Port. *M* —30, 10 g 2.80

29500 — — **Admiration**, dunkelblau, großblumig Port. *M* —30, 10 g 2.60

4. Schlingpflanzen.

20240 **Convolvulus mauritanicus**, mauretanische Winde, reizende reichblühende azurblaue Ampelpflanze. k . . . Port. *M* —25, 10 g 2.20

20580 **Cyclanthera pedata**, Scheibengurke, raschwachsend, mit zierlichen gurkenähnlichen Früchten . . . Port. *M* —15, 10 g —60

22560 **Humulus japonicus**, einjähriger Hopfen aus Japan, schnellwachsende Schlingpflanze für Lauben und Veranden. Port. *M* —15, 10 g —50

22570 — **fol. variegatis**, mit schöner silberbunter Belaubung Port. *M* —15, 10 g —60

22910 **Lagenaria leucantha**, Flaschenzierrübs, Mischung, für geschützte Balkons sehr zu empfehlen . . . Port. *M* —20, 10 g —90

22940 **Lathyrus odoratus** s. Sommerblumen S. 49
Lathyrus latifolius, breitblättrige Wicke, rosarote, rankende Schnittstaude. A Port. *M* —20, 10 g —70

22950 — — **albus**, reinweiß Port. *M* —20, 10 g —70

Linaria cymbalaria siehe Seite 49.
23980 **Maurandia**, kletterndes Löwenmaul, Prachtmischung aller Sorten. M Port. *M* —35, 10 g 3.70

29510 **Viola cornuta**, G. Wermig, dunkelblau, langgestielt, sehr reichblühend, besonders schön (spielt) . . . Port. *M* —50, 1 g 1.70

29515 — — **Hansa (Perle von Vierlanden)** reines tiefveilchenblau, großblumig Port. *M* —80, 1g 2.40

29520 — — **Perfektion**, hellblau, großblumig Port. *M* —30, 10 g 2.80

29530 — — **White Perfektion**, weiß, großblumig Port. *M* —30, 10 g 2.80

29533 — — **Papilio**, blau mit weiß, sehr reichblüh. Port. *M* —30, 10 g 2.60

29535 — — **Puck**, reingelb, obere Blütenblätter dunkelpurpurviolett Port. *M* —35, 10 g 4.—

29538 — — **Violetta**, Ausgezeichnet durch äußerst frühe und reiche Blüte, aufrechten Wuchs und herrlich leuchtend violette Farbe. Port. *M* —50, 10 Port. 4.50

29540 **Viola cornuta hybrida (Tufted Pansies)**, Prachtmischung, zarte, reiche und sehr lange blühende Spielarten in vielen Farben Port. *M* —30, 10 g 2.50

29580 **Viola cornuta hybrida, Firmament**, himmelblau . . . Port. *M* —30, 10 g 2.80

29590 — — **nivea** (Snowdon), großblumig, reinweiß. Port. *M* —30, 10 g 2.60

29610 — — **purpurea** (Purple King), purpurrot, großblumig . . . Port. *M* —30, 10 g 2.60

29620 — — **sulphurea** (Primrose Dame), schwefelgelb Port. *M* —30, 10 g 2.60

29630 — — **Schwarzer Prinz**, tief dunkel-schwarzblau . . . Port. *M* —30, 10 g 2.60

Viola odorata, wohlriechendes Veilchen.

Bei allem anmutigen Liebreiz, mit wunderbarem Duft gepaart, bleibt es ein Sinnbild der Bescheidenheit, unentbehrliche Frühlingsblume für halbschattige Böschungen, Bachränder und zwischen lockeren Gehölzgruppen.

29640 **Viola odorata** (semperflorens), Immerblühendes Veilchen, Port. *M* —30, 10 g 2.50

29650 — — **Czar**, dunkelblau, großblumig Port. *M* —35, 10 g 4.60

29660 **Viola odorata, Kaiserin Augusta**, großblumig, sehr schön für Töpfe Port. *M* —30, 10 g 3.20

29670 **Viola odorata, Königin Charlotte**, dunkelblau, großblumig, vorzüglich zum Treiben Port. *M* —30, 10 g 3.20

30590 **Wahlenbergia grandiflora**, Klingelblume, dankbare Staude, mit großen blauen hübschen glockenförmigen Blüten Port. *M* —20, 10 g 1.—

24000 **Medeola asparagoides**, Rankenmyrte, sehr feine beliebte Kletterpflanze, besonders wertvoll f. Tafeldekoration. w Port. *M* —25, 10 g 1.10

24150 **Mina lobata**, Lippenwinde, scharlach mit gelb, prächtige, äußerst reichblühende Schlingpflanze. M Port. *M* —30, 10 g 2.80

25010 **Passiflora coerulea**, blaue Passionsblume. Eine unvergleichliche Schlingpflanze für Wintergärten und Fenster. Die Blüten zeigen, von tiefblauen Blütenblättern umgeben, Nägel, Kreuz und Dornenkrone Christi. Port. *M* —25, 10 g 1.10

28010 **Sicyos angulata**, rankende Haargurke, schnellwachsend, z. Verkleid. unansehnlicher Zäune und Mauern. Wespenfänger! Port. *M* —10, 10 g —35

28510 **Thunbergia alata**, Kletterbärenklau, prächtige Schlingpflanze von 1–2 m Höhe, mit meist gelbl. leucht. Blumen. Port. *M* —25, 10 g 1.10

28560 **Tropaeolum canariense** (peregrinum), kanarische Kresse mit zitronengelben gefransten, sehr zierlichen Blumen, schönste hochrankende Kletterpflanze, gedeiht auch s. gut in voll. Schatten. Port. *M* —15, 10 g —50



22560 *Humulus japonicus*
siehe Seite 60



24150 *Mina lobata*,
prächtige Schlingpflanze, siehe Seite 60



31910 Ziergräser,
Mischung für Buketts



32400 Kakteen, Mischung
aller Klassen

5. Ziergräser.

Die Ziergräser bieten in mannigfaltiger Zusammenstellung ein Bild anmutiger Schönheit bei gefälligster Form dar. Sie bringen Abwechslung in frische Blumensträuße und bilden auch in blumenarmer Zeit ein willkommenes Material für Vasenschmuck. Kulturanweisung wird beigelegt.

- 31430 *Agrostis nebulosa* (plumosa), Straußgras. E
Port. *M* —,25, 10 g 1.10
31450 *Briza maxima*, großähliges Zittergras. E
Port. *M* —,10, 10 g —,35
31460 — *minima*, kleinähliges Zittergras
Port. *M* —,10, 10 g —,35
31470 *Bromus briziformis*, zittergrasartige Trespe
Port. *M* —,10, 10 g —,30
31490 — *patulus*, schön zu Buketts
Port. *M* —,20, 10 g —,70
31510 *Chrysurus cynosuroides* (Lamarckia aurea),
15 cm hoher Goldschwanz. M
Port. *M* —,15, 10 g —,50
31520 *Coix Lacrimae*, Hiobsträne, für Gruppen
Port. *M* —,10, 10 g —,35

- 31540 *Eragrostis elegans*, zierliches Liebesgras. E
Port. *M* —,15, 10 g —,50
31550 — *maxima*, sehr schön
Port. *M* —,20, 10 g —,70
31570 *Erianthus Ravennae*, prächtiges Gras für
Gruppen und Einzelpflanze. A
Port. *M* —,10, 10 g —,35
31630 *Hordeum jubatum*, Mähnenegre. E
Port. *M* —,25, 10 g 1.10
31640 *Lagurus ovatus*, Hasenschwänzchen, reizend
Port. *M* —,15, 10 g —,50
31690 *Melica altissima* (Perigras), silbrig weiß,
schön für Binderei. A
Port. *M* —,15, 10 g —,50
31700 — *altissima atropurpurea*, schön für Binderei
Port. *M* —,25, 10 g 1.10
31770 *Paspalum elegans* (Pfannengras), für
Sträuße. E Port. *M* —,20, 10 g —,90
31780 *Pennisetum longistylum* (villosus) (Gefiederähre), für Sträuße und Gruppen
Port. *M* —,20, 10 g —,70
31790 *Pennisetum longistylum violaceum*, für
Sträuße und Gruppen Port. *M* —,20, 10 g —,70

- 31800 *Pennisetum Rueppelianum*, eines der schönsten und zierlichsten Gräser, überall
verwendbar Port. *M* —,20, 10 g —,70
31810 *Setaria alopecuroides nigra* (Borstenhirse),
schön für Sträuße. E
Port. *M* —,15, 10 g —,40
31840 *Stipa pennata*, Federgras. A
Port. *M* —,30, 10 g 2.60
31850 *Uniola latifolia*, breitblättrig, sehr schön
Port. *M* —,15, 10 g —,60
31860 *Zea Caragua*, Riesenmais. F
Port. *M* —,10, 10 g —,30
31870 — *gracillima variegata*, sehr dekorativ
Port. *M* —,10, 10 g —,35
31880 — *japonica fol. var.*, buntblättriger Band-
mais Port. *M* —,10, 10 g —,35
31890 — *japonica gigantea quadricolor*, prächtig,
vierfarbig, gestreift Port. *M* —,10, 10 g —,35
31900 1 Sortiment von 10 Sorten der schönsten ein-
jährigen Ziergräser für Buketts *M* 1.30
31910 Ziergräser, Mischung für Buketts.
Port. *M* —,10, 10 g —,35

Palmen. (Preise schwankend)

Nur für Zimmerkultur geeignete Spezies.

- 32060 *Chamaerops excelsa* (Fortunei)
10 Korn *M* —,15, 100 Korn 1.—
32080 — *humilis* Zwergpalm
10 Korn *M* —,15, 100 Korn 1.—
32090 *Cocos australis*
10 Korn *M* —,40, 100 Korn 3.60, 1000 Korn 30.—
32120 — *Weddelliana*
10 Korn *M* 1.—, 100 Korn 8.—
32130 *Corypha australis*, prächtige Schirmpflanze
10 Korn *M* —,45, 100 Korn 3.80, 1000 Korn 32.—
32150 *Kentia Belmoreana*
10 Korn *M* 2.—, 100 Korn 15.—
32170 *Latania borbonica* (*Livistona sinensis*),
Fächerpalme, herrliche Zimmerpalme
10 Korn *M* —,30, 100 Korn 2.40, 1000 Korn 20.—

- 32210 *Phoenix canariensis*
10 Korn *M* —,15, 100 Korn 1.20, 1000 Korn 10.—
32230 — *reclinata*
10 Korn *M* —,25, 100 Korn 2.—, 1000 Korn 16.—
32240 — *tenuis*
10 Korn *M* —,25, 100 Korn 2.—, 1000 Korn 16.—
32360 *Washingtonia robusta* (*Pritchardia*)
10 Korn *M* —,15, 100 Korn —,60, 1000 Korn 5.—

Blumensamen-Sortimente.

Diese sind mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Auch in den kleineren und kleinsten Sortimenten sind schöne und seltene Arten vertreten. Kulturanweisungen sind überall beigelegt.

- Sort. 1 mit 10 der schönsten Sommerblumen. *M* 1.50
Sort. 2 mit 20 der schönsten Sommerblumen. *M* 2.80
Sort. 3 mit 6 der schönsten wohlriechenden
Sommerblumen *M* —,90

- Sort. 4 mit 8 der schönsten ausdauernden Stauden oder Perennen *M* 1.50
Sort. 5 mit 5 der schönsten Schlingpflanzen für Lauben und Balkone *M* —,60
Sort. 6 mit 6 der schönsten Topfgewächse fürs Zimmer *M* 1.40
Sort. 7 m. 8 der schönsten Sommerblumen, geeignet als Schnittblumen und für Buketts *M* 1.20
Sort. 8 mit 6 der schönsten wohlriechenden Sommerblumen, als Bienenweide. *M* —,75
Sort. 9 mit 10 verschiedenen Blumenarten, geeignet für Felspartien *M* 2.20
Sort. 10 mit 10 der schönsten Sommerblumen, in einem schön gepflegten Bauerngarten zu ziehen *M* 1.60
Sort. 11 mit 6 der schönsten Strohblumen und Immortellen *M* —,90

Kakteen in Mischungen.

- 32400 Kakteen, Mischung aller Klassen
Port. *M* —,10, 50 Korn —,35, 100 Korn —,60
33012 *Astrophyten* (Sternkakteen), gemischt
Port. *M* —,50, 50 Korn 2.60, 100 Korn 4.—
33085 *Cereen* (Säulenkakteen), gemischt
Port. *M* —,15, 50 Korn —,45, 100 Korn —,80
33198 *Echinocacten* (Igelkakteen), gemischt
Port. *M* —,15, 50 Korn —,50, 100 Korn —,90
33254 *Echinocereen* (Igel-Säulenkakteen), gemischt
Port. *M* —,20, 50 Korn —,60, 100 Korn 1.—
33320 *Echinopsen* (Seeigelkakteen), gemischt
Port. *M* —,15, 50 Korn —,50, 100 Korn —,90

- 33542 *Mamillarien* (Warzenkakteen), gemischt
Port. *M* —,10, 50 Korn —,50, 100 Korn —,90
33627 *Opuntien* (Feigenkakteen), gemischt
Port. *M* —,10, 50 Korn —,35, 100 Korn —,60
33660 *Phyllocacten* (Blattkakteen), die farben-
prächtigsten großblumigen Hybriden
Port. *M* —,25, 50 Korn 1.20, 100 Korn 2.—
33680 *Pilocereen* (Haar-Säulenkakteen), gemischt
Port. *M* —,15, 50 Korn —,50, 100 Korn —,90
33700 Winterharte Kakteen (Opuntien)
Gelb, rosa und rotblühende Feigenkakteen,
die unsere Winter ohne Schutz im Freien
überstehen. Port. *M* —,50

Bei Bedarf an weiteren Sorten von Kakteen stelle ich meine Sonderpreisliste über Kakteenpflanzen und -samen gern zur Verfügung.

Kakteen-Aussaatschalen.

Zum Aussäen von Samen und Verpflanzen von Sämlingen eignen sich die viereckigen Tonschalen am besten. Größe 20×15×6 cm *M* —,90

„Crescat“ Kakteen-Dünger.

Spezialmischung. Kleine Packung . . . *M* —,15
Große Packung *M* —,30

Kakteen-Erde.

Meine Universal-Erde für alle Kakteenarten, die ich auf Grund langjähriger Erfahrung sachgemäß zusammengestellt habe, gebe ich zu folgenden Preisen ab.

$\frac{1}{4}$	1	5	10 kg
<i>M</i> —,10	—,30	1.20	2.—

Großblumige Knollenbegonien

Meine Knollenbegonien sind in Schönheit und Größe der Blumen eine Klasse für sich. Die vielverbreitete Ansicht, daß nur große Knollen große Blüten bringen, ist nicht richtig. Die Größe der Knollen ist in den Sorten und den Jahren verschieden. — Zur Kultur empfehle ich halbschattigen, warmen Standort mit lockerer, nahrhafter Erde. — Nach dem ersten leichten Frost nehme man die Knollen aus dem freien Lande heraus, schneide das Blattwerk ca. 2 Finger hoch über der Knolle weg und bewahre die Knollen an einem trockenen, frostfreien Ort bis zum nächsten Frühjahr auf.

Rosenknospenblütige Knollenbegonien, *Begonia hybr. gigantea rosifl. fl. pl.*

Nicht nur der Schwalbenschwanz könnte sich durch die Erscheinung der neuen „Rosenknospenblütigen“ Knollenbegonien irreführen lassen, auch für den Liebhaber ist die Ähnlichkeit so überraschend, daß er die der neuen riesenblumigen, gefülltblühenden Rasse gegebene Bezeichnung als zutreffend anerkennt. Die Blumen sind von edlem Bau, lockerer, gräßlicher Füllung.

84680 **Rosa** 84700 **Dunkelrot**
84720 **Lachs** 100 St. \mathcal{A} 18.—,
10 St. \mathcal{A} 2.—, 1 St. \mathcal{A} —,25
84800 **Farbenmischung**, wie
hellrosa m. lachs u. kupfer
100 St. \mathcal{A} 16.—, 10 St. \mathcal{A} 1.80

Gefüllte gekrauste und gefranste riesenblumige Knollenbegonien, *Begonia hybr. gigantea fimbriata fl. pl.*

Bei ähnlich edlem Bau, wie er den „Rosenblütigen“ Knollenbegonien eigen ist, zeigt diese Rasse außerdem dieselbe Eigenschaft wie die bekannte „crispa“-Klasse, nur mit dem Unterschied der dichten Füllung. Die Blumen wirken durch die gekrausten und gefransten Blütenblätter ebenfalls sehr gräßlich. Man könnte sie, wenn man die Vergleiche fortsetzen will, am besten den „Malven“ od. „Stockrosen“ gegenüberstellen und sie „malvenblütig“ nennen.

84820 **Weiß** 84840 **Gelb**
84860 **Feuerrot** 84880 **Rosa**
100 Stück \mathcal{A} 15.—,
10 St. \mathcal{A} 1.60, 1 St. \mathcal{A} —,20
84900 **Mischung** obiger Farben
100 St. \mathcal{A} 14.—, 10 St. \mathcal{A} 1.50

Kamellenblütige gefüllte riesenblumige Knollenbegonien, *Begonia hybr. gigantea camelliaefl. fl. pl.*

Die Blüten dieser Rasse ähneln in edler Form denen der Rosenknospenblütigen; da sie jedoch rosa mit weiß gerandet sind, lassen sie sich noch eher mit einer solchen zweifarbigen Kamellenblüte vergleichen und haben von dieser Ähnlichkeit ihren Namen hergeleitet.

84920 **Rosa mit weiß gerandet** 100 St. \mathcal{A} 15.—, 10 St. \mathcal{A} 1.60, 1 St. \mathcal{A} —,20

Einfache riesenblumige Knollenbegonien in Farben sortiert

84020 **Weiß** 84060 **Orange** 84100 **Rot** 84140 **Dunkelrot**
84040 **Gelb** 84080 **Rosa** 84120 **Scharlach**

Jede Farbe separat . . . 100 Stück \mathcal{A} 11.50, 10 Stück 1.30, 1 Stück —,15
84200 **Einfache riesenblumige Mischung** 100 Stück \mathcal{A} 10.50, 10 Stück 1.20

Gefüllte riesenblumige Knollenbegonien in allen Farben sortiert

84220 **Weiß** 84240 **Gelb** 84260 **Orange** 84280 **Rosa** 84300 **Rot**
jede Farbe separat . . . 100 Stück \mathcal{A} 13.—, 10 Stück 1.40, 1 Stück —,15

84350 **Gefüllte riesenblumige Mischung** 100 Stück \mathcal{A} 12.—, 10 Stück 1.30

Crispa (gefrante), riesenblumige Knollenbegonien in Farben sortiert

84400 **Weiß** 84420 **Gelb** 84440 **Orange** 84460 **Rosa** 84480 **Rot**
Jede Farbe separat . . . 100 Stück \mathcal{A} 13.—, 10 Stück 1.40, 1 Stück —,15

84500 **Crispa (gefrante), riesenblumige**, in Mischg. 100 St. \mathcal{A} 10.50, 10 St. 1.20

Gefüllte Hänge- oder Ampelbegonien, *Begonia hybr. pendula fl. pl.*

(Farbige Abbildung siehe Seite 77.)

Diese etwas kleiner, aber überaus reichlich blühenden Knollenbegonien eignen sich infolge ihres hängenden zierlichen Blattwerkes und der noch darüber hinabhängenden Blüten vorzüglich zur Bepflanzung von Ampeln, ebenso aber auch von Töpfen oder Blumenkästen, wo diese Hängewirkung erwünscht ist.

87020 **Weiß** 87040 **Rosa** 87060 **Lachs** 87080 **Scharlach** 87100 **Gelb**
100 Stück \mathcal{A} 16.—, 10 Stück \mathcal{A} 1.80, 1 Stück \mathcal{A} —,25

87200 **Mischung** obiger Farben 100 Stück \mathcal{A} 15.—, 10 Stück \mathcal{A} 1.70, 1 Stück \mathcal{A} —,20

Vielblütige gefüllte Knollenbegonien, *Begonia hybr. multiflora fl. pl.*

Die kleinen, aber vielblütigen Begonien dieser Klasse zeichnen sich durch gedrungenen, niedrigen Wuchs und eine derartige Fülle von Blumen aus, daß sie wohl als die bestgeeigneten Teppichbeetpflanzen gelten können. Viele der Blütenchen ähneln kleinen Röschen.

88320 **Frau Helene Harms**, die erste und bekannteste dieser Klasse, rein gelb
100 Stück \mathcal{A} 30.—, 10 Stück \mathcal{A} 3.30, 1 Stück \mathcal{A} —,35

88340 **Feuerstrahl** (Flamboyant), dunkelfeuerigrot, von größter Leuchtkraft.
100 Stück \mathcal{A} 26.—, 10 Stück \mathcal{A} 2.80, 1 Stück \mathcal{A} —,30

88360 **Frau R. Galle**, Kupfergold, die Sorte entspricht durchaus Helene Harms, ist jedoch durch ihr schönes Kupfergold von noch wärmerer Wirkung (Neuheit). 100 Stück \mathcal{A} 50.—, 10 Stück \mathcal{A} 5.30, 1 Stück \mathcal{A} —,55

88380 **Graf Zeppelin**, leuchtend orangescharlach, kleinblumig, dicht gefüllt, reichblühend, etwa 20 cm hoch.
100 Stück \mathcal{A} 30.—, 10 Stück \mathcal{A} 3.30, 1 Stück \mathcal{A} —,35

Von den meisten der hier angebotenen Knollenbegonien sind auch Samen erhältlich zur Selbstanzucht der Knollen. (Kulturanweisung wird beigelegt.) Sortenangebot finden Sie auf der Seite 44.

Canna, Blumenrohr

Die Kultur ist einfach und von jedem Blumenfreund leicht durchzuführen: Die Wurzelstöcke müssen sofort nach der Ankunft in große Blumentöpfe gepflanzt werden in mit Lauberde gemischte sandige Erde. Im Zimmer, Mistbeet oder Gewächshaus bringt man die Pflanzen bei Temperaturen von mindestens 20 bis 23 Grad Celsius zur Bewurzelung. Nachdem sich einige Blätter gebildet haben, werden die Pflanzen nach und nach abgehärtet, um sie Ende Mai oder Anfang Juni, nachdem keine Nachfröste mehr zu erwarten sind, im Garten an einen sonnigen Standort auszupflanzen. Sehr zu empfehlen ist das Ausheben eines genügend großen Pflanzloches, das man zu einem Drittel mit gut verrottetem Pferdedung und dann mit guter Erde anfüllt. Reichliche, vorsichtig dosierte flüssige Düngung fördert eine üppige Entwicklung der Canna. Im Herbst schneidet man die Stengel auf etwa 25 cm weg und bringt die Knollen in einen ziemlich trockenen, frostfreien Raum, wo sie bis zum Frühjahr mit Erdballen liegen bleiben, um dann wieder in gleicher Weise eingetopft und angetrieben zu werden.

95050 **Austria** (130 cm). Schöne, fast orchideenartige Blüte lachsrosa goldgelb getupft u. gerandet. Belaubung grün.
1 Stück \mathcal{A} —,70, 10 Stück \mathcal{A} 6.60

95100 **Felix Ragout** (100 cm). Ueberaus reich und frühblühend. Reingoldgelb in der Blume. Widerstandsfähig. Eine der besten gelben Sorten. Belaubung grün.
1 Stück \mathcal{A} —,70, 10 Stück \mathcal{A} 6.60

95180 **Feuerzauber** (150 cm). Die Pflanze ist von kräftigem Wuchs, hat breites, rotes, sehr dauerhaftes Laub. Die sehr kräftigen Stengel tragen die enormen scharlach-zinnoberroten Blüten frei und aufrecht über dem Blattwerk.
1 Stück \mathcal{A} —,50, 10 Stück \mathcal{A} 4.50

95200 **Gartenschönheit** (90 cm). Die Blüten sind von kräftig rosa Farbe, und das robuste Blattwerk zeigt ein leuchtendes Grün.
1 Stück \mathcal{A} —,60, 10 Stück \mathcal{A} 5.50

95250 **Germania** (100 cm). Dunkellaubig, Blumen orangescharlach, Riesendolden, niedriger Wuchs 1 St. \mathcal{A} —,50, 10 St. \mathcal{A} 4.50

95280 **Goldkrone** (120 cm). Stark wachsend, glockenförmig, goldgelbe, blutrot gestrichelte Blumen. Früh und sehr reichblühend. Wirkungsvolle grüne Belaubung 1 Stück \mathcal{A} —,50, 10 Stück \mathcal{A} 4.50

95300 **Goldvogel** (100 cm). Große, frei über dem Laube stehende Dolden, Blumen enorm groß, von angenehmem zartem Gelb, dunkelgrüne Belaubung. Früh- und reichblühend
1 Stück \mathcal{A} —,60, 10 Stück \mathcal{A} 5.50

95350 **Eureka** (100 cm). Grünlaubig, die Einzelblumen sind sehr groß und von leuchtendem Weiß, die beste dieser Farbe
1 Stück \mathcal{A} —,50, 10 Stück \mathcal{A} 4.50

95400 **Hungaria** (100 cm). Mittelhoher Wuchs, grünbelaubt, prachtvolles Seidenrosa, ähnlich Lafrance-rosa. Blumen und Dolden sehr groß.
1 St. \mathcal{A} —,60, 10 St. \mathcal{A} 5.50

95450 **König Humbert** (150 cm). Scharlachrote Blumen von riesiger Größe, die sich von dem tiefpurpurroten Laube gut abheben. Die dunkellaubigste Sorte
1 Stück \mathcal{A} —,60, 10 Stück \mathcal{A} 5.50

95470 **Königin Charlotte** (110 cm). Eine der ältesten, aber noch immer der besten Elitesorten, Blumen in großen Dolden stehend, granatrot mit breitem gelbem Rand
1 St. \mathcal{A} —,60, 10 St. \mathcal{A} 5.50



95050 Canna „Austria“

95550 **Melpomene** (60 cm). Sehr reichblühend in Lachsorangerot, sehr niedrig, Belaubung grün
1 Stück \mathcal{A} —,70, 10 Stück \mathcal{A} 6.60

95600 **Mrs. Alfred Conrad** (100 cm). Riesenscharlach, lachsrosa gefärbte Blumen stehen in starken Dolden auf langem Stiel über dem Blattwerk. Belaubung dunkelgrün
1 Stück \mathcal{A} —,50, 10 Stück \mathcal{A} 4.50

95650 **Panache rouge** (120 cm). Belaubung blaugrün, Blumen sehr groß, von leuchtender kardinalroter Farbe. Sehr reichblühende, erstklassige Gruppensorte
1 St. \mathcal{A} —,70, 10 St. \mathcal{A} 6.60

95700 **Präsident** (80 cm). Von außerordentlich starkem Wuchs. Ihre großen, leuchtendroten Blumen stehen in mächtigen Dolden herrlich über dem grünen Laube
1 Stück \mathcal{A} —,60, 10 Stück \mathcal{A} 5.50

95750 **R. Wallace** (90 cm). Hellkanariengelbe, locker gebaute Blüten. Die schönsten riesenblumigen Canna in gelber Farbe mit grüner Belaubung
1 St. \mathcal{A} —,60, 10 St. \mathcal{A} 5.50

95800 **Sardanapal** (120 cm). Enorm große Blumen von indischer Farbe, mit dunkleren Tüpfeln bestreut. Belaubung grün
1 Stück \mathcal{A} —,80, 10 Stück \mathcal{A} 7.60

95850 **Sieg** (90 cm). Musahähnliche blaugrüne Belaubung, die Färbung der sehr großen Blumen ist ein leuchtendes Lachsrosa. Erstklassige Gruppensorte 1 St. \mathcal{A} —,70, 10 St. \mathcal{A} 6.60

95950 **Südfunk** (70 cm). Blumen rein dunkelorange-farbig, großdoldig, unter den rotlaubigen Canna die erste in dieser modernen Farbe
1 Stück \mathcal{A} —,80, 10 Stück \mathcal{A} 7.60

95950 **Mischung verschiedenster Sorten**
1 Stück \mathcal{A} —,50, 10 Stück \mathcal{A} 4.50

95980 **1 Sortiment** zu 5 Stück in 5 Sorten \mathcal{A} 3.—

96000 **1 Sortiment** zu 10 Stück in 10 Sorten \mathcal{A} 5.50



83720 Schwaben



83460 Liebesfeuer



83060 Amerlka



83480 L'immaculée



83140 Blauer Triumphator



83680 Red Canna

Gladiolen, Montbretien, Anemonen, Ranunkeln.

Gladiolen sind unstreitig die schönsten Schnittblumen, die man aus Knollen ziehen kann. Ihre herrlichen Blütenrispen, dichtbesetzt mit wundervollen, großen Blumen in allen Farbenzusammenstellungen, sind von solcher Schönheit, daß sie für die moderne Bindekunst und Dekoration unentbehrlich geworden sind.

Wenn die ersten Blumen erblüht sind, wird der Stengel geschnitten und in Wasser gestellt. Täglich frisch angeschnitten, halten sich Gladiolen bis 14 Tage lang, bis auch die letzte Blume erblüht ist. Die Kultur der Gladiolen ist eine ganz einfache. Die Zwiebeln legt man ab Mitte bis Ende Mai 8–10 cm tief in nahrhaften, nicht frisch gedüngten Boden in ca. 20 cm Abstand und drückt das Erdreich gut an.

Im Herbst, wenn der erste Frost eingetreten ist, werden die Zwiebeln dem Erdboden entnommen, das Blattwerk ca. 2 Finger hoch über der Zwiebel abgeschnitten, die Zwiebeln trocken und frostfrei bis zur nächsten Pflanzung aufbewahrt.

Gladiolus gandavensis.

Diese Klasse zeichnet sich durch große, weit geöffnete und edel geformte Blumen ganz besonders aus. Die Rispen sind ungemein lang und dicht besetzt mit den in jeder Hinsicht vollkommen und edel gebauten Blumen.

83060 **Amerlka**, zart hellrosa, lila behaucht
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83100 **Baron Hulot**, prächtig samtig, dunkelblau
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83140 **Blauer Triumphator**, mittelfrüh, sehr großblumig, hellblau
100 Stück \mathcal{M} 14.—, 10 Stück 1.80, 1 Stück —,20

83220 **Electra**, schön orangerot mit winzigen weißen Flecken auf den Innenseiten der Blüten
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83300 **Flammendes Schwert**, sehr großblumig, scharlach mit leichtem Lachsschein
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83360 **Halley**, lachsfarb., eine bekannte frühe Sorte
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83400 **Himmelstör**, eine neue dunkelgelbe Sorte mit sehr langen Rispen
10 Stück \mathcal{M} 2.30, 1 Stück \mathcal{M} —,25

83420 **Krieg**, tief blutrot, Amaryllisartige Blüten von dunklem Scharlach m. einem Anflug von weiß
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83460 **Liebesfeuer**, leuchtend scharlachrot, mittelfrüh, eine der wertvollsten feuerroten Sorten
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83480 **L'immaculée**, mit rein weißen Blüten
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83540 **Odin**, lachsfarben, tieffarben mit dunklem Fleck auf den unteren Blättern
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83580 **Panama**, kräftig rosa
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83610 **Picardy**, lachs-aprikosenorange, schöne langgebaute Rispen mit großen, weitoffenen Einzelblumen. Hat im In- und Ausland höchste Auszeichnungen erhalten
100 Stück \mathcal{M} 14.—, 10 Stück 1.80, 1 Stück —,20

83620 **Pink Beauty**, rosa, rot gefleckt, langstielig
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83640 **Prince of Wales**, feines zartes Lachsrosa, sehr großblumig und frühblühend
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83680 **Red Canna**, blutrot, langstielig, spät
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83720 **Schwaben**, kanariengelb, beste gelbe Sorte
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83760 **Weißer Riese**, reinweiß, eine riesige Rispe von großen, weitgeöffneten weißen Blüten
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83780 **Yvonne**, weiß mit lila Flecken
100 Stück \mathcal{M} 10.—, 10 Stück 1.20, 1 Stück —,15

83800 **Prachtmischung schönster Sorten**
100 Stück \mathcal{M} 9.—, 10 Stück 1.—

83900 **Montbretien**, 100 St. \mathcal{M} 4.50, 10 St. —,60

70700 **Anemonen**, einfachblühende, i. schöner Mischung..... 100 St. \mathcal{M} 5.—, 10 St. —,65

70750 **Anemonen**, gefülltblühende, gemischt
100 Stück \mathcal{M} 7.—, 10 Stück —,80

71260 **Ranunkeln**, gefülltblühende, Mischung in herrlichstem Farbenspiel
100 Stück \mathcal{M} 4.50, 10 Stück —,60



83610 Picardy



83100 Baron Hulot



83760 Weißer Riese



83420 Krieg



83580 Panama



83220 Electra

DAHLIEN



80280 Frau Anna Bitterhoff



80092 Baby Rose



80105 Ballegos Glory



80245 Ella Süptitz



80650 Präsident Martougin



80150 Bruno Hoffmann



80495 Lutz Severin

80475 Kochensee
80295 Fr. Dr. Knabbe

80397 Haschlers Lied



80530 Märchenschön



80415 Hohes Licht



80593 Olympiaglocke



80290 Frau Bracht



80710 Rheinisches Mädel



80030 Altmark



80020 Albrecht von Regenstein





Dahlien-Knollen.

Zum Versand gelangen nur gesunde, blühbare Knollen.

Der Immer größeren Bedeutung, die diese schönen Sommer- und Herbstblüher in unseren Gärten erlangt haben, habe ich dadurch Rechnung getragen, daß ich den bereits in den früheren Ausgaben meiner Gartenbücher gebrachten Farbandarstellungen wichtiger Sorten eine neue Seite hinzugefügt habe, auf der weitere erprobte, neuere Sorten Wiedergabe gefunden haben. Ich hoffe, daß diese Seite besondere Anerkennung bei den Liebhabern dieser schönen Blumen finden wird. Die meisten Sorten blühen schon im Sommer und halten mit ihrer Blüte den ganzen Sommer über bis zum Eintritt des Frostes an. Ihre Stiele sind lang und straff, die Blüten aufrechtstehend. Sie eignen sich so vorzüglich als Schnittblumen. Der Farbenreichtum ist unerhört und geht vom zartesten Gelb durch alle Nuancen des Regenbogens bis zu Blau und Violett. Die Kultur ist einfach.

Kultur: Die Knollen können vorher angetrieben werden. Sie werden in Abständen von etwa 1 m Anfang Mai, wenn keine Frostgefahr mehr besteht, in gut gedüngten, sorgfältig gegrabenen Boden gepflanzt. Die Dahlie dankt die Pflege und genügende Bewässerung, besonders bei Trockenheit durch üppiges Wachstum. Um die Entwicklung der riesenblumigen Sorten zu fördern, kann man einen Teil der Seitentriebe und Knospen ausknöpfen. Abgeblühte Blumen aller Sorten müssen jeweils sofort entfernt werden, um das Weiterblühen der Pflanzen üppiger zu gestalten.

Überwinterung der Knollen: Der erste leichte Frost zerstört das Laub und die Blumen, man hebe nach dem Frost die Knollen aus der Erde, schneide die Stängel eine Handbreite über den Knollen ab, lasse sie abtrocknen und bringe sie an einen frostfreien Ort, an dem sie, in trockenem Sande oder Torfmull aufbewahrt, sich bis zum nächsten Frühjahr vorzüglich halten.

Anzucht aus Samen: Auf die Seite 64 abgebildete „Halskrausen-Dahlie“ und die anderen, ebenso leicht aus Samen zu ziehenden, Seite 46 u. 47 beschriebenen und angebotenen Dahliensorten sei hier noch besonders hingewiesen.

Erläuterung der Abkürzungen für die einzelnen Klassen.

K = Kaktus- oder Edeldahlie.	RH = Riesen-Hybriddahlie.
RK = Riesen-Kaktusdahlie.	S = Seerosendahlie.
ZK = Zwerg-Kaktusdahlie.	Pp = Pompondahlie.
H = Hybrid- oder Schmuckdahlie.	G = Georgine (größt. Pompondahlie).

Dahlien-Sortimente

Edel- oder Kaktusdahlien:

10 Stück in 10 Sorten nach meiner Wahl	M 3.60
20 Stück in 10 Sorten	M 7.—
25 Stück in 25 Sorten	M 9.—
100 Stück in 10 Sorten	M 33.—
100 Stück in 25 Sorten	M 35.—

Hybrid- oder Schmuckdahlien:

10 Stück in 10 Sorten nach meiner Wahl	M 3.60
20 Stück in 10 Sorten	M 7.—
25 Stück in 25 Sorten	M 9.—
100 Stück in 10 Sorten	M 33.—
100 Stück in 25 Sorten	M 35.—

Pompon- oder Balldahlien:

10 Stück in 10 Sorten nach meiner Wahl	M 3.60
20 Stück in 10 Sorten	M 7.—
100 Stück in 10 Sorten	M 33.—

Dahlien aller Klassen ohne Namen:

10 Stück	M 3.—	25 Stück	M 6.50	100 Stück	M 20.—
----------	-------	----------	--------	-----------	--------

Besonders wertvolle Neuheiten und Neuaufnahmen von Dahlien für 1940.

Um die Auswahl zu erleichtern, sind in der Liste die abgebildeten Sorten durch Einrahmung gekennzeichnet. Zum Versand gelangen kräftige, gesunde Landknollen von Anfang April 1940 ab. Wenn später einzelne Sorten in Knollen nicht mehr vorrätig sind, so erfolgt, sofern nicht ausdrücklich Gegenteiliges bestimmt wurde, von Anfang Mai an die Lieferung wüchsiger Stecklinge.

80075 **Asta Clemens** (K, 100 cm). Eine Neuzüchtung von unschätzbarem Wert. Feurig dunkelrote Blumen leuchten weithin über dem Laub. Reichblühende, gute Schnittsorte.
1 Stück M 1.50, 10 Stück 13.50

80092 **Baby Rose** (H, 120 cm). Ein reines Zartrosa, sehr reichblühende, aparte Blumenform. 1 Stück M 3.—

80100 **Bad Salzbrunn** (S, 120 cm). Sehr große Blume auf festem Stiel, reichblühend. Die Farbe ist ein Reinweiß, nach der Mitte grün schimmernd. 1 Stück M 1.—, 10 Stück 9.50

80105 **Ballego's Glory** (H, 140 cm). Riesenblumige Schmuckdahlie, die durch ihren festen Bau und ihre schön gefärbten und geformten Blumen überall größtes Aufsehen erregt. Die Blumen sind dunkelmahagonirot gefärbt und haben goldgelbe Spitzen und Ränder.
1 Stück M 1.—, 10 Stück 9.50

80150 **Bruno Hoffmann** (H, 110 cm). Auffallendes leuchtendes Orangerot, vorzügliche aufrechte Haltung, erstklassige Gruppensorte, äußerst reichblühend. 1 Stück 3.—

80215 **Direktor Wischek** (K, 60 cm). Sehr reichblühende, niedrige Gruppensorte, von korallenroter Farbe. Die strahlenden Blumen stehen aufrecht auf festen Stielen. Eine auffallende Sorte, die in Kürze überall begehrt sein wird.
1 Stück M 2.—, 10 Stück 19.—

80262 **Erlösung** (K, 140 cm). Milchweiße Kaktusdahlie, für Kranzbinderei sowie als Schnittsorte ist sie unentbehrlich.
1 Stück M 1.20, 10 Stück 11.—

80265 **Erntedank** (G, 120 cm). Großblumige Pompondahlie, kräftiges Dunkelorange. Die einzelnen Petalen sind in der Mitte heller und am Rande rötlich gefärbt. Diese Pompondahlie hält sich besonders lange als Schnittblume.
1 Stück M 1.20, 10 Stück 11.—

80280 **Frau Anna Bitterhoff** (RH, 120 cm). Besitzt alle Vorzüge einer modernen Dahlie; kräftiger Bau der Pflanze und große formvollendete Blumen auf starken Stielen. Hoch über dem Blattwerk. Die Blumen eignen sich vorzüglich als Vasenschmuck. Der Farbton ist ein kräftiges Rosa mit Goldton überzogen.
1 Stück M 1.—, 10 Stück 9.50

80307 **Frau Maria Kipke** (RH, 120 cm). Eine wirkliche Schaudahlie. Die Farbe ist ein Orangerot mit goldgelben Spitzen. Als Vasenschmuck ein bezaubernder Anblick.
1 Stück M 1.—, 10 Stück 9.50

80355 **Gartenfreude** (H, 120 cm). Eine wirkliche Abwechslung im Sortiment. Mit ihren violetten, in weiß auslaufenden Blüten fällt sie jedem Liebhaber sofort auf.
1 Stück M —.80, 10 Stück 7.60

80373 **Golden-Star** (RK, 120 cm). Eine prächtige goldgelbe und reichblühende Riesen-Kaktusdahlie. . . . 1 Stück M 1.20, 10 Stück 11.—

80392 **Grande** (RH, 110 cm). In USA. höchstprämiiert. Bis 40 cm Durchmesser der einzelnen Blüten. Rot mit orange und gelb getuscht.
1 Stück M 2.—, 10 Stück 19.—

80397 **Haschlers Lied** (RH, 100 cm). Für den Liebhaber etwas ganz Neues! Eine zweifarbige Dahlie, auf einem hellrosa Untergrund mit leuchtend roten Strichen gezeichnet. 1 Stück M 1.50, 10 Stück 13.50

80417 **Hosianna** (K, 130 cm). Eine mittelgroße Kaktusdahlie, die Blüten stehen auf straffen Stielen und sind horizontal. Zartes Rosa mit gelblichem Grund verleiht dieser Sorte ein apartes Aussehen.
1 Stück M —.80, 10 Stück 7.60

80483 **Leidens Elegance** (K, 120 cm). Reichblühende Dahlie mit feingefiedertem Laub, dunkelzinnoberscharlach mit hellrot.
1 Stück M 1.—, 10 Stück 9.50

80945 **Lutz Severin** (K, 80 cm). Reines kräftiges Rosa mit heller Mitte. Eine Schönheit von edelster Form, dabei von großer Reichblütigkeit. Die Blumen schließen sich gegen Abend, auch als Schnittblume im Zimmer, aber im Licht, auch im künstlichen, öffnen sie sich alsbald wieder. Eine seltene Eigenart.
1 Stück M 2.—, 10 Stück 19.—

80552 **Mum** (G, 60 cm). Schwarzrotweiß bandiert, eine ganz vorzügliche Schnitt- und Gruppensorte. 1 Stück M 3.—

80593 **Olympiaglocke** (RH, 130 cm). Riesen-große Blumen auf festem starkem Stiele, rosafila, Mitte tiefrosa. 1 Stück M 3.—

80723 **Rosenkrone** (H, 130 cm). Reines leuchtendes Rosa. Die Blütenblätter sind nach innen gewölbt. Als Schnittblume von hervorragender Wirkung. . . 1 Stück M 1.20, 10 Stück 11.—

80753 **Schöpferlaune**. (K, 100 cm). Lachs mit chamois Untergrund, mit dunkelpurpurroten Strichen und Punkten durchzogen, durch diese bunte Färbung von eigenartiger Schmuckwirkung.
1 Stück M 2.—, 10 Stück 19.—

80758 **Sigrid** (H, 100 cm). In der Gruppe der weißen Dahlien von großer Zukunft. Eine großblumige und reichblühende Schnittsorte.
1 Stück M 2.40, 10 Stück 22.—

80772 **Tip Top** (Pp, 100 cm). Eine Pompondahlie von auffallend leuchtend gelber Färbung, ausgezeichnet durch lange kräftige Stiele.
1 Stück M 1.—, 10 Stück 9.50

80817 **Willi den Ouden** (G, 120 cm). Prachtvolle Balldahlie, orange auf gelblichem Grund. Herrlicher Farbenkontrast der schön geformten Rosetten. Feste haltbare Blumen auf starken Stielen.
1 Stück M 1.50, 10 Stück 13.50



Auswahl schönster Dahlien älterer Jahrgänge.

Der Buchstabe unter der Nummer bedeutet die Klasse, die cm in Klammer die Höhe

80005 **Adler** (80 cm). Von niederem Wuchs, mit riesengroßen blendendweißen Blumen
H 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80020 **Albrecht von Regenstein** (120 cm). Goldorange mit rosaweißen Spitzen. Infolge ihrer schönen Form und Farbe kaum aus den für eine engere Wahl in Frage kommenden Sorten fortzudenken
H 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80030 **Altmark** (100 cm). Wunderschön geformte Blumen, zartlilarosa mit weißer Mitte
K 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80040 **Alex Low** (130 cm). Diese Neuheit zeigt als Farbe ein stumpfes Dunkellila. Sie ist sowohl in Größe wie Form der Blumen hervorragend und zum Schnitt bestens geeignet
H 1 Stück M. 2.—, 10 Stück 18.—

80045 **Amelia Earhardt** (130 cm). Eine der größten Riesenkaktusdahlien, in USA. hochprämiiert, aprikosenfarbig mit rosa
K 1 Stück M. 2.—, 10 Stück 18.—

80050 **Amun Ra** (140 cm). Riesenhafte Blumen auf starken Stielen, von eigenartiger Farbe. Von der bernsteinfarbenen Mitte übergehend in braunrote Schattierungen, nach dem Rande zu in kupferorange
H 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80060 **Andreas Hofer** (110 cm). Die edelgeformten langgestielten Blumen sind rosa mit lachs vermischt, auf lichtgelbem Grund
K 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80070 **Antinea** (120 cm). Durch die besonders schöne Form der Petalen gewährt die ganze karminrosa Blume einen prächtigen Anblick. Sie ist langgestielt und gut zum Schneiden geeignet
S 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80080 **Aureola** (80 cm). Goldigberstein, schönste Seerosendahlie für langstieligen Schnitt
S 1 Stück M.—40, 10 Stück 3.80

80090 **Ave Maria** (120 cm). Vorzügliche reinweiße Dahlie mit Blumen auf langen starken Stielen. Der Wuchs ist mittelhoch
H 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80130 **Blaue Hexe** (120 cm). Tiefdunkelviolette Farbe, ganz reinfarbig. Die Petalen sind in schöner Rosettenform gleichmäßig übereinandergelegt, so daß die Blume ein edles Aussehen hat
H 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80145 **Blauer Schein** (130 cm). Auf langen kräftigen Stielen stehen schöngestaltete, große Blumen. Sie zeigen auf weißem Grunde einen bläulichen Schein
K 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80160 **Centifolia** (140 cm). Eine Sorte, die ihrer leuchtend centifolienrosa Farbe und ihrer edlen, schön gebauten Form halber nie verdrängt werden wird
G 1 Stück M.—40, 10 Stück 3.80

80180 **Chemars** (120 cm). Eine der schönsten roten Riesendahlien. Die Blumen sind sehr langstielig und haben eine samtene dunkelblutrote Farbe
RH 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80200 **Deutsche Arbeit** (120 cm). Mittelformige Kaktusdahlie, lachs und orange vermischt, tief im Grunde gelb, prächtige neue Farbe, reichblühend
K 1 Stück M. 1.20, 10 Stück 11.—

80205 **Deutsche Saar** (150 cm). Diese neue Riesen-schmuckdahlie entstammt der weltberühmten Sorte „Frau Bracht“. Die Farbe ist ein zartes, liches Gelb, nach außen zu fast weiß werdend, aber die Petalen zeigen die breite Form der Schmuckdahlien und sind an den Spitzen leicht gelockt. Die großen, wohlgeformten Blumen stehen auf kräftigen Stielen in bester Haltung
RH 1 Stück M. 1.50, 10 Stück 13.50

80210 **Deutscher Triumph** (140 cm). Riesige Blumen von weißer Farbe mit zartlila Hauch, an den Spitzen etwas kräftiger getönt
RK 1 Stück M. 1.50, 10 Stück 13.50

80230 **Dokupils Triumph** (130 cm). Riesenblumen auf starken Stielen, strohgelb mit amethyst Hauch
RK 1 Stück M. 1.20, 10 Stück 11.—

80240 **Edler Mohr** (100 cm). Tief samtige schwarzbraune Blumen von sehr festem, kugeligem, mittelgroßem Bau. Äußerst dankbar, da auch als Schnittblume von großer Haltbarkeit
G 1 Stück M.—40, 10 Stück 3.80

80250 **Engelhardt's Liebling** (110 cm). Eine Kaktusdahlie von vollendeter Schönheit mit mittelgroßen zartlilarosa gefärbten Blumen auf langen Stielen
K 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80255 **Entrups Schönheit** (150 cm). Riesen-Hybriddahlie von vornehm wirkender dunkelsamig schwarzbrauner Farbe. Trotz der Größe sehr feste Blumen
RH 1 St. M.—80, 10 St. 7.60

80260 **Entrups Sultan** (150 cm). Ebenfalls eine wundervolle riesenblumige Sorte. Die großen dunkelkarminroten Blumen werden auf starken Stielen hoch über dem Laub getragen
RH 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80270 **Excelsior** (100 cm). Riesengroße Blumen von 25–30 cm Durchmesser auf festen Stielen von terrakottgoldiger Farbe in der Mitte, auf der Petalenrückseite mit lila und kupfer vermischt
RH 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80275 **Farbenwunder** (130 cm). Von eigenartiger Schönheit. Die mittelgroßen Blumen sind orangegelb, an den Petalenenden weiß auslaufend. Als zweifarbige Dahlie veränderlich in der Farbe und daher wie ein Farbenwunder wirkend
K 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80290 **Frau Bracht** (120 cm). Auf den verschiedensten Ausstellungen mit den höchsten Ehrenpreisen ausgezeichnet. Die Blumen sind gut gefüllt, von zartgelber Färbung und stehen auf starken Stielen hoch über dem Laub in wundervoller Haltung
RK 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80300 **Frau Elisabeth Schotte** (120 cm). Die sehr großen Blumen sind helllila gefärbt, auf der Rückseite etwas dunkler. Sie stehen auf kräftigen Stielen und erregen auf Ausstellungen großes Aufsehen
RK 1 St. M. 1.—, 10 St. 9.50

80305 **Frau Ida Mansfeld** (120 cm). Große Blumen von gelblichgrüner satter Färbung mit an den Spitzen geschlitzten Petalen. Eine sogenannte Hirschgeweihdahlie
K 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80310 **Franz Berger** (130 cm). Prachtvolle Sorte mit kräftigen, strahlenförmigen Blumen von korallenroter Färbung, wundervolle Form sowie sehr reich- und frühblühend
K 1 Stück M. 1.20, 10 Stück 11.—

80320 **Friedel** (60 cm). Als Zwergdahlie von niedrigem Wuchs, sehr geeignet für Rabatten, Einfassungen, Balkone und Töpfe, reinlilarosa
ZK 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80350 **Gartendirektor Korte** (120 cm). Kräftiges Karminrot mit reinweißen Spitzen. Die Petalen sind etwas nach hinten gebogen, so daß die Blumen eine schöne offene Ansicht bieten
K 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80370 **Goldene Sonne** (120 cm). Kaktusdahlie erst. Ranges, ockergelb mit feinem rötlichem Schimmer
K 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80380 **Goldfasan** (140 cm). Von der D.G. mit „Sehr gut“ bewertet, altgoldfarbiger Grund mit rot erglühenden Spitzen, sehr schön
H 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80390 **Goldrose** (80 cm). Frisch karminrosa, zuweilen im Grunde von einem zart goldgelben Hauch überzogen. Ein Strauß dieser köstlichen Blumen strahlt eine Pracht und Wärme aus wie kaum eine andere Sorte
S 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80400 **Heinrich Zille** (120 cm). Sehr große Schmuckdahlie mit kupfrig-bronzefarbenen Blumen auf langen Stielen stehend, sehr reichblühend
H 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80410 **Heros** (150 cm). Riesen-Schmuckdahlie. Die sehr großen Blumen zeigen ein kräftiges Kupferbraun auf Altgold und sind gut gestielt
RH 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80415 **Hohes Licht** (140 cm). Seerosentyp. Die Blumen sind lachsterrakottafarben mit breiten lockeren Petalen
H 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80425 **Jane Cowl** (140 cm). Amerikanische, mit viel. ersten Preisen ausgezeichnete Dahlie mit riesengroßen, schön gelockten Blumen. Die Farbe ist ein schönes mit kupferfarben versetztes Altgold, nach den Rändern zu aprikosenfarbig übergehend
RH 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80430 **Japanische Sonne** (140 cm). Riesen-dahlie mit großen ballrunden Prachtblumen. Die Blumen sind auf gelbem Grunde rot bemalt, und die ganze Pflanze sieht dadurch wie mit Lampions geschmückt aus
H 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80435 **Jerseys Beauty** (130 cm). Schönste Schnitt- und Dekorationsdahlie. Die Farbe ist kräftig rosa
H 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80445 **Jung-Deutschland** (110 cm). Sehr schöne Schmuckdahlie mit hellzinnroten Blumen von auffallender Leuchtkraft
H 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80450 **Kalif** (140 cm). Prächtig scharlach, ziegelrot
RK 1 Stück M.—40, 10 Stück 3.80

80455 **Kaweah** (130 cm). Riesengroße Hybriddahlie, leuchtend kirschrosa mit karminfarbenen Überzug. Wird in Amerika als die größte Dahlie der Welt bezeichnet
RH 1 Stück M. 2.—, 10 Stück 18.—

80460 **Käthe** (60 cm). Ganz niedrig wachsende Zwergform, schöne reinziegelrote Blumen, ganz herrlich für Einfassungen, Rabatten und zur Balkonbepflanzung
ZK 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80465 **King Harold** (110 cm). Eine wunderbare samtig-tiefschwarzbraune Schnittsorte mit großen Blumen von nur schöner Form
K 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80480 **Lätare** (130 cm). Leuchtendrot mit heller Mitte und goldgelben Spitzen, reichblühende, gut gestielte, auffallende Sorte
K 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80485 **Lord of Autumn** (150 cm). Hybriddahlie mit riesig großen Schaublumen von rein gelber Farbe, wie sie noch nicht im Schmuckdahlien-sortiment vertreten ist
RH 1 Stück M. 2.—, 10 Stück 18.—

80490 **Ludowika Entrup** (120 cm). Herrliche weiße, fast ballförmige Riesen-dahlie, in der Mitte mit leichtem bläulichem Hauch
RH 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80500 **Mad. Jules Buysens** (60 cm). Rosetten-dahlie von niedrigem Wuchs. Die bernsteinfarbenen Blumen stehen in reichlicher Fülle über dem rötlichen Laub. Herrlicher Farbkontrast, sehr schön für Rabatten und niedrige Gruppen
H 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80505 **Malchin** (140 cm). Reines tiefes Blaulila, der ersehnten blauen Dahlie sehr nahekommend, reichblühend und von schöner Form
K 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80510 **Mainzer Frohsinn** (130 cm). Eine Sorte, deren Schönheit sich immer mehr durchsetzt. Die Farbe ist ganz apart, karminrot geflammt mit weißer Mitte
H 1 Stück M.—40, 10 Stück 3.80

80515 **Margaret Woodrow Wilson** (120 cm). Weiß mit zartem lilarosa Schimmer, Rückseite der Petalen etwas dunkler überhaucht, sehr großblumig
H 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80525 **Mährische Poesie** (130 cm). Schön gelockte Blumen von zarter Farbe, weiß mit zartlila Hauch und an der Spitze etwas stärker getönt, groß und starkstielig
H 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80530 **Märchenschön** (130 cm). Gelockte Blumen von auffallender, märchenhaft schöner Farbenzusammensetzung, chamoisgelb, nach den Spitzen zu karmin erglühend
H 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80540 **Mein schönes Innsbruck** (120 cm). Große zitronengelbe, lockere Blume mit gutem Stiel
H 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80545 **Meisterstück** (80 cm). Blumen von feinsten Form. Die spitzenstrahl auslaufenden Blütenblätter sind unten breit und haben eine zartlilarosa Farbe mit weißlich grün schimmerndem Grunde
K 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80550 **Miß Belgium** (110 cm). Sehr früh- und reichblühende Sorte mit leuchtend orangefarbenen Blumen
K 1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9.50

80555 **Murphys Masterpiece** (160 cm). Eine hohe riesengroße neuere Sorte unter den Riesen-schmuckdahlien, mit wundervollen dunkelroten Schaublumen
RH 1 Stück M. 2.—, 10 Stück 18.—

80560 **Münchhausen** (120 cm). Am Grunde hellachselrot, nach den Spitzen und den Rändern in weiß übergehend
RH 1 St. M. 1.—, 10 St. 9.50

80580 **Nagels Glorie** (140 cm). Riesige kupferfarbig-bronzene Blumen mit goldigem Schmelz. Die festen Blumen stehen auf starken Stielen und bilden in ihrer Regelmäßigkeit eine schöne große Rosette
RH 1 Stück M. 2.—, 10 Stück 18.—

80590 **Nivea** (120 cm). Sehr gute reinweiße Massenschnittsorte
K 1 Stück M.—60, 10 Stück 5.70

80610 **Paenonia** (110 cm). Riesen-Seerosenform, zartlilarosa mit gelber Mitte, beim Aufblühen einer Paeonie gleich
S 1 Stück M.—80, 10 Stück 7.60

80620 **Partenkirchen** (110 cm). Zart cremegelb mit grünlichem Schein. Die Blumen stehen auf langen Stielen hoch über dem Laub
H 1 Stück M.—40, 10 Stück 3.80



80630 **Phantom** (130 cm). Die Farbe dieser prachtvollen Riesen-Dekorationsdahlie ist ein leuchtendes Violett, von dem die reinweiß auslaufenden Spitzen sich effektiv abheben: ein aufsehenerregendes Farbenwunder
1 Stück M. 1,20, 10 Stück 11.—

80635 **Pride of California** (130 cm). Die Farbe ist ein wundervolles dunkles Weinrot; sehr lange kräftige Stiele, von großer Blühwilligkeit und langer Dauer
1 Stück M. —,40, 10 Stück 3,80

80640 **Pride of San Francisco** (120 cm). Prachtvolle Farbenzusammenstellung. Über Hellorange liegt ein zartes Rosa, nach der Mitte zu in ein dunkles Orange übergehend
1 Stück M. —,40, 10 Stück 3,80

80645 **Prunkstück** (130 cm). Kaktus-Hybriddahlie. Die Farbe ist ein tiefes Lachsrosa, nach der Mitte zu lachsrot aufflammend, sehr große, dichtgefüllte Blüten auf langen kräftigen Stielen, ein wahres Prunkstück
1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9,50

80650 **Präsident Martouin** (140 cm). Helles Rosa mit Fliederblau. Die Petalen der riesigen Blüten stehen so fest und gleichmäßig geordnet, daß eine schöngeformte Rosette gebildet wird
1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9,50

80655 **Prämie** (150 cm). Goldgelb mit rötlichen Spitzen und roter Mitte, sehr große Blüten von auffallender Schönheit
1 Stück M. 1,20, 10 Stück 11.—

80680 **Radio** (130 cm). Stammt von der bekannten Sorte Jersey Beauty, außerordentlich wertvoll zum Schnitt. Die Blüten sind groß, gleichmäßig geformt und fein karminrosa
1 Stück M. 1,50, 10 Stück 13,50

80685 **Reichardt's Ideal** (120 cm). Prachtvoll, terrakottagelb mit lila Anflug und gelben Spitzen. Die Petalenenden sind hirschgeweihförmig geschnitten und geben so der ganzen Blüte ein apartes Aussehen
1 St. M. 1.—, 10 St. 9,50

80690 **Reichardt's Meisterstück** (130 cm). Hellgelber Grund mit amethyst behauchten und amethystfarbenen Spitzen, ganz aparte und seltene Farbenzusammenstellung
1 Stück M. 1,20, 10 Stück 11.—

80700 **Reinbek** (90 cm). Niedrig wachsende Sorte, sehr wertvoll zur Verpflanzung vor anderen Dahlienpartien und als Gruppenpflanze, prächtig leuchtende Farbe, zinnoberrot mit gelben Spitzen, überaus reichblühend
1 Stück M. —,80, 10 Stück 7,60

80710 **Rheinisches Mädel** (120 cm). Eine regelmäßig gezeichnete gute zweifarbige Dahlie mit Blüten von karminrosa Farbe und weißen Petalenspitzen
1 Stück M. —,60, 10 Stück 5,70

80720 **Rosa Weltfrieden** (110 cm). Herrliche Kaktusdahlie in Form der sehr beliebten „weißen“ Weltfrieden. Die Blüten haben eine zartrosa Farbe
1 Stück M. —,60, 10 Stück 5,70

80725 **Rosiger Traum** (150 cm). Sehr große Kaktusdahlie, herrliches klares Rosa, an den Spitzen und in der Mitte heller. Reichblühende gute Schnittdahlie
1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9,50

80735 **Satan** (160 cm). Hohe, sehr stark wachsende Edeldahlie mit riesengroßen, flammend scharlachrot gefärbten Blüten auf starken Stielen
1 Stück M. 1,50, 10 Stück 13,50

80740 **Schaffendes Volk** (120 cm). Warmes Purpurkarmin von großer Leuchtkraft, sehr reichblühend und infolge der starken Stiele ausgezeichnet zum Schnitt geeignet
1 Stück M. 2.—, 10 Stück 18.—

80745 **Sharazad** (140 cm). Riesenhybriddahlie. Sehr große Blüten auf kräftigen Stielen. Farbe dunkelrosa, Blüten sehr apart und auffallend wirkend. Eine der größten Dahlien
1 Stück M. 1,50, 10 Stück 13,50

80750 **Severins Triumph** (120 cm). Große Blüten von matter lachsrosa Färbung und dunkler Mitte. Die Blüten stehen auf festen Stielen weit über dem Laub. Prächtige Schnittsorte
1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9,50

80755 **Schöne aus dem Elbtal** (120 cm). Kirschkarminrot mit lila Hauch und zarten weißen Streifen, nach der Mitte zu primelgelb, eine einzigartige Farbenzusammenstellung von ganz aparter Wirkung
1 Stück M. 1,20, 10 Stück 11.—

80757 **Siegerin** (120 cm). Wachsgelblich mit karminroten Spitzen und Rändern. Die Petalen sind strahlend nach vorn gebogen, so daß sich dadurch feste und haltbare Blüten bilden
1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9,50

80759 **Sultana** (140 cm). Scharlachrote Blüten auf gelbem Grund, eine der erstklassigsten und größten Riesendahlien
1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9,50

80763 **Stolze von Berlin** (110 cm). Mittelgroße Blüten von hellrosa leuchtender Farbe. Sehr reichblühend und außerordentlich zum Schneiden und für Gruppenpflanzung geeignet
1 Stück M. —,40, 10 Stück 3,80

80765 **Tannenbergl** (120 cm). Große Blüten von blutroter Farbe auf gelbem Grunde, der nach der Mitte stärker hervortritt. Die Petalen enden in einer kleinen Spitze von hellgoldgelber Farbe
1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9,50

80768 **The World** (120 cm). Riesenblumig, auf lang. Stielen stehend, tiefdunkle, weinrote Blüten mit Silberschein und hellen Rändern
1 Stück M. —,80, 10 Stück 7,60

80770 **Thomas A. Edison** (130 cm). Herrliche Hybriddahlie, sehr großblumig und von auffallend tiefpurpurvioletter Farbe
1 Stück M. 1,20, 10 Stück 11.—

80773 **Tora** (100 cm). Die Farbe ist ein stumpfes Blutor, die Blüte wirkt durch die ganz eigenartige gelockte Mitte. Eine aparte Schönheit, die sicher viele Liebhaber findet
1 Stück M. 2.—, 10 Stück 18.—

80775 **Trauer um Langemarck** (80 cm). Große Kaktusdahlie von hochedler Form. Die am Grunde breiten Petalen sind gedreht und gelockt und zeigen tiefdunkle, fast schwarze Farbe
1 Stück M. 1,50, 10 Stück 13,50

80780 **Überraschung** (130 cm). Eine überraschend gut gelungene Neuzüchtung im Sortiment der Kaktusdahlie. Die Blüten haben auf weißem Grund einen zartlila Übergang, hinzu tritt das feingeschlitzte Laub, wodurch die Pflanze eine wirklich überraschende Wirkung ausübt
1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9,50

80782 **Voits Ideal** (130 cm). Von besonders schöner regelmäßiger Form und Größe. Die reinweißen langgestielten Blüten sind bestens zum Schnitt geeignet
1 St. M. 1.—, 10 St. 9,50

80790 **Wagschals Farbenkönigin** (130 cm). Schöngeformte Blüten von karminrosa Farbe, nach den Spitzen etwas heller, auf kräftigen Stielen, schön zum Schnitt
1 St. M. 1,50, 10 St. 13,50

80800 **Weißer Hirsch** (130 cm). Hirschgeweihdahlie mit an den Enden geschnittenen Petalen, wodurch die Blüten ein gezacktes und bizarres Aussehen erhalten, tief gefüllt und von elfenbeinweißer Farbe
1 St. M. 1.—, 10 St. 9,50

80805 **Weltfrieden** (80 cm). Die beste aller weißen Sorten für Massenschnitt und Kranzbinderei
1 Stück M. —,80, 10 Stück 5,70

80810 **Weltwunder** (130 cm). Sehr groß, schwefelgelb, Form und Wuchs wie Weltfrieden, steht aber fester auf starken Stielen und ist sehr gut zum Schnitt geeignet
1 Stück M. 1,50, 10 Stück 13,50

80820 **Zernsdorfer Sonne** (120 cm). Altgold mit roter Mitte, von leuchtender Wirkung. Die Blüten stehen aufrecht auf starken Stielen
1 Stück M. —,80, 10 Stück 7,60

Pompon- oder Balldahlien.

80010 **Aida** (90 cm). Sehr große Blüten von tiefer dunkelbordeauxroter Farbe und samtiger Mitte
1 Stück M. —,40, 10 Stück 3,80

80170 **Chamoisröschen** (80 cm). Chamois in lachsrosa gehend
1 Stück M. —,60, 10 Stück 5,70

80190 **Deegens Kleine Weiße** (70 cm). Reinweiße Farbe, ziemlich niedrig und sehr reichblühend, förmlich mit Blüten übersät
1 Stück M. —,40, 10 Stück 3,80

80295 **Frau Dr. Knabbe** (90 cm). Weiß mit lila Strichen, die Petalen sind so übereinandergebogen, daß sie kleine Taschen bilden und die Blüten dadurch ein ganz apartes Aussehen haben
1 Stück M. —,40, 10 Stück 3,80

80360 **Gräfin Anna v. Schwerin** (70 cm). Zartelfenbeinrosa, besonders zierlich und beliebt. Sehr reichblühend, die blühenden Pflanzen erscheinen förmlich mit Blüten überschüttet
1 Stück M. —,40, 10 Stück 3,80

80395 **Gretchen Heine** (90 cm). Beliebteste Pompondahlie. Die Blüten sind zart rosaweiß und nach dem Rande zu kirschrosa abschattiert. Sehr reichblühend
1 St. M. —,40, 10 St. 3,80

80405 **Herbstzeitlose** (130 cm). Weiß, zarilla gesäumt
1 Stück M. —,60, 10 Stück 5,70

80420 **Iris** (110 cm). Balldahlie, helllila auf weißem Grund, ganz zarte Farbe, schöne große, regelmäßig geformte Blüten
1 Stück M. 1,20, 10 Stück 11.—

80440 **Jonkheer van Citters** (60 cm). Altgold mit orange Spitzen, niedrig wachsend, reichblühend, sehr schön für Verpflanzungen und Rabatten
1 Stück M. —,40, 10 Stück 3,80

80470 **Kurt** (100 cm). Grünlichgelb
1 Stück M. —,40, 10 Stück 3,80

80475 **Kochensee** (120 cm). Leuchtend rot, vorzügliche Schnittsorte
1 Stück M. —,80, 10 Stück 7,60

80625 **Perle von Saalfeld** (100 cm). Samtiges dunkelkarmin mit goldigem Anflug in der Mitte
1 Stück M. —,60, 10 Stück 5,70

80660 **Pure Love** (90 cm). Fliederfarben
1 Stück M. —,40, 10 Stück 3,80

80730 **Saaleperle** (100 cm). Neuere Pompondahlie von mittelgroßer, herrlicher Ballform in rahmweißer Farbe, ergänzt hervorragend die Farbenpracht der so haltbaren Pompondahlien
1 Stück M. 1,50, 10 Stück 13,50

80760 **Sunset** (100 cm). Leuchtend orangerot, sehr zierlich
1 Stück M. —,40, 10 Stück 3,80

80825 **Zierpuppe** (100 cm). Lachsorangefarbene zierliche Blüten. Die Petalen sind zu kleinen Röhren fest zusammengedrückt und stehen ganz steif, so daß die Blüten wie Stacheligel erscheinen, ein ganz seltsamer Anblick
1 Stück M. —,80, 10 Stück 7,60

Halskrausendahlien.

Diese Klasse von Dahlien gehört unbedingt in den Garten eines jeden Dahlienliebhabers. Die Blüten sind zwar nicht gefüllt, tragen dafür aber in der Mitte einen Kranz kleinerer anders gefärbter Blütenblätter, eben die „Halskrause“. Wegen der äußerst lebhaften Farbenkontraste und der großen Reichblütigkeit eignen sie sich bestens für den Gartenschmuck, sind aber auch als Schnittblumen sehr wirkungsvoll.

80245 **Ella Süptitz** (120 cm). Dunkles Karminrosa mit hellen Spitzen und weißer Krause, sehr große Blüten
1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9,50

80330 **Gaiety** (100 cm). Goldgelb, rot übergossen, weiße Spitzen, Halskrause hellgelb mit hellen Spitzen
1 Stück M. —,80, 10 Stück 7,60

80520 **Maria Stuart** (110 cm). Samtig schwarzrot mit weißer Krause, herrlicher Farbkontrast
1 Stück M. —,80, 10 Stück 7,60

80570 **Mrs. O. M. Courage** (120 cm). Mitte dunkelbordeauxrot, heller auslaufend, am Rande weiß, weiße Halskrause
1 Stück M. —,80, 10 Stück 7,60

80585 **Negerfürst** (110 cm). Schwarzrot mit weißer Krause
1 Stück M. —,80, 10 Stück 7,60

80600 **Ooty** (120 cm). Glühend braunrot mit gelbem Rand und gelber Krause, schöne große und feste Blüten
1 Stück M. 1,20, 10 Stück 11.—

80670 **Pussel** (80 cm). Niedrig, halbgewölbt, zwischen den karminrosa Petalen stehen die weißen Blättchen der Halskrause wie lange weiße Federn hervor, sehr originell
1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9,50

80815 **Wilfred** (110 cm). Scharlachrot mit weißen Spitzen, gelbe rotgestrichelte Halskrause mit hellen Spitzen
1 Stück M. —,80, 10 Stück 7,60

Einfache Dahlien.

80065 **Anemonen-Dahlien „Bunt und Froh“**. Von der Farbentendenz dieser zwei- und mehrfarbigen Hybriden vermittelt das Titelbild dieser Preisliste eine bessere Vorstellung, als Worte es vermögen. Wer nicht die Anzucht aus Samen wählt (siehe Seite 3), dem ist hier die Möglichkeit geboten, blühbare Knollen zu erwerben, die mit etwas mehr Geldaufwand, aber weniger Mühe in kürzerer Frist zur Blüte kommen. Für Rabatten und Beetbepflanzung wunderschön, nur ca. 80 bis 100 cm hoch werdend
1 Stück M. 1,25, 10 Stück 10.—

80120 **Bishop of Llandaff** (100 cm). Halbgewölbt, dunkelscharlachrote Blüten mit schwarzbrauner Scheibe, von unbeschreiblicher Leuchtkraft. Das Laub ist sehr dunkel und feingeschlitzt, so daß die Pflanze als solche bereits vor der Blüte großen Zierwert besitzt
1 Stück M. —,80, 10 Stück 7,60

80207 **Deutscher Sieg** (90 cm). Gelb, Laub schwarzlich
1 Stück M. —,60, 10 Stück 5,70

80742 **Schneepinzessin** (70 cm). großblumig, reinweiß
1 Stück M. 1.—, 10 Stück 9,50

80785 **Volkskanzler** (110 cm). Eine einfach blühende Dahlie von außerordentlicher Schönheit und Farbenpracht. Die Blütenblätter sind am Rande hellrot bis lachsrosa und in der Mitte mit einem dunkelbraunen Ring gezeichnet. Das Zentrum der Blüte ist ein dunkelgefärbter Blütenkorb, von hellen Staubgefäßen umrahmt
1 Stück M. —,80, 10 Stück 7,60

80605 **Orchideenblütige Dahlien „Stella“**. Einfachblühende Prachtmischung mit seltensam gerollten Blütenblättern, die auch noch höchst eigenartig getuschelt, getigert oder gebändert sind, nicht unähnlich Orchideen (110 cm). Anzucht auch aus Samen möglich, s. Seite 46
1 Stück M. —,80, 10 Stück 7,60

Preise für Dahliensortimente
siehe Seite 65



Gehölzsamen für die Forstwirtschaft.

Nadelhölzer

250 Tanne, weiße oder Edel- (<i>Abies pectinata</i>)	anerk. Saat
251 Lärchenbaum, Lärchentanne (<i>Larix europaea</i>)	" "
252 Fichte oder Rottanne (<i>Picea exc.</i>), 90% Keimkraft	" "
253 Kiefer, gemeine (Föhre) (<i>Pinus silv.</i> Tiefland, 90%	" "
253a Kiefer, Höhen, 90%	" "
254 Kiefer, Schwarz- (<i>Pinus austriaca</i>) 80%	" "
255 Kiefer, Zirbelnuß- (<i>Pinus cembra</i>)	" "
257 Kiefer, Berg- oder Krummholz- (<i>Pinus montana</i>) 80%	" "
258 Kiefer, Weymouths- (<i>Pinus strobus</i>) 80%	" "

Sträucher zu Hecken usw.

262 Weißdorn (<i>Crataegus monogyna</i>)	
264 Wilde Rose oder Hagebutte (<i>Rosa canina</i>) Samen	
265 Besenpfriem (<i>Spartium scoparium</i>)	
266 Stachelginster (<i>Ulex europ.</i>), gute Wildnahrung und Viehfutter	
267 Holunder, schwarzer (<i>Sambucus nigra</i>)	

Soweit andere amtliche Preise festgesetzt sind, gelangen diese zur Berechnung!

Laubhölzer

274 Ahorn, gemeiner weißer (<i>Acer pseudoplatanus</i>)	
275 Eller oder Erle, weiße Berg- (<i>Alnus incana</i>)	
276 Eller oder Erle, gemeine rote (<i>Alnus glutinosa</i>)	
277 Birke, weiße (<i>Betula alba</i>)	
278 Buche, Hain- oder Weißbuche (<i>Carpinus betulus</i>)	
279 Buche, Rotbuche (<i>Fagus sylvatica</i>)	
280 Esche, gemeine (<i>Fraxinus excelsior</i>)	
281 Akazie (<i>Robinia pseudo-acacia</i>)	
282 Eberesche, Vogelbeere (<i>Sorbus aucuparia</i>), trockene Früchte	
283 Linde, großblättrige Sommer- (<i>Tilia europaea grandifolia</i>)	
284 Linde, kleinblättrige Winter- (<i>Tilia europaea parvifolia</i>)	

Obstkerne

285 Apfelkerne (<i>Pirus malus</i>), veredelt	
286 Birnenkerne (<i>Pirus communis</i>)	

1 kg	100 g	10 g
1.80	—,35	—
6.—	—,70	—
6.—	—,70	—
3.—	—,40	—
Mißernte		
1.20	—,25	—
2.50	—,35	—
Mißernte		
2.50	—,35	—
Preise auf Anfrage		

Baumschul-Artikel.

Die Lieferung von Baumschulartikeln erfolgt direkt ab märkischer Baumschule. Die Pflanzen sind durchweg auf lehmigem Sandboden gezogen und weisen bestes Wurzelvermögen auf. Für alle Lieferungen sind Qualitätsbezeichnungen und Normalmaße der Fachgruppe „Baumschulen“ im Reichsnährstand maßgebend. Ausführliche beschreibende Sortenliste steht auf Wunsch zu Diensten.

Äpfel.

	1 St.	10 St.
Hochstämme, 180—200 cm Stammhöhe	2.50	22.50
„ besondere Wahl	3.—	—
„ mit mehrjährigen Kronen	4.— bis 5.—	—
Halbstämme, etwa 125 cm Stammhöhe	2.25	20.—
„ besondere Wahl	2.50	—
„ mit mehrjährigen Kronen	3.— bis 4.—	—
Buschbäume, 2—3jährig	2.50	22.50
„ 3—4jährig	3.— bis 4.—	27.— bis 36.—
Schnurbäume, senkrecht, 2—3jährig	2.25 bis 2.50	20.— bis 22.—
„ senkrecht, 3—4jährig	2.75 bis 3.50	25.— bis 31.50
„ waagrecht	Preis auf Anfrage	—

Birnen.

Hochstämme, 180—200 cm Stammhöhe	2.50	22.50
„ besondere Wahl	3.—	—
„ mit mehrjährigen Kronen	4.— bis 5.50	—
Halbstämme, etwa 125 cm Stammhöhe	2.25	20.—
„ besondere Wahl	2.75	—
„ mit mehrjährigen Kronen	3.50 bis 5.—	—
Buschbäume, 2—3jährig	2.25	20.—
„ 3—4jährig	3.— bis 4.—	27.— bis 36.—
Schnurbäume, senkrecht, 2—3jährig	2.25 bis 2.50	20.— bis 22.—
„ senkrecht, 3—4jährig	2.75 bis 3.50	25.— bis 31.50
„ waagrecht	Preis auf Anfrage	—

Kirschen.

Hochstämme, 180—200 cm Stammhöhe	2.50	22.50
„ besondere Wahl	3.— bis 5.—	—
Halbstämme, etwa 125 cm Stammhöhe	2.25	20.—
„ besondere Wahl	2.75 bis 4.—	—
Büsche, 1jährig, stark (Sauerkirschen)	1.75	15.—
„ 2—3jährig	2.— bis 3.—	18.— bis 27.—
Schattenmorellen, Fächer	2.— bis 3.—	18.— bis 27.—

Pflaumen und Zwetschen.

Hochstämme, 180—200 cm Stammhöhe	2.50	22.50
„ besondere Wahl	3.— bis 5.—	—
Halbstämme, etwa 125 cm Stammhöhe	2.25	20.—
„ besondere Wahl	2.75 bis 4.—	—
Büsche, 1jährig	1.50	13.50
„ 2—3jährig	2.25 bis 3.—	20.— b. 27.—

Baumpfähle für Obstbäume.

2 m lang, geschält	—,45	4.—
2,50 m lang, geschält	—,55	5.—
3 m lang, geschält	—,80	7.20

Kleine Pfähle für Beerenobst und Rosen.

Rund, gehobelt, 1,75 m lang	—,30	2.75
---------------------------------------	------	------

Pfirsiche und Aprikosen.

Büsche, 1—2jährig	
Fächerform, 1jährig	
Halbstämme	
Hochstämme	

Walnüsse.

Hochstämme, 8—10 cm	
„ 10—12 cm	

Beerenobst.

Johannisbeeren, Sträucher, verpflanzt, 3—5 Triebe	—,40	3.50
„ Sträucher, verpflanzt, 5—8 Triebe	—,50	4.20
„ Sträucher, verpflanzt, 8—12 Triebe	—,55	5.—
Stachelbeeren, Sträucher, verpflanzt, 3—5 Triebe	—,45	4.—
„ Sträucher, verpflanzt, 5—8 Triebe	—,55	5.—
Hochstämmchen für Beerenobst, 90 cm und höher, 1jährige Krone	1.50	13.—
2jährige Krone	1.80	16.—
Himbeeren (Fastolf-Marlboro-Superlativ)	—,25	2.—
(Preußen-Lloyd George)	—,30	2.50
Brombeeren, großfrüchtige Sorten	—,60	5.50
Haselnüsse, verpflanzt	—,60	5.50
„ in großfrüchtigen Sorten	1.20	11.—
Weinreben, in frühen Freilandsorten mit Topfballen	2.— bis 3.—	18.— bis 27.—

Rosen.

Stammrosen auf Sämlingsstämmen

Hochstämme, 1. Qualität, 120—140 cm	2.25	20.—
1. Qualität, 100—120 cm	2.—	18.—
Halbstämme, 1. Qualität, 75—100 cm	1.75	16.—
Trauerrosen und Maréchal Niel, 140—160 cm	3.—	—
„ 160 cm und höher	3.50	—
Niedrige Rosen, Gruppe 1—4	—,54 b. —,78	4.80 b. 7.20
Schlingrosen	—,90 b. 1.50	8.40 b. 13.20
10 niedrige Rosen (Reklamesortiment) mit Namen	—	4.80

Ziergehölze.

Sorten auf Anfrage	—,60 b. 1.75	5.50 b. 16.—
------------------------------	--------------	--------------

Allee-, Park- und Trauerbäume jeder Art.

Preise laut Sonderliste.

Heckenpflanzen.

Acer campestre (Feld-Ahorn) 3jährig verpfl. Sämlinge, 65—100 cm hoch	—	16.—
Carpinus betulus (Hainbuche), 100—125 cm hoch, aus weitem Stand	—	120.—
„ 150—175 cm hoch, aus weitem Stand	—	180.—
Crataegus monogyna (Weißdorn), 3jährig, 6—9 mm	—	8.—
Ligustrum ovalifolium (immergrüner Liguster)		
„ vulgare (gewöhnlicher Liguster)		
2jährig, verpflanzt, 60—80 cm	—	12.—
Büsche, 60—80 cm	—	30.—
Büsche, 80—100 cm	—	38.—
Thuya occidentalis (Lebensbaum), mit Ballen		
60—80 cm	1.50	110.—
80—100 cm	2.—	150.—

Weitere Heckenpflanzen-Preise lt. Sonderliste.



Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel aller Art.

Ich führe nur bestens bewährte Schutz- und Bekämpfungsmittel. Jede Packung ist mit genauer Gebrauchsanweisung versehen. Ausführliche Prospekte stehen, soweit vorrätig, auf Wunsch kostenlos zur Verfügung.

Gegen Blattlaus.

1001 **Ustin.** Zur Bepinselung benötigt man eine 10prozentige Lösung; nach Abfall des Laubes vorzunehmen. Zur Bespritzung ist eine 5-7 1/2-prozentige nötig. Inhalt: 150 g 1.00, 1 kg 4.20.

1004 **Limitol** gegen Blatt- und Schildläuse. Pinselverfahren: 1 Teil Limitol, 1-3 Teile Wasser. Spritzverfahren: 1 Teil Limitol, 9 Teile Wasser oder 5 Ltr. Limitol, 10 Ltr. Obstbaumkarbolineum, 85 Ltr. Wasser.
Inhalt: 1/10 1/5 1/2 1 5 10 Ltr.
M -50 -80 -1.50 2.70 12.- 21.-

1006 **Laurina** ist ein Sommerspritzmittel gegen alle saugenden Insekten, wie Blatt-, Schild- und Blattläuse, Birnsauger, Rosenzikaden usw. (Auf 100 Teile Wasser 2 Teile Laurina.)
Inhalt: 100 g 1/10 1/5 1 3 4 1/2 kg
M -45 -55 1.- 1.90 5.50 8.-
10 25 50 kg
17.50 42.50 83.-

Gegen Rote Spinne



1010 **Solbar** für Sommerspritzung, auf 100 Ltr. Wasser 1 kg Solbar (1%) gegen Rote Spinne, Trips, Schildläuse, Stachelbeerräupen, Meltau an Gartengewächsen und Blumen, Braunkrankheit der Tomaten u. Gurkenfräse.
Inhalt: 100 g -45, 1 kg 2.-, 5 kg 7.40

1014 **Erysit**, speziell gegen Rote Spinne, Meltau und Pilzkrankheiten, Anwendung 1prozentig, 1 Ltr. Erysit = 100 Ltr. Spritzbrühe.
Inhalt: 1/10 1/5 1/2 1 5 10 Ltr.
M -45 -70 1.60 3.10 15.- 29.-

Gegen saugende Insekten, Blatt-, Schild-, Schmierläuse, Trips, Raupen, Ameisen, Milben oder andere Insekten, die durch Fraß oder Saftentziehung die Kulturpflanzen schädigen

1030 **Venetan.** Neul in Wasser leicht lösliches Spritzmittel von ausgezeichneter Wirkung gegen Blattläuse und andere zarthäutige Insekten. Im Gewächshaus und Freiland anwendbar in 1-1 1/2-prozentiger Lösung.
Inhalt: 50 g 100 g 500 g 1 kg
M -60 1.- 3.50 6.-

1036 **Exodin** gegen Blattläuse, Raupen und andere tierische Schädlinge. Anwendung 1prozentig, 1 Ltr. Exodin = 100 Ltr. Spritzbrühe.
Inhalt: 1/10 1/5 1/2 1 5 10 Ltr.
M -60 1.10 2.10 3.80 7.10 34.- 67.-

1037 **Rein-Nikotin**, mit garantiert 95-98% Nikotin gehalt. Hervorragend bewährt im Spritz- und Räucherverfahren gegen alle tierischen und mit Zusatz von Schwefelblüte gegen pilzliche Schädlinge. Verdünnung ca. 1:1000.
Inhalt: 100 g 1/4 kg 1/2 kg 1 kg
M -3.20 6.50 11.- 21.-

1038 **Nosprasil**, 0.4 zur gleichzeitigen Bekämpfung von pilzlichen und tierischen Obstschädlingen, z. B. Fuscladium und Raupen auf Obstbäumen. Anwendung 1/2 bis 1prozentig. Einfacher und sicherer als Arsen-Kupferkalk-Brühe. Kein Kalkzusatz erforderlich.
In Büchsen zu: 150 g 750 g 1 1/2 kg 5 kg
M -85 1.90 3.05 9.50

1040 **Parasitol II**, hochkonzentriert, **Neueinführung.** Kann bis zu 100% verdünnt werden. Mit 1/10 1/5 1/2 1 2 1/2 5 kg
Verpack. M -95 2.- 3.40 6.25 15.- 29.50

1006 **Laurina** siehe „Gegen Blattlaus“.
1010 **Solbar** siehe „Gegen Rote Spinne“.

Ungrüße Bekämpfungsmittel für Obst- und Gartenbau.

1044 **Spruzit** ist ein für Menschen und alle Warmblüter völlig ungrüßes Spritzmittel gegen fressende und saugende Insekten. Bis 1250fach verdünnbar.

Packungen 20 g 40 g 100 g 1/4 1/2 1 kg netto
M -90 1.65 3.50 7.50 13.50 25.-

1046 **Quassiasan**, rettet die Pflaumenernte. Miß-



ernten an Pflaumen, Zwetschen, Mirabel-len u. Reineclauden sind zum großen Teil das Werk der Pflaumensägewespe. Quassiasan wirkt zugleich auch als Mittel gegen Blattlaus und sonstiges Ungeziefer. Es besitzt gleichzeitig Berührung- und Fraßgiftwirkung für das Insekt, ist jedoch gefahrlos für Mensch und Haustier.

Gebrauchsanweisung an jeder Packung.
Inhalt: 50 g für ca. 10 Ltr. Spritzbrühe M -60
100 g " " 20 " " M 1.10
500 g " " 100 " " M 3.75
1000 g " " 200 " " M 7.-
Preise größerer Mengen auf Anfrage.

1047 **Kontra-Werren-Pillen** schützt Setzlinge vor den gefährlichen Maulwurfsgrillen.
Gebrauchsanweisung an jeder Packung.
Packung mit ca. 400 800 1600 Pillen
M -60 1.- 1.80

1048 **Kontra.** Giftfreies, geruchloses Stäubemittel, vernichtet Ameisen, Blattläuse, Apfelsauger, Blatt-Wanzen, Fliegen, rote Spinn-Milben sowie die meisten fressenden und saugenden Insekten und deren Larven.

Spritzdosen Blechdosen Blechzerstäuber
20 g 50 g 1/2 kg 1 kg dazu
M -35 -70 2.70 4.80 1.95



1045 **Crescatan.** Ein wirkungsvolles, ungrüßes Bekämpfungsmittel, das für Insekten tödlich, aber für Mensch oder Tier ungrüßig ist.

Aus der 50-g-Flasche lassen sich 5-15 Liter hochkonzentrierte Spritzflüssigkeit herstellen.
Preise: 50 g M -50, 100 g M -90

1049 **Orbono** ist das in der Anwendung ungrüßige Spritzmittel für jede Jahreszeit geg. Blattlaus, Blutlaus, Schildlaus, Wollaus; Raupen des Ringelspinners, Frostspanners, Obstmade und gegen Kräuselerkrankheit, Meltau, Apfel- und Birnschorf.

Packung 100 g 200 g 400 g
M -65 1.- 1.60
Packung 800 g 2 kg 5 kg
M 2.80 6.50 15.50

Gegen pilzliche Krankheiten, wie Meltau. Fuscladium. Rost. Peronospora usw.

1050 **Raxbrühe**, verbesserte Schwefelkalkbrühe, völlige, schnelle Löslichkeit für Sommer- und Winterspritzungen gegen Schorf (Fuscladium), Kräuselerkrankheit, Schrotschußkrankh. an Steinobst, alle Arten Meltau sowie Schildläuse usw.
Inhalt: 1/10 1 3 4 1/2 10 25 kg
M -65 -90 2.20 2.60 4.50 9.40

1054 **Coelestina**, ersetzt die bekannte **Kupferkalkbrühe** bei genau gleicher Wirkung. Einfache Herstellung, ohne Kalkzusatz 1 1/2 kg in 100 Ltr. Wasser aufgelöst ergibt die sofort gebrauchsfertige 1prozentige Kupferkalkbrühe.
1/4 kg M -50, 1 kg -90, 4 1/2 kg 3.90, 10 kg 8.40

1058 **Schwefel-Coelestina**, ein Kupferschwefelpräparat, das bei seiner feinen Verstäubung überall leicht eindringt und dadurch meist noch besser wirkt als Spritzbrühen.
Streudose 1/4 1 4 1/2 10 kg
M -50 -95 3.90 8.40

Zur Winterspritzung.

1010 **Solbar** in 3prozentiger Lösung, auf 33 Ltr. Wasser 1 kg Solbar. Wirksam gegen: Meltau Schorf, Polsterschimmel und einige überwinternde tierische Schädlinge.
Inhalt: 100 g 1 5 25 kg
M -45 2.- 7.40 25.75

1080 **Obstbaumkarbolineum**, zuverlässiges Winterspritzmittel zur Bekämpfung von Blatt-, Blatt- und Schildläusen, Moosen und Flechten, sowie gegen fast das gesamte überwinternde Ungeziefer.
Inhalt: 1/4 1/2 1 3 4 1/2 10 25 50 kg
M -50 -75 1.10 2.70 3.50 7.- 15.- 28.-

Räuchermittel

1100 **Parasitol I**, zum Spritzen und Räuchern mit Verpackung 1/10 1/5 1/2 1 2 1/2 5 kg
M 1.10 2.25 4.- 7.50 18.50 36.-

1104 **Parasitol-Räucherkerzen**, zur Vertilgung von Blattläusen, Trips, Rote Spinne, Milben usw. in Frühbeeten und Gewächshäusern. Unschädlich für die Pflanzen. 1 Schachtel, 24 Stck. M 2.10

Gegen Erdflöhe, Kohlraupen, Schnecken. Erdbeerstecher usw.

1300 **Queria-Pulver.** Der hohe Feinheitsgrad des Pulvers gewährleistet bei sparsamem Verbrauch rasches und sicheres Arbeiten. Bedarf pro Morgen ca. 20-25 kg.
Inhalt: 250 g 1 4 1/2 10 25 kg
M -50 1.20 4.50 8.50 20.-

1310 **Naaki.** Zur Schädlings-Bekämpfung, z. B. gegen **Erdflöhe**, **Kornkäfer** und anderes Ungeziefer, zur **Bodenverbesserung**, zur Qualitätssteigerung, zur Ertragserhöhung, zur Bindung des Stickstoffs im Stalldung bestens bewährt. Ausführliche Prospekte auf Anforderung.
50 kg M 5.75, 5 kg M 1.-

Unkrautvertilgungsmittel.

1480 **Hedit**, zur Vernichtung von Unkraut auf Garten- oder Parkwegen, Sportplätzen, Gleisanlagen usw. Anwendung: In Wasser 1-2% auflösen. 1 1/2 Liter pro qm. Wirkt unbedingt sicher.
Inhalt: 1/2 kg M -90, 1 kg 1.60, 5 kg 6.50

Gegen Erdschädlinge



1480 **Terrasan vernichtet** bei sachgemäßer Anwendung alle tierischen Schädlinge, die in der Erde ihr Unwesen treiben oder dort überwintern, wie alle Arten Maden, Raupen, Drahtwürmer, Engerlinge, Käfer, Larven, Aelchen, sowie alle sonstigen hier nicht

genannten tierischen Schädlinge.
Ausführl. Prospekt liegt dieser Preislste bei.

Verkaufspreise. Die Bezugspreise verstehen sich einschließlich Verpackung wie folgt:
Inhalt 1/2 1 2 1/2 4 1/2 kg
M -45 1.15 2.50 4.-
Inhalt 10 25 50 100 kg
M 7.60 17.50 33.50 65.-

Gegen Kohlhernie.

1500 **Brassisan** ist quecksilber- und arsenfrei, so daß keine Beeinflussung des Bodens erfolgt. Die Anwendung ist denkbar einfach, da Brassisan genau wie Kunstdünger ausgestreut und untergegart wird.

250 g 1 kg 5 kg
M -75 2.40 9.-

S. a. vorübergehende Düngungsmittel gegen Kohlhernie Seite 74.

Gegen Mäuse, Ratten, Hamster, Kaninchen, Füchse usw.

1600 **Zello-Körner** zur Haus- u. Feldmausvertilgung.
Inhalt: 25 50 g
M -45 -85
Inhalt: 100 250 g
M 1.55 3.45

1650 **Zello-Paste**, z. Ratten- und Wühlmaus-Vertilgung, mit passendem Köder an den von Nagern heimgesuchten Stellen auszu-legen. Tube ca. 30 g
M 1.35

Citocid-Patronen, Räucherpatronen, Schwefelkohlenstoff und Wasserstoff erzeugend, absolut sicher wirkend durch die dreifache Art der Giftgase. Einfachste Anwendung ohne Apparat.

1700 Gegen Feldmaus: Schachtel m. 25 Stück M 1.05
1710 " Wühlmaus: Schachtel m. 10 Stück M 3.-
1720 " Hamster und Wühlratten: Schachtel mit 20 Stück. M 5.80
1735 " Bisamratten, Kaninchen, Füchse, Dachse usw.: Schachtel mit 20 Stück . . . M 7.50



Baumwachs, Raupenleim, gebrauchsfertige Fanggürtel, Raupenleimpapiere.

1150 **Baumwachs** mit bedeutend verbessertem Tropf- und Kältepunkt. Enthält keinerlei ätzende Stoffe, daher Unschädlichkeit garantiert, läuft nicht ab u. bildet, ohne abzuspringen, einen gleichmäß., luftdichten Abschlus. Inhalt: 50 g 125 g $\frac{1}{2}$ 1 4 $\frac{1}{2}$ 10 kg
 M —.30 —.45 —.70 1.20 2.20 8.75 17.50

1180 **Raupenleim**, heller, guter, klebfähiger Leim. Inhalt: 125 g $\frac{1}{2}$ 1 4 $\frac{1}{2}$ 10 kg
 M —.50 —.75 1.40 2.50 10.60 22.50

1200 „**Fix-Fertig**“, der gebrauchsfertige Leimring. Spart Zeit, Geld und Leim. 1 Rolle mit 5 Doppelmtr., für 15 mittl. Bäume ausreicht. M 1.25

1210 Originalkarton mit 12 Rollen, jede Rolle M 1.25

1220 Originalkarton mit 20 Rollen, jede Rolle M 1.20

Kleine Rollen mit $2\frac{1}{2}$ Doppelmeter M —.65



1250 **Insektenfanggürtel**, Neu Einfach“ bietet Insekten oder Larven einen Unterschlupf, in dem sie einfach und sicher zu vernichten sind. Anzuwenden gegen: Apfelblütenstecher, Obstmade, Miniermotten, Weidenbohrer usw.

Rollenlänge 30 10 m
 M 2.50 —.90 p. Rolle

1270 **Raupenleimpapier** (Unterlagepapier), garantiert wasser- und fett dicht, weiß. Rollenlänge 50 m:

10 cm breit 13 $\frac{1}{2}$ cm breit
 M —.50 —.70 p. Rolle

Vogelschutz und Winterfütterung

Nisthöhlen: Wo solche aufgehängt werden, stellen sich auch bald zur Bekämpfung der Insektenplage nützliche Vögel ein. Ein Meisenpaar und seine Nachkommenschaft vertilgt in einem Jahr über 1000 Millionen Insekten und 150 000 Raupen.

2900* **Nistkästen** für alle Meisenarten, auch Baumläufer, Gartenrotschwanz, kleinen Buntspecht Stück M 1.80

2904* Desgleichen für Rotkehlchen und ähnliche kleine Vögelchen Stück M 1.30

2906 Für Stare und den großen und mittleren Buntspecht und Turmsieger Stück M 2.40

2908 Für Röhrenmeisen. Stück M 1.30

Futterhäuschen und Futterampeln.

2910* **Futterhäuschen** für Veranden, Loggien in stabiler Ausführung

Maße 26x20x18 29x25x21 36x28x23
 M 1.20 1.80 2.40

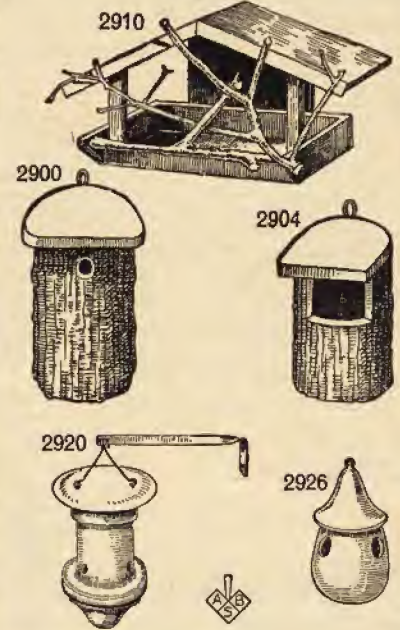
2920* **Meisen-Futterampel** für Körnerfütterung (Hanf) täglich kontrollieren Stück M 1.80

2926* **Futterbirne** f. Körnerfütterung Stück M 1.20

2930* **Futterpilz**. Wie nebenstehende Abbildung, jedoch mit Blechgehäuse und Vorrichtung zum Auswechseln der Futterringe. Vor Witterungseinflüssen geschützt, ist der Tisch doch dauernd, jedoch nur den geschickten nützlichen Meisen gedeckt, den frechen Sperlingen aber unerreicher. Stück M —.90

2940 **Futterringe**, 60 g schwer (empfohlen vom Deutschen Tierschutzverein) Stück M —.15

Lieferungsmöglichkeit vorbehalten!



Gartengeräte und gärtnerische Bedarfsartikel.

Lieferungsmöglichkeit vorbehalten!

Ich führe nur Werkzeuge, die aus bestem Material hergestellt und auf ihre Brauchbarkeit erprobt sind. Bei Erteilung eines Auftrages auf Geräte bin ich bei größeren Objekten, wie Rasenmäschinen, Regenanlagen, Sämaschinen usw., gerne bereit, meinen werten Kunden Kreditleistungen einzuräumen, gegebenenfalls bitte ich hierüber meine Bedingungen einzufordern. Mit Spezialofferten in hier nicht aufgeführten Gartenbedarfsartikeln stehe ich jederzeit gerne zu Diensten.

Die mit * gekennzeichneten Artikel sind abgebildet.

Garten- und Rosenscheren.

2003* **Gartenschere**, zwelschneidig, mit Messingmutter-sicherung, aus bestem Tiegelgußstahl geschmiedete Schneiden, solide Arbeit.

Länge: 18 20 23 cm
 M 5.— 5.50 6.— p. Stück

2005* **Gartenschere**, zwelschneidig, mit Mutter-sicherung, fein blank, volle, gerippte Schenkel, Länge 21 cm M 2.25, Länge 23 cm M 2.50 p. St.

2008 **Gartenschere** mit Muttersicherung, hohlen Schenkeln, ganz blank, gute kräftige Ausführung, Länge 22 cm M 3.10, 24 cm M 3.30 p. Stück

2015 **Reb- und Baumschere**, ganz blank mit Muttersicherung, Griffe hohl u. mit Feilenhieb, Länge 18 cm M 2.80, 20 cm 3.25, 23 cm 3.60 p. Stück

2018* **Garten- und Rebenschere**, ganz blank mit Muttersicherung, gerippte Schenkel, saubere Ausführung, Länge 19 cm M 2.50, 21 cm 2.75, 23 cm 3.— p. Stück

2022 **Garten- und Rebenschere**, mit Mutter-sicherung, hohlen Griffen und fein schwarz lackiert, Länge 20 cm M 2.25, 23 cm 2.75 p. Stück

2030* **Rosenschere**, la Qualität, Schneiden blank, Griffe geschwärzt, Länge 19 cm M 2.60 p. Stück

2042 **Pufferfedern für Gartenscheren** 50 mm M —.10, 60 mm M —.15, 70 mm M —.20 p. St.

Baum-, Gras- u. Heckschere.

2060* **Raupenschere** „Duplex“ mit ziehendem Schnitt für Äste bis 25 mm Stärke. Fein glänzend verzinkt, leicht und solide. M 2.35 p. St.

2062 **Raupenschere** „Duplex“ mit ziehendem Schnitt, extra stark, mit großer Dülle, für Äste bis 35 mm Stärke. Fein glänzend verzinkt. M 2.70 p. Stück

2065 **Raupenschere** mit la gehärtetem Gußstahlmesser, leicht ziehendem Schnitt, Länge ca. 25 cm M 1.30 p. Stück

2070 **Raupenschere** mit geschlossener Dülle, la Qualität, Länge ca. 25 cm M 2.30 p. Stück

2082* **Grasschere**, stahlgeschmiedet, mit gebogenem Schenkel, la Qualität, Länge: 26 29 32 37 cm
 M 1.35 1.45 1.50 2.30 p. Stück



2086 **Heckschere**, englisches Modell, la Qualität, mit Flügelmutter; fein polierte Hefte, ohne Astabschneider, Länge der Schere ohne Hefte:

30 cm M 2.60, 32 cm 2.70 p. Stück

2088* Desgleichen mit Astabschneider 30 cm M 2.70, 32 cm 2.80 p. Stück

2090 **Buchsbaumschere**, la Qualität, mit Flügel-mutter und poliertem Heft, Länge der Schneiden: 21 26 cm
 M 2.40 2.50 p. Stück

Gartenmesser.

2100* **Garten- und Baumschulhippe** mit stark gebogener Klinge und Nußbaumheft. Starke Messing-einlagen.

Heftlänge: 9 $\frac{3}{4}$ 10 $\frac{1}{2}$ cm
 M 2.50 2.80 p. Stück

2104* **Garten- und Baumschulhippe**, mit sehr stark gebogenem Nußbaumheft und schwerer Messing-einlage.

Heftlänge: 10 $\frac{1}{2}$ 11 $\frac{1}{4}$ 12 cm
 M 3.— 3.30 3.60 p. Stück

2107* **Okuliermesser** für Baum- und Rosenveredlung, in Hartgummiheft und mit starken Messing-einlagen.

Heftlänge: 9 10 cm
 M 2.— 2.20 p. Stück

2110* **Kopulirmesser** zur Veredlung der Rebe und zum Pfropfen der Bäume. Hartgummiheft mit starker Messing-einlage.

Heftlänge 10 cm M 2.— p. Stück

2113* **Kopulirmesser** zum Triangulieren, Einspitzen und Sattelschäften. Hartgummiheft, Messing-einlagen.

Heftlänge 10 cm M 2.— p. Stück

2116* **Okulier- und Kopulirmesser**, geschweifte Form, in Hartgummiheft und mit starken Messing-einlagen.

Heftlänge 10 cm M 3.— p. Stück

2120* **Okuliermesser mit Hippe**, geschweifte Form, in Hartgummiheft und mit starken Messing-einlagen.

Heftlänge 10 $\frac{1}{4}$ cm M 3.30 p. Stück

Spargelmesser.

2141* **Spargelmesser**, Hannoveraner Form, mit gerader Schneide und mit schwarzem Heft, Länge 39 cm M 1.80 p. Stück

2145 **Spargelmesser**, Hannoveraner Form, mit gebogener Schneide und mit schwarzem Heft, Länge 39 cm M 2.— p. Stück

2147* **Spargelmesser**, Berliner Form, mit breiter Schneide und mit schwarzem Heft, Länge 39 cm M 1.85 p. Stück

Abziehsteine.

2165* **Belgische Brocken**, unregelmäßig geschnitten, extra feine Qualität, je nach Größe von 50 Pf. an bis M 1.50.



Raupenfackeln.

- 2216 **Raupenfackel** mit Asbestdocht, Oberteil aus Messing \mathcal{M} 1.25 p. Stück
2219* — jedoch mit Raupensammler \mathcal{M} 2.10 p. Stück

Obstpflücker.

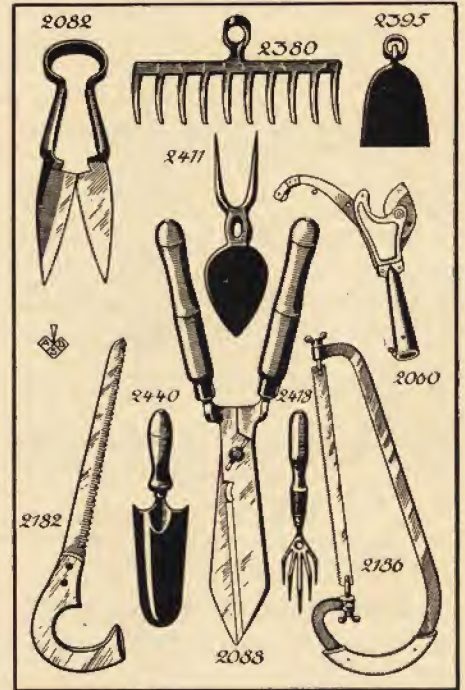
- 2234* **Obstpflücker** mit lackiertem Zackenbügel und Beutel \mathcal{M} —.50 p. Stück
2236* **Obstpflücker** „Schnappab“ mit Feder und Beutel, sehr praktisch . . . \mathcal{M} 1.15 p. Stück

Baumsägen.

- 2182* **Iduna-Baumsäge** mit Hakengriff, extra Qualität, Blattlänge ca. 30 cm \mathcal{M} 2.20 p. Stück
2186* **Hohenheimer Baumsäge.** Bügelsäge mit poliertem Griff. Das Blatt der Säge kann gedreht und gespannt werden.
Blattlänge: 30 35 40 cm
 \mathcal{M} 2.— 2.30 2.70 p. Stück
2188 **Dreiblaattsäge** mit Kurbelspannung, 1 Blatt Iduna, 1 Blatt grobe und 1 Blatt feine Zahnung. Blätter 25 cm lang \mathcal{M} 3.— p. Stück

Baumbürsten und Baumkratzer.

- Baumbürsten** sind aus bestem Runddraht gefertigt u. dienen z. Entfernen v. Moos, Flechten usw.
2193 **Baumbürste** für Äste und junge Stämme. Ganze Länge 30 cm, Breite 5 1/2 cm \mathcal{M} 1.20 p. St.
2194* **Baumbürste** für ältere Stämme und zum Entfernen von Rost. Ganze Länge 28 cm, Breite 4 cm \mathcal{M} 1.20 p. St.
2196* **Baumbürste**, zwischen den Ästen zu gebrauchen. Ganze Länge 33 cm, Breite 5 1/2 cm \mathcal{M} 1.20 p. St.
2202* **Baumkratzer**, Blatt 13 cm, aufschraubbar, mit drei verschied. Seit., einfaches Holzheft. Ganze Länge 33 cm \mathcal{M} 1.30 p. Stück
2204 **Baumkratzer**, Blatt 14 1/2 cm, gezahnt, aufschraubbar, Eiserner Stiel mit 23 cm langem Heft. Ganze Länge 67 cm . . \mathcal{M} 2.— p. Stück

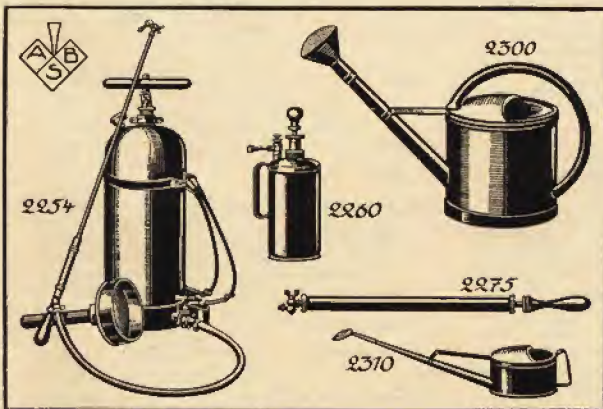
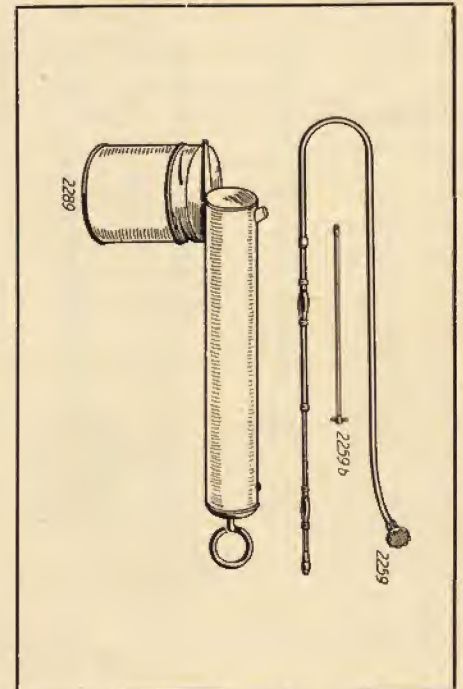


Garten- und Gewächshaus-spritzen zur Schädlingsbekämpfung.

- 2254* **Rückentragbare Baum- und Pflanzenspritze** „Pomona“. Kopf und Rumpf aus einem Stück. Der verstärkte Boden ist eingeknetet und eingelötet. Die Spritze ist mit patentiertem Rührwerk versehen. Gesamtinhalt ca. 22 Ltr., Füllung ca. 15 Ltr., Gewicht ca. 9 kg. Zubehör: 1,35 m Hochdruckschlauch, Revolverhahn, Messingspritzrohr, Nadelzerstäuber, automatischer Messingfülltrichter, Siebröhrchen . . \mathcal{M} 58.— p. Stück

- 2272 **Gartenspritze** mit Strahl, Brause und Zerstäuber, aus Messing, gelb lackiert, beste Ausführung.
Rohrlänge: 300 350 400 450 mm
 \mathcal{M} 3.55 3.80 4.15 4.35 p. St.
2275* **Garten- und Gewächshaus-spritze** mit neuem Saugventil, drehbarem Zerstäuber, Strahl und Brause aus Messing, allerbeste Qualität. Durchmesser 34 mm.
Rohrlänge: 350 400 450 500 mm
 \mathcal{M} 5.80 6.— 6.30 6.60 p. St.
2284* **Wasser-Zerstäuber**, auf jeder Flasche anzubringen, aus Messing, fein vernickelt; sehr praktisch im Gebrauch.
Länge 25 cm \mathcal{M} 1.25 p. St.
„ 28 „ „ 1.40 „
„ 40 „ „ 1.80 „

Zerstäuber und Spritzen



Gießkannen.

- 2300* **Freiland - Gießkannen**, ovale Form mit rundem Bügel und zweckmäßig. Brausen. Sämtl. Kannen mit durchbrochenem Fuß. Gute verzinkte Gärtner-Qualität.
Inhalt: 5 Ltr. \mathcal{M} 5.50 p. St.
„ 6 „ „ 6.— „
„ 8 „ „ 6.20 „
„ 10 „ „ 6.50 „
„ 12 „ „ 7.— „
„ 14 „ „ 7.65 „
„ 16 „ „ 8.40 „
2305 **Mistbeetkanne** mit lang. Rohr und Brause.
Inhalt: 6 8 Ltr.
 \mathcal{M} 7.25 7.50 p. Stück

- 2255 **Spritze** in derselben Ausführung wie vorstehende, jedoch mit ca. 11 Ltr. Gesamtinhalt, Füllung ca. 8 Ltr., Gewicht ca. 7 1/2 kg. Zubehör: 1 m Hochdruckschlauch, kleiner Hahn, Messingspritzrohr, Sparzerstäuber, automatischer Messingfülltrichter, Siebröhrchen \mathcal{M} 52.— p. Stück
2256 **Bambusverlängerungsrohr**, 2 m lang \mathcal{M} 4.50
2257 **Bambusverlängerungsrohr**, 3 m lang \mathcal{M} 5.25
2258 **Bambusverlängerungsrohr**, 4 m lang \mathcal{M} 6.15
2289* **Pulverzerstäuber**, zur Schädlingsbekämpfung \mathcal{M} 1.95

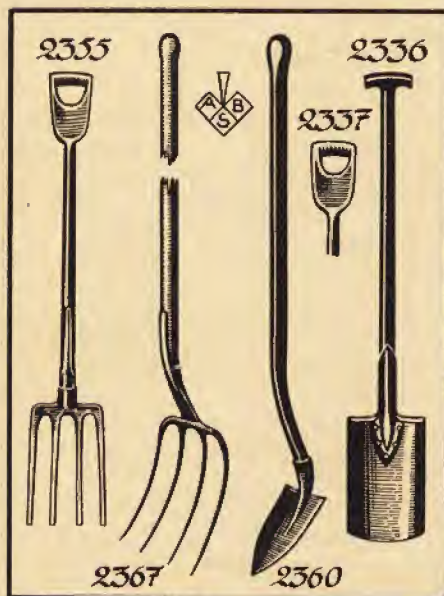
- 2307* **Gewächshauskanne** mit Brause, 4 Ltr. Inhalt \mathcal{M} 5.70 p. Stück
2310* **Hängebrettkanne** mit feiner Brause, 2 Ltr. Inhalt \mathcal{M} 4.10 p. Stück
2312 **Blumengießkannen**, farbig lackiert, mit Goldstreifen. Rund, mit gebogenem Rohr
Inhalt 1 2 3 4 5 Ltr.
 \mathcal{M} —.80 1.10 1.30 1.60 1.80
2313 **Kakteen-Gießkannen** mit engem Gießrohr, sehr praktisch und sauberes Arbeiten im Zimmer.
Inhalt 1/2 Liter \mathcal{M} —.90
„ 3/4 Liter \mathcal{M} 1.10

- 2259* **Goliath Garten- und Baumspritze für Handbetrieb.** Die Bespritzung selbst höherer Bäume durch das aufsetzbare Ansatzrohr ermöglichend. Auch das Spritzen von Geflügel- und Kleintierställen mit Kalk ist damit auszuführen. Großes Modell \mathcal{M} 9.—
2259a Kleines Modell für Frauen und Kinder \mathcal{M} 7.—
b Verlängerungsrohr 63 cm \mathcal{M} 1.50
c Drehbarer Zerstäuber \mathcal{M} 1.—
d Kalkdüse \mathcal{M} —.60
2260* **Zimmerpflanzen-Zerstäuber**, geeignet für Gärtnereien, Blumenhandlungen und den Privatgebrauch.
Inhalt ca. 1/2 Ltr. \mathcal{M} 12.— p. Stück

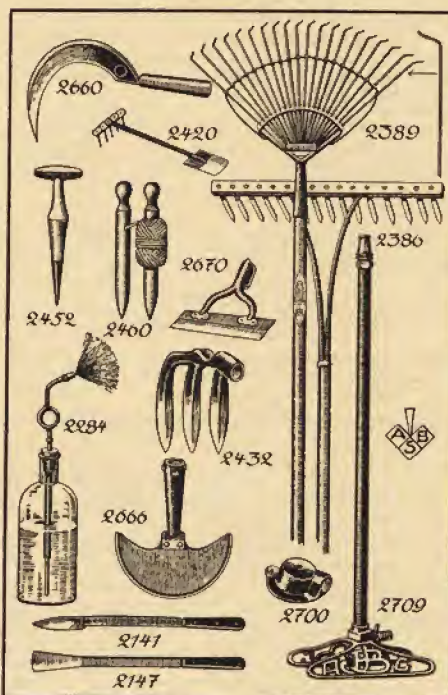


Spaten, Rechen, Hacken.

- 2325 **Gärtnerspaten**, stählerne Berliner, spitz mit Buchen-D-Griffstiel.
Größe 1. M. 3.50 p. Stück
Größe 2. M. 3.70 p. Stück
- 2327 **Gärtnerspaten**, stählerne Berliner, stumpf, mit Eschen-T-Griffstiel.
Größe 1. M. 3.40 p. Stück
Größe 2. M. 3.30 p. Stück
- 2328 **Gärtnerspaten**, wie vorstehend, jedoch mit Eschen-D-Griffstiel.
Größe 1. M. 4.10 p. Stück
Größe 2. M. 4.— p. Stück
- 2332 **Gärtnerspaten** „Ideal“, spitzes od. stumpfes Blatt, mit Eschenstiel und T-Griff.
Größe 2. M. 5.20 p. Stück
- 2333 **Gärtnerspaten**, wie vorstehend, jedoch mit D-Griff. Größe 2. M. 5.80 p. Stück
- 2336* **Gärtnerspaten** „Ridal“, aus einem Stück Bessemer-Gußstahl konisch gewalzt. Feder und Blatt vollständig geschlossen, mit gebogenem Eschen-T-Griffstiel.
Größe 1. M. 5.10 p. Stück
Größe 2. M. 5.30 p. Stück
- 2337 **Gärtnerspaten**, wie vorstehend, jedoch mit D-Griffstiel.
Größe 2. M. 6.10 p. Stück
- 2342 **Spatenstiele**, gerade mit T-Griff, aus Buche M. —.60 p. Stück
- 2343 **Spatenstiele**, gerade mit D-Griff, aus Buche M. 1.— p. Stück
- 2345 **Spatenstiele**, gebogen mit T-Griff aus Buche M. —.60 p. Stück
aus Esche M. 1.— p. Stück
- 2346 **Spatenstiele**, gebogen mit D-Griff aus Buche M. —.90 p. Stück
aus Esche M. 1.50 p. Stück



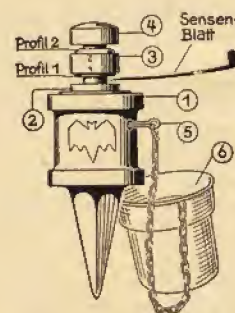
- 2354 **Grabegabeln** aus bestem Stahl, Bajonettzinken, mit Buchen-D-Griffstiel M. 3.50 p. Stück
- 2355* **Grabegabeln** wie vorstehend, jedoch mit Eschen-D-Griffstiel M. 4.40 p. Stück
- 2360* **Erdschaufel**, Holsteiner Form, am Stielansatz nach oben gebogen. — Ohne Stiel Größe 1. M. —.75 p. St., Größe 2. M. —.85 p. St.
- 2361 **Stiel** zur Erdschaufel, leicht gebogen, aus Buche, Länge 120 cm M. —.60 p. Stück
- 2366 **Dunggabeln**, stählerne, mit ovalen Zinken, ohne Stiel. Zinken 250 mm lang, mit 3 Zinken M. 1.10 p. Stück, mit 4 Zinken M. 1.20 p. Stück
- 2367* **Dunggabeln** mit 140 cm langem Stiel, Kapsel und Schienenzwingen, mit 3 Zinken M. 2.75 p. Stück, mit 4 Zinken M. 2.85 p. Stück
- 2368 **Stiel** zur Dunggabel, leicht gebogen, ca. 38 mm Durchmesser, 135 cm lang, aus Buche M. —.75 p. Stück
- 2369 **Stiel** zur Dunggabel, aus Esche M. 1.10 p. Stück



- 2380* **Gartenrechen** „Adler“, aus einem Stück Stahl geschmiedet, ohne Stiel mit 6 8 10 12 14 16 18 Zinken
M. —.40 —.55 —.70 —.85 —.95 1.10 1.20 p. Stück
- 2386* **Holzrechen** mit Spaltstiel, solide Ausführung, mit 12 Zähnen M. 1.50, mit 14 Zähnen M. 1.80 p. Stück
- 2389* **Gartenbesen** „Universal“ mit 20 runden Federstahlzinken, Länge der Zinken ca. 35 cm. Arbeitsbreite ca. 50 cm. Zur Pflege des Rasens und Sauberhaltung der Wege besonders zu empfehlen. . . . M. 3.25 p. Stück
- 2395* **Gartenhacken**, mit gebogenem Hals, aus allerbestem Material, angeschliffenes und gehärtetes Blatt, ohne Stiel.
Breite: 130 155 180 mm
M. —.85 —.90 —.95 p. Stück
- 2399 **Gartenhacken**, herzförmig aus Stahl geschmiedet.
Breite: 8 10 12 14 cm
M. —.45 —.50 —.55 —.65 p. Stück
- 2410 **Doppelte Gartenhacken**, geschmiedet, mit runden Augen, mit breitem Blatt und zwei Zinken M. —.80 p. Stück
- 2411* Dieselben mit herzförmigem Blatt und zwei Zinken M. —.80 p. Stück
- 2413 Dieselben mit breitem Blatt und 3 Zinken M. —.85 p. Stück
- 2414 Dieselben mit herzförmigem Blatt und drei Zinken M. —.85 p. Stück
- 2416 **Jätehackchen**, 18 1/2 : 6 cm mit spitzem Blatt und drei Zinken, langer Zwingen und Angel. Schwarz lackiert, ganze Länge 33 cm M. —.50 p. Stück
- 2418* **Wühlisen** mit schwarz poliertem Heft, Krallen aus Stahlblech mit eingienieteten Zinken, schwarz lackiert. . . . M. —.30 p. Stück
- 2420* **Kulturspaten** mit Rechen, sehr stark, aus einem Stück. Empfehlenswertes Gerät für die Friedhofspflege. Ganze Länge 30 cm M. —.60 p. Stück
- 2424 **„Helios“ Balkon-Geräte**. 1 Satz besteht aus Spaten, Rechen und Wühlisen, fein vernickelt in schöner Geschenkpäckung 1 Satz M. —.75
- 2430 **Kartoffelhacken**, brandenburgische Form mit Schwanenhals und mit 4 Zinken, geschmiedet und geschliffen. Gewicht ca. 850 g M. 1.40 p. Stück
- 2432* **Kartoffelhacken**, Posener Form mit kurzem Hals, geschmiedet, mit 3 Zinken. Gewicht ca. 500 g M. 1.— p. Stück
- 2435* **Mannl-Erdlockerungs-Geräte** mit elastisch. auswechselbaren Zinken. Empfohlen vom Reichsverband des Deutschen Gartenbaues.
Zinken 3 5 7 9
1 Stück M. 1.45 2.25 3.— 3.75
Arbeitsbreiten: 6 9 11 14 cm

Hack- und Sämaschinen.

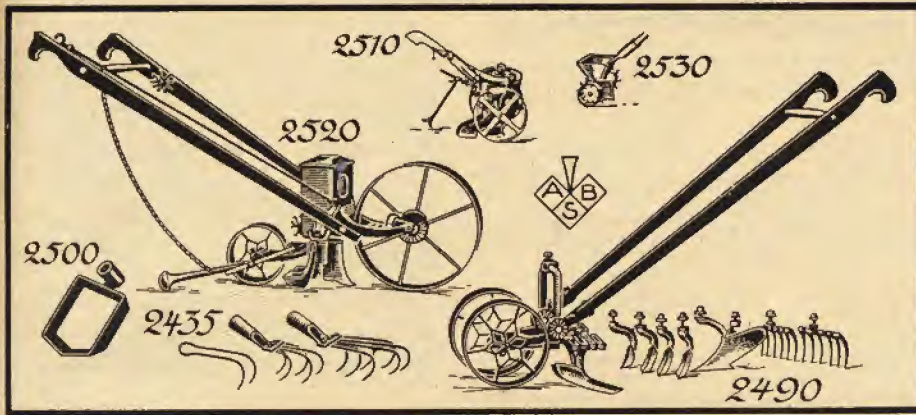
- 2480 **„Senior“-Einradhacken** leisten fast dasselbe wie die Zweiradhacken, zeichnen sich durch leichteren Gang und größere Bewegungsfreiheit aus.
Modell S. 22 mit 2 Messern M. 16.50
- 2481 1 Doppelhäufel mit verstellbaren Streichblechen M. 3.50
- 2482 1 Satz = 3 Stück Grubberzinken . . . M. 2.—
- 2483 1 einseitig wendender Pflugkörper . . M. 3.50
- 2484 1 Satz = 2 Stück Reservemesser . . . M. 3.50
- 2490* **„Senior“-Zweiradhacke**, Modell 210 K, mit 2 Messern, 4 Stück Grubberzinken, 1 Satz Häufel, 1 Satz Krümmer M. 32.—
- 2490a Dieselbe mit nur 2 Hackmessern . . . M. 21.—
- 2492 1 Satz = 2 Stück Reservemesser . . . M. 3.50
- 2494 1 Satz = 2 Stück Häufel M. 4.50
- 2500 **Ziehhacke**. Man arbeitet mit der Ziehhacke spielend leicht. Der Boden wird besser durchlüftet, krümelig und wasserhaltend gemacht.
Breite 7 10 13 18 1/2 cm
M. 1.10 1.25 1.45 1.70 p. Stück
- 2510* Kleine **„Senior“-Handdrill-Sämaschine**, Modell P 34. Vorzüge: Billigkeit, leichte Handhabung und gleichmäßiges, lückenloses Drillen. Zieht bei einem einzigen Gang eine Furche, sät, deckt zu und zeichnet die nächste Reihe vor. M. 36.— p. Stück
- 2520* **„Senior“-Sämaschine**, Modell H. Für alle Verhältnisse passend, sät in laufender Reihe sowie auch in Abständen jede Samenart. M. 50.— p. Stück
- 2522 Dazu Spezialpflugschar f. nass. Bod. M. 1.80
- 2523 „ „ f. Hülsenfrüchte M. 1.80
- 2530* **Sämaschine** „Sembners Patent“, mit beweglichem Griff. Mit Säge „A“ können alle kleinsamigen Gemüsesamen und größere Blumensamen gesät werden, mit der Säge „B“ die allerfeinsten Gemüsesamen sowie gröbste Samen.
Maschine mit Säge „A“ M. 7.50 p. Stück
- 2532 **Säge** „B“, dazu passend M. 1.10 p. Stück
- 2540 **Handsäer** „Praktikus“, ganz aus Messing, läßt sich für jede Korngröße bis zu 6 mm einstellen. Praktikus ermöglicht eine dünne und gleichmäßige Aussaat. M. —.60 p. Stück



- 2662 **Fledermaus-Sensen-Dengler**. Sensen-Dengeln mit dem Fledermaus-Sensen-Dengler ist leicht! Man schlage mit einem mittelschweren Hammer sorglos kräftig zu — der Erfolg setzt jedermann in Erstaunen. Ausführliche Gebrauchsanweisung liegt jeder Lieferung bei. 1 Stück M. 9.60
- 2663 **Fledermaus-Sensenring** M. 1.50
- 2664 **Fledermaus-Sensenschutz** M. —.80

Pflanz-Kellen, -Hölzer, -Leinen

- 2440* **Pflanzkelle** mit gestanzter Angel und poliertem Heft. Blattlänge 16 cm M. —.55 p. Stück
- 2442 **Steingartenkelle** mit 16 cm langem schmalen Blatt und poliertem Heft. Für Arbeiten in Grotten und Steingärten zu empfehlen. M. —.50 p. Stück
- 2450 **Pflanzholz** mit Knopfgrieff aus Buchenholz, mit Stahlspitze M. —.40 p. Stück
- 2452* **Pflanzholz** mit Quergrieff aus Buchenholz, mit Stahlspitze M. —.45 p. Stück
- 2454 **Pflanzholz** mit Pistolengrieff aus Buchenholz, mit Stahlspitze M. —.70 p. Stück
- 2460* **Pflanzleinen** aus starker, dreifach gedrehter Gärtnerschnur, komplett
Schnurlänge: 7 12 14 20 30 50 m
M. 1.10 1.40 1.60 2.10 3.— 4.50 p. St.

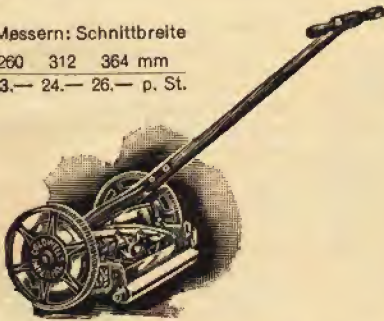


Geräte für die Rasenpflege.

Rasenmäher müssen sorgfältig und sachgemäß gepflegt werden, wenn sie einwandfrei arbeiten sollen. Der Gebrauchsanweisung, die jeder Maschine beigelegt wird, ist **genauestens** Folge zu leisten.

2610 **Rasenmäher „Reform“**, ohne Kugellager, in gediegener Ausführung. Mit erhöhten Laufrädern, nachstellbaren Messerlagern. Die Messer sind aus gutem Werkzeugstahl hergestellt.

Mit 4 Messern: Schnittbreite
260 312 364 mm
M 23.— 24.— 26.— p. St.



2620 **Rasenmäher „Reform-Kugellager“** Ist die billigste Kugellagermaschine auf dem Weltmarkt. Diese Maschine ist mit sich selbst nachstellendem Kugellager ausgerüstet. Mit 4 Messern:
Schnittbreite 260 312 364 mm
M 28.— 28.50 31.— p. Stück

2630* **Rasenmäher „Marathon“** Ist die moderne Hochleistungsmaschine mit Rollenlagern in den Laufrädern, die Messer sind aus nach besonderem Verfahren gehärtetem Werkzeugstahl hergestellt. Diese Maschine ist besonders für den Dauergebrauch zu empfehlen. Mit 4 Messern:
Schnittbreite 364 416 468 mm
M 64.— 66.— 69.— p. Stück

2635 Mit 5 Messern:
Schnittbreite 364 416 468 mm
M 65.50 67.50 71.— p. Stück

2640 **Aufsteckräder** zum Schnelden der äußeren Rasenflächen für „Reform“ M 4.— p. Stück

2642 Desgleichen für „Marathon“ M 5.— p. Stück

2650 **Grasfangkörbe** aus verzinktem Drahtgewebe für
260 312 364 416 mm Schnittrb.
= 10 12 14 16 Zoll
M 10.25 10.60 11.— 12.50 p. Stück

Grasscheren siehe Nr. 2082.

2660* **Gras-Sichel**, steyerische, mit Heft, scharf geschliffen.
Größe 0 1
M 1.10 1.40 p. Stück

2664* **Wetzstein** für Sense und Sichel, schwarz, mit Goldstempel M —,15 p. Stück

2666* **Rasenkantenstecher**, halbmondförmig, ohne Stiel, aus blankem Stahl, mit Dülle. Blatt 12x21 cm M 1.40 p. Stück

2670* **Wegeschaukel**, gerade, ohne Stiel, mit gepreßter Dülle, scharfer Schneide.
Breite 18 20 23 cm
M —,55 —,60 —,70 p. Stück

2672 **Wegeschaukel**, splitz, ohne Stiel, mit zwei Schneiden, sonst wie vorstehend.
Breite 18 20 23 25 cm
M 1.60 1.75 1.90 2.10 p. Stück

2680* **Maulwurfstalle**, mit Blättchen zum Aufstellen, schwarz lackiert
1 Stück M —,30, 10 Stück 2.80

2700* **Rasensprenger**, einfache praktische Ausführung, Eisen verzinkt, nicht regulierbar, 3/4 Zoll Innengewinde . . . M 1.70 p. Stück

2705 **Rasensprenger**, Frosch darstellend, originell wirkend, aus Eisenguß, grün lackiert, nicht regulierbar, 3/4 Zoll Innengewinde.
M 4.— p. Stück

2709* **Rasensprenger System „Strecker“**, 80 cm hoch, mit Gußfuß und Düse, Beregnungsfläche bis zu 14 m im Durchmesser, kein Leckwerden möglich.
Für 1/2 Zoll M 7.—, 3/4 Zoll M 9.— p. Stück

Größere Rasensprenger und Regner auf Anfrage!

Gartenschläuche in jeder Preislage, bei Angabe der gewünschten Länge und Breite in Zoll (1/2, 3/4, 1). **Sonderangebot.**

Verschiedene Geräte und Bedarfsartikel.

2800* **Glaser-Diamanten**, vorzügliche Steine in bester Fassung, sehr leicht und gut schneidend.
Größe 2 8 8a
M 3.50 6.— 11.— p. Stück

2804* **Glaser-Kittmesser**, mit zweischneidiger, 9 cm langer Schneide . . . M —,50 p. Stück

2810* **Erd-Thermometer** für das Mistbeet, auf Papierskala, in Glasfassung mit Glasöse.
Länge 15 20 25 cm
M —,50 —,70 —,85 p. Stück

2812* **Zimmerthermometer** auf poliertem Holzbrett mit eingeleger Quicksilberskala oder Weingeistkala. Länge 20 25 cm
M —,60 —,70 p. Stück

2850 **Blumenstäbe**, gespitzte, glatte, saubere Qualität.
40 60 60 75 90 100 120 150 cm
M —,50 —,80 1.— 1.30 1.90 2.40 3.30 7.20 p. 100 St.

2854 **Einstecketiketten aus Aluminium**
etwa 12x2 cm 100 St. M 3.50, 10 St. M —,50

2855 **Einstecketiketten aus Spezialzelluloid** (für Kakteen und Aussaaten)
etwa 7x1 cm 100 St. M —,70.

2858 **Einstecketiketten**, einseitig gelb gestrichen, aus Holz.
8 1/2 10 12 14 16 20 24 30 cm
M —,40 —,50 —,60 —,80 1.— 1.30 1.90 2.80 p. 100 St.

2860 **Einstecketiketten** aus Glas, mit Kork zum Verschließen.
Länge 7 cm 100 St. M 5.80, 10 St. M —,80
9 cm 100 St. M 7.20, 10 St. M —,90

2864 **Hängeetiketten** aus Holz, mit Draht, einseitig gelb gestrichen.
Länge 7 8 1/2 10 12 cm
M —,90 1.— 1.10 1.30 p. 100 St.

2866 **Hängeetiketten** aus Glas, mit Öse zum Aufhängen und mit einem Kork verschließbar.
Länge 7 cm 100 St. M 6.—, 10 St. M —,80
10 cm 100 St. M 12.—, 10 St. M 1.60

2867 **Hängeetiketten aus Aluminium**
ca. 8x2 cm 100 St. M 2.70, 10 St. M —,35
ca. 9 1/2 x 2 1/2 cm 100 St. M 3.60, 10 St. M —,50

2868 **Hängeetiketten aus Spezialzelluloid**
ca. 6x1,4 cm 100 St. M —,70, 10 St. M —,10
ca. 7x1,5 cm 100 St. M —,90, 10 St. M —,10
ca. 8x1,6 cm 100 St. M 1.10, 10 St. M —,15
ca. 9x1,8 cm 100 St. M 1.30, 10 St. M —,20
ca. 10x2 cm 100 St. M 1.50, 10 St. M —,25

2870 **Kokosfaserstricke**, zum Anbinden von Bäumen
stark 10 kg M 9.—, 1 kg M 1.—
mittelstark 10 kg M 10.—, 1 kg M 1.10
schwach 10 kg M 12.—, 1 kg M 1.30

2872 **Bindegarn**, zum Binden von Gemüse in Bündeln usw. Preise auf Anfrage!

2875 **Raffiabast**, la Edelware, extra breite lange helle Ware. (Preise veränderl.)
10 kg M 23.—, 1 kg M 2.50, 100 g M —,40
Für größere Mengen bitte ich Sonderangebot einzuholen!

2876 **Aussaatschalen.**
Zum Aussäen von Samen und Verpflanzen von Sämlingen eignen sich die viereckigen Tonschalen am besten.
Größe ca. 20x15x6 cm M —,90

Aussaaterfolge leicht gemacht!

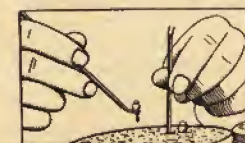


Feinaussaaten im Zimmer von Kakteen, feineren Blumensorten, Stauden, Zimmerpflanzen gelingen leichter nach der neuen, patentierten RESPIRA-Aussaadmethode, verwendbar in gläsernen Behältern, Milchsatten, Entwicklerschalen, die das Beobachten des Feuchtigkeitsgrades des Saatbeetes gestatten und dadurch Austrocknungsverluste vermeiden helfen.

1. Respiira-Packung (bestehend aus 2 Respiira-Röhrchen und 1 Beutel präparierter Respiira-Steinchen), ausreichend für eine Aussaatschale in Größe einer 1/2-Liter-Milchsatte.

2878 **RESPIRA-Packung** M —,30
Ausführliche Gebrauchsanweisung liegt jeder Packung bei. Die Glasbehälter werden **nicht** mitgeliefert. Aussaatbeizen siehe S. 75.

2879 Pikiergabel „Akkord“



Für das Pikieren von Feinsämlingen, Begonien, Petunien usw. benutzen Sie die abgebildete Sämlings-Pikiergabel „Akkord“. Kein Zerdücken der Sämlinge mehr, feuchte Erde bleibt nicht kleben. Größte Raumaussnutzung, sicherer Anwuchs. Preis M —,40

Saatkartoffeln

Die Lieferung erfolgt (Lieferungsmöglichkeit vorbehalten) auf Grund der allgemeinen Züchterbedingungen in Verbindung mit den Kartoffelgeschäftsbedingungen des Reichsnährstandes, im übrigen zu den vom Reichsnährstand noch festzusetzenden, zum Zeitpunkt der Lieferung gültigen Preisen zuzüglich Kleinmengen-zuschlag sowie Vorfracht und Verpackung. Versand im allgemeinen nicht vor Mitte März bei frostfreiem Wetter. Die Bestellungen gelten erst dann als angenommen, wenn dem Besteller eine schriftliche Bestätigung erteilt worden ist.

Frühkartoffeln

- *Frühe Hörnchen.** Allerfrüheste gelbfleischige (noch früher als Holländer Erstling, Juli-Nieren-Typ). Die feinste Delikatesskartoffel. Beansprucht Garten- und besseren Boden, gedeiht aber auch auf gut gedüngtem, leichtem Boden. Zum Vorkeimen geeignet.
- *Frühbote.** Bester Ersatz für Erstling, die nicht mehr angebaut werden darf, weil krebserkrankt. Mittelgroße, rundovale Knollen mit ockergelber Schale und hellgelbem Fleisch, gut im Geschmack und Ertrag. Zum Vorkeimen geeignet.
- *Frühmölle.** Ebenfalls ein Juli-Nieren-Typ, langoval mit hellgelbem Fleisch und ockergelber Schale, geeignet für mittlere Böden in guter Kultur, von gutem Knollenertrag und gutem Speisewert. Zum Vorkeimen geeignet.
- *Flava.** Eine vorzügliche Speisekartoffel vom Industrieknollentyp mit ockergelber Schale, gelbem Fleisch, rundovalen Knollen. Für gute Böden mit guten Wasserverhältnissen eine der besten gelben Speisekartoffeln.
- *Krebsfeste Kaiserkrone.** Vollkommen krebserkrankt. Eine plattlirunde, sehr widerstandsfähige, reichtragende Speisekartoffel mit hohem Stärkegehalt. Für jeden in gutem Düng befindlichen Boden.

Mittelfrühe bis mittelspäte

- *Boehms mittelfrühe.** Hervorragende Wirtschaftskartoffel, im Knollentyp ähnlich Preußen, mit ockergelber Schale und hellgelbem Fleisch. Für mittlere Böden in guter Kultur. Sehr empfehlenswert.

- *Erdgold.** Vorzügliche Neuzüchtung vom Industrieknollentyp, mittelspät, vollständig krebserkrankt. Die Kartoffel ist oval, das Fleisch von tiefgelber Farbe, die Augen liegen ganz flach. Als eine der besten neueren Speisekartoffeln ist sie ausgezeichnet im Geschmack und bringt Höchstserträge.

Mittelspäte bis späte

- *Ackersegen** (Boehms). Krebsfest, gelbfleischig. In der Form ähnlich Industrie, jedoch etwas runder, später, aber dafür ertragreicher.
- *Edelgard.** Mittelspäte bis späte, gute ertragreiche Speisekartoffel für alle Böden, rundovale, gelbfleischige Knollen.
- *Konsuragis.** Sehr ertragreiche mittelspäte Wirtschaftskartoffel, im Knollentyp ähnlich Preußen, mit hellgelbem Fleisch und ockergelber Schale. Für alle Bodenarten geeignet.
- *Parnassia.** Mittelspäte, ausgesprochene Wirtschaftskartoffel von hohem Ertrag und hohem Stärkegehalt, rundovale Knolle, weißfleischig mit ockergelber Schale, bestens geeignet für mittlere, nicht zu trockene Böden.
- *Preußen.** Gelbfleischig, ähnlich Industrie.
- *Prisca.** Späte Speise- und Wirtschaftskartoffel von hohem Ertrag für alle Böden, ockergelbe Schale, hellgelbes Fleisch, runde, mittelgroße Knolle.
- *Voran.** Mittelspäte bis späte Wirtschafts-u. Speisekartoffel von hohem Knollenertrag, für alle Böden. Rundovale mittelgroße Knolle mit gelbem Fleisch.
- Wohltmann, spät.** Sehr ertragreiche Delikatess-Speisekartoffel, unempfindlich, für alle Böden geeignet.
- Die mit einem * versehenen Sorten sind alle krebserkrankt.

Düngemittel

Lieferung nach Maßgabe der behördlichen Vorschriften. — Lieferungsmöglichkeit vorbehalten.

	50 kg	25 kg	12½ kg	5 kg
Atzkalk	2.25	1.30	— .75	— .35
Ammoniak , schwefelsaures, ca. 20 %	9.—	5.—	2.80	1.25
Blutmehl	22.—	12.—	6.50	3.—
Hornmehl , gedämpft	20.—	11.—	6.—	2.85
Hornspäne , grobe oder mittelfeine	19.—	10.—	5.80	3.—
„ feine und flockige	20.—	11.—	6.—	3.25
Kainit , ca. 15% K	2.25	1.30	— .75	— .35
Kalisalz , ca. 38/42% K	4.80	2.75	1.50	— .70
Knochenmehl , entleimtes, ca. 32% PO	7.50	4.—	2.40	1.—
Kalk , kohlen-saurer	1.30	— .75	— .50	— .25
Rinder-Guano	8.—	4.50	2.60	1.25
Superphosphat , ca. 18% P, O ₅	5.25	3.—	1.80	— .80
Thomasmehl , ca. 17% PO	4.—	2.25	1.40	— .60
Torfmull , Originalballen \mathcal{M} 4.50 ab Lager (Kleinere Mengen sackweise ab Lager)	4.50	2.50	1.40	— .75

Hakaphos-Neu (Harnstoff-Kali-Phosphor). Volldünger mit etwa 16% Stickstoff, 20% Kali, 16% Phosphorsäure, eignet sich besonders zur Düngung von Blumen, Blütenstäben. Beerensträuchern und Gemüse sowie zur Düngung von Rasenflächen, Topfpflanzen usw. 150-g-Dose \mathcal{M} — .50, ½ kg-Dose \mathcal{M} — .95 5-kg-Dose \mathcal{M} 5.20, 10-kg-Dose \mathcal{M} 8.90, Trommel, 25 kg enthaltend \mathcal{M} 15.80

Nitrophoska IG A kalkhaltig, enthält ca. 12% Stickstoff, 12% Phosphorsäure (wasserlöslich) und ca. 21% Kali

	50	25	12½	5 kg
\mathcal{M} 13.25	7.—	4.—	1.75	

Phostikal, der Volldünger für Blumen, Gemüse und Obst. Enthält etwa 25% Phosphorsäure, etwa 12% Stickstoff und etwa 25% Reinkali. Von vorzüglicher Wirkung, ohne den Boden zu versäuern. Mit Phostikal gedüngte Pflanzen zeigen größte Haltbarkeit der Blüten und Früchte, ohne zu vergehen. Phostikal ist von den Pflanzen sofort aufnehmbar und enthält kein Chlor.



Durch seinen hohen Nährstoffgehalt ist Phostikal äußerst sparsam und billig im Gebrauch.

	100 g	500 g	1	5	25 kg
\mathcal{M} — .50	— .90	1.55	5.80	19.—	

Huminal, der Humus-Volldünger zur Bodenverbesserung und Düngung, verbessert Bodenstruktur, düngt und fördert Bakterienleben.

Huminal-Tabletten (für Topfpflanzen) 1 Dose \mathcal{M} — .55
Huminal-Kleinpäckchen ½ kg \mathcal{M} — .60, 8 kg \mathcal{M} 2.75
½ Ballen ca. 35 kg \mathcal{M} 5.75, 1 Original-Ballen ca. 75 kg \mathcal{M} 8.50
ab Lager oder Laden.

Cyanid Schwefel-Kalk-Pulver.

50 kg \mathcal{M} 38.—, 1 Postpaket \mathcal{M} 4.50, 500 g \mathcal{M} — .45 inkl. Packung

Cyanid Schwefel-Kalk-Dünger.

50 kg \mathcal{M} 32.—, 1 Postpaket \mathcal{M} 3.75, 500 g \mathcal{M} — .40 inkl. Packung

Erprobte Dünge- und Bekämpfungsmittel
Verhindern das Auftreten, bekämpfen vorhandene Kohlhernien.
Beugen Sie vor und geben Sie Ihrem Gemüseland alle paar Jahre eine vorbeugende Düngung mit einem der vorstehend genannten Mittel. 1 Zentner auf den Morgen genügt. Gebrauchsanweisung liegt jeder Lieferung bei

Blumen- und Pflanzendünger „Erd Salz“



Enthält alle zum Gedeihen von Blumen und Pflanzen unerlässlichen Bestandteile in richtigem Mischungsverhältnis, wirkt **überraschend schnell und zuverlässig**. Unentbehrlich für jeden Gartenbesitzer, Blumen- und Pflanzenliebhaber.

Nur echt mit Schutzmarke. Gebrauchsanweisung auf jeder Packung.

Kleine Packung	\mathcal{M} — .10
Große Packung	\mathcal{M} — .25
½ Pfund	\mathcal{M} — .40
1 Pfund	\mathcal{M} — .60

das beste natürliche Düngemittel.

„Crescat“ Kakteen-Dünger, Spezialmischung. Kleine Packung \mathcal{M} — .15
Große Packung \mathcal{M} — .30

Kakteen-Erde.

Meine Universal-Erdmischung für alle Kakteenarten, die ich auf Grund langjähriger Erfahrung sachgemäß zusammengestellt habe, gebe ich zu folgenden Preisen ab.

	¼	1	5	10 kg
\mathcal{M} — .10	— .30	1.20	2.—	

Gartendünger „Füllhornmarke“

Der ideale Gartendünger für Kartoffeln, Gemüse, Obst usw.

Unter Verwendung von Guano und mineralischen Düngemitteln zusammengesetzter Volldünger, zu großen Teilen aus organischen Stoffen alterwährten Ursprungs zusammengesetzt, bietet der Pflanze zu jeder Zeit das, was sie zu ihrer vollen Entwicklung braucht. **Gehalt:**
ca. 7% Stickstoff, 10% Phosphorsäure, 8% Kali.

Preis für	25	50	75 kg
\mathcal{M} 5.30	10.30	15.—	

rein netto einschließlich Verpackung in plombierten 25—75-kg-Säcken.
Ausführlichere Angaben enthält Flugblatt.



Humusbildner

Biophosphat und Phosphatogen

Hochwertigen Humuskompost erhält man schon nach 4—5 Monaten durch **Biophosphat und Phosphatogen**, ohne Umstechen der Haufen. Biophosphat ist ein mit nützlichen Erdbakterien belebtes Knochenmehl mit 26% Phosphorsäure. Phosphatogen enthält 30% Phosphorsäure in einer Form, die den luftliebenden Bakterien das Leben im Komposthaufen ermöglicht.

Benötigt werden für jeden Raummeter frischen Kompost je 5 kg Biophosphat und Phosphatogen. (1 Raummeter Kompost reicht durchschnittlich für 200—250 qm Gartenland.)

Preise für Biophosphat	100	50	25	10 kg
\mathcal{M} 20.—	10.—	5.50	2.50	
Preise für Phosphatogen	100	50	25	10 kg
\mathcal{M} 20.—	10.—	5.50	2.50	



Hilfsmittel zur Kakteen-Zimmer-Kultur



Kakteen-Aussaatschalen.

Viereckige Tonschalen zum Aussäen von Samen und Verpflanzen von Sämlingen

Größe: 20x15x6 cm \mathcal{M} —,90 18x14x7 cm \mathcal{M} 1,—

Kakteen-Erde.

Meine Universal-Erdschung für alle Kakteenarten, die ich auf Grund langjähriger Erfahrung sachgemäß zusammengestellt habe, gebe ich zu folgenden Preisen ab:

	$\frac{1}{4}$	1	5	10 kg
\mathcal{M}	—,10	—,30	1,20	2,—

Kakteen-Schädlingstod

zum Bepinseln oder Spritzen bei Befall der Pflanzen mit Woll-, Blut- und Blattläusen sowie Rote Spinne usw.

Inhalt	50	100	200 g
\mathcal{M}	—,30	—,50	—,80

Kakteen-Gießkannen

mit engem Gießrohr, sehr praktisch für sauberes Arbeiten im Zimmer.

Inhalt $\frac{1}{2}$ Liter \mathcal{M} —,90, $\frac{1}{4}$ Liter \mathcal{M} 1,10

„Crescat“ Kakteen-Düngermischung

Kleine Packung \mathcal{M} —,15. Große Packung \mathcal{M} —,30

Kakteen-Samen siehe Seite 61

SAAT-BEIZEN

1800 **Naßbeize** „Uspulun Universal“, wirksamste Beize für Getreide und Gemüsesaat; Tauchverfahren gegen Weizensteinbrand, Fusarium bei Roggen, Streifenkrankheit der Gerste, Haferflugbrand, Rübenwurzelbrand usw. (0,25-prozentig), Benetzverfahren (0,5-prozentig). Für Gemüsesamenbeizung 0,2-prozentig. Zur Bodendesinfektion gegen Kohlhernie 50—100 g pro Quadratmeter.

Inhalt:	50	100 g	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{2}$	1	5 kg
\mathcal{M}	—,50	—,75	1,80	3,45	6,50	32,—

1810 Sonderpackung für Gemüsesamen \mathcal{M} —,60

1850 **Trockenbeize** „Ceresan“ kann zur Beizung jederlei Saatgutes verwendet werden. Zur Beizung von 50 kg (1 Ztr.) Saatgut sind erforderlich bei Weizen und Roggen 100 g Ceresan, Gerste und Flachs 150 g Ceresan, Hafer 250 g Ceresan, Rübenknäulen 300—400 g Ceresan

Inhalt:	200 g	1 kg	5 kg
\mathcal{M}	1,10	4,—	18,75

1855 Sonderpackung für Gemüsesamen, ca. 50 g \mathcal{M} —,75

LANDWIRTE!

Gebeizte Saat ist widerstandsfähiger, wüchsiger, ertragreicher!

NÜTZLICHE BÜCHER UND GARTENKALENDER

Bücher

100 Ratschläge für die häusliche Blumenpflege

Dieses handliche, von Gartendirektor Ludwig Lesser verfaßte, 64 Seiten starke Büchlein beantwortet alle die zahlreichen Fragen des Blumenfreundes, die dem Verfasser in seiner langjährigen Praxis als Gartenberater, Rundfunkredner usw. gestellt worden sind, in einfacher, sachlicher, klarer, durch Abbildungen unterstützter Weise. Preis nur \mathcal{M} —,75

Illustrierte Kulturanweisungen

über Gemüse-, Blumen-, Pflanzen- und Knollengewächse nebst Arbeitskalender. Nach jahrhundertalten Gärtnererfahrungen zusammengestelltes, über 500 Seiten zählendes Nachschlagewerk für den Anfänger, eine unerschöpfliche Fundgrube praktischen Wissens auch für den erfahrenen Liebhaber und Berufsgärtner. Gut gebunden Preis \mathcal{M} 1,50

Kakteen im Heim

Illustriertes Handbuch der Kakteenkulturen im Zimmer 1 Stück \mathcal{M} —,50

Lehrmeister-Bücherei

Praktische Anleitungen für den Obst-, Gemüse- und Gartenbau sowie für Kleintier- und Geflügelzucht usw. Von ersten Fachleuten gediegen bearbeitet, sind die zum Teil reich illustrierten Bändchen sowohl für den Anfänger als auch für den erfahrenen Landwirt ihrer absoluten Zuverlässigkeit wegen sehr zu empfehlen. Prospekt einliegend. Jede Nummer \mathcal{M} —,35

Saatbuch

Anleitung zur Aussaat von Blumen-, Gemüse- und Gehölzarten für Gärtner und Gartenbesitzer von Johs. Schneider.

Sonderausgabe der Lehrmeisterbücherei, herausgegeben im Auftrage der Firma August Bitterhoff Sohn, Berlin O 34.

Es enthält in gedrängter Kürze klare und übersichtliche, für den Fachmann wie Laien gleich wertvolle Angaben über Samenbedarf, Keimprobe, Stratifizierung von Obst- und Gehölzsamen, Aussaatmethoden von Gemüse- und Blumensamen, Saatenschutz, Saat- und Verpflanzzeiten von Gemüse und Blumen, Säemaschinen. Preis \mathcal{M} —,90, Vorzugspreis bei gleichzeitiger Erteilung eines Samenauftrages \mathcal{M} —,50.

„Wie baut der Siedler nutzbringend Gemüse?“

Von Garteninspektor Fr. Stoffert-Peine.

Auf 36 Seiten behandelt der erfahrene Fachmann (Kreisschulleiter des DSB.) in gedrängter Kürze, doch klar und übersichtlich alle mit obiger Aufgabe zusammenhängenden Fragen, insbesondere Bodenpflege, Geräte, Sortenauswahl, Saatbedarf, Arbeitseinteilung, Pflegemaßnahmen, Aufbewahrungs- und Verwertungsfragen. Preis \mathcal{M} —,25

Wörterbuch für Kakteenliebhaber. Von Curt Liebe.

Die Kakteen erfreuen sich täglich größerer Beliebtheit, selten jedoch ist dem Liebhaber die Bedeutung der Namen bekannt. Dieses kleine Werk enthält alle bekannten Kakteenamen und wird dadurch beitragen, daß das Verständnis dieser eigenartigen Pflanzengruppe gefördert wird. Preis \mathcal{M} —,80

Kalender

Deutscher Garten- und Blumenkalender 1940

Mit Ratschlägen, Aussaat- und Schädlingstabellen. Ueber hundert, teils farbige Bilder auf Kunstdruckpapier, ersetzt ein ganzes Lehrbuch. — Enthält ein großes Preisausschreiben mit 40 wertvollen Preisen. Preis \mathcal{M} 2,90

„FLORA“ - Gartenbau - Abreißkalender

Jedes Blatt enthält tägliche Ratschläge für den Garten- und Obstbau, Bienenzucht, Kleintierhaltung usw., ähnlich der untenstehend abgedruckten Probeseite. Die Kalenderrückwand wird gebildet durch eine auf starken Karton gedruckte farbige Wiedergabe der Titelseite meiner Hauptpreislise. Das reizende Bild ist ein Schmuck für jedes Zimmer. Preis \mathcal{M} —,60 (bei Voreinsendung portofrei).

Jedes Kalenderblatt enthält ähnliche Hinweise auf Gartenarbeiten, Sortenbeschreibungen u. dgl.

Champignonbrut



2880 **Champignonbrut**, lufttrockene, reichtragende prima Edelpilzbrut, sogenannte Jungfernbrut, nur von ersten Spezialzüchtern, in festen Stücken. Bequemste Anwendungsweise, da lange Zeit haltbar und jederzeit wieder verwendbar. In Doppeltafeln 100 Stück \mathcal{M} 20,—, 10 Stück \mathcal{M} 2,40, 1 Stück \mathcal{M} —,30

2882 **Champignonbrut**, lose, gute keimfähige Ware 10 kg \mathcal{M} 34,—, 1 kg \mathcal{M} 4,—

RADICIN

führt den Leguminosen (Schmetterlingsblütlern) wirksame Knöllchenbakterien zu, sichert Höchsternten, erspart künstlichen Stickstoffdünger, reichert den Boden für die Nachfrucht mit Stickstoff an, verbessert die Qualität der Ernte durch Steigerung des Eiweißgehaltes.

Radicin wird für nachstehende Pflanzen geliefert: Erbse, Sojabohne, Ackerbohne, Peluschke, Wicke, Zottelwicke, Stangen- und Buschbohne, Luzerne, Rotklee, Weißklee, Schwedenklee, Gelbklee, Wundklee, Steinklee, In-karnatklee, blaue und gelbe Lupine, Süßlupine und Serradella. Bei Bestellungen sind Pflanzenart, ungefähre Aussaatzeit, Anbaufläche oder die Aussaatmenge anzugeben.

Radicin-Erfolge. Mit Radicin geimpfte Flächen erbrachten gegenüber ungeimpften Mehrerträge von 41—137% bei Sojabohnen, 47—85% bei Luzerne, 40% bei Erbsen, 71% bei Serradella. — Ausführliche Druckschriften hierüber kostenlos. — Geringe Kosten, großer Nutzen!

Radicin-Preise: $\frac{1}{4}$ ha bis 5 ha = \mathcal{M} 1,80 je $\frac{1}{4}$ ha (1 Morgen) } ab Institut
5 $\frac{1}{4}$ ha bis 10 ha = \mathcal{M} 1,71 je $\frac{1}{4}$ ha } oder
über 10 ha = \mathcal{M} 1,62 je $\frac{1}{4}$ ha } ab Berlin

Radicin-Erdkultur (nur für Soja) für Mengen bis 5 kg Saatgut \mathcal{M} —,75

GARTENBESITZER!

Das Beizen Eurer Feinaussaaten gewährleistet erst volle Erfolge!

Probeseite
aus dem „FLORA“-Abreißkalender
25. Juli 1940

Champignonzucht im Keller



Die Kultur dieses beliebten Pilzes ist leicht und verlohrend. Man wähle zur Brutstelle einen passenden, zugfreien, warmen Ort im trockenen Keller oder im Schuppen, mache den Raum vollständig dunkel und halte ihn in einer Temperatur von 8 bis 20 Grad Wärme. Alsdann werden schräge Stellagen errichtet oder Kästen von $\frac{1}{2}$ m Höhe vorbereitet und dieselben mit gutem, trockenem, verrottetem, kurzem Pferdedünger hoch bedeckt oder angefüllt. Nach einigen Tagen, wenn die Packung eine Hitze von 20 bis 30 Grad erreicht hat, macht man in bestimmten Abständen, ungefähr 30 cm entfernt, mittels eines Pflanzholzes, fingerlange, etwas breite Löcher, steckt eine kleine Hand voll Brut hinein und bedeckt die Stellen wieder fest mit Dung. Nach 14 Tagen legt man gute Gartenerde fest darüber und begießt dieselbe hin und wieder mit lauwarmem Wasser. Man achte darauf, daß die Erde fest angedrückt wird, denn der Pilz liebt den Widerstand, und in etwa 6 Wochen kommen die Pilze oft zu Hunderten heraus.



Alphabetisches Inhaltsverzeichnis.

Abutilon	56	Chrysanthemum	46, 56	Grünkohl	14	Liebstock	6	Phacelia	31, 51	Spargelsamen und	
Acacia	56	Cichoriensalat	9	Gurken	11-12	Linaria	49, 59	Phlox	51, 59	-pflanzen	23
Achillea	58	Cichorienwurzel	9	Gurkenkraut	6	Linum	49	Physalis	59	Speiserüben	20
Ackersporgel	31	Cineraria	46, 56	Gypsophila	48, 59	Lobelia	49	Pimpinella	6	Spinat	23-24
Aconitum	58	Citronenmelisse	6			Löffelkraut	6	Polygonum	51	Sprosskohl	14
Acroclinium	43	Clarkia	46	Haferwurzel	12	Löwenmaul	44	Porree	19	Stangenbohnen	8
Adonis	43	Cobaea	46	Hanf	32	Löwenzahn	6	Portulak	6, 51	Stafica	52-53, 60
Ageratum	43	Coleus	56	Helenium	59	Lunaria	59	Primeln	57, 59	Stauden	48-50
Agrostemma	43	Collinsia	46	Helianthi	34	Lupinen		Puffbohnen	9	Steckrüben	35
Akelei	58	Comfrey	34	Hellanthemum	59	— Garten-	50	Pyrethrum	51, 59-60	Steckzwiebeln	24
Alonsoa	43	Convolvulus	46, 60	Helianthus	48	— Stauden-	59			Stiefmütterchen	54-55
Alpenveilchen	56	Coreopsis	58	Helichrysum	48	— Saat-	32	Rabinschen	20	Stielmus	20
Althaea	43	Cosmos	46	Heliotrop	57	Luzernesaat	26	Radies	19-20	Strohblumen	
Alyssum	43, 58	Cucurbitaceen	15	Herbstastern	58	Lychnis	59	Raffiabast	73	— Acroclinium	43
Amarantus	43	Cuphea	62	Herbststrüben	21			Rapunzel	20	— Ammobium	43
Ammobium	43	Cyclamen	56	Hesperis	59	Mais	32	Raute	6	— Helichrysum	48
Anchusa	43	Cynoglossum	46	Heuchera	59	Majoran	6	Remont. Nelken	47	— Xeranthemum	55
Angelika	6			Hibiscus	49	Malope	50	Reseda	52	Studentenblume	53
Anis	6	Dahlienknollen	65-67	Hopfen, japanischer	60	Malven	43	Rettich	20	Süßlupinen	33
Antirrhinum	44	Dahliensamen	46-47	Hornveilchen	60	Mangold	16			Tabak	6, 50
Aquilegia	58	Delphinium	42, 47, 58	Humulus, jap.	60	Marquiten	59	Rheum	21	Tagetes	53
Arabis	58	Dianthus	47			Markstammkohl	34	Rhodante	52	Tausendschön	58
Arctotis	44	Dielytra	58	Iberis	49, 59	Matricaria	50	Ricinus	52	Thymian	6
Aristolochia	60	Digitalis	58	Immortellen		Medeola	60	Ringelblume	45	Tomaten	15-16
Artemisia	6	Dill	6	— Acroclinium	43	Meerrettich-Fechser	6	Rittersporn	42, 58	Topfplanzen	56-57
Artischocken	6	Dimorphotheca	47	— Ammobium	43	Melde	11	Römischer Salat	22	Tränendes Herz	58
Arzneipflanzen	6	Doronicum	58	— Helichrysum	48	Melisse	6	Rosenkohl	14	Trichterwinde	49
Aschenpflanze	56	Dracaena	56	— Xeranthemum	55	Melon	16	Rosmarin	6	Tripteryx	53
Asparagus	56, 58	Drachenwurz	56	Impatiens	42, 57	Mesembrianthemum	50	Rote Rüben	21	Tritoma	60
Astern	39-41, 58	Echinops	58	Ipomoea	59	Mimosa	57	Rotklee	25	Trollius	60
Aurikeln	59	Echium	47	Isop	6	Mirabilis	50	Rudbeckia	52	Trompetenzunge	52
		Edelweiß	59	Jungfer im Grünen	51	Möhren	17-18	Rübensamen	36-37	Tropaecolum	53-54, 60
		Edelwicke	49					Rübstiel	20	Ursinia	54
Baldrian	6	Ehrenpreis	60	Kakteensamen	61	Karotten	17	Runkelrüben	36-37	Veronica	50
Balsaminen	42	Eierfrucht	9	Kalanchoe	57	Kapuzinerkresse	53-54	Saatkartoffeln	74	Veilchen	60
Bartnelken	47	Eiskraut	50	Kamille	6	Kartoffeln	74	Salat	22	Verbena	54
Bartonia	44	Endivien	9, 22	Kapuzinerkresse	53-54	Kerbel	6	Salatrüben	21	Vergißmeinnicht	50
Basilikum	6	Erbisen	9-10	Karotten	17	Kerbelrüben	12	Salbei	6	Veronica	50
Bast	73	Erdbeersamen und		Kartoffeln	74	Kleesaaten	25	Salpiglossis	52	Vicia	32
Baumschulartikel	68	-pflanzen	24	Kerbel	6	Knoblauch	24	Salvia	52	Viola	54-55, 60
Beete	21	Eryngium	58	Kleesaaten	25	Knollensellerie	23	Santblume	53	Viscaria	55
Begonienknollen	62	Escariol	9	Kochia	49	Kohl	15	Sanderbsen	32	Vogelfutter	30
Begoniensamen	44, 45	Eschscholtzia	47	Kohl	15	Kohlrabi	35	Sandluzerne	26	Wahlenbergia	60
Beifuß	6	Eskdragon	6	Kohl	15	Kohl	35	Sauerampfer	6, 22	Waldmeister	6
Bellis	58	Eukalyptus	56	Kopfkohl	13-14	Kohl	35	Savoyerkohl	14	Wasserrüben	21
Bidens	45	Euphorbia	47	Kopfsalat	22	Korländer	6	Scabiosa	52	Weinraute	6
Bienenfutter	31	Fedelnelken	47	Kopfsalat	22	Kornblume	45-46	Schädlings-		Weißkohl	13
Bindsalat	22	Feldsalat	20	Krauseminze	6	Kresse		— bekämpfungsmittel	69	Wermut	6
Blätterkohl	14	Fenchel	6			— Garten-	6	Schalotten	24	Wicken, wohl	49, 60
Bleichsellerie	23	Fingerhut	58			— Brunnen-	6	Schizanthus	52	Wicken	32
Blumenkohl	13	Flammenblume	51, 59			— Kanarische	60	Schleierkraut		Winterastern	58
Bohnen	7-9	Freesia	56			— Kapuziner-	53-54			Winterendivien	9
Bohnenkraut	6	Fuchsia	56			Kruppbohnen	7	Schleifenblume	49	Winterkohl	14
Boretsch	6	Fuchschwanz	43			Küchenkräuter	6	Schlingpflanzen	60	Winterlauch	19
Brautschyome	45	Futterkohl	32			Kümmel	6	Schnittkohl	15	Winter-Kopfsalat	22
Braunkohl	14	Futterkräuter	31-32			Kürbis	15	Schnittlauch	6, 22	Wirsingkohl	14
Braut in Haaren	51	Futtermöhren	18					Schnittpetersilie	19	Wucherblume	46
Brunnenkresse	6	Gänseblume	58					Schnittsalat	22	Wunderblume	50
Buchweizen	31	Gaillardia	48					Schnittsellerie	23	Xeranthemum	5
Buschbohnen	7	Gartenkresse	6					Schöngesicht	45	Ysop	6
Buschlack	42	Gartenmelde	11					Schwarzwurzeln	23	Zichoriensalat	9
		Garten-Nachtkerze	48					Schwertblume	59	Zichorienwurzel	9
Calceolaria	56	Gazania	48					Sellerie	23	Ziergräser	61
Calendula	45	Gehölzsamen	68					Selleriekohl	16	Zierkürbis	15
Calla	56	Gentiana	58					Senecio	52	Zierkürbis Lagenaria	60
Calliopsis	45	Gerbera	56					Senf	31	Zierspargel	56, 58
Campanula	45, 56, 58	Gilia	48					Silene	52	Ziertabak	50
Cannasamen	45	Glaster	68					Sojabohnen	9	Zinnia	55
Canna-Knollen	62	Gladiolenknollen	63					Solanum	57	Zuckererbisen	9
Carden	6	Gladiolensamen	58					Sommer-Endivien	22	Zuckermis	16
Cardobenedikten	6	Glockenblumen	45, 56, 58					Sommer-Zypressen	49	Zuckerrüben	37
Celsoia	45	Gloxinia	56					Sonnenblumen	48	Zuckertomaten	16
Centraurea	45-46	Gnaphalium	59					Spanischer Pfeffer	19	Zwiebelsamen	24
Centranthus	46	Godetia	48								
Chabaudnelken	47	Goldlack	42								
Champignonbrut	73	Grassamen	26-28								
Chiesnerkohl	16										

Allgemeine Inhaltsübersicht.

Abbild. der Blumensamen-Neuheiten	3, 38, 39, 77	Stauden	58-60	Gräser- und Kleemischungen	28-31
Eintierung mit Übersicht des Inhalts	3	Schlingpflanzen	60	Futterpflanzen	31-32
Wichtige Mitteilungen	4	Ziergräser	61	Sommer-Saatgetreide	33
Blumensamen-Neuheiten	3, 38, 39, 77	Palmen- und Kakteensamen	61	Düngemittel	74
Blumensamen-Sortimente	61	Blumenzwiebeln und Knollen	62-67	Schädlingsbekämpfungsmittel	69
Gemüsesamen-Neuheiten	2, 5	Gehölzsamen	68	Gartengeräte und Bedarfsartikel	70-73
Gemüsesamen	6-24	Baumschulartikel	68	Bücher	75
Runkelrüben	36-37	Landwirtschaftliche Saaten	25-33	Saatkartoffeln	74
Sojabohnen	9	Kleesamen	25	Alphabetisches Inhaltsverzeichnis	76
Sommerflor-Blumensortiment	40-42	Grassamen	26-28	Zuckertomaten	5, 16
Sommerblumen-Übersicht	43-55	Vogelschutz- und Futtergeräte	70		
Topfgewächse	56-57	Saatbeize	75		

Nachdruck, auch auszugsweise, und Nachahmung der Anordnung verboten.

An meine verehrten Kunden!

Heben Sie meine Gartenbücher auf! Ihr Wert als Nachschlagewerk wächst mit den Jahren! Es ist nicht möglich, alle Sorten jedes Jahr in farbiger Wiedergabe zu bringen. Viele Sorten, die im Vorjahr farbiger wiedergegeben waren, sind in diesem Jahr durch andere ersetzt. Noch andere werden es im nächsten Jahre sein. Durch Nachschlagen der alten Ausgaben erleichtern Sie sich die Auswahl. Wenn Sie in diesem Jahr Ihren Auftrag schon vergeben oder aus anderen Gründen keinen Bedarf in Sämereien haben sollten, so werden Sie sich auch durch nur leihweise Weitergabe dieser Liste an befreundete Landwirte oder Gartenbesitzer ihren und meinen Dank erwerben.

Berlin O 34, Januar 1940

AUGUST BITTERHOFF SOHN

[illegible]

Adresse des Bestellers nicht vergessen!

Name des Bestellers: _____
Stand: _____
Wohnort: _____
Poststation: _____
Reichsbahnstation: _____
Weiter mit Kleinbahn: _____

Postkarte

Firma

August Bitterhoff Sohn

Samenzüchterei, Samengroß- u. -Einzelhandel

Berlin O 34

Frankfurter Allee 27

Freimarke
aufkleben!

Adresse des Bestellers nicht vergessen!

Name des Bestellers: _____
Stand: _____
Wohnort: _____
Poststation: _____
Reichsbahnstation: _____
Weiter mit Kleinbahn: _____

Postkarte

Firma

August Bitterhoff Sohn

Samenzüchterei, Samengroß- u. -Einzelhandel

Berlin O 34

Frankfurter Allee 27

Freimarke
aufkleben!

Adresse des Bestellers nicht vergessen!

Name des Bestellers: _____
Stand: _____
Wohnort: _____
Poststation: _____
Reichsbahnstation: _____
Weiter mit Kleinbahn: _____

Postkarte

Firma

August Bitterhoff Sohn

Samenzüchterei, Samengroß- u. -Einzelhandel

Berlin O 34

Frankfurter Allee 27

Freimarke
aufkleben!

1			
2	Aussaat		
3	bzw. Auspflanz-		
4	entfernungen		
	der wichtigsten		
	Gemüse		
5	A. Hülsenfrüchte:		
6		Reihen- ent- fernung:	Abstand in den Reihen:
		cm	cm
7	Buschbohnen	40—50	40—50
	Stangenbohnen	80	60
	Sojabohnen	35—40	C—8
8	Puffbohnen	30—50	15—20
	Erbsen	30—40	
9	B. Kohle:		
	Blumen-	50—80	40—80
	Kopf-	50—60	50—60
10	Rosen-	60—70	50
	Blätter-	50	50
	Chineser-	50	40
11	Kohlrabi	25—30	23—30
	Kohlrüben	40—50	40—50
12	C. Blatt-		
	gemüse:		
	Bleichsellerie	50	40
	Spinat	25	
13	Gartenmelde,		
	Sauerkampfer	40	
	Mangold	40	
14	Gartenkresse	10	
15	D. Wurzel-		
	gemüse:		
	Mairüben	20—25	
	Karotten	20—25	
16	und Möhren	40	
	Pastinaken	25—30	
	Petersilien-		
	wurzel	25—30	
17	Rote Rüben	30—40	
	Knollen-Sellerie	40—50	40—50
18	E. Radies und		
	Rettiche:		
19	Monatsradies	10—15	
	Rettiche	20—25	
20	F. Salate:		
	Kopfsalat	20—30	20—30
	Pflück- und		
21	Schnittsalat	25	
	Sommerendivien	25	25—30
	Winterendivien	30	25—30
22	Zichoriensalat	30	
	Rapunzel		
	(Feldsalat)	10	
	Chineserkohl	50	40
23	G. Zwiebel-		
	gewächse:		
24	Porree	25	25
	Zwiebeln	20—25	
	Steckzwiebeln	15—20	15
25	H. Sonstiges:		
26	Tomaten	100	100
	Pfeffer	30	25—30
	Gurken	150	30—60
27			
28			



31340 **Mischung von Einjahrsblumen im Bauern- oder Biedermeierstil**
Kulturanleitung liegt jeder Sendung bei. 100 g M 2.—, 10 g —.50, Port. —.15
Weitere Mischungen von Einjahrsblumen siehe Seite 38



18858 **Begonia hybr. pendula fl. pl., Hänge- oder Ampelbegonie** in Pracht-
mischung aller Farben (siehe Seite 44). Port. M —.70



Rosenknospenblütige Knollenbegonie
18610 **Musterblumen-Prachtmischung aller Begonienfarben**
(siehe Seite 44) Port. M —.80

Weitere
Farben und
Sorten
von
Begonien
siehe
Seite 44
für Samen,
Seite 62
für Knollen!



23895 **Lupinus polyphyllus multiflorus giganteus variegatus**
Riesenblumige, vielfarbige, ausdauernde Preislupinen.

In jahrelanger Arbeit entstandene Züchtungen, bringen Riesenrispen (Blumenspindeln von über $\frac{1}{2}$ m sind keine Seltenheit) mit allen in Lupinen nur denkbaren Farben: gelb, orangefarben, leuchtendscharlach, hell- und dunkelblau, weiß in ein- und zweifarbigen Zusammenstellungen. Die dichtbesetzten Blütenrispen dieser neuen Spielarten erblühen von oben bis unten gleichzeitig und nicht, wie es bei den anderen Lupinen der Fall ist, etappenweise. Bei Frühaussaat im ersten Jahre blühend. Sie werden dann von Jahr zu Jahr üppiger und schöner. Port. M —.50



10360 **Riesen-Schnittaster „Sudetentreue“** Port. M —.80
Beschreibung siehe Seite 40



520

Hochzucht Kohlrübe
Bitterhoffs Märkische Kannen

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Paper version of this catalogue hold by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.

Digital version sponsored by:
Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NoDerivatives 4.0 international (C BY-ND 4.0)